



DoorCom® Analog
DCA 650-02

DoorCom® Analooq
DCA 650-02

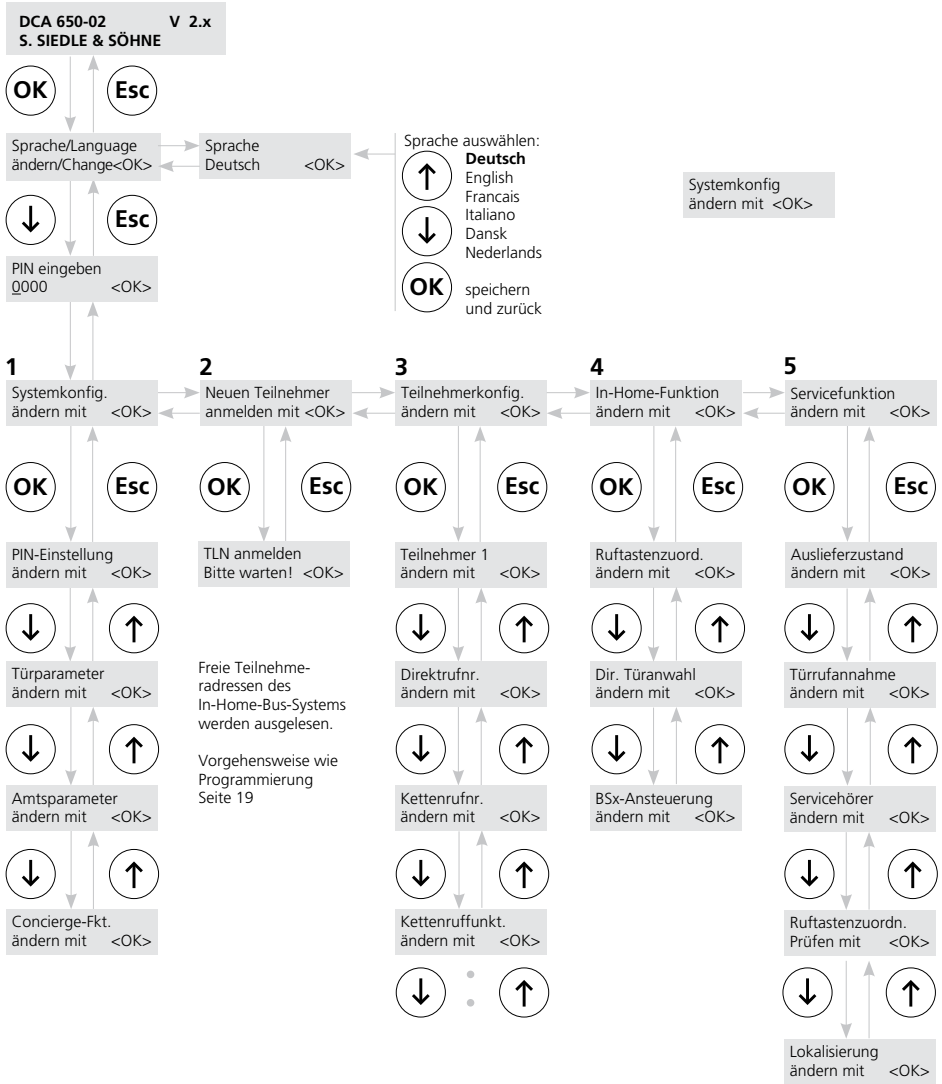
DoorCom® Analogique
DCA 650-02

Inhalt D

Inhoud	NL	Pagina	38
Sommaire	F	Page	74

Programmierstruktur		Anwahl über Codeschloss- Modul COM 611-...	23-24
Allgemeine Hinweise	Clappseite		
Leitfaden zur schnellen Inbetrieb- nahme/Programmierung	2-3	Anwahl über Display- Ruf-Modul DRM 611-...	25-26
Bedienoberfläche, Zeichenerklärung		Teilnehmerkonfiguration	
Tastenfunktion	4	Direktrufnummer ändern	27
		Kettenrufnummer ändern	27
Funktionstabelle	5	Kettenruffunktion ändern	
Hörtöne	6	Kennton ändern	28
Inbetriebnahme Programmierung	7	Teilnehmer löschen	
		In-Home-Funktion ändern	
Sprache	8	Ruftastenzuordnung ändern	29-30
		Direkte Türanwahl	31
PIN-Schutz, Systemkonfiguration, Konfigurations-PIN	9	BSM/BSE-Ansteuerung ändern	32
Anwahl-PIN		Servicefunktionen ändern	
Erweiterte-Funktions-PIN	10	Auslieferungszustand	33
Türparameter		Türrufannahme	34
Rufsignaldauer	11	Servicehörer	
Sprechzeit		Ruftastenzuordnung prüfen	35
Kettenrufzeit	12	Lokalisierung	36
Türmatik			
Türmatikfreigabe	13		
Türmatikfunktion			
Ein-/Ausschalten	14		
Amtsparameter			
Amtskennziffer	15		
Pause Offhook			
Pause nach			
1. bzw. 2. Amtskennziffer	16		
Rufannahme	17		
Conciergefunktion			
Ein-/ Ausschalten	18		
Neue Teilnehmer anmelden			
Parallelschaltung	19-21		
Teilnehmerkonfiguration ändern	22		

Programmierstruktur D



DoorCom® Analog DCA 650-02

Das DCA 650-... ist ein leistungsstarkes Interface zur Anschaltung einer Siedle In-Home-Bus Türsprechanlage an eine TK-Anlage. In vielen Anlagen werden sicher nur wenige Programmierschritte für die Inbetriebnahme erforderlich werden. Sie können aber jederzeit problemlos

die Anlage und Leistungsmerkmale erweitern und somit, bei Bedarf, weiteren Zusatznutzen mit integrieren.

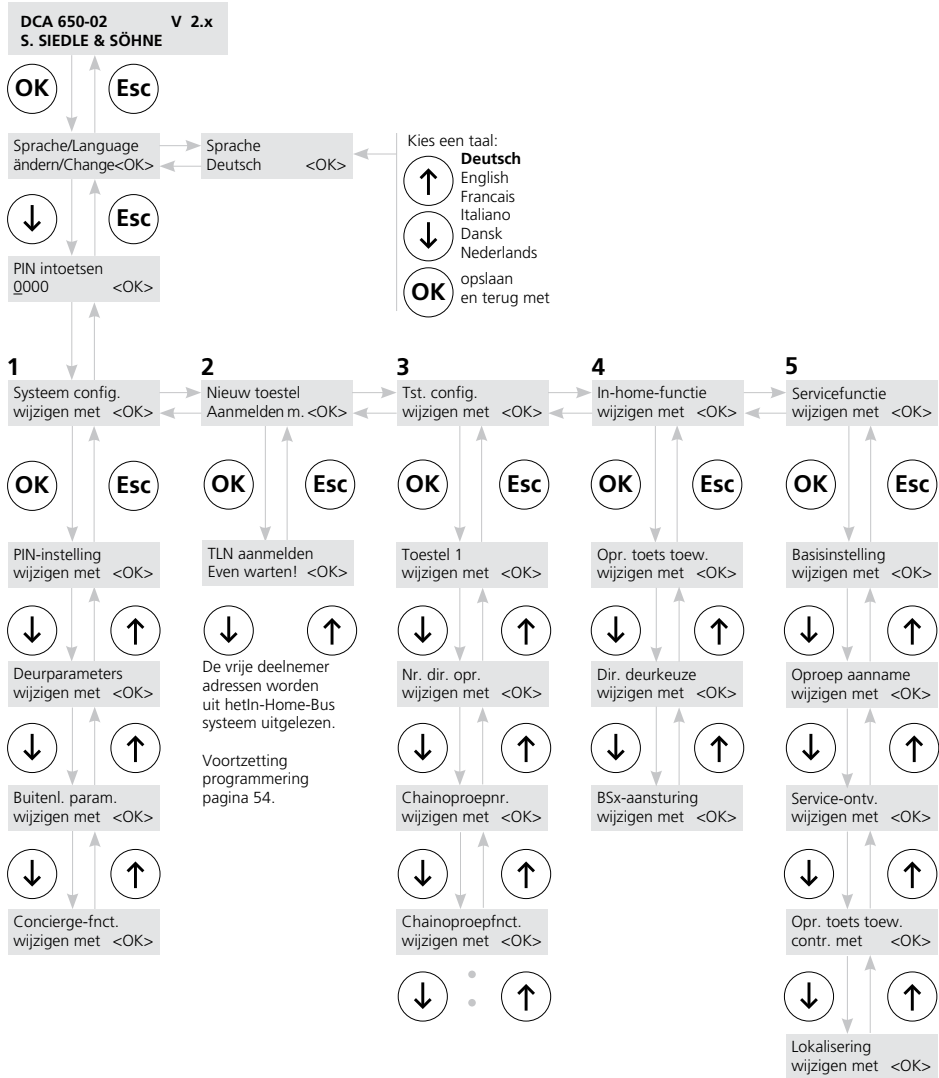
Grundeinstellungen, die bei der Inbetriebnahme unbedingt erforderlich sind:

Menüpunkt 2
Neue Teilnehmer anmelden

Erweiterte Funktionen mit Zusatznutzen

Um die gesamten Leistungsmerkmale in vollem Umfang zu nutzen sind alle Menüpunkte einzeln zu berücksichtigen und ggf. zu ändern.

Programmeerstructuur NL



DoorCom® Analog DCA 650-02

De DCA 650-... is een krachtige interface om een intercominstallatie op een TC-installatie aan te sluiten. In veel installaties zullen zeker maar weinig programmeerfasen voor de ingebruikneming noodzakelijk zijn. U kunt de installatie en de features echter op elk gewenst moment

zonder problemen uitbreiden en deze dus nog nuttiger maken als u dat wilt.

Standaardinstellingen die bij de ingebruikneming absoluut noodzakelijk zijn:

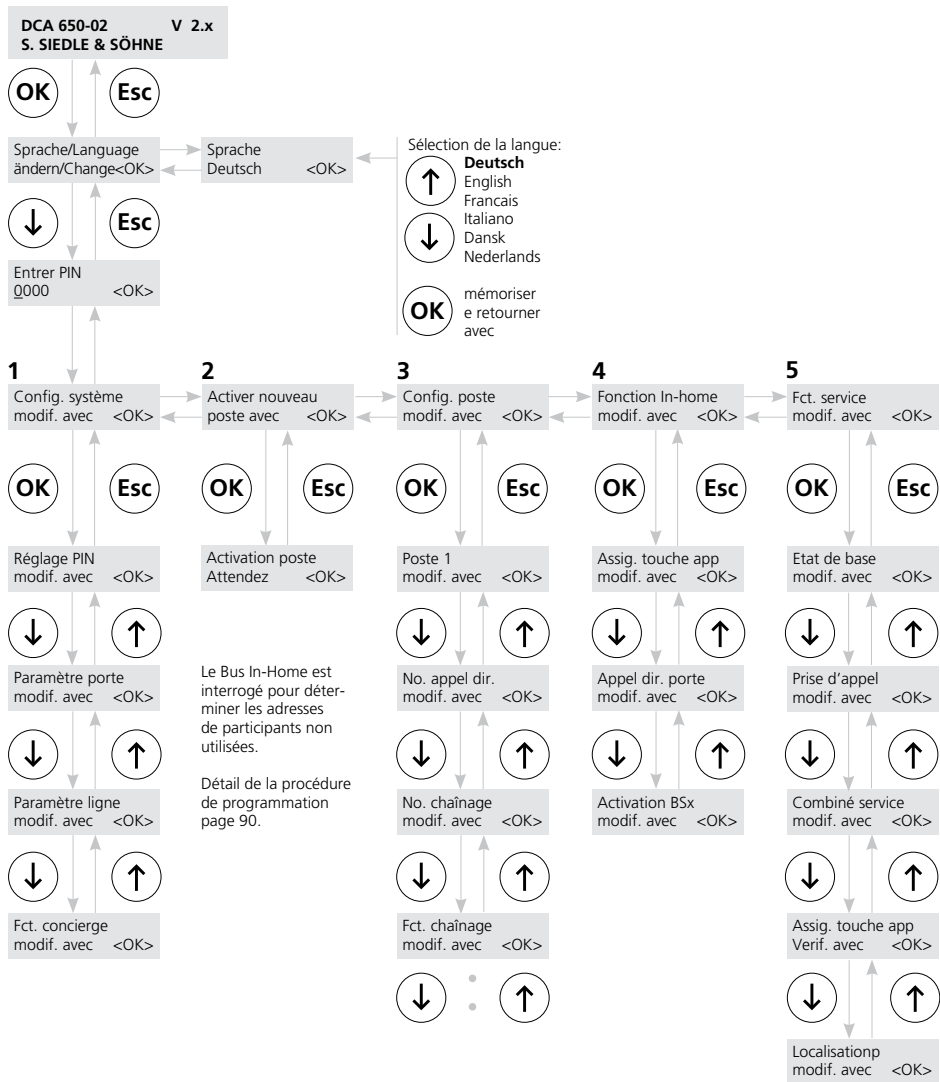
Menupunten 2

Een nieuw toestel aanmelden.

Uitgebr. functies met extra nut

Om alle features volledig te kunnen gebruiken, moet u rekening houden met alle afzonderlijke menupunten en moet u deze veranderen als dat nodig is.

Programmierstruktur F



DoorComa® Analogique DCA 650-02

Le DCA 650-... est une interface performante permettant de brancher un portier électrique sur une installation de télécommunication. Dans de nombreuses installations, il ne suffit que de quelques opérations de programmation pour la mise en service. Mais vous pouvez aussi à

tout moment rajouter des fonctions et rendre votre installation encore plus performante.

Réglages standard absolument nécessaires pour la mise en service:

Menu 2

Activer un nouveau poste.

Fonctions supplémentaires pour rendre votre système encore plus performant:

pour profiter pleinement de toutes les possibilités offertes par votre système, il faut parcourir tous les sous-menus et modifier leur programmation le cas échéant.

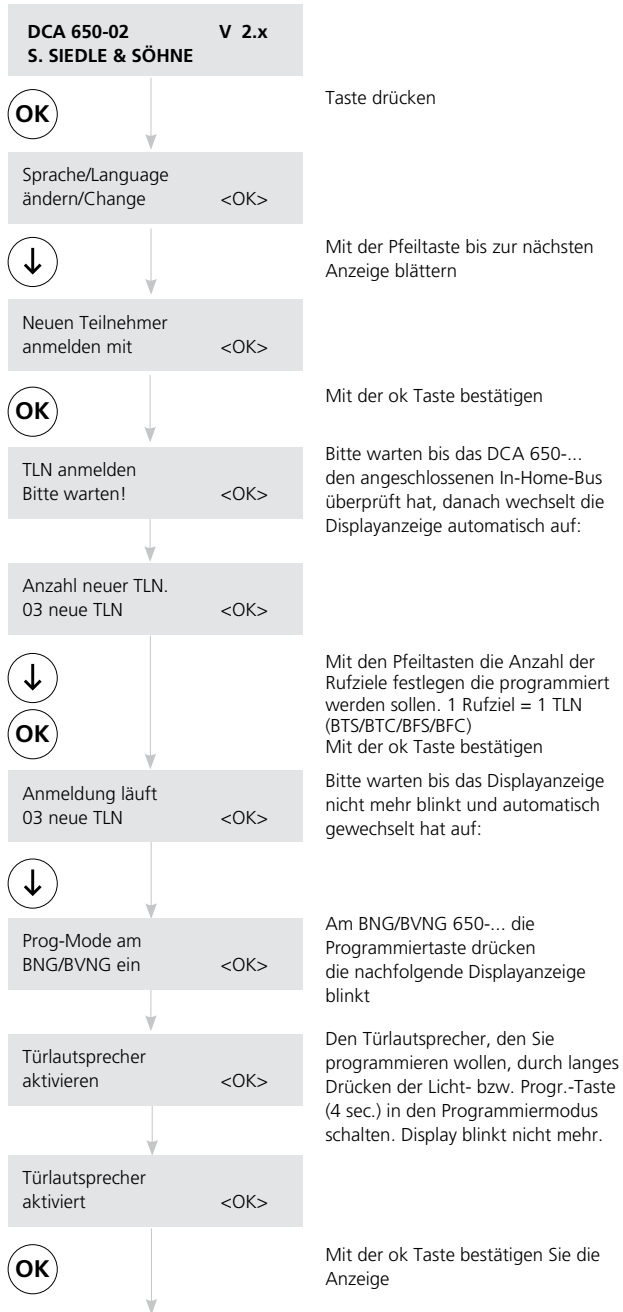
Leitfaden zur schnellen Inbetriebnahme und Programmierung

Schnelle und fehlerfreie Programmierung von DCA 650-02

- Anschluss des DCA an eine analoge, freie Nebenstelle.
- Die Nebenstelle muss MFV-Wahl unterstützen, besonders während eines internen Gesprächs innerhalb der TK-Anlage.
- Darauf achten, dass an der betreffenden Nebenstelle an der das DCA betrieben wird, keine direkte Amtsholung (autom. Belegung der Amtsleitung nach Abnehmen des Hörers) programmiert ist. Diese Funktion ggf. an der TK-Anlage ausprogrammieren.
- Die Nebenstelle muss als Telefon programmiert sein (nicht als Fax, AB oder Türsprechstelle etc.)
- Soll das DCA mehrere Telefone gleichzeitig rufen, muss die TK-Anlage für diese Funktion (Gruppenruf, Sammelruf etc. genannt) programmiert sein. Siehe dazu Dokumentation der TK-Anlage.
- Für die Nebenstelle, der das DCA zugeordnet ist, darf keine Sammelrufempfängsberechtigung programmiert sein bzw. werden.
- Soll das DCA angerufen werden, so ist in der Programmierung des DCA die Rufannahme zu aktivieren (Menü Systemkonfiguration, Amtsparameter, Rufannahme). Die Empfangsberechtigung für die Amtsrufe ist dann innerhalb der TK-Anlage für den DCA-Anschluss auszuprogrammieren oder es ist für das DCA eine separate Nummer zu vergeben.

Auslieferungszustand

- Rufzeit 40 Sec.
- max. Sprechzeit 3 Min.
- Kettenrufzeit 20 Sec.
- Rufannahme keine
- Konfig PIN 0000 (d.h. kein PIN aktiv)
- Amtsholung mit Ziffer 0
- Pause nach Amtsholung 1 Sec.



Ruftast. zuordnen
für TLN 1

Ruftaste die zugeordnet werden soll am Türlautsprecher drücken, es ist am TL ein langgezogener Ton zu hören und das Display wechselt auf

Direktrufnr. 1
- <OK>

Mit den Pfeiltasten die Nebenstelle/ Nummer eingeben die gerufen werden soll (z.B. Nebenstelle 258) und mit der ok Taste bestätigen.

OK

Türlautsprecher
aktiviert <OK>

Da der Türlautsprecher noch aktiv ist (ist noch im Programmiermodus), bestätigen Sie die Anzeige im Display mit der ok Taste.

OK

Ruftast. zuordnen
für TLN 2

Ruftaste die zugeordnet werden soll am Türlautsprecher drücken, es ist am TL ein langgezogener Ton zu hören, das Display wechselt auf:

Direktrufnr. 2
- <OK>

Mit den Pfeiltasten die Nebenstelle/ Nummer eingeben die gerufen werden soll (z.B. Nebenstelle 445) und mit der ok Taste bestätigen.

OK

Türlautsprecher
aktiviert <OK>

Da der Türlautsprecher noch aktiv ist (ist noch im Programmiermodus), bestätigen Sie die Anzeige im Display mit der ok Taste.

OK

Ruftast. zuordnen
für TLN 3

Ruftaste die zugeordnet werden soll am Türlautsprecher drücken, es ist am TL ein langgezogener Ton zu hören und das Display wechselt auf

Direktrufnr. 3
- <OK>

Mit den Pfeiltasten die Nebenstelle/ Nummer eingeben die gerufen werden soll (z.B. Nebenstelle 445) und mit der ok Taste bestätigen.

Mit der Taste ESC am DCA (2x drücken) das Programmiermenü beenden und am BNG/BVNG 650... die Programmier Taste drücken um den Programmiermodus auszuschalten.

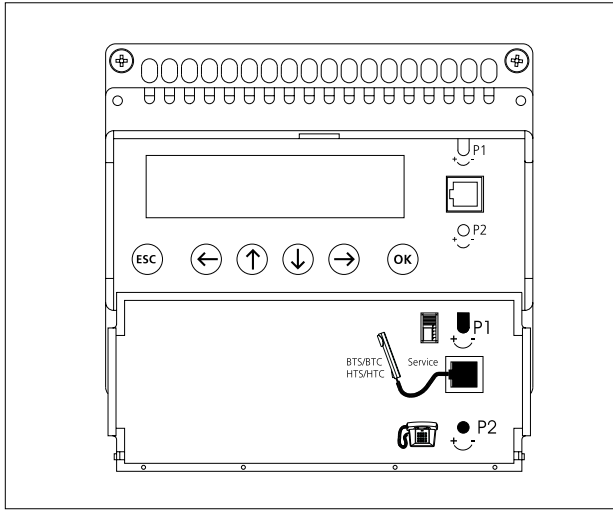
Programmierschritte in Verbindung mit zwei oder mehr Türstationen.

„Bei Anlagen mit mehreren Türlautsprechern können den bereits angemeldeten Teilnehmern die Ruf-tasten aller weiteren Türlautsprecher über das Menü „In-Home-Konfig. ändern“ und/oder „Ruftastenzuordnung ändern“ zugewiesen werden!“

Eine ausführliche Programmieranleitung finden Sie ab Seite 7.

DCA 650-02 Bedienoberfläche

Zeichenerklärung und Tastenfunktionen



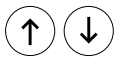
Steckbuchse für den Hörer eines BTS/BTC bzw. HTS/HTC, für eine Sprechverbindung zur Tür während der Ruftasten-Programmierung.



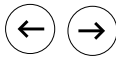
Programmiertaste dient zum Einstieg in die Programmierung und zur Bestätigung (Speicherung) der Eingaben.



Abbruchtaste dient zum Ausstieg aus den einzelnen Programmiermenüs und zum Beenden der Programmierung.



Blätterntaste dient zum Vor- bzw. Zurückblättern bei der Programmierung.



Cursortaste dient zum Vor- bzw. Zurückbewegen des Cursors bei der Zifferneingabe

Die Blättern- sowie die Cursortasten besitzen eine Repeatfunktion. Werden die Tasten gedrückt gehalten, zählen die Ziffern automatisch weiter, bzw. der Cursor wechselt ständig zwischen den einzelnen Positionen.

Lautstärkeregelung am DCA:
P1 in Richtung zur Tür
P2 in Richtung zum Telefon

Anwendung

Das DoorCom Analog DCA 650-..., im 6 Raster Schalttafelgehäuse, dient als Interface zwischen dem Siedle In-Home-Bus und einem analogen Telefonanschluss einer TK-Anlage.

Zur Tür hin verhält sich das DCA 650-... genau wie ein BTS/BTC/BFS/BFC und ist an die gleichen Systembegrenzungen (Teilnehmerzahl, Reichweite) gebunden.

Das DCA 650-... kann, unter Berücksichtigung der EU-Richtlinien, in den Ländern DE, EN, FR, IT, NL, DK, CH und AT betrieben werden.

Die Anwahl der Teilnehmer erfolgt über MFV-Wahl oder Flash. Die Teilnehmer müssen MFV-wahlfähig sein.

Zugang zur Tastatur und zum Display

Der Gehäusedeckel lässt sich durch Ziehen am oberen Rand öffnen. Er verdeckt das Display, die Tasten zur Programmierung und die Buchse um den Hörer eines BTS/BTC zu stecken.

Funktionstabelle DCA 650-02

MFV-Wahl	Funktion	PIN-Schutz	Beschreibung
0 - 9	Annahme Türgespräch		ein über das DoorCom Analog anliegender Türruf (= Kennton wird eingespielt) kann durch Eingabe eines beliebigen MFV-Zeichens 0 - 9 angenommen werden.
9	Wechselsprechmodus		nur bei bestehendem Türgespräch, mit jeder „9“ wird die Sprechrichtung umgeschaltet. Der Wechselsprechmodus bleibt bis zum Gesprächsende erhalten.
# 0	Verbindungsabbruch		gezielter Verbindungsabbruch, z.B. wenn TK-Anlage am Gesprächsende keinen Besetztton signalisiert.
# 101	Direktrufnummer TLN1 ändern	ja	Eingabe am Telefon: #101+neue Rufnummer+#
# 102	Direktrufnummer TLN2 ändern	ja	Eingabe am Telefon: #102+neue Rufnummer+#
# 103	Direktrufnummer TLN3 ändern	ja	Eingabe am Telefon: #103+neue Rufnummer+#
# 21x	DCSF-Relais 1 schalten	ja	x=1: Einschalten, x=0: Ausschalten
# 22x	DCSF-Relais 2 schalten	ja	x=1: Einschalten, x=0: Ausschalten
# 23x	DCSF-Relais 3 schalten	ja	x=1: Einschalten, x=0: Ausschalten
# 31	Abfrage DCSF-Eingang 1		Der Zustand 1 (bestromt) oder 0 (stromlos) wird durch 2 unterschiedliche Töne signalisiert.
# 32	Abfrage DCSF-Eingang 2		dto.
# 33	Abfrage DCSF-Eingang 3		dto.
# 41x	Conciergefunktion ein/aus	ja	x=1: Einschalten, x=0: Ausschalten
# 50	Licht		entspricht der Betätigung der Lichttaste am BTS/BTC
# 51	System-Steuerfunktion 1	ja	Die Zuordnung zu einem BSM/BSE muss programmiert werden
# 52	System-Steuerfunktion 2	ja	werden
# 53	System-Steuerfunktion 3	ja	dto.
# 54	System-Steuerfunktion 4	ja	dto.
# 55	System-Steuerfunktion 5	ja	dto.
# 56	System-Steuerfunktion 6	ja	dto.
# 61	Türöffner		dto.
# 70	Anwahl der zuletzt rufenden Tür		entspricht der Betätigung der Türöffnertaste am BTS/BTC
# 71	gezielte Anwahl Tür 1		
# 72	gezielte Anwahl Tür 2		Türzuordnung muss programmiert werden
# 73	gezielte Anwahl Tür 3		dto.
# 81x	Kettenruffunktion TLN 1 ein/aus	ja	dto. x=1: Kettenruffunktion TLN 1 einschalten,
# 82x	Kettenruffunktion TLN 2 ein/aus	ja	x=0: ausschalten x=1: Kettenruffunktion TLN 2 einschalten,
# 83x	Kettenruffunktion TLN 3 ein/aus	ja	x=0: ausschalten x=1: Kettenruffunktion TLN 3 einschalten,
# 801	Kettenrufnummer TLN1 ändern	ja	x=0: ausschalten
# 802	Kettenrufnummer TLN2 ändern	ja	Eingabe am Telefon: #801+neue Rufnummer+#
# 803	Kettenrufnummer TLN3 ändern	ja	Eingabe am Telefon: #802+neue Rufnummer+#
# 990	Türmatikfunktion abschalten	ja	Eingabe am Telefon: #803+neue Rufnummer+#
# 991	Türmatikfunktion einschalten	ja	Aus Sicherheitsgründen ist eine doppelte Eingabe erforderlich
# 910	Funktionsreset	ja	die Funktionen Türmatik, Concierge und Kettenruf 1 bis 3 werden zurückgesetzt (= abgeschaltet)
PIN	PIN-Schutz	ja	Eingabe der PIN wenn diese im DCA 650 programmiert ist, Schutz vor unbefugtem Zugriff

Hörtöne

Darstellung der Hörtöne, die bei der Bedienung des DCA erzeugt werden und im Telefonhörer zu hören sind.

Kenn-Ton 1



Kenn-Ton 2



Kennton 1 und 2 kann z.B. zwei unterschiedlichen Türen zugeordnet werden.
Ebenso ertönt Kennton 1 immer wenn Sie das DCA 650 anrufen.

Sonderkenn-Ton 1



Sonderkenn-Ton 2



Bei Aktivschaltung der erweiterten Funktionen ersetzt:
Sonderkennton 1, Kennton 1,
Sonderkennton 2, Kennton 2.

Aktiv-Ton



Passiv-Ton



Der Aktiv-/Passivton ertönt je Statusabfrage nur 1 mal.
Bei Anruf durch einen DCSF-Eingang wird der Aktiv-/Passivton zyklisch erzeugt.

Positivquittungs-Ton



Ertönt nachdem eine Funktion korrekt ausgeführt wurde.

Negativquittungs-Ton



Ertönt bei Falscheingabe von Funktionen oder bei Timeout.

Besetzt-Ton



Ertönt nach Verbindungsabbruch, z.B. Timeout.

Mögliche Abfragen:
(Nur bei bestehender Verbindung
DCA-Telefon)

#21x bis #23x Relais 1 bis 3

#31x bis #33x Eingänge 1 bis 3

#41x Conciergefunktion

#81x bis #83x Kettenruffunktion
TLN 1 bis 3

#99x Türmatikfunktion

Nach der Anwahl der Funktion
z.B. #22 für Relais 2, erfolgt ein
Passiv-Ton, wenn das Relais nicht
geschaltet (angezogen) hat.
Hat das Relais geschaltet (angezo-
gen) ertönt ein Aktiv-Ton.

Durch Nachwahl von „0“ oder „1“
kann das Relais in den jeweils
anderen Zustand gebracht werden.

Inbetriebnahme/Programmierung

Inbetriebnahme

Nach der Installation aller Systemteilnehmer kann die Anlage in Betrieb genommen werden.

Daueranzeigen

Bei angelegter Versorgungsspannung erscheint im Display des DCA 650-02 eine der nachfolgenden Anzeigen.

! Die Anlage ist nur Betriebsbereit, wenn eine der nebenstehenden Anzeigen am DCA 650-... sichtbar ist, wobei die Version (V 2.0) unterschiedlich sein kann.

□ Erfolgt während der Programmierung länger als 10 Minuten keine Eingabe, schaltet das DCA 650-... automatisch in den Betriebszustand zurück

DCA 650-02 **V 2.x**
S. SIEDLE & SÖHNE

Diese Daueranzeige besteht im Betrieb immer. (Keine Aktion auf a/b-Leitung.)
Bei der Programmierung werden Sie über das Display im Dialog geführt.

DCA 650-02 **V 2.x**
Verbindungsaufbau

a/b-Leitung belegt, Verbindung jedoch noch nicht aufgebaut.

DCA 650-02 **V 2.x**
Verbindung

a/b-Leitung belegt, Verbindung ist aufgebaut (jedoch keine Aussage über Sprechverbindung zum Türlautsprecher).

DCA 650-02 **V 2.x**
Anruf

DCA wird, auf der a/b Schnittstelle, angerufen (nur möglich bei aktiver Rufannahmefunktion siehe "Amtsparameter -Rufannahme")

Programmierung

Die Programmierung des DCA 650-... erfolgt displayunterstützt über die eingebauten Tasten. Um die Anlage mit allen Funktionen zu programmieren ist zuvor die komplette Installation aller Systemteilnehmer erforderlich.

Die Programmierung der Ein- und Ausgänge kann nur erfolgen, wenn das Schalt-/Fernsteuer Interface DCSF 600-... im DCA 650-... gesteckt ist.

! Gleichzeitig können in einem In-Home-Bus-System **nicht** mehrere DCA 650-... programmiert werden

PIN Schutz

Das Programmiermenü des DCA 650-... kann durch eine PIN vor unberechtigten Zugriffen geschützt werden.
Werkseitig ist keine PIN aktiv (PIN 0000)

PIN = Personal Identification Number
4-stelliges persönliches Kennwort

Sprache

Sprache

Damit Sie die Programmierung in einer für Sie verständlichen Sprache durchführen können, bieten wir 6 Sprachen zur Auswahl an.

Durch betätigen der Programmier-taste wird der Menüpunkt "Sprache" aufgerufen.

Werksseitig ist die Bedienerführung in deutscher Sprache festgelegt. Dadurch kann der Menüpunkt "Sprache" übersprungen werden, wenn die Bedienerführung in Deutsch erfolgen soll.

Um die Sprache zu ändern drücken Sie die Programmier-taste.

Wählen Sie die Sprache mit der Blätterntaste aus und drücken zum Speichern die Programmier-taste.

Weiterblättern zur PIN-Eingabe mit der Blätterntaste

DCA 650-02 **V 2.x**
S. SIEDLE & SÖHNE

Die Bedienerführung durch das Display erfolgt in der jeweils gewählten Sprache.



Programmier-taste drücken

Sprache/Language
ändern/Change <OK>

Displayanzeige



Programmier-taste drücken

Sprache
Deutsch <OK>

Displayanzeige



Blätterntaste bzw. Programmier-taste drücken



Blätterntaste drücken

PIN-Schutz - Konfiguration-PIN

PIN-Schutz

Die gespeicherten Einstellungen können durch eine persönliche Identifikations-Nummer PIN geschützt werden.

Werkseitig ist keine PIN festgelegt.

PIN wurde festgelegt

Mit den Blätterntasten und den Cursorstasten die festgelegte PIN eingeben.

Mit der Programmierstaste bestätigen Sie und kommen automatisch zu

Systemkonfiguration

Auf dieser Programmierenebene befinden sich insgesamt 3 Hauptmenüs mit jeweils mehreren Untermenüs, wie die Programmierstruktur zeigt. Von einem zum anderen Hauptmenü bewegen Sie sich mit der Blätterntaste.

Mit der Programmierstaste kommen Sie zu den darunterliegenden Untermenüs und mit der Blätterntaste bewegen Sie sich innerhalb dieser Programmierenebene.

Soll die Konfigurations-PIN nicht geändert werden, blättern Sie weiter.

Mit der Programmierstaste kommen Sie ins Untermenü 1.1. in dem Sie die PIN Einstellungen für die Konfiguration, Erweiterte Funktion und DCA-Anwahl festlegen können.

Programmierstaste drücken um das Auswahlmeneü PIN Einstellung zu erreichen.

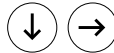
Programmierstaste noch einmal drücken um die **Konfigurations PIN** zu ändern.

Nur mit der richtigen Konfig.-PIN erhalten Sie Zugriff auf die Systemkonfiguration

Die gewünschte Ziffer mit den Blätterntaste aufrufen und mit Hilfe der Cursorstaste zur nächsten Ziffer weiterschalten und mit der Programmierstaste bestätigen.

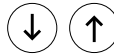
Deshalb wird bei der Erstinbetriebnahme folgender Menüpunkt nicht abgefragt sondern erst wenn eine PIN festgelegt ist.

PIN eingeben
- <OK>



1

Systemkonfig.
ändern mit <OK>



1.1

PIN-Einstellung
ändern mit <OK>



Konfig.-PIN
ändern mit <OK>



Konfig.-PIN
0000 <OK>



Wurde eine PIN bei der ersten Inbetriebnahme festgelegt kommen Sie nur noch mit dieser PIN zur Programmierung.

Jede PIN kann einen Wert größer **0000** bis 9999 zugeordnet werden, muss aber immer 4stellig sein. **0000 bedeutet, es ist keine PIN festgelegt.**

Blätterntaste drücken um die Ziffer zu wählen und Cursorstaste um zur nächsten Ziffer zu schalten.

Programmierstaste drücken

Displayanzeige

Programmierstaste drücken

Blätterntaste drücken

Displayanzeige

Programmierstaste drücken

Displayanzeige

Programmierstaste drücken

Displayanzeige

Blätterntaste bzw. Cursorstaste drücken um die gewünschte Konfigurations PIN einzugeben. Zur Bestätigung die Programmierstaste drücken.

PIN-Schutz

- Anwahl-PIN

- Erweiterte-Funktions-PIN

Anwahl-PIN

Programmiertaste einmal drücken um die **Anwahl-PIN** zu ändern.
Soll die Anwahl-PIN nicht geändert werden, blättern Sie weiter.
Die Anwahl-PIN ist erforderlich um von externen Steuerfunktionen auszuführen und schützt das DCA 650-... vor unberechtigten Zugriffen Dritter.

Anwahl-PIN
ändern mit <OK>

Displayanzeige

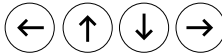


Programmiertaste drücken

Anwahl-PIN
0000 <OK>

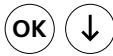
Displayanzeige

Die gewünschte Ziffer mit den Blättertasten aufrufen und mit Hilfe der Cursortaste zur nächsten Ziffer weiterschalten.



Blättertaste bzw. Cursortaste so oft drücken bis die gewünschte Konfigurations-PIN eingegeben ist.

Mit der Programmiertaste bestätigen und mit der Blättertaste zu **Erweiterte-Funktionen-PIN** ändern blättern.



Displayanzeige

Erweit.-Fkt.-PIN
ändern mit <OK>

Erweiterte-Funktions-PIN

Diese Erweiterte-Funktions-PIN wird immer im Block festgelegt d.h. sie schützt immer alle oder keine erweiterten Funktionen.

Folgende Funktionen unterliegen diesem PIN-Schutz:

- Direktrufnummer ändern
- Ansteuern der 3 Relais-Kontakte, wenn DCSF 600-... eingebaut ist.
- Conciergefunkt. Ein-/Ausschalten
- System-Steuerfunkt. 1-6 ausführen nur über BSM/BSE 650-... möglich.
- Kettenruf Ein-/Ausschalten
- Kettenrufnummer ändern
- Türmatik Ein-/Ausschalten
- Erweiterte-Funktions-Reset

Programmiertaste einmal drücken um die **Erweiterte-Funktions-PIN** zu ändern.



Programmiertaste drücken

Soll die Erweiterte-Funktions-PIN nicht geändert werden, blättern Sie weiter oder verlassen Sie dieses Untermenü mit der Abbruchtaste.

Erweit.-Fkt.-PIN
0000 <OK>

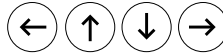
Displayanzeige

PIN-Schutz

- Erweiterte-Funktions-PIN

Türparameter

Die gewünschte Ziffer mit den Blättertasten aufrufen und mit Hilfe der Cursortaste zur nächsten Ziffer weiterschalten.
Mit der Programmierstaste bestätigen und



Erweit.-Fkt.-PIN
ändern mit <OK>

Blätterntaste bzw. Cursortaste so oft drücken bis die gewünschte PIN für die erweiterten Funktionen eingegeben ist.
Programmierstaste drücken

Displayanzeige

mit der Abbruchtaste verlassen Sie dieses Untermenü.



PIN-Einstellung
ändern mit <OK>

Abbruchtaste drücken

Displayanzeige

Mit der Blätterntaste kommen Sie zum nächsten Menüpunkt



Blätterntaste drücken

Türparameter

In diesem Untermenüpunkt werden die Rufsignaldauer, die max. Sprechzeit zur Tür und die Kettenrufzeit festgelegt. Außerdem kann die Möglichkeit zur Türmatikfreigabe erteilt werden.

1.2

Türparameter
ändern mit <OK>

Displayanzeige

Soll keiner der Türparameter geändert werden, blättern Sie weiter.

Mit der Programmierstaste kommen Sie im Untermenü 1.2 zuerst zur Rufsignalisierungsdauer, **werkseitig auf 40 Sek.** eingestellt.



Rufsignaldauer
ändern mit <OK>

Programmierstaste drücken

Displayanzeige

Wird an der Tür die Ruftaste betätigt, gibt das DCA 650-... für die eingestellte Zeit einen Türruf weiter. In dieser Zeit kann durch Abnehmen des Hörers eine Sprechverbindung aufgebaut werden.

Hinweis: Die Rufsignaldauer kann bei direkter Rufannahme ohne MFV nicht mehr eingestellt werden !

Jede Ruftastenbetätigung startet diese Rufdauer neu, wobei ein festhalten der Taste keinen Einfluß auf die Funktion hat.



Rufsignaldauer
40s <OK>

Programmierstaste drücken

Displayanzeige

Bei aktivem Kettenruf gilt diese Zeit für den Ruf zum 2. Teilnehmer. Programmierstaste drücken um die Möglichkeit der Rufzeit-Einstellung zu erreichen.

Die gewünschte Ziffer mit den Blättertasten aufrufen und mit Hilfe der Cursortaste zur nächsten Ziffer weiterschalten.



OK ↓

Blätterntaste bzw. Cursortaste so oft drücken bis die gewünschte Zeit eingestellt ist. Rufsignaldauer einstellbar zwischen 15 bis 90 Sek.
Programmierstaste drücken
Blätterntaste drücken

Türparameter

- Sprechzeit

- Kettenrufzeit

Sprechzeit

Die Sprechzeit zur Tür ist auf max. 5 min. begrenzt und werkseitig auf 3 min. eingestellt.

max. Sprechzeit ändern <OK>

Displayanzeige

Programmiertaste drücken um die Möglichkeit der Sprechzeit-Einstellung zu erreichen.



Programmiertaste drücken

max. Sprechzeit 3 min. <OK>

Displayanzeige

Die gewünschte Ziffer mit den Blätterntaste aufrufen.



Blätterntaste so oft drücken bis die gewünschte Zeit eingestellt ist. Sprechzeit in Minutenschritten einstellbar von 1-5 Minuten

Mit der Programmiertaste die eingestellte Zeit bestätigen und zur Kettenrufzeit weiterblättern



Kettenrufzeit

Bei einem Türruf wird immer die direkt zugeordnete Rufnummer gerufen (Direktruf). Wird dieser Ruf nicht angenommen so wird die Kettenruffunktion eingeleitet d.h. der Ruf wird zu einem 2. Teilnehmer nach der eingestellten Zeit weitergeleitet. Werkseitig ist der Kettenruf auf **20 Sekunden** eingestellt. Diese Funktion wird, wenn sie aktiv ist, auch bei besetztem Teilnehmer gestartet.

Kettenrufzeit ändern <OK>

Displayanzeige

Die Festlegung der Rufnummern erfolgt unter Hauptmenü 3 Teilnehmerkonfiguration im Untermenü 3.2

Programmiertaste drücken um die Zeit einzustellen, nach der der Ruf in der Kette weitergeleitet wird.



Programmiertaste drücken

Kettenrufzeit 20 sek. <OK>

Displayanzeige

Die gewünschte Ziffer mit den Blätterntasten aufrufen und mit Hilfe der Cursortaste zur nächsten Ziffer weiterschalten.



Blätterntaste bzw. Cursortaste so oft drücken bis die gewünschte Zeit eingestellt ist. Kettenrufzeit einstellbar zwischen 10 bis 40 Sekunden.

Mit der Programmiertaste die eingestellte Zeit bestätigen und zur Türmatik TLN 1 weiterblättern



Programmiertaste drücken
Blätterntaste drücken

Türmatik TLN1 ändern mit <OK>

Displayanzeige

Türparameter

- Türmatik

- Türmatikfreigabe

Türmatik

Die Türmatik kann nur für den Teilnehmer 1 aktiviert werden. Bei aktiver Türmatikfunktion wird 3 Sek. nach Betätigen der Ruftaste zu Teilnehmer 1 automatisch der Türöffner angesteuert.

Werkseitig ist die Türmatikfunktion gesperrt.

Programmiertaste drücken um in die Türmatikfreigabe zu kommen



Programmiertaste drücken

Türmatikfreigabe ändern mit <OK>

Displayanzeige

Programmiertaste erneut drücken und mit einer Blättertaste ggf. zwischen gesperrt und erlaubt zu wechseln.



Programmiertaste drücken

Türmatikfreigabe gesperrt <OK>

Displayanzeige



Mit einer Blättertaste zwischen gesperrt und erlaubt hin- und herschalten.



Bei Türmatikfreigabe

Mit der Programmiertaste die Einstellung bestätigen und mit der Blättertaste kommen Sie zu einem weiteren Untermenüpunkt

Türmatik-Signal

Bei Türmatik Funktion kann der Türruf nach erfolgtem Ruftastendruck **mit akustischem Rufsignal** oder **ohne** erfolgen.



Programmiertaste drücken

Türmatik-Signal ändern mit <OK>

Displayanzeige

Programmiertaste drücken um die Signalisierung ändern zu können, werkseitig ist mit Ruf vorgegeben.



Programmiertaste drücken

Türmatik-Signal mit Ruf <OK>

Displayanzeige

Mit der Blättertaste wechseln Sie ggf. zwischen den beiden Einstellmöglichkeiten, mit der Programmiertaste den angezeigten Wert bestätigen.



Blättertaste drücken
Programmiertaste drücken

Mit der Blättertaste kommen Sie zum nächsten Menüpunkt



Blättertaste drücken

Türmatikfunktion ändern mit <OK>

Displayanzeige

Türparameter

- Türmatikfunktion Ein-/Ausschalten

Türmatikfunktion Ein-/Ausschalten

Die Türmatikfunktion ermöglicht die automatische Betätigung des Türöffners nach erfolgtem Türruf.

Bei aktiver Türmatik, z.B. während der Praxissprechzeiten, entfällt dadurch die manuelle Türöffneransteuerung.

Diese Türmatikfunktion kann von einem Telefon oder zusätzlich über einen bauseitigen Schalter/Zeitschaltuhr in Verbindung mit DCSF 600-... oder direkt am DCA 650-... bei der Programmierung Ein und Aus geschaltet werden.

Alle Schaltpunkte sind gleichberechtigt und können nur zentral im Menüpunkt Türmatikfreigabe, freigegeben oder gesperrt werden.

Programmiertaste drücken um die Türmatikfunktion Ein-/Ausschalten zu können.



Programmiertaste drücken

Türmatikfunktion
Aus <OK>

Displayanzeige

Mit der Blättertaste wechseln Sie zwischen Aus- und Eingeschaltet, werkseitig ist die Türmatikfunktion ausgeschaltet.



Blättertaste drücken

Türmatikfunktion
Ein <OK>

Displayanzeige

Mit der Programmiertaste die Einstellung bestätigen



Programmiertaste drücken

Türmatikfunktion
ändern mit <OK>

Displayanzeige

Mit der Abbruchtaste verlassen Sie das Untermenü und durch erneutes Drücken der Abbruchtaste verlassen Sie den Menüpunkt Türparameter.



2 X Abbruchtaste drücken

Türmatik
ändern mit TLN1
<OK>

Displayanzeige

Mit der Blättertaste kommen Sie zum nächsten Menüpunkt Amtsparemeter



Blättertaste drücken

Amtsparameter - Amtskennziffer

Amtsparameter

Im Untermenü Amtsparameter wird die Amtskennziffer, die Verzögerungszeit nach einer Wahl der Amtskennziffer (Pause OffHook) und

Beginn des Wahlvorgangs des DCA 650-..., das an der TK-Anlage betrieben wird und die Rufannahme des DCA 650-... eingestellt.

Amtskennziffer

Die Amtskennziffer ist TK-Anlagenabhängig und kann je nach Hersteller unterschiedlich sein. Mit dieser Ziffer erfolgt die Aufschaltung auf's Amt. Wir haben **werkseitig die "0"** eingestellt, weil diese oft verwendet wird. Es kann jedoch nach Bedarf jede Ziffer von 0 bis 9, sowie * bzw. # eingestellt werden.

1.3

Amtsparameter
ändern mit <OK>

Displayanzeige

Programmiertaste drücken um die Amtsparameter ändern zu können



Programmiertaste drücken

Amtsholung
ändern mit 1. TKA
<OK>

Displayanzeige

Programmiertaste drücken um die Amtskennziffer für die 1. TK-Anlage ändern zu können.

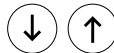


Programmiertaste drücken

Amtsholung
0 (0-9,*,#) 1. TKA
<OK>

Displayanzeige

Mit der Blättertaste wechseln Sie zur erforderlichen Kennziffer



Blättertaste so oft drücken bis die erforderliche Amtskennziffer angezeigt wird.

Programmiertaste drücken um die angezeigte Kennziffer zu speichern



Programmiertaste drücken

Amtsholung
ändern mit 1. TKA
<OK>

Displayanzeige

Mit der Blättertaste kommen Sie zur Amtskennziffer für die 2. Telefonanlage (TK), die als Unteranlage an der 1. TKA betrieben werden kann. Soll von der DCA über die 1. und 2. TKA ins Amt gewählt werden, wird auch hier die Festlegung einer 2. Amtskennziffer notwendig. (Wie oben beschrieben)



Blättertaste drücken

Nachdem ggf. auch die 2. Amtskennziffer festgelegt und bestätigt ist, blättern Sie mit der Blättertaste zum nächsten Untermenü.



Displayanzeige

Pause OffHook
ändern mit <OK>

Blättertaste drücken

Displayanzeige

Amtsparameter

- Pause OffHook

- Pause nach 1. bzw. 2. Amtskennziffer

Pause OffHook

Hier wird die Zeit definiert die verstreicht zwischen Leitung belegen und Beginn des Wahlvorgangs (Pause OffHook) des DCA 650-....

Programmiertaste drücken um die Pause OffHook Zeit verändern zu können.

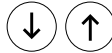


Pause OffHook
1s (1,2,3) <OK>

Programmiertaste drücken

Displayanzeige

Mit der Blätterntaste die Pause OffHook Zeit einstellen



Blätterntaste so oft drücken bis die benötigte Zeit angezeigt wird
Einstellung 1, 2 oder 3 Sekunden
Programmiertaste drücken

Mit der Programmiertaste bestätigen Sie die Zeiteinstellung



Pause OffHook
ändern mit <OK>

Displayanzeige

Mit der Blätterntaste kommen Sie zum nächsten Menüpunkt



Blätterntaste drücken

Pause nach 1. bzw. 2. Amtskennziffer

muss zur Pause OffHook Zeit addiert werden. Diese Zeit vergeht ehe die MFV-Wahl erfolgt. Die Pausenzeit von 1 Sek. ist in Verbindung mit modernen TK-Anlagen meist ausreichend, jedoch einstellbar bis 3Sek.
Werkseitig ist 1 Sek. eingestellt.

Pause nach
ändern mit 1. TKA
<OK>

Displayanzeige

Programmiertaste drücken um die Zeit "Pause nach 1. Amtskennziffer" verändern zu können.



Pause nach
1s (1,2,3) 1. TKA
<OK>

Programmiertaste drücken

Displayanzeige

Mit der Blätterntaste die Zeit "Pause nach 1. Amtskennziffer" einstellen



Blätterntaste so oft drücken bis die benötigte Zeit angezeigt wird
Einstellung 1, 2 oder 3 Sekunden
Programmiertaste drücken

Mit der Programmiertaste bestätigen Sie die Zeiteinstellung



Pause nach
ändern mit 1. TKA
<OK>

Displayanzeige

Mit der Blätterntaste kommen Sie zum nächsten Menüpunkt



Blätterntaste drücken

Amtsparameter - Rufannahme

Rufannahme

In der Rufannahme wird die Anzahl der Rufe festgelegt, die erfolgen, bevor sich das DCA 650-... auf einen Anruf aufschaltet. Sind z.B. 5 Rufe eingestellt und es wird an diesem Anschluss angerufen, so werden 5 Rufsignale an das DCA signalisiert, bevor das DCA 650-... reagiert, ähnlich einem Anrufbeantworter.

Werkseitig ist eingestellt, dass keine Rufannahme erfolgt (Rufannahme Keine).

Die Einstellung muss geändert werden, wenn Türöffner mit #61 angesteuert werden soll, oder von der Ferne Steuerfunktionen bzw. erweiterte Steuerfunktionen, nur in Verbindung mit DCSF 600-... möglich, ausgeführt werden sollen oder für Konfigurationsänderungen, z.B. Funktion #101.

Drücken Sie die Programmier­taste um die Anzahl der Rufe zu ändern.



Displayanzeige

Rufannahme
ändern mit <OK>

Mit der Blätterntaste stellen Sie die gewünschte Anzahl der Rufe max. 9 ein.



Blätterntaste so oft drücken bis die Anzahl von Rufen eingestellt ist.

Mit der Programmier­taste bestätigen Sie die eingestellte Anzahl



Programmier­taste drücken

Rufannahme
ändern mit <OK>

Displayanzeige

Mit der Abbruch­­taste verlassen Sie den Menüpunkt Amtsparameter



Abbruch­­taste drücken

Amtsparameter
ändern mit <OK>

Displayanzeige

Mit der Blätterntaste kommen Sie zum nächsten Menüpunkt Conciergefunktion ändern



Blätterntaste drücken

Conciergefunktion - Ein-/Ausschalten

Conciergefunktion Ein-/Ausschalten

Bei eingeschalteter Conciergefunktion werden alle Türrufe, die an einen beliebigen Teilnehmer des DCA 650-... gesendet werden, zu Teilnehmer 1 umgeleitet.

Die Conciergefunktion kann von einem Telefon, über einen bauseitigen Schalter in Verbindung mit DCSF 600-... oder direkt am DCA 650-... bei der Programmierung Ein und Aus geschaltet werden. Alle Schaltpunkte sind gleichberechtigt.

Werkseitig ist die Conciergefunktion ausgeschaltet.

Drücken Sie die Programmier­taste um die Conciergefunktion zu ändern.

Mit der Blätterntaste wechseln Sie ggf. zwischen Aus und Ein.

Mit der Programmier­taste bestätigen Sie die Einstellung

Mit der Abbruch­ta­ste verlassen Sie den Menüpunkt Conciergefunktion und kommen damit zum Hauptmenü 1 zurück

1.4

Concierge-Fkt.
ändern mit <OK>

Displayanzeige



Programmier­ta­ste drücken

Concierge-Fkt.
Aus <OK>

Displayanzeige



Blätterntaste drücken



Programmier­ta­ste drücken

Concierge-Fkt.
ändern mit <OK>

Displayanzeige



Abbruch­ta­ste drücken

1

Systemkonfig.
ändern mit <OK>

Displayanzeige

Neuen Teilnehmer anmelden

Neuen Teilnehmer anmelden

In diesem Menüpunkt werden neue Teilnehmer angemeldet, wobei das DCA 650-... alle am Strang angeschlossenen Teilnehmer (TLN) prüft (**max. 31 TLN** möglich).

Mit der Programmier­taste wird die Überprüfung gestartet.

Das DCA 650-... überprüft automatisch wieviele Teilnehmer am Strang (Bus) noch frei sind.

Ist die max. TLN-Anzahl erreicht so erscheint die Displayanzeige.

Mit der Programmier­taste kommen Sie zum Menüanfang zurück.

Sind noch freie Teilnehmer verfügbar werden Sie nach der Anzahl TLN gefragt die Sie nun anmelden wollen. Als Vorgabe sind 3 anzumeldende TLN eingestellt, wenn mindestens so viele noch anschließbar sind.

Mit der Blätterntaste stellen Sie die gewünschte TLN- Anzahl ein und bestätigen mit der Programmier­taste.

Das DCA 650-... reserviert für die gewünschte Teilnehmerzahl Speicherplatz und richtet diesen entsprechend ein.

Am BNG/BVNG 650-... muss die Prog-Mode Taste gedrückt werden um in den Programmiermodus zu kommen (s. Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus). Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn der Prog-Mode nicht aktiv ist. Damit die Ruftasten des Tür­lautspre­chers einem Teilnehmer zugeordnet werden können, muss dieser Tür­lautspre­cher aktiv geschaltet sein (siehe Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus)

2

Neuen Teilnehmer anmelden mit <OK>

Displayanzeige



TLN anmelden Bitte warten!

Programmier­taste drücken

Displayanzeige blinkt!

keine neuen TLN möglich <OK>

Displayanzeige bei erreichter max. Teilnehmerzahl Programmier­taste drücken

Anzahl neuer TLN 03 neue TLN <OK>

Es können nur so viele neue Teilnehmer ausgewählt werden wie noch frei sind.



Blätterntaste und/bzw. Programmier­taste drücken

Anmeldung läuft! 03 neue TLN

Displayanzeige blinkt

Prog-Mode am BNG/BVNG ein

BNG/BVNG 650-... Prog-Mode-Taste drücken Displayanzeige blinkt

Tür­lautspre­cher aktivieren <OK>

Tür­lautspre­cher aktiv schalten Displayanzeige **blinkt nicht mehr**, wenn ein Tür­lautspre­cher aktiv ist.

Tür­lautspre­cher aktiviert <OK>

Neuen Teilnehmer anmelden

“Punkt A”

Mit der Programmier­tas­te bestäti­gen Sie den aktiven Zustand des TL's



Programmier­tas­te drücken

Bei gestecktem Telefonhörer BTS/ BTC am DCA 650-... besteht Sprechverbindung zum aktiven Tür­laut­sprecher die bei der Programmierung von Vorteil ist. An diesem TL muss jetzt die Ruftaste 4 Sek. gedrückt werden, die dem TLN 1 zugeordnet werden soll. (Siehe Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus)

Ruftast. zuordnen für TLN 1

Display­an­zeige

Direktrufnr. 1
- <OK>

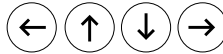
Ruftaste 4 Sek. drücken automatisch folgt Display­an­zeige

Direktrufnr. 1
- <OK>

Display­an­zeige

Die Direktrufnummer ist eine Tele­fon-Nr., die bei einem Tür­ruf zu dem jeweiligen Teilnehmer (hier TLN 1) gewählt wird. Max. 22-stellig, belie­bige Ziffer 0...9, *, # und F (Flash-Funktion nur an der 1. Stelle vor der Rufnummer) möglich.

Mit den Blät­ter­tas­ten und den Cur­sortas­ten die gewünschte Direkt­ruf­num­mer ein­ge­ben.



Blät­ter­tas­te drücken um die Ziffer zu wählen und Cur­sortas­te um zur näch­sten Ziffer zu schal­ten.

Mit der Programmier­tas­te bestäti­gen Sie die Direkt­ruf­num­mer und kommen automa­tisch wieder zum “Punkt A”, um die Ruftas­ten­zu­ord­nung für den näch­sten Teil­neh­mer durch­zu­füh­ren.



Programmier­tas­te drücken

Tür­laut­sprecher aktiviert <OK>

Display­an­zeige blinkt!

Bei Parallelschaltung eines BTS/BTC/BFS/BFC zu einem Teilnehmer eines DCA 650-...

“Punkt A”

Mit der Programmier­tas­te bestäti­gen Sie den aktiven Zustand des Tür­laut­sprechers.



Programmier­tas­te drücken

An dem BTS/BTC bzw. BFS/BFC, das auf die gleiche Ruftaste programmiert werden soll, den Hörer abnehmen und die Licht­tas­te drücken bzw. nur die Licht­tas­te drücken bis Sprechverbindung zur Tür hergestellt ist.

Ruftast. zuordnen für TLN 2

Am BTS/BTC/BFS/BFC 850-... Licht­tas­te 4 Sek. drücken, Hörer am BTS/BTC nicht auflegen!

Am Tür­laut­sprecher muss jetzt die Ruftaste 4 Sek. gedrückt werden die dem DCA 650 und BTS/BTC/BFS/ BFC als ein TLN zugeordnet werden soll. Danach den Hörer des BTS/BTC wieder auflegen.

Direktrufnr. 2
- <OK>

Ruftaste 4 Sek. drücken automatisch folgt Display­an­zeige

Teilnehmerkonfiguration anmelden

Die Direktrufnummer ist eine Telefon-Nr., die bei einem Türruf zu dem jeweiligen Teilnehmer (hier TLN 1) gewählt wird. Max. 22-stellig, beliebige Ziffer 0...9, *, # und F (Flash-Funktion nur an der 1. Stelle vor der Rufnummer) möglich.

Mit den Blätterntasten und den Cursortasten die gewünschte Direktrufnummer eingeben.

Direktrufnr. 2
- <OK>

Displayanzeige



Blätterntaste drücken um die Ziffer zu wählen und Cursortaste um zur nächsten Ziffer zu schalten.

Mit der Programmier­taste bestätigen Sie die Direktrufnummer und kommen automatisch wieder zum **"Punkt A"**, um die Ruftastenzuordnung für den nächsten Teilnehmer durchzuführen.



Programmier­taste drücken

Tür­lautsprecher
aktiviert <OK>

Displayanzeige blinkt

Mit der Programmier­taste bestätigen Sie den noch aktiven Zustand des TL's.

Wiederholen Sie die zuvor beschriebenen Programmierschritte bis allen TLN eine Ruftaste zugeordnet ist.



Programmier­taste drücken

Am **"Punkt A"** kann bei Bedarf, zur Ruftastenzuordnung, zu einem anderen Tür­lautsprecher gewechselt werden in dem dieser aktiv geschaltet wird.

Wird während der Teilnehmeranmeldung der Prog-Mode deaktiviert, wird der aktuelle Menüpunkt mit einem Hinweis verlassen.

In-Home-Konfig.
abgebrochen <OK>

Programmier­taste oder Abbruch­­taste drücken

Mit der Abbruch­­taste verlassen Sie diesen Menüpunkt und kommen zu Hauptmenü 2 "Neue Teilnehmer anmelden " zurück.



Abbruch­­taste drücken

Mit der Blätterntaste kommen Sie zum nächsten Hauptmenü Teilnehmerkonfiguration ändern



Blätterntaste drücken

Teilnehmerkonfiguration ändern

Teilnehmerkonfiguration

Für jeden Teilnehmer kann die Konfiguration selektiv geändert bzw. angepasst werden. Grundsätzlich muss zuvor der Teilnehmer aber erst, wie in Hauptmenü 2 beschrieben, angemeldet sein. Für jeden Teilnehmer sind die Konfigurationspunkte als Untermenüs erstellt: Direktrufnummer, Kettenrufnummer, Kettenruffunktion und Kennton bei Türruf änderbar bzw. festzulegen. Außerdem können die Konfig-Daten je TLN komplett gelöscht werden.

Mit der Programmier Taste kommen Sie zur Konfiguration für die Teilnehmer, wobei immer mit TLN 1 begonnen wird.

Mit den Blätter-/Cursortasten können Sie den Teilnehmer auswählen dessen Konfiguration Sie ändern wollen. (z.B. TLN 1)

Mit der Programmier Taste bestätigen Sie den ausgewählten Teilnehmer z.B. TLN 1 und kommen zum ersten Untermenüpunkt 3.1.

3

Teilnehmerkonfig
ändern mit <OK>

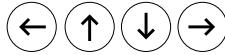
Displayanzeige



Programmier Taste drücken

Konfig. TLN 1
ändern mit <OK>

Displayanzeige



Blättertaste bzw. Cursortaste drücken



Programmier Taste drücken

Konfig. TLN 1
ändern mit <OK>

Displayanzeige

Anwahl über Codeschloss-Modul COM 611-...

In Verbindung mit einem Codeschlossmodul COM 611-... können Teilnehmer einer Telefonanlage durch Eingabe am Codeschlossmodul über DCA 650-... gerufen werden. Für diese Funktion ist das BIM 650-02 erforderlich. Die Programmierung hierfür wird am DCA 650-... gestartet.

Neuen Teilnehmer anmelden mit COM 611-...




In diesem Menüpunkt werden neue Teilnehmer (TLN) angemeldet, wobei das DCA 650-... alle am Strang angeschlossenen Teilnehmer (TLN) prüft. (**max. 31 TLN**). Ein Teilnehmer ist z.B. ein an der Telefonanlage angeschlossenes Telefon das von der Türe gerufen werden soll. Mit der Programmier Taste wird die Überprüfung gestartet. Das DCA 650-... überprüft automatisch wieviele Teilnehmer am Strang (Bus) noch frei sind.

Sind freie Teilnehmer verfügbar werden Sie nach der Anzahl der Teilnehmer gefragt die Sie nun anmelden wollen. Als Vorgabe sind 3 anzumeldende TLN eingestellt. Mit der Blättertaste stellen Sie die gewünschte TLN- Anzahl ein und bestätigen mit der Programmier Taste. Das DCA 650-... reserviert für die gewünschte Teilnehmerzahl Speicherplatz und richtet diesen entsprechend ein.

Am BNG/BVNG 650-... muss die Prog-Mode Taste gedrückt werden um in den Programmiermodus zu kommen (s. Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus). Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn der Prog-Mode nicht aktiv ist. Damit die Ruftasten des Türlautsprechers einem Teilnehmer zugeordnet werden können, muss dieser Türlautsprecher aktiv geschaltet sein (siehe Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus)

Die Anwahl der Teilnehmer an der Telefonanlage kann über 1-8 stellige Ziffern erfolgen.

2

Neuen Teilnehmer anmelden mit <OK>	Displayanzeige
	Programmier Taste drücken
TLN anmelden Bitte warten!	Displayanzeige blinkt!
keine neuen TLN möglich <OK>	Displayanzeige bei erreichter max. Teilnehmerzahl Programmier Taste drücken
Anzahl neuer TLN 03 neue TLN <OK>	Nur die maximal verfügbare Teilnehmeranzahl kann eingegeben werden.
 	Blättertaste und/bzw. Programmier Taste drücken
Anmeldung läuft! 03 neue TLN	Displayanzeige blinkt
Prog-Mode am BNG/BVNG ein	BNG/BVNG 650-... Prog-Mode-Taste drücken Displayanzeige blinkt
Türlautsprecher aktivieren <OK>	Türlautsprecher durch langes drücken (4 sec.) der Lichttaste aktivieren Displayanzeige blinkt nicht mehr , wenn ein Türlautsprecher aktiv ist.
Türlautsprecher aktiviert <OK>	

Anwahl über Codeschloss-Modul COM 611-...

Mit der Programmierstaste bestätigen Sie den aktiven Zustand des TL's

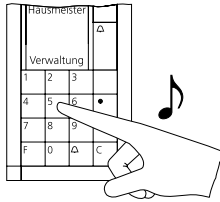


Programmierstaste drücken

Bei gestecktem Telefonhörer BTS/ BTC/HTS/HTC am DCA 650-... besteht Sprechverbindung zum aktiven Türlautsprecher die bei der Programmierung von Vorteil ist. An dieser Türstation muss jetzt die Eingabe der Ziffern (1-8 stellig) am Codeschlossmodul COM 611-... erfolgen. Bei negativem Quittungston bitte Eingabe wiederholen.

Ruftast. zuordnen für TLN 1

Displayanzeige



1-8 stelligen Code am Codeschloss-Modul COM 611-... eingeben, mit Glockensymbol Taste Eingabe bestätigen bis ein langanhaltender Ton zu hören ist.

Die Direktrufnummer ist eine Telefon-Nr., die bei einem Türurf zu dem jeweiligen Teilnehmer (hier TLN 1) gewählt wird. Max. 22-stellig, beliebige Ziffer 0...9, *, # und F (Flash-Funktion nur an der 1. Stelle vor der Rufnummer) möglich.

Direktrufnr. 1
- <OK>

Eingabe der Rufnummer, die mit der eingegebenen Ziffer am COM 611-... gerufen werden soll. Blätternstaste drücken um die Ziffer zu wählen und Cursorstaste um zur nächsten Ziffer zu schalten.

Mit der Programmierstaste bestätigen Sie die Direktrufnummer.



Programmierstaste drücken um Eingabe zu bestätigen. Beenden der Programmierung durch drücken der Prog-Taste am BNG/ BVNG oder weitere Teilnehmer programmieren.

Programmierung von weiteren Teilnehmern.

Türlautsprecher aktiviert <OK>

Displayanzeige blinkt!

Die Eingabe von weiteren Teilnehmer wiederholt sich so lange, bis alle Teilnehmer die zu Beginn der Programmierung ausgewählt wurden eingegeben sind. Beenden der Programmierung durch drücken der Prog-Mode Taste am BNG/BVNG 650-...



Ruftast. zuordnen für TLN 2

Programmierstaste drücken um Eingabe zu bestätigen.

Eingabe von weiteren Codes am Codeschlossmodul COM 611-..., mit Glockensymbol Taste die Eingabe bestätigen.

Anwahl über Display-Ruf-Modul DRM 611-...

In Verbindung mit einem Display-Ruf-Modul DRM 611-... können Nebenstellen einer Telefonanlage gerufen werden. Für diese Funktion ist das BIM 650-02 erforderlich. Nach der Auswahl eines Namens am DRM wählt das DCA 650-... die Rufnummers des Teilnehmers an der Telefonanlage. Die Programmierung hierfür wird am DCA 650-... gestartet.

Neuen Teilnehmer anmelden mit DRM 611-...

In diesem Menüpunkt werden neue Teilnehmer (TLN) angemeldet, wobei das DCA 650-... alle am Strang angeschlossenen Teilnehmer (TLN) prüft (**max. 31 TLN** möglich). Ein Teilnehmer ist ein an der Telefonanlage angeschlossenes Telefon das von der Türe gerufen werden soll. Mit der Programmierstaste wird die Überprüfung gestartet. Das DCA 650-... überprüft automatisch wieviele Teilnehmer am Strang (Bus) noch frei sind. Sind freie Teilnehmer verfügbar werden Sie nach der Anzahl der Teilnehmer gefragt die Sie nun anmelden wollen. Als Vorgabe sind 3 anzumeldende TLN eingestellt.

Mit der Blättertaste stellen Sie die gewünschte TLN-Anzahl ein und bestätigen mit der Programmierstaste. Das DCA 650-... reserviert für die gewünschte Teilnehmerzahl Speicherplatz und richtet diesen entsprechend ein.

Am BNG/BVNG 650-... muss die Prog-Mode Taste gedrückt werden um in den Programmiermodus zu kommen (s. Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus). Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn der Prog-Mode nicht aktiv ist. Damit die Ruftasten des Türlautsprechers einem Teilnehmer zugeordnet werden können, muss dieser Türlautsprecher aktiv geschaltet sein (siehe Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus)

Die Anwahl der Teilnehmer an der Telefonanlage erfolgt über eine Liste von Namen die im DRM 611-... hinterlegt sind. Vor der Programmierung des DCA 650-... sind am DRM 611-... die ganzen Namen zu hinterlegen. Verwenden Sie dazu die Programmieranleitung DRM 611-...

2

Neuen Teilnehmer anmelden mit <OK>

Displayanzeige



Programmierstaste drücken

TLN anmelden Bitte warten!

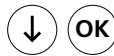
Displayanzeige blinkt!

keine neuen TLN möglich <OK>

Displayanzeige bei erreichter max. Teilnehmerzahl Programmierstaste drücken

Anzahl neuer TLN 03 neue TLN <OK>

Es können nur so viele neue Teilnehmer ausgewählt werden wie noch frei sind.



Blättertaste und/bzw. Programmierstaste drücken

Anmeldung läuft! 03 neue TLN

Displayanzeige blinkt

Prog-Mode am BNG/BVNG ein

BNG/BVNG 650-... Prog-Mode-Taste drücken Displayanzeige blinkt

Türlautsprecher aktiviert <OK>

Türlautsprecher durch langes Drücken der Lichttaste aktiv schalten Displayanzeige **blinkt nicht mehr**, wenn ein Türlautsprecher aktiv ist.

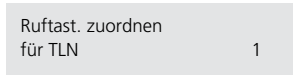
Anwahl über Display-Ruf-Modul DRM 611-...

Mit der Programmierstaste bestätigen Sie den aktiven Zustand des TL's



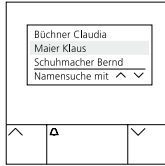
Programmierstaste drücken

Bei gestecktem Telefontörer BTS/BTC/HTS/HTC am DCA 650-... besteht Sprechverbindung zum aktiven Türlautsprecher.



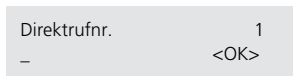
Displayanzeige

An diesem DRM 611-... muss jetzt die Auswahl des Namens erfolgen der programmiert bzw. dem eine Rufnummer am DCA 650-... zugewiesen werden soll.



Mit den Tasten \wedge und \vee erfolgt die Auswahl des Namens, der jetzt am DCA 650-... programmiert werden soll. Anschließend die Auswahl mit dem Glockensymbol bestätigen, diese wird mit einem Quittungston bestätigt.

Nach Auswahl des Namens wechselt Anzeige des DCA 650-... Die Direktrufnummer ist eine Telefon-Nr., die bei einem Türurf zu dem jeweiligen Teilnehmer (hier TLN 1) gewählt wird. Max. 22-stellig, beliebige Ziffer 0...9, *, # und F (Flash-Funktion nur an der 1. Stelle vor der Rufnummer) möglich.



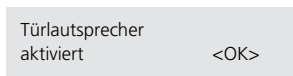
Eingabe der Rufnummer, die bei Auswahl des Namens vom DCA 650-... gewählt werden soll. Blätterntasten drücken um die Ziffer zu wählen und Cursortaste um zur nächsten Ziffer zu schalten.

Mit der Programmierstaste bestätigen Sie die Direktrufnummer.



Programmierstaste drücken um Eingabe zu bestätigen. Beenden der Programmierung durch drücken der Prog-Taste am BNG/BVNG 650-... oder weitere Teilnehmer programmieren.

Programmierung von weiteren Teilnehmern.

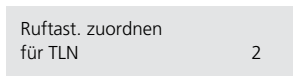


Displayanzeige blinkt!

Die Zuordnung von weiteren Teilnehmer wiederholt sich so lange, bis alle Teilnehmer die im DRM 611-... eingegeben wurden, programmiert sind. Beenden der Programmierung durch drücken der Prog-Mode Taste am BNG/BVNG 650-...



Programmierstaste drücken um Eingabe zu bestätigen.



Auswahl von weiteren Namen am DRM 611-..., mit Glockensymbol Taste Eingabe bestätigen, Quittungston ist am DRM 611-... zu hören.

Teilnehmerkonfiguration ändern

- Direktrufnummer ändern

- Kettenrufnummer ändern

Direktrufnummer ändern

Die Direktrufnummer wird gewählt, wenn ein Türruf zu einem Teilnehmer (hier TLN 1) ausgelöst wird.

Soll die Direktrufnummer geändert werden drücken Sie zur Bestätigung die Programmierertaste.

Mit Hilfe der Blättertasten und den Cursortasten ändern Sie die Direktrufnummer.

MFV-Zeichen 0...9, *, #, sowie F (Flash-Funktion nur an der 1. Stelle vor der Ruf-Nr.) möglich.

Mit der Programmierertaste bestätigen Sie die geänderte Direktrufnr. und kommen gleichzeitig an den Anfang von Menüpunkt 3.1 zurück.

Mit der Blättertaste kommen Sie zum nächsten Untermenü 3.2

Kettenrufnummer

Kettenrufnummern können nur für die Teilnehmer 1 bis 3 programmiert werden.

Soll die Kettenrufnummer festgelegt oder geändert werden drücken Sie zur Bestätigung die Programmierertaste.

Mit Hilfe der Blättertasten und den Cursortasten ändern Sie die Kettenrufnummer.

MFV-Zeichen 0...9, *, #, sowie F (Flash-Funktion nur an der 1. Stelle vor der Ruf-Nr.) möglich.

Mit der Programmierertaste bestätigen Sie die geänderte Kettenrufnr. und kommen gleichzeitig an den Anfang vom Menüpunkt 3.2 zurück.

Mit der Blättertaste kommen Sie zum Menüpunkt 3.3

3.1

Direktrufnr.
ändern mit TLN 1
<OK>

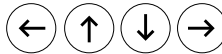
Displayanzeige



Programmierertaste drücken

Direktrufnr.
0772350..._ TLN 1
<OK>

Displayanzeige



Blättertaste drücken um die Ziffer zu wählen und Cursortaste um zur nächsten Ziffer zu schalten.



Programmierertaste drücken

Direktrufnr.
ändern mit TLN 1
<OK>

Displayanzeige



Blättertaste drücken

3.2

Kettenrufnr.
ändern mit TLN 1
<OK>

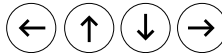
Displayanzeige



Programmierertaste drücken

Kettenrufnr.
0772389..._ TLN 1
<OK>

Displayanzeige



Blättertaste drücken um die Ziffer zu wählen und Cursortaste um zur nächsten Ziffer zu schalten.



Programmierertaste drücken

Kettenrufnr.
ändern mit TLN 1
<OK>

Displayanzeige



Blättertaste drücken

Teilnehmerkonfiguration ändern

- Kettenruffunktion ändern

- Kennton ändern

Kettenruffunktion

In diesem Menüpunkt kann die Kettenruffunktion ein- bzw. ausgeschaltet werden, entsprechend der Steuerfunktion #810 bzw. #811. (Nur möglich wenn Kettenrufnummer festgelegt ist.)

Soll die Kettenruffunktion geändert werden drücken Sie zur Bestätigung die Programmierstaste.

Mit den Blättertasten wechseln Sie zwischen Ein/Aus

Mit der Programmierstaste bestätigen Sie die Einstellung und kommen gleichzeitig an den Anfang von Menüpunkt 3.3 zurück.

Mit der Blättertaste kommen Sie zum Menüpunkt 3.4

Kennton ändern

Für die Teilnehmer 1 bis 3 können zwei unterschiedliche Kenntöne gewählt werden die sich vom Rufrythmus unterscheiden.

Der Kennton wird an einem von der Tür gerufenen Telefon eingeblendet, nach dem der Hörer abgenommen wurde, bis zur Annahme des Türgesprächs (beliebige Ziffer 0-9). Soll der Kennton geändert werden drücken Sie zur Bestätigung die Programmierstaste.

Mit den Blättertasten wechseln Sie zwischen Kennton 1 bzw. 2
Mit der Programmierstaste bestätigen Sie die Einstellung und kommen gleichzeitig an den Anfang vom Menüpunkt 3.4 zurück.

Mit der Blättertaste kommen Sie zum Menüpunkt 3.5

3.3

Kettenrufnr. ändern mit	TLN 1 <OK>
----------------------------	---------------

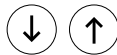
Displayanzeige



Programmierstaste drücken

Kettenruffunkt. Aus	TLN 1 <OK>
------------------------	---------------

Displayanzeige



Blättertaste drücken



Programmierstaste drücken

Kettenruffunkt. ändern mit	TLN 1 <OK>
-------------------------------	---------------

Displayanzeige



Blättertaste drücken

3.4

Kennton ändern mit	TLN 1 <OK>
-----------------------	---------------

Displayanzeige



Programmierstaste drücken

Kennton 1 (1-2)	TLN 1 <OK>
--------------------	---------------

Displayanzeige



Blättertaste drücken



Programmierstaste drücken

Kennton ändern mit	TLN 1 <OK>
-----------------------	---------------

Displayanzeige



Blättertaste drücken

Teilnehmerkonfiguration ändern

- Teilnehmer löschen

In-Home-Funktion ändern

- Ruftastenzuordnung ändern

Teilnehmer löschen

Um eine spätere Erweiterung der Anlage sicher zu stellen, sollten nur die tatsächlich zugeordneten Teilnehmer im DCA 650-... angemeldet sein. Wurden mehr Teilnehmerange-meldet als tatsächlich vorhanden, sollten die nicht benötigten auch wieder gelöscht werden.

Es kann immer nur der aktuell im Display angezeigte Teilnehmer gelöscht werden.

Um den Teilnehmer zu löschen drücken Sie die Programmier-taste.

3.5

Löschen
ändern mit TLN 1
<OK>

Displayanzeige



Programmier-taste drücken

Löschen
Nein TLN 1
<OK>

Displayanzeige



Blätter-taste drücken



Programmier-taste drücken

Mit der Blätter-taste wechseln Sie zwischen "Nein" und "Ja".

Mit der Programmier-taste bestätigen Sie die Einstellung und kommen automatisch zum Hauptmenü 3 zurück.

Die Teilnehmerkonfiguration muss, wenn erforderlich, für jeden Teilnehmer einzeln wie unter Punkt 3 beschrieben erfolgen.

3

Teilnehmerkonfig.
ändern mit <OK>

Displayanzeige

In-Home-Bus-Konfiguration ändern

Grundsätzlich muss ein Teilnehmer im DCA 650-... bereits angemeldet sein (Hauptmenü 2). Die Konfigurationspunkte sind in folgenden Untermenüs erstellt: Ruftastenzuordnung ändern, direkte Türanwahl und BSx-Ansteuerung ändern.

Mit den Blätter-tasten können Sie durch die Untermenüs blättern.

4

In-Home-Funktion
ändern mit <OK>

Displayanzeige



Blätter-taste drücken

Ruftastenzuordnung ändern

Mit der Programmier-taste kommen Sie zu Menüpunkt 4.1 Ruftastenzuordnung ändern, wobei immer mit TLN 1 begonnen wird.



Programmier-taste drücken

4.1

Ruftastenzuordn.
ändern mit <OK>

Displayanzeige

Mit der Programmier-taste kommen Sie zur Auswahl der Teilnehmer



Programmier-taste drücken

In-Home-Funktion ändern

- Ruftastenzuordnung ändern

Punkt "B"

Mit den Blätter-/Cursortasten können Sie den Teilnehmer auswählen dessen Ruftastenzuordnung Sie ändern wollen. (z.B. TLN 1)

Mit der Programmierstaste bestätigen Sie den ausgewählten Teilnehmer z.B. TLN 1 und Sie werden aufgefordert am BNG/BVNG den Prog.-Mode einzuschalten (siehe Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus)

Nur wenn Prog-Mode nicht aktiv ist.

Hier können für bereits angemeldete TLN weitere Ruftasten zugeordnet werden (z.B. mehrere Ruftasten eines TL's rufen den selben TLN oder ein TLN wird von mehreren TL's gerufen).

Damit die Zuordnung der Ruftasten des Türlautsprechers geändert werden kann, muss dieser Tür Lautsprecher aktiv geschaltet sein (siehe Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus)

Mit der Programmierstaste bestätigen Sie, dass der Türlautsprecher aktiv ist.

Eventuelle Parallelgeräte (BTS/BTC/BFS/BFC/BNS) müssen ggf. aktiv geschaltet werden.

Drücken Sie die Ruftaste, die diesem Teilnehmer zugeordnet werden soll

Mit der Programmierstaste bestätigen Sie die Zuordnung und kommen automatisch an den **Punkt "B"** im Untermenü zurück.

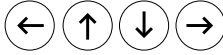
Ändern Sie nach Bedarf die Ruftastenzuordnung für die erforderlichen Teilnehmer ab.

Mit der Abbruchtaste verlassen Sie dieses Untermenü.

Mit der Blätterntaste kommen Sie zu Untermenü 4.2 direkte Türanwahl.

Ruftaste ändern mit TLN 1 <OK>

Displayanzeige



Blätterntaste drücken



Programmierstaste drücken

Prog-Mode am BNG/BVNG ein

Displayanzeige blinkt

Türlautsprecher aktiviert <OK>

Prog-Mode-Taste am BNG/BVNG 650-... drücken
Displayanzeige blinkt

Türlautsprecher aktiviert <OK>

Türlautsprecher aktiv schalten

Displayanzeige **blinkt nicht mehr**



Programmierstaste drücken

Ruftast. zuordnen für TLN 1

Displayanzeige blinkt

Ruftaste TLN1 zugeordnet <OK>

Ruftaste am Tür Lautsprecher drücken



Programmierstaste drücken

Ruftaste ändern mit TLN 1 <OK>

Displayanzeige



Abbruchtaste drücken



Blätterntaste drücken

In-Home-Funktion ändern - Direkte Türanwahl

Direkte Türanwahl

Max. 3 Türlautsprecher können über direktanwahl angesteuert werden. Die direkte Anwahl ist nur möglich, wenn bei der Rufannahme, die unter 1.3 Amtsparameter festgelegt ist, eine Ziffer >0 abgespeichert wurde. Ist außerdem eine Anwahl-PIN programmiert, muss diese zusätzlich vor der Türanwahlnummer eingegeben werden.

Mit der Programmierstaste kommen Sie zu **Punkt "C"** den Türanwahlnummern,

Punkt "C"

Die Türen sind wie folgt festgelegt: Tür 1 mit #71, Tür 2 mit #72 und Tür 3 mit #73.

Mit der Blätterntaste wechseln Sie zur gewünschten Tür

Bestätigen Sie diese Auswahl mit der Programmierstaste.

Nur wenn Prog-Mode nicht aktiv ist, werden Sie aufgefordert am BNG/BVNG den Prog.-Mode einzuschalten (siehe Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus.).

Damit der Türlautsprecher als Tür 1 z.B. erkannt werden kann, muss dieser aktiv geschaltet sein (siehe Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus)

Mit der Programmierstaste bestätigen Sie, dass der Türlautsprecher aktiv ist.

Mit der Programmierstaste speichern Sie die Einstellung ab und kommen automatisch an den **Punkt "C"** im Untermenü zurück.

Legen Sie nach Bedarf die direkt zu rufenden Türen fest.

Mit der Abbruchtaste verlassen Sie dieses Untermenü.

Mit der Blätterntaste kommen Sie zu Untermenü 4.3 -BSx-Ansteuerung ändern.

4.2

Dir. Türanwahl ändern mit <OK>

Displayanzeige



Programmierstaste drücken

Türanwahl ändern mit # 71 <OK>

Displayanzeige



Blätterntaste drücken



Programmierstaste drücken

Prog-Mode am BNG/BVNG ein <OK>

Displayanzeige blinkt

Türlautsprecher aktiviert <OK>

Prog-Mode-Taste am BNG/BVNG 650-... drücken
Displayanzeige blinkt
Türlautsprecher aktiv schalten

Türlautsprecher aktiviert <OK>

Displayanzeige **blinkt nicht mehr**



Programmierstaste drücken

Türanwahl abspeichern #71 <OK>

Displayanzeige



Programmierstaste drücken



Abbruchtaste drücken



Blätterntaste drücken

In-Home-Funktion ändern

- BSM/BSE-Ansteuerung ändern

BSM/BSE-Ansteuerung

Es können max. 6 Steuerfunktionen über BSM/BSE 650-... mit den Ziffern #51 bis #56 ausgelöst werden.

Die Relais werden in diesem Menüpunkt 4.3 den Steuernummern zugeordnet. Siehe Produktinformation BSM/BSE 650-... Mit der Programmier Taste kommen Sie zu den Steuerfunktionen

Punkt "D".

Mit der Blättertaste wechseln Sie zur gewünschten Steuerfunktion

Sie werden aufgefordert am BNG/BVNG den Prog.-Mode einzuschalten (siehe Programmieranleitung Systemhandbuch In-Home-Bus). Nur wenn Prog-Mode nicht aktiv ist. Schalten Sie das Relais aktiv, das z.B. der Steuerfunktion #51 zugeordnet werden soll. (siehe Produktinformation Systemhandbuch In-Home-Bus)

Mit der Programmier Taste bestätigen Sie, dass das Relais aktiv ist
Durch erneutes Drücken der Programmier Taste speichern Sie die Steuerfunktion und kommen automatisch an den Punkt "D" zurück.

Nach dem Sie alle notwendigen Steuerfunktionen festgelegt haben, kommen Sie mit der Abbruchtaste ins Hauptmenü 4 zurück.

Mit der Blättertaste kommen Sie zum nächsten Hauptmenü 5 Servicefunktionen ändern.

4.3

BSx-Ansteuerung
ändern mit <OK>

Displayanzeige



Programmier Taste drücken

Steuerfunkt. #51
ändern mit <OK>

Displayanzeige



Blättertaste drücken

Prog-Mode am
BNG/BVNG ein <OK>

Displayanzeige blinkt

Prog-Mode-Taste am BNG/
BVNG 650-... drücken.
Displayanzeige blinkt

BSM/BSE-Relais
aktivieren <OK>

BSM/BSE-Relais aktiv schalten
Displayanzeige **blinkt nicht mehr**

BSM/BSE-Relais
aktiviert <OK>



Programmier Taste drücken

Steuerfunkt. #51
abspeichern <OK>

Displayanzeige

Steuerfunkt. #51
ändern mit <OK>

Programmier Taste drücken
Displayanzeige



2 x Abbruchtaste drücken

YR-Bus-Funktionen
ändern mit <OK>

Displayanzeige



Blättertaste drücken

Servicefunktionen ändern - Auslieferungszustand

Servicefunktionen ändern

In diesem Menü kann der Auslieferungszustand eingestellt, die Türöffnung mit MFV-Zeichen 0-9 festgelegt, der Servicehörer kann für Türgespräche Ein-/ Aus geschaltet und Ruftastenzuordnungen kann geprüft werden.

Sollen Servicefunktionen geändert werden drücken Sie zur Bestätigung die Programmierstaste.

5

Servicefunktionen ändern mit <OK>

Displayanzeige



Programmierstaste drücken

5.1

Auslieferungszustand ändern mit <OK>

Displayanzeige



Programmierstaste drücken

Auslieferungszustand Nein <OK>

Displayanzeige



Blättertaste drücken
Programmierstaste drücken

Mit den Blättertasten wechseln Sie zwischen Auslieferungszustand "Nein" und "Ja". Mit der Programmierstaste bestätigen Sie die Einstellung und kommen gleichzeitig an den Anfang vom Menüpunkt 5.1 zurück.

Auslieferungszustand ändern mit <OK>

Displayanzeige



Mit der Blättertaste kommen Sie zum Menüpunkt 5.2

Initialisierung

Nachfolgend beschriebene Initialisierung wird nur erforderlich, wenn diese bei der Programmierung im Display gefordert wird.

Lassen Sie die Anlage unverändert und schalten Sie die Spannung aus. Drücken Sie die Taste „Prog-Mod“ am BNG/BVNG 650-... und halten diese gedrückt.

Spannung einschalten und die Taste Prog-Mod erst loslassen, nach dem sich die Blinkfrequenz der LED im BNG/BVNG 650-... deutlich verlangsamt hat (nach 3-4 Sek.).

Dadurch wird der Speicherinhalt des BNG/BVNG komplett gelöscht und die gesamte Anlage neu initialisiert.

Servicefunktionen ändern

- Türrufannahme

Türrufannahme

Nach erfolgtem Türruf kann durch Abnehmen des Hörers und Eingabe eines beliebigen MFV-Zeichens 0-9 ein Türgespräch angenommen werden. **Auslieferungszustand** (empfohlene Betriebsart)

Mit der Programmier­taste kommen Sie zum Auswahlmenü Tür­ruf­annahme "mit MFV" oder "ohne MFV" Eingabe.

Wird die Betriebsart Tür­ruf­annahme ohne MFV Eingabe gewählt, **muss, aus tech. Gründen, im Menü Türparameter die Rufsignaldauer und die Kettenrufzeit unterdrückt werden. (Außer Funktion)**

Bei Betriebsart "Tür­ruf­annahme ohne MFV Eingabe" ist keine Kettenruffunktion möglich und es sind am Tür­laut­sprecher Hör­töne wahrnehmbar. Außer­dem ist das Parallelschalten von weiteren Geräten (BTS/BTC/BFS/BFC/BNS) nicht sinnvoll. Die vorhandenen Einstellungen bleiben erhalten.

Mit der Programmier­taste bestätigen Sie die Einstellung und kommen gleichzeitig an den Anfang vom Menüpunkt 5.2 zurück.

5.2

Tür­ruf­annahme
ändern mit <OK>

Displayanzeige



Programmier­taste drücken

Tür­ruf­annahme
mit MFV <OK>

Displayanzeige



Mit der Blätterntaste wech­sel Sie ggf. zwischen "mit MFV" und "ohne MFV" Eingabe.



Programmier­taste drücken

Tür­ruf­annahme
ändern mit <OK>

Displayanzeige

Servicefunktionen ändern

- Servicehörer

- Ruftastenzuordnung

Servicehörer

Mit der Blätterntaste kommen Sie zum Menüpunkt 5.3
Wird vom Türlautsprecher ein Teilnehmer gerufen kann vom gesteckten Servicehörer zur Tür gesprochen bzw. mitgehört werden.

Um die Servicehörer-Funktion zu ändern drücken Sie die Programmier-
taste.

Mit den Blätterntasten wechseln Sie zwischen Servicehörer "Ein" u.
"Aus"

Mit der Programmier-
taste bestätigen Sie die Einstellung und kommen gleichzeitig an den Anfang vom Menüpunkt 5.3 zurück.

5.3

Servicehörer
ändern mit <OK>

Displayanzeige



Programmier-
taste drücken

Servicehörer
Ein <OK>

Displayanzeige



Blätterntaste drücken



Programmier-
taste drücken



Blätterntaste drücken

Ruftastenzuordnung prüfen

Mit der Blätterntaste kommen Sie zum Menüpunkt 5.4

Um zu prüfen welche Ruftaste welchem DCA 650-... Teilnehmer zugeordnet ist und welche Direkt-
rufnummer jeweils hinterlegt wurde, muss die Programmier-
taste gedrückt werden.

Drücken Sie die Ruftasten am
Türlautsprecher

Der Teilnehmer und die hinterlegte
Direktrufnummer von diesem Teil-
nehmer wird angezeigt

Mit der Programmier-
taste bestätigen Sie die Einstellung und kommen gleichzeitig an den Anfang vom Menüpunkt 5.4 zurück.

5.4

Ruftastenzuordn.
prüfen mit <OK>

Programmier-
taste drücken



Ruftaste(n)
bestätigen

Displayanzeige

Teilnehmer 1
123456

Displayanzeige



Programmier-
taste drücken



Blätterntaste drücken

Servicefunktionen ändern

- Lokalisierung

Lokalisierung

Mit der Blättertaste kommen Sie zum Menüpunkt 5.5
Um das DCA 650-... für die Programmierung mit der BPS 650-... als Teilnehmer zu lokalisieren, muss die ID gesendet werden.

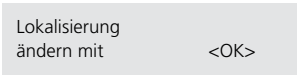
Drücken Sie die Programmierertaste.

Mit der Programmierertaste wird die ID gesendet.

Drücken Sie die Programmierertaste um das DCA 650-... zu lokalisieren und kommen automatisch wieder an den Ausgangspunkt "Lokalisierung"

Mit der Abbruchtaste kommen Sie zurück zum Hauptmenü und nochmal die Abbruchtaste drücken um die Programmierung zu beenden.

5.5

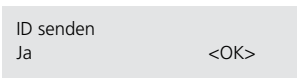


Lokalisierung
ändern mit <OK>

Displayanzeige



Programmierertaste drücken



ID senden
Ja <OK>


Displayanzeige



Programmierertaste drücken



2 x Abbruchtaste drücken



DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE

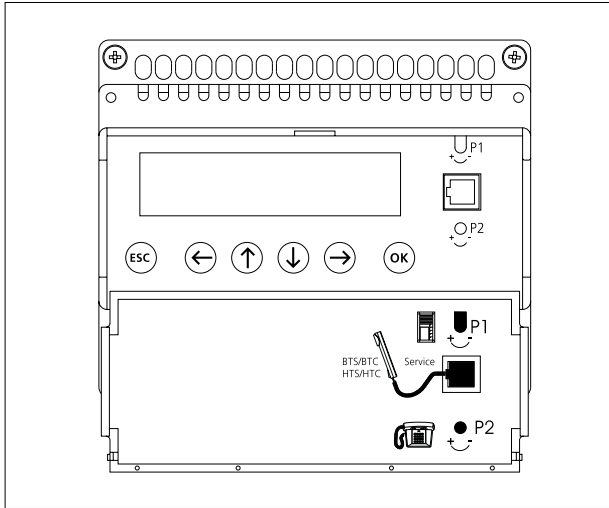
Displayanzeige

Inhoud NL

Programmeerstructuur Algemene opmerkingen	Omslag	Keuze via codeslot-module COM 611-...	60-61
Bedieningsinterface, verklaring van de tekens toetsenfunctie	39	Keuze via Display-Bel-Module DRM 611-...	62-63
Leidraad voor snelle ingebruikna-me/ programmering	40-41	Toestelconfiguratie Nummer directe oproep veranderen Chainoproepnummer veranderen	64
Funcietabel	42	Chainoproepfunctie veranderen ID-toon veranderen	65
Toonsignalen	43	Toestel wissen In-Home functie veranderen Toewijzing oproeptoetsen veranderen	66-67
Ingebruikneming Programmering	44	Directe deurkeuze	68
Taal	45	BSM/BSE-aansturing veranderen	69
PIN-beveiliging, systeemconfiguratie, Configuratie-PIN	46	Servicefuncties veranderen Basisinstelling	70
Kies-PIN Uitgebreide-functie-PIN	47	Oproep aanname	71
Deurparameters Oproepsignaalduur	48	Service-ontvanger Toewijzing oproeptoetsen controleren	72
Spreektijd Chainoproeptijd	49	Lokalisering	73
Deurautomatiek Deurautomatiek vrijgeven	50		
Functie deurautomatiek in-/uitschakelen	51		
Buitenlijnparameters Toegangscodes	52		
Pauze Offhook Pauze na 1. c.q. 2. Toegangscodes	53		
Oproepaannemen	54		
Conciërgefunctie in-/ uitschakelen	55		
Nieuw toestel aanmelden	56-58		
Toestelconfiguratie veranderen	59		

DCA 650-02 Bedieningsinterface

Verklaring van de tekens en toetsenfuncties



Insteekbus

Voor de hoorn v.e. BTS/BTC of HTS/HTC voor een spreekverbinding met de deur bij het pro-grammeren van de oproeptoetsen.



Programmeertoets

Bedoeld om in het programmeren te stappen en voor het bevestigen (opslaan) v.d. ingevoerde gegevens.



Annuleren-toets

Om uit de afzonderlijke programmeermenu's te stappen en om het programmeren af te sluiten.



Bladeren-toets

Om tijdens het programmeren door te bladeren en terug te bladeren.



Cursortoets

Om de cursor tijdens het intoetsen van cijfers vooruit of achteruit te bewegen

De bladeren- en de cursortoetsen hebben een repeatfunctie. Als u deze toetsen ingedrukt houdt, tellen de cijfers automatisch door, resp. springt de cursor voortdurend heen en weer tussen de afzonderlijke posities.

Volumeregeling op de DCA:
P1 richting deur
P2 richting telefoon

Toepassing

De DoorCom Analoog DCA 650-... in 6 raster schakelpaneelbehuizing, doet dienst als interface tussen een Siedle-intercomsysteem op de In-Home-Bus-System en een analoge telefoonaansluiting van een TC-installatie.

Naar de deur toe werkt de DCA 650-... precies hetzelfde als een BTS/BTC/BFS/BFC. en is hij aan dezelfde systeembependingen (aantal toestellen, reikwijdte) gebonden.

De DCA 650-... kan, met inachtneming van de EU-Richtlijnen, in de landen DE, EN, FR, IT, NL, DK, CH en AT gebruikt worden.

De toestellen en de telefooncentrale moeten met toon kunnen kiezen.

Toegang tot het toetsenbord en het display

U kunt het deksel van de behuizing openen door aan de bovenste rand te trekken.

Deze dekt het display af, de toetsen voor de programmering en de bus om de hoorn van een BTS/BTC in te steken.

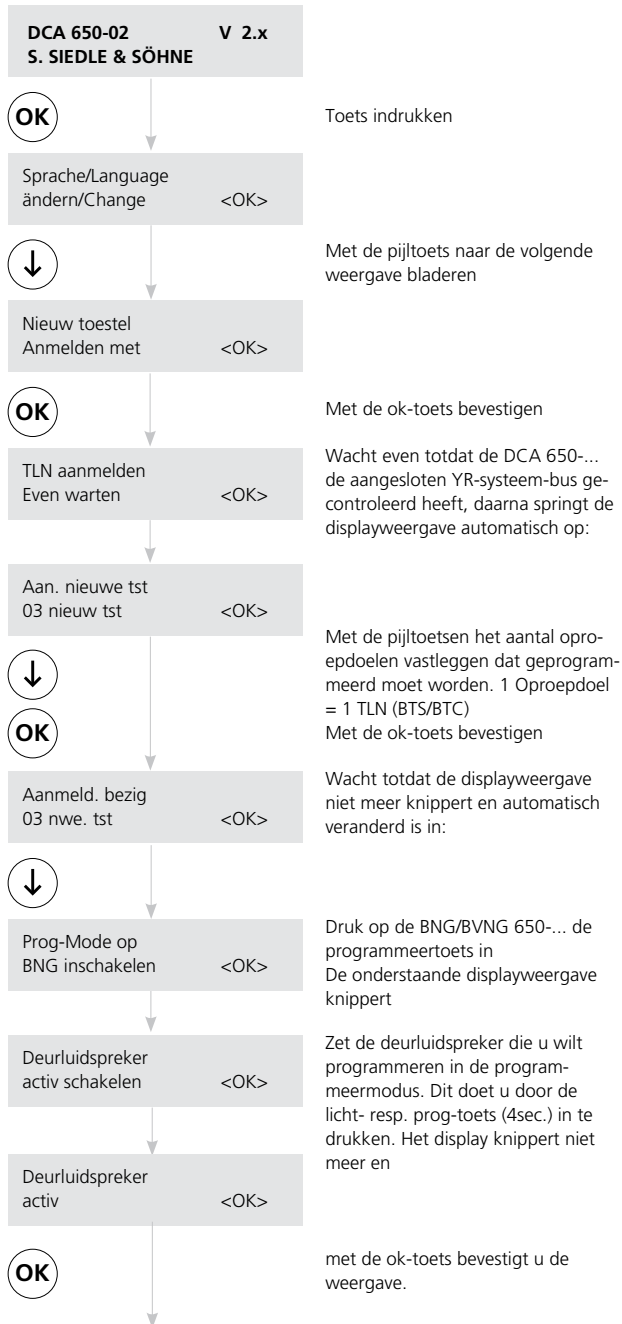
Leidraad voor snelle ingebruikname en programmering

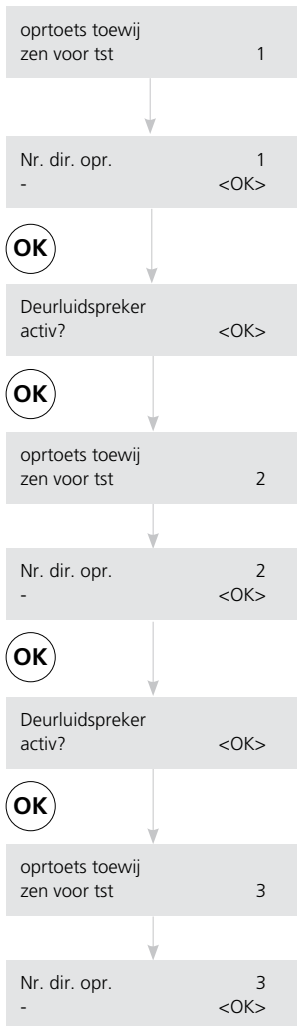
Snelle en foutloze ingebruikname/programmering van DCA 650-02

- Het aansluiten van de DCA op een vrij analogo doorkiesnummer. Dit doorkiesnummer moet multifrequentiesignalering met dubbele toon ondersteunen, vooral tijdens een intern gesprek in de TC-installatie.
- Let erop dat op het betreffende doorkiesnummer waarop de DCA gebruikt wordt, geen rechtstreekse buitenlijn (autom. bezetten van de buitenlijn na het opnemen van de hoorn) geprogrammeerd is. Programmeer deze functie op de TC-installatie weg als dat nodig is.
- Het doorkiesnummer moet als telefoon geprogrammeerd zijn (niet als fax, antwoordapparaat of deurintercom enz.)
- Als de DCA meerdere telefoons tegelijkertijd moet oproepen, moet de TC-installatie voor deze functie (groepsoproep, verzameloproep enz. genoemd) geprogrammeerd zijn. Kijk hiervoor in de documentatie van de TC-installatie.
- Voor het doorkiesnummer dat aan de DCA is toegewezen, mag geen bevoegdheid voor het ontvangen van verzameloproepen geprogrammeerd zijn c.q. worden.
- Als de DCA opgebeld moet worden, moet in de programmering van de DCA de oproepaanname geactiveerd worden (menu Systeemconfiguratie, buitenlijnp parameters, oproepaanname). De ontvangstbevoegdheid voor buitenlijngesprekken moet dan in de TC-installatie voor de DCA-aansluiting weggeprogrammeerd worden of de DCA moet een apart nummer krijgen.

Toestand bij aflevering

- Oproeptijd 40 Sec.
- Max. spreektijd 3 min.
- Chainoproeptijd 20 sec.
- Oproepaanneefunctie geen
- config PIN (d.w.z. geen PIN actief)
- Buitenlijn kiezen met cijfer 0
- Pauze na buitenlijn kiezen 1 sec.





Druk op de deurluidspreker op de oproeptoets die moet worden toegewezen, op de TL weerklinkt een lang signaal, het display verandert in

Met de pijl-toetsen het op te roepen doorkiesnummer/ nummer invoeren (bijv. doorkiesnummer 258) en met de ok-toets bevestigen.

Aangezien de deurluidspreker nog actief is (staat nog in programmeermodus), bevestigt u de weergave op het display met de ok-toets.

Op deurluidspreker de toe te wijzen oproeptoets indr., op de TL weerklinkt een langgetrokken signaal, het display springt op:

Met de pijl-toetsen het op te roepen doorkiesnummer/ nummer invoeren (bijv. doorkiesnummer 445) en met de ok-toets bevestigen.

Aangezien de deurluidspreker nog actief is (staat nog in programmeermodus), bevestigt u de weergave op het display met de ok-toets.

Op deurluidspreker de toe te wijzen oproeptoets indr., op de TL weerklinkt een lang signaal en het display verandert in

Met de pijl-toetsen het op te roepen doorkiesnummer/ nummer invoeren (bijv doorkiesnummer 445) en met de ok-toets bevestigen.

Met de toets ESC op de DCA (2x indrukken) het programmeermenu afsl. en op de BNG/BVNG 650-... de programmeertoets indr. om de programmeermodus uit te schakelen.

Programmeerstappen in combinatie met twee of meer deurstations.

„Bij installaties met meerdere deurluidsprekers kan aan de reeds aangeelde toestellen de oproeptoetsen toegewezen worden! Dit doet u in het menu „In-home-config. veranderen“ en/of „Oproeptoetsentoe wijzing veranderen“.

Een uitvoerige programmeerhandleiding vindt u vanaf pag. 44.

Funcietabel DCA 650-02

Toon-keuze	Funcitie	PIN-beveil.	Beschrijving
0 - 9	Aanname deurgesprek		Een deuroproep die loopt via DoorCom Analoog (= ID-toon wordt ingespeeld) kan worden aangenomen door het invoeren van een willekeurig toon-teken 0 - 9.
9	Intercommodus		Alleen bij een bestaand deurgesprek, met elke „9” wordt de spreekrichting omgeschakeld. De intercommodus blijft behouden totdat het gesprek ten einde is.
# 0	Verbinding verbreken		Doelgericht verbreken van de verbinding, bijv. als TC-installatie aan het einde vh gesprek geen bezettoon geeft.
# 101	Nummer dir. opr. TLN1 verand.	ja	Invoer op telefoon: #101+nieuw telefoonnummer+#
# 102	Nummer dir. opr. TLN2 verand.	ja	Invoer op telefoon: #102+nieuw telefoonnummer+#
# 103	Nummer dir. opr. TLN3 verand.	ja	Invoer op telefoon: #103+nieuw telefoonnummer+#
# 21x	DCSF-relais 1 schakelen	ja	x=1: inschakelen, x=0: uitschakelen
# 22x	DCSF-relais 2 schakelen	ja	x=1: inschakelen, x=0: uitschakelen
# 23x	DCSF-relais 3 schakelen	ja	x=1: inschakelen, x=0: uitschakelen
# 31	Opvraging DCSF-ingang 1		Toestand 1 (krijgt stroom) of 0 (krijgt geen stroom) wordt aangegeven met 2 verschillende tonen.
# 32	Opvraging DCSF-ingang 2		idem
# 33	Opvraging DCSF-ingang 3		idem
# 41x	Conciërgefunctie aan/uit	ja	x=1: inschakelen, x=0: uitschakelen
# 50	Licht		Hetzelfde als het indrukken v.d. lichttoets op de BTS/BTC
# 51	Systeem-besturingsfunctie 1	ja	De toewijz. tot een BSM/BSE moet geprogrammeerd worden
# 52	Systeem-besturingsfunctie 2	ja	worden
# 53	Systeem-besturingsfunctie 3	ja	idem
# 54	Systeem-besturingsfunctie 4	ja	idem
# 55	Systeem-besturingsfunctie 5	ja	idem
# 56	Systeem-besturingsfunctie 6	ja	idem
# 61	Deuropener		idem
# 70	Laatst roepende deur opbellen		Hetzelfde als het indrukken v.d. deurop.toets vd BTS/BTC
# 71	Doelgericht opbellen deur 1		
# 72	Doelgericht opbellen deur 2		Deurtoewijzing moet geprogrammeerd worden.
# 73	Doelgericht opbellen deur 3	ja	idem
# 81x	Chainopr.functie TLN 1 aan/uit	ja	idem
# 82x	Chainopr.functie TLN 2 aan/uit	ja	x=1: chainoproepfunctie TLN 1 inschakelen, x=0: uitschakelen x=1: chainoproepfunctie TLN 2 inschakelen,
# 83x	Chainopr.functie TLN 3 aan/uit	ja	x=0: uitschakelen x=1: chainoproepfunctie TLN 3 inschakelen,
# 801	Chainopr.nummer TLN1 wijz.	ja	x=0: uitschakelen
# 802	Chainopr.nummer TLN2 wijz.	ja	Invoer op telefoon: #801+nieuw telefoonnummer+#
# 803	Chainopr.nummer TLN3 wijz.	ja	Invoer op telefoon: #802+nieuw telefoonnummer+#
# 990	Funcitie deurautom.uitschakelen	ja	Invoer op telefoon: #803+nieuw telefoonnummer+#
# 991	Funcitie deurautom.inschakelen	ja	
# 991			Om veiligheidsredenen is dubbele invoer noodzakelijk
# 910	Funcitiereset	ja	De functies deurautomatiek, conciërge en chainoproep 1 t/m 3 worden gereset (= uitgeschakeld)
PIN	PIN-bescherming	ja	Invoer van de PIN indien deze in de DCA 650 geprogrammeerd is, Beschermt tegen onbevoegde toegang

Toonsignalen

Weergave van de geluidstonen, die bij de bediening van de DCA klinken en die in de telefoonspeaker te horen zijn.

Identificatietoon1



Identificatietoon 2

De identificatietonen 1 en 2 kunnen bijv. toegewezen worden aan twee verschillende deuren.
Ook weet identificatietoon 1 altijd als u de DCA 650 opbelt.

Speciale identificatietoon 1



Speciale identificatietoon2

Als de uitgebreide functies geactiveerd worden, komt de speciale identificatietoon 1 in de plaats van identificatietoon 1 en speciale identificatietoon 2 in de plaats van identificatietoon 2.

Actieve toon



Passieve toon



De actieve/passieve toon weerklinkt per statusopvraging slechts 1 maal.
In geval van een oproep door een DCSF-ingang wordt de actieve/passieve toon cyclisch gegenereerd.

Positieve bevestigingston



Weerklinkt nadat een functie correct is uitgevoerd.

Negatieve bevestigingston



Weerklinkt als u verkeerde functies invoert of bij een time-out.

Bezettoon



Weerklinkt na het verbreken van de verbinding, bijv. een time-out.

Mogelijke opvragingen:

(alleen bij een bestaande verbinding DCA-telefoon)

#21x t/m #23x Relais 1 t/m 3

#31x t/m #33x Ingangen 1 t/m 3

#41x Conciërgefunctie

#81x t/m #83x Chainoproep-
functie TLN 1 t/m 3

#99x Deurmatic-functie


Als u de functie gekozen hebt, bijv. #22 voor relais 2, weerklinkt er een passieve toon als het relais niet geschakeld heeft (aangetrokken is). Als het relais geschakeld heeft (aangetrokken is), weerklinkt er een actieve toon. Door daarna „0“ of „1“ te kiezen, kunt u het relais telkens in de desbetreffende andere toestand brengen.


Ingebruikneming

Als alle systeemtoestellen zijn geïnstalleerd, kan de installatie in gebruik worden genomen.

Continue weergaven

Als de voedingsspanning tot stand is gebracht, verschijnt er op het display van de DCA 650-02 één van de onderstaande continue weergaven.

 **De installatie is alleen bedrijfs-klaar als één van de hiernaast afgebeelde indicaties op de DCA 650-... te zien is, waarbij de versie (V 2.0) anders kan zijn.**

 Als u tijdens het programmeren langer dan 10 minuten niets intoetst, schakelt de DCA 650-... automatisch terug naar de bedrijfsstatus.

DCA 650-02 **V 2.x**
S. SIEDLE & SÖHNE

Deze continuweergave bestaat tijdens het gebruik altijd. (Geen handeling op a/b-leiding.) Bij het programmeren wordt u per dialoog op het display geholpen.

DCA 650-02 **V 2.x**
Verbindingopbouw

a/b-leiding bezet, verbinding echter nog niet gemaakt.

DCA 650-02 **V 2.x**
Verbinding

a/b-leiding bezet, verbinding is ge-maakt (maar niets bekend over spreekverbinding met de deurluidspreker).

DCA 650-02 **V 2.x**
Oproep

DCA wordt op de a/b interface, op-gebeld (alleen mogelijk bij actieve oproepaanneemfunctie zie "Buiten-lijnparameters -Oproepaanneemfunctie")

Programmering

U programmeert de DCA 650-... met behulp van het display en de ingebouwde toetsen.

Om de installatie met al haar functies programmeren, moet u eerst alle systeemtoestellen volledig installeren.

De programmering van de in- en uitgangen kan alleen worden uitgevoerd, indien de schake/afstandsbesturings-interface DCSF 600-... op de DCA 650 is aangesloten.

Belangrijk!

Op één In-Home-Bus-Systeem kunnen **niet** meerdere DCA 650-... tegelijkertijd worden geprogrammeerd

PIN-beveiliging

Het programmeermenu van de DCA 650-... kan met een PIN-code tegen onbevoegden worden beveiligd. Vanuit de fabriek is geen PIN actief (PIN 0000)

PIN = Personal Identification Number
4-cijferige persoonlijke toegangscode

Taal

Taal

Om u de mogelijkheid te geven het programmeren te verrichten in een taal die u begrijpt, bieden wij 6 talen ter keuze aan.

DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE

De bediener wordt in de desbetreffende taal door de menu's op het display geleid.

Met een druk op de programmeer-toets, roept u het menupunt "Taal" op.



Programmeertoets indrukken

In de fabriek is de bediening in het Duits ingesteld. Daardoor kunt u het menupunt "Taal" overslaan, als u de bediening in het Duits wilt verrichten.

Sprache/Language
ändern/Change <OK>

Displayweergave

Om de taal te veranderen, drukt u op de programmeertoets.



Programmeertoets indrukken

Sprache
Deutsch <OK>

Displayweergave

Kies de taal met de bladeren-toets en druk op de programmeertoets om de gegevens op te slaan.



Bladeren-toets resp.
programmeertoets indrukken

Met de bladeren-toets doorbladeren naar PIN-invoer.



Bladeren-toets indrukken

PIN-beveiliging

- Configuratie-PIN

PIN-beveiliging

De opgeslagen instellingen kunnen met een persoonlijk identificatienummer PIN beveiligd worden. In de fabriek is geen PIN ingesteld.

PIN is ingesteld

Toets met de bladeren-toetsen en de cursortoetsen de ingestelde PIN in. Bevestig met de programmeertoets en u springt automatisch naar

Systeemconfiguratie

Op dit programmeerniveau bevinden zich in totaal 3 hoofdmenu's met elk meerdere submenu's. Dat ziet u aan de programmeerstructuur. U springt van het ene naar het andere hoofdmenu met behulp van de bladeren-toets.

Met de programmeertoets bereikt u de submenu's die daaronder liggen en met de bladeren-toets beweegt u binnen dit programmeerniveau.

Als u de configuratie-PIN niet wilt veranderen, bladert u door.

Met de programmeertoets bereikt u het submenu 1.1. waarin de PIN instellingen voor de configuratie, uitgebreide functie en de DCA-keuze kunt vastleggen.

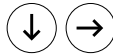
Programmeertoets indrukken om het keuzemenu PIN-Instelling te bereiken. Programmeertoets nogmaals indrukken om de **configuratie-PIN** te veranderen.

Alleen met de juiste config.-PIN krijgt u toegang tot de systeemconfiguratie

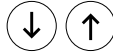
Roep met de bladeren-toets het gewenste cijfer op en spring met de cursortoets door naar het volgende cijfer en bevestig met de programmeertoets.

Om die reden wordt het volgende menupunt niet bij de eerste ingebruikneming afgevraagd, maar pas als er een PIN is vastgelegd.

PIN invoeren
- <OK>



1
Systeemconfig.
wijzigen met <OK>



Als u bij de eerste ingebruikneming een PIN hebt ingesteld, bereikt u de programmering alleen nog met deze PIN.

Elke PIN kan een waarde krijgen tussen **0000** en 9999, maar moet wel altijd 4 posities hebben. **0000 Betekent dat er geen PIN is ingesteld**

Bladeren-toets indrukken om het cijfer te kiezen en cursortoets indrukken om door te schakelen naar het volgende cijfer.
Programmeertoets indrukken

Displayweergave

Programmeertoets indrukken

Bladeren-toets indrukken

1.1
PIN-instelling
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Config.-PIN
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Config.-PIN
0000 <OK>

Displayweergave



Bladeren-toets resp. cursortoets indrukken om de gewenste configuratie-PIN in te toetsen.
Ter bevestiging de programmeertoets indrukken.



PIN-beveiliging

- Kies-PIN

- Uitgebreide-functie-PIN

Kies-PIN

Programmeertoets eenmaal indrukken om de **kies-PIN** te wijzigen.

Als u de kies-PIN niet wilt wijzigen, bladert u gewoon door. U hebt de kies-PIN nodig om van buitenaf besturingsfuncties uit te kunnen voeren en bovendien wordt hiermee de DCA 650-... tegen onbevoegden beschermd.

Kies-PIN
wijzigen met <OK>

Displayweergave



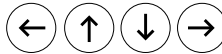
Programmeertoets indrukken

Kies-PIN
0000 <OK>

Displayweergave

Roep met de bladeren-toetsen het gewenste cijfer op en spring met behulp van de cursortoets verder naar het volgende cijfer.

Met de programmeertoets bevestigen en de bladeren-toets doorbladeren naar **uitgebreide-functie-PIN** veranderen.



Bladeren-toets resp. cursortoets blijven indrukken totdat u de gewenste configuratie-PIN hebt ingevoerd.



Uitbebr.-fnct.-PIN
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Uitgebreide-functie-PIN

Deze uitgebreide-functie-PIN wordt altijd en bloc vastgelegd d.w.z. zij beschermt altijd alle of geen enkele uitgebreide functie.

De volgende functies houden verband met deze PIN-beveiliging:

- Direct kiesnummer veranderen
- Aansturen van de 3 relais-contacten als de DCSF 600-... is ingebouwd.
- Conciërgefunct. In-/Uitschakelen
- Systeem-best.funct. 1-6 uitvoeren alleen mogelijk met BSM/BSE 650-...
- Chainoproep In-/Uitschakelen
- Chainoproepnummer veranderen
- Deurautomatiek In-/Uitschakelen
- Uitgebreide-functie-reset

Programmeertoets eenmaal indrukken om de **uitgebreide-functie-PIN** te veranderen. Als u de uitgebreide-functie-PIN niet wilt wijzigen, bladert u door of verlaat u dit submenu met de annuleren-toets.



Programmeertoets indrukken

Uitbebr.-fnct.-PIN
0000 <OK>

Displayweergave

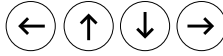
PIN-beveiliging

- Uitgebreide-functie-PIN

- Deurparameters

Roep met de bladeren-toetsen het gewenste cijfer op en spring met de cursortoets door naar het volgende cijfer .

Met de programmeertoets bevestigen en



Bladeren-toets resp. cursortoets blijven indrukken totdat de gewenste PIN voor de uitgebreide functies is ingetoetst.

Programmeertoets indrukken



Uitbebr.-fnct.-PIN
wijzigen met <OK>

Displayweergave

met de annuleren-toets verlaat u dit submenu.



PIN-instelling
wijzigen met <OK>

Annuleren-toets indrukken

Displayweergave

Met de bladeren-toets bereikt u het volgende menupunt



Bladeren-toets indrukken

Deurparameters

In dit submenupunt legt u de belsignaalduur, de max. spreektijd met de deur en de chainoproeftijd vast. Bovendien kan men hier de mogelijkheid voor het vrijgeven van de deurautomatiek geven.

Als u geen deurparameter wilt veranderen, bladert u door.

1.2

Deurparameters
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Met de programmeertoets bereikt u in het submenu 1.2 eerst de bel-signaliseringsduur; **de fabrieksinstelling is op 40 sec.** ingesteld.

Als aan de deur op de bel wordt gedrukt, geeft de DCA 650-... gedurende de ingestelde tijd een deuroproep door. In die tijd kan men door het afnemen van de hoorn een spreekverbinding opbouwen. Telkens op deze toets indrukt, wordt de belduur opnieuw gestart. De toets ingedrukt houden is niet van invloed op de werking van de functie. Bij een actieve chainoproep geldt deze tijd voor de oproep naar het 2e toestel.

Programmeertoets indrukken om de mogelijkheid van het instellen van de belduur te bereiken.

Roep met de bladeren-toetsen het gewenste cijfer op en spring met de cursortoets door naar het volgende cijfer .

Met de programmeertoets de ingestelde tijd bevestigen en dor-bladeren naar de max. spreekduur



Deur oproepsign
wijzigen met <OK>

Programmeertoets indrukken

Displayweergave



Deur oproepsign
40s <OK>

Programmeertoets indrukken

Displayweergave



Bladeren-toets resp. cursortoets blijven indrukken totdat de gewenste tijd is ingesteld .

Belsignaalduur instelbaar tussen 15 en 90 seconden

Programmeertoets en bladeren-toets indrukken



Deurparameters

- Spreektijd

- Chainoproeptijd

Spreektijd

De spreektijd met de deur is beperkt tot max. 5 min. en fabrieksmatig ingesteld op 3 min.

max. spreektijd
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Programmeertoets indrukken om de mogelijkheid tot het instellen van de spreektijd te bereiken.

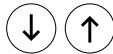


Programmeertoets indrukken

max. spreektijd
3 min. <OK>

Displayweergave

Roep met de bladeren-toetsen het gewenste cijfer op.



Bladeren-toets blijven indrukken totdat de gewenste tijd is ingesteld. De spreektijd kan worden ingesteld in stappen van 1 minuut tussen 1 en 5 minuten

Met de programmeertoets de ingestelde tijd bevestigen en doorbladeren naar de chainoproeptijd



Chainoproeptijd

Bij een deuroproep wordt altijd het direct toegewezen kiesnummer opgeroepen (directe oproep). Als deze oproep niet wordt aangenomen, wordt de chainoproep-functie ingeleid d.w.z. de oproep wordt na de ingestelde tijd doorgestuurd naar een ander toestel. Fabrieksmatig is de chainoproep ingesteld op **20 seconden**.

Deze functie wordt, als ze geactiveerd is ook gestart als het toestel bezet is.

De nummers worden vastgelegd in hoofdmenu 3, Toestelconfiguratie, in submenu 3.2

Programmeertoets indrukken om de tijd in te stellen, waarna de oproep in de chain wordt doorgestuurd.

chainoproeptijd
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

chainoproeptijd
20 sek. <OK>

Displayweergave

Roep met de bladeren-toetsen het gewenste cijfer op en spring met de cursortoets door naar het volgende cijfer .



Bladeren-toets resp. cursortoets blijven indrukken totdat de gewenste tijd is ingesteld. De chainoproeptijd kan worden ingesteld tussen 10 en 40 seconden

Met de programmeertoets de ingestelde tijd bevestigen en doorbladeren naar deurautomatiek TLN 1



Programmeertoets en bladeren-toets indrukken

Deurautom. tst 1
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Deurparameters

- Deurautomatiek

- Deurautomatiek vrijgeven

Deurautomatiek

De deurautomatiek kan alleen voor toestel 1 geactiveerd worden. Als de deurautomatiekfunctie geactiveerd is, wordt 3 sec. na het indrukken van de beltoets naar toestel 1 automatisch de deur opener aangestuurd.

Fabrieksmatig is de deurautomatiekfunctie **geblokkeerd**.

Programmeertoets indrukken om de deurautomatiekvrijgave te bereiken



Programmeertoets indrukken

Deurautom vrijg.
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Programmeertoets opnieuw indrukken en met een bladeren-toets evt. heen en weer springen tussen geblokkeerd en toegestaan.



Programmeertoets indrukken

Deurautom vrijg.
geblokkeerd <OK>

Displayweergave



Met een bladerentoets tussen geblokkeerd en toegestaan heen- en weer schakelen.

Bij **deurautomatiekvrijgave**

Met de programmeertoets de instelling bevestigen en met de bladeren-toets bereikt u een volgende submenu-punt **deurautomatiek-signaal**

Bij deurautomatiek functie kan de deuroproep na een druk op de belknop **met akoestisch belsignaal** of **zonder** plaatsvinden.



Programmeertoets indrukken



Deurautom. sign.
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Programmeertoets indrukken om de signalisering te kunnen veranderen, fabrieksmatig is met oproep als default ingesteld.



Programmeertoets indrukken

Deurautom. sign.
met oproep <OK>

Displayweergave

Met de bladeren-toets springt u evt. heen en weer tussen de beide instelmogelijkheden; met de programmeertoets de getoonde waarde bevestigen.



Bladeren-toets indrukken
Programmeertoets indrukken

Met de bladeren-toets bereikt u het volgende menupunt



Bladeren-toets indrukken

Deuraut. functie
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Deurparameters - Functie deurautomatiek in-/uitschakelen

Deurautomatiekfunctie in-/uitschakelen

Met de deurautomatiekfunctie is het mogelijk om de deuropener na een deuroproep automatisch te bedienen.

Als de deurautomatiek actief is, bijv. tijdens de spreekuren, hoeft de deuropener dus niet handmatig te worden aangestuurd.

Deze deurautomatiekfunctie kan vanuit een telefoon of extra via een aanwezige schakelaar/Tijdschakelaar in combinatie met de DCSF 600-... of direct op de DCA 650-... tijdens de program-mering in en uit worden geschakeld.

Alle schakelpunten hebben dezelfde bevoegdheden en kunnen alleen centraal in het menupunt Deurautomatiekvrijgave vrijgegeven of geblokkeerd worden.

Programmeertoets indrukken om de deurautomatiekfunctie in en uit te kunnen schakelen.



Deuraut. functie
Uit <OK>

Programmeertoets indrukken

Displayweergave

Met de bladeren-toets springt u heen en weer tussen uit- en ingeschakeld. Fabrieksmatig is de deurautomatiekfunctie uitgeschakeld.



Deuraut. functie
Aan <OK>

Bladeren-toets indrukken

Displayweergave

Met de programmeertoets de instelling bevestigen



Deuraut. functie
wijzigen met <OK>

Programmeertoets indrukken

Displayweergave

Met de annuleren-toets verlaat u het submenu en door opnieuw op de annuleren-toets te drukken verlaat het menupunt Deurparameters.



Deurautom. tst 1
wijzigen met <OK>

2 X Annuleren-toets indrukken

Displayweergave

Met de bladeren-toets bereikt u het volgende menupunt Buitenlijnpparameters



Bladeren-toets indrukken

Buitenlijnparameters

- Toegangscode

Buitenlijnparameters

In het submenu Buitenlijnparameters stelt u het de toegangscode voor de buitenlijn in, de vertragingstijd bij hoorn afnemen (pauze OffHook) en

het begin van de kiesprocedure van de DCA 650-..., die op de TC-installatie wordt gebruikt en de oproepaanname van de DCA 650-...

Toegangscode

Het Toegangscode is afhankelijk van de TC-installatie en kan al naar gelang de fabrikant afwijken. Met dit cijfer verkrijgt men een buitenlijn. Wij hebben **in de fabriek "0"** ingesteld omdat die vaak wordt gebruikt. Desgewenst kunt u echter elk cijfer tussen 0 en 9, alsook * of # instellen.

Programmeertoets indrukken om de buitenlijnparameters te kunnen veranderen

1.3

Buiten. param.
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Buitenl.
wijzigen met 1 TCI
<OK>

Displayweergave

Programmeertoets indrukken om het Toegangscode voor de 1e TC-installatie te kunnen veranderen.



Programmeertoets indrukken

Buitenl.
0 (0-9,*,#) 1 TCI
<OK>

Displayweergave

Met de bladeren-toets springt u naar het vereiste kencijfer



Bladeren-toets blijven indrukken totdat het vereiste Toegangscode in beeld verschijnt.

Programmeertoets indrukken om het getoonde kencijfer op te slaan



Programmeertoets indrukken

Buitenl.
wijzigen met 1 TCI
<OK>

Displayweergave

Met de bladeren-toets bereikt u het Toegangscode voor de 2e TC-installatie die als subinstallatie op de 1e TCI kan worden gebruikt. Als vanuit de DCA via de 1e en de 2e TCI een buitenlijn moet worden verkregen, dan is het ook in dit geval noodzakelijk om een 2e Toegangscode vast te leggen. (Zoals in het bovenstaande beschreven). Als evt. ook het 2e Toegangscode vastgelegd en bevestigd is, bladert u met de bladeren-toets door naar het volgende submenu.



Bladeren-toets indrukken

Buitenl.
wijzigen met 2 TCI
<OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken

Pauze offHook
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Buitenlijnp parameters

- Pauze OffHook

- Pauze na 1e resp. 2e Toegangscodes

Pauze OffHook

Hier definieert u de tijd die verstrijkt tussen hoorn afnemen en beginnen met kiezen (pauze offHook) door de DCA 650-.... De pauze offHook-tijd is in combinatie met moderne TC-Programmeertoets indrukken om de pauze offHook tijd te kunnen veranderen.

installaties met 1 sec. meestal lang genoeg. Toch kunt u ze instellen tot een duur van 3 sec.

In de fabriek is ze op 1 sec. ingesteld.

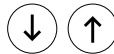


Programmeertoets indrukken

Pauze offHook
1s (1,2,3) <OK>

Displayweergave

Stel met de bladeren-toets de pauze offHook tijd in



Bladeren-toets blijven indrukken totdat de vereiste tijd verschijnt
Instelling 1, 2 of 3 seconden
Programmeertoets indrukken

Met de programmeertoets bevestigt u de tijdsinstelling



Displayweergave

Pauze offHook
wijzigen met <OK>

Met de bladeren-toets bereikt u het volgende menupunt



Bladeren-toets indrukken

Pauze na 1e resp. 2e Toegangscodes

De pauze na 1e Toegangscodes resp. 2e Toegangscodes moet bij de pauze offHook tijd worden opgeteld. Deze tijd verstrijkt voordat de toonkeuze plaatsvindt. De pauzetijd van 1 sec. is in combinatie met moderne TC-installaties met 1 sec. meestal lang genoeg. Toch kunt u ze instellen tot een duur van 3 sec. **In de fabriek is ze op 1 sec. ingesteld.**

Pauze na 1 TCI
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Programmeertoets indrukken om de tijd "Pauze na 1e Toegangscodes" te kunnen veranderen.



Programmeertoets indrukken

Pauze na 1s (1,2,3) 1 TCI
<OK>

Displayweergave

Stel met de bladeren-toets de "Pauze na 1e Toegangscodes" in



Bladeren-toets blijven indrukken totdat de vereiste tijd verschijnt
Instelling 1, 2 of 3 seconden
Programmeertoets indrukken

Met de programmeertoets bevestigt u de tijdsinstelling



Displayweergave

Pauze na 1 TCI
wijzigen met <OK>

Met de bladeren-toets bereikt u het volgende menupunt



Bladeren-toets indrukken

Buitenlijnparameters - Oproepaanname

Oproepaanname

In de oproepaanname legt u het aantal oproepen vast dat moet plaatsvinden voordat de DCA 650... op een oproep schakelt. Als er bijv. 5 oproepen ingesteld zijn en er wordt op deze aansluiting opgebeld, dan worden er 5 oproepsignalen aan de DCA gesignaleerd, voordat de DCA 650... reageert. U kunt dit vergelijken met een antwoordapparaat.

In de fabriek is ingesteld dat er geen oproep wordt aangenomen (Geen oproepen).

De instelling dient veranderd te worden, indien de deuropener met #61 aangestuurd moet worden, of indien op afstand stuurfuncties resp. uitgebreide stuurfuncties, alleen in combinatie met DCSF 600... mogelijk, uitgevoerd dienen te worden, of voor configuratieveranderingen, b.v. functie #101.

Druk op de programmeertoets om het aantal oproepen te veranderen.



Displayweergave

Oproepaanname
wijzigen met <OK>

Met de bladeren-toets stelt u het gewenste aantal oproepen in, max. 9.



Programmeertoets indrukken

Displayweergave

Oproepaanname
Geen <OK>

Bladeren-toets blijven indrukken totdat het aantal oproepen ingesteld is.

Met de programmeertoets bevestigt u het ingestelde aantal.



Programmeertoets indrukken

Displayweergave

Oproepaanname
wijzigen met <OK>

Met de annuleren-toets verlaat u het menupunt Buitenlijnparameters



Annuleren-toets indrukken

Displayweergave

Buitenl. param.
wijzigen met <OK>

Met de bladeren-toets bereikt u het volgende menupunt Conciërgefunctie veranderen



Bladeren-toets indrukken

Conciërgfunctie - in-/uitschakelen

Conciërgfunctie in-/uitschakelen

Als de conciërgfunctie is ingeschakeld, worden alle deuroproepen, die aan een willekeurig toestel van de DCA 650-... worden gezonden, naar toestel 1 omgeleid.

U kunt de conciërgfunctie vanuit een telefoon, met een ter plaatse aangebrachte schakelaar in combinatie met DCSF 600-... of direct op de DCA 650-... tijdens de programmering in en uitschakelen.

Alle schakelpunten hebben dezelfde bevoegdheden.

In de fabriek is de conciërgfunctie uitgeschakeld.

Druk op de programmeertoets om de conciërgfunctie te veranderen.

1.4

Conciërgfnct.
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Conciërgfnct.
Uit <OK>

Displayweergave

Met de bladeren-toets springt u evt. heen en weer tussen Uit en Aan.



Bladeren-toets indrukken

Met de programmeertoets bevestigt u de instelling



Programmeertoets indrukken

Conciërgfnct.
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Met de annuleren-toets verlaat u het menupunt Conciërgfunctie en keert u dus terug naar hoofdmenu 1



Annuleren-toets indrukken

1

Systeemconfig.
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Nieuw toestel aanmelden

Nieuw toestel aanmelden

In dit menupunt worden nieuwe toestellen aangemeld, waarbij de DCA 650-... alle op de streng aangesloten toestellen (TLN) controleert (**max. 31 TLN** mogelijk).

Met de programmeertoets start u de controle. De DCA 650-... controleert automatisch hoeveel deelnemers op de streng (bus) nog vrij zijn.

Als het max. aantal TLN's is bereikt, verschijnt de displayweergave. Met de programmeertoets keert u terug naar het begin van het menu.

Als er nog vrije toestellen beschikbaar zijn, wordt u gevraagd naar het aantal TLN's dat u nu wilt aanmelden. Als default zijn er 3 aan te melden TLN's ingesteld, als er tenminste zoveel nog kunnen worden aangesloten.

Met de bladeren-toets stelt u het gewenste aantal TLN's in en bevestigt u dit met de programmeertoets.

De DCA 650-... reserveert voor het gewenste aantal toestellen geheugenruimte en richt deze dienovereenkomstig in.

Op de BNG/BVNG 650-... moet de Prog-Mode toets ingedrukt worden om de programmeermodus te bereiken (zie de programmeerhandleiding BNG/BVNG 650-...). Dit menu verschijnt alleen als de Prog-Mode niet actief is.

Om de oproeptoetsen van de deurluidspreker toe te kunnen wijzen aan een toestel, moet dit actief geschakeld zijn (zie Systemhandboek In-Home-buss)

2

Nieuw toestel
Aanmelden m. <OK>

Displayweergave



TLN aanmelden
Even wachten

Programmeertoets indrukken

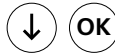
Displayweergave knippert!

geen nieuwe tst
mogelijk <OK>

Displayweergave bij bereikt
max. aantal toestellen
Programmeertoets indrukken

Aan. nieuwe tst
03 nieuw tst <OK>

Er kunnen slechts zoveel toestellen
geselecteerd worden als er nog vrij
zijn.



Aanmeld. bezig
03 nwe. tst

Bladeren-toets en/of
programmeertoets indrukken

Displayweergave knippert

Prog-Mode op
BNG inschakelen

BNG/BVNG 650-... Prog-Mode-toets
indrukken
Displayweergave knippert

Deurluidspreker
activ schakelen <OK>

Deurluidspreker actief schakelen
Displayweergave **knippert niet
meer**, als een Deurluidspreker
actief is.

Deurluidspreker
activ <OK>

Nieuw toestel aanmelden

"Punt A"

Met de programmeertoets bevestigt u de actieve toestand van de TL



Programmeertoets indrukken

Als de hoorn BTS/BTC/HTS op de DCA 650-... is ingestoken, bestaat er een spreekverbinding met de actieve Deurluidspreker die bij de programmering een voordeel is. Op de TL moet u nu de oproeptoets 4 sec. lang indrukken, die aan TLN 1 toegewezen moet worden. (Zie de programmeerhandleiding BSG/BVSG 650-...)

oprtoets, toewijzen voor tst 1

Displayweergave

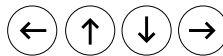
Het nummer directe oproep is een telefoonnummer dat bij een deur-oproep naar het betreffende toestel (hier TLN 1) wordt gedraaid. Max. 22 pos., willekeurig cijfer 0...9, *, # en F (flash-functie alleen op de 1e positie vóór het toestelnummer) mogelijk. Met de bladeren-toetsen en de cursortoetsen het gewenste nr. directe oproep intoetsen.

Nr. dir. opr. 1
- <OK>

Oproetoets 4 sec. lang indrukken automatisch verschijnt Displayweergave

Nr. dir. opr. 1
- <OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken om het cijfer te kiezen en cursortoets om naar het volgende cijfer te springen.

Met de programmeertoets bevestigt u het nr. dir. oproep en komt u automatisch weer bij "Punt A" terecht om de oproeptoets-toewijzing voor het volgende toestel te verrichten.



Programmeertoets indrukken

Deurluidspreker actief schakelen

Displayweergave knippert!

Bij parallelschakeling van een BTS/BTC/BFS/BFC met een toestel van een DCA 650-...



Programmeertoets indrukken

"Punt A"

Met de programmeertoets bevestigt u de actieve toestand van de TL.



Programmeertoets of annuleren-toets indrukken

Op de BTS/BTC of BFS/BFC, die op dezelfde oproeptoets geprogrammeerd moet worden, de hoorn afnemen en de lichttoets indrukken totdat er een spreekverbinding met de deur gemaakt is.

oprtoets, toewijzen voor tst 2

Op BTS/BTC 750-... lichttoets 4 sec. lang indrukken, Hoorn niet op de haak leggen!

Op de TL moet nu de oproeptoets 4 sec. lang ingedrukt worden die als een TLN aan de DCA 650 en de BTS/BTC/BFS/BFC toegewezen moet worden. Dan hoorn des BTS/BTC weer opleggen.

Nr. dir. opr. 2
- <OK>

Oproetoets 4 sec. lang indrukken automatisch verschijnt Displayweergave

Nieuw toestel aanmelden

Het nummer directe oproep is een telefoonnummer dat bij een deuroproep naar het betreffende toestel (hier TLN 1) wordt gedraaid. Max. 22 pos., willekeurig cijfer 0...9, *, # en F (flash-functie alleen op de 1e positie vóór het toestelnummer) mogelijk.

Met de bladeren-toetsen en de cursortoetsen het gewenste nr. directe oproep intoetsen.

Met de programmeertoets bevestigt u het nr. dir. oproep en komt u automatisch weer bij **"Punt A"** terecht om de oproepstoetstoeuwijzing voor het volgende toestel te verrichten.

Met de programmeertoets bevestigt u de nog actieve toestand v.d. TL. Herhaal de beschreven programmeerstappen totdat alle TLN's aan een oproepstoets zijn toegewezen.

Bij **"Punt A"** kunt u desgewenst voor de oproepstoetstoeuwijzing, overstappen naar een andere deurluidspreker. Dat doet u door deze actief te schakelen.

Als u tijdens het aanmelden van het toestel de Prog-Mode deactiveert, verlaat u het huidige menupunt met een opmerking.

Met de annuleren-toets verlaat u dit menupunt en keert u terug naar hoofdmenu 2 "Nieuwe toestellen aanmelden".

Nr. dir. opr. 2
- <OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken om het cijfer te kiezen en cursortoets om naar het volgende cijfer te springen.



Programmeertoets indrukken

Deurluidspreker
actief schakelen

Displayweergave knippert!



Programmeertoets indrukken

In-home-config.
afgebroken <OK>

Programmeertoets of
annuleren-toets indrukken



Annuleren-toets indrukken

Toestelconfiguratie veranderen

Met de bladerentoets springt u naar het volgende hoofdmenu
Toestelconfiguratie veranderen



Bladeren-toets indrukken

Toestelconfiguratie

Voor elk toestel kan de configuratie selectief worden veranderd resp. worden aangepast.

Het toestel moet echter altijd eerst op de in hoofdmenu 2 beschreven wijze zijn aangemeld.

Voor elk toestel zijn de configuratiepunten als submenu's opgemaakt: nummer directe oproep, chainoproepnummer, chainoproep-functie en ID-toon bij deuproep veranderbaar resp. vast te leggen. Bovendien kunnen de config-gegevens per TLN compleet worden gewist.

3

Tst. config.
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Met de programmeertoets gaat u naar de configuratie voor het toestel. U begint altijd bij TLN 1.



Programmeertoets indrukken

Config. tst 1
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Met de bladeren-/cursortoetsen kunt u het toestel kiezen van waaruit u de configuratie wilt veranderen. (Bijv. TLN 1)



Bladeren-toets resp. cursortoets indrukken



Programmeertoets indrukken

Config. tst 1
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Met de programmeertoets bevestigt u het gekozen toestel bijv. TLN 1 en komt u terecht bij het eerste submenupunt 3.1.

Keuze via codeslot-module COM 611-...

In verbinding met een codeslot-module COM 611-... kunnen deelnemers op een telefooninstallatie door invoer op de codeslot-module via de DCA 650-... worden gebeld. Voor deze functie is de BIM 650-02 vereist. De programmering hiervoor wordt op de DCA 650-... begonnen.

Nieuwe deelnemers aanmelden met COM 611-...

In dit menupunt worden nieuwe deelnemers (TLN) aangemeld, waarbij de DCA 650-... alle aan de streng aangesloten deelnemers (TLN) controleert (**max. 31 TLN**). Een deelnemer is bijv. een op de telefooninstallatie aangesloten telefoontoestel dat vanaf de deur moet worden gebeld. Met de programmeertoets wordt de controle gestart. De DCA 650-... controleert automatisch hoeveel deelnemers op de streng (bus) nog vrij zijn.




Indien vrije deelnemers beschikbaar zijn, wordt u gevraagd naar het aantal deelnemers dat u nu wilt toevoegen. Als voorinstelling zijn 3 aan te melden TLN ingesteld. Met de bladertoets stelt u het gewenste aantal TLN in en u bevestigt met de programmeertoets. De DCA 650-... reserveert voor het gewenste aantal deelnemers geheugenruimte en vult deze overeenkomstig in.

Bij de BNG/BVNG 650-... dient de Prog-Mode toets te worden ingedrukt om in de programmeer-mode te komen (zie programmeerhandleiding Systemhandbok In-Home-buss). Dit menu wordt alleen getoond indien de Prog-Mode niet actief is.

Opdat de beltoetsen van de deurluidspreker aan een deelnemer kunnen worden toegekend, dient deze deurluidspreker geactiveerd te zijn (zie programmeerhandleiding Systemhandbok In-Home-bus.)

Die Anwahl der Teilnehmer an der Telefonanlage kann über 1-8 stellige Ziffern erfolgen.

2

Nieuw toestel Aanmelden m. <OK>	Displayweergave
	Programmiertoets drukken
TLN aanmelden Even wachten	Displayweergave knippert!
geen nieuwe tst mogelijk <OK>	Displayweergave bij het bereikte max. deelnemers- aantal de programmeertoets drukken
Aan. nieuwe tst 03 nieuwe tst <OK>	Alleen het maximaal aantal beschikbare deelnemers kan worden ingevoerd.
 	Bladertoets en/resp. programmeertoets drukken
Aanmeld. bezig 03 nwe. tst	Displayweergave knippert
Prog-Mode op BNG inschakelen	BNG/BVNG 650-... Prog-Mode-toets drukken Displayweergave knippert
Deurluidspreker actief? <OK>	BTLM door lang ingedrukt houden (4 sec.) van de lichttoets activeren. Displayweergave knippert niet meer , wanneer een BTML geactiveerd is.

Keuze via Codeslot-Module COM 611-...

Met de programmeertoets bevestigt u de actieve status van de TL.

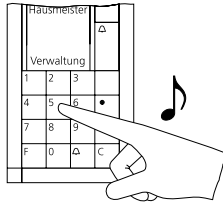


Programmeertoets drukken

Bij een op de DCA 650-... aangesloten telefoonhoorn BTS/BTC/HTS/HTC bestaat een spraakverbinding naar de actieve BTLM, hetgeen bij de programmering van voordeel is. Bij dit deurstation dient nu de invoer van de cijfers (1-8 posities) op de codeslot-module COM 611-... te volgen. Bij een negatieve bevestigingstoon s.v.p. de invoer herhalen.

oprtoets, toewijzen voor tst 1

Displayweergave



1-8 cijferige code op de codeslot-module COM 611-... invoeren, met de kloksymbooltoets de invoer bevestigen tot een lang aanhoudende toon hoorbaar is.

Het nummer directe oproep is een telefoonnummer dat bij het aan-bellen bij de deur voor de desbetreffende deelnemer (hier toestel 1) wordt gebeld. Max. 22-cijferig, bestaande uit de cijfers 0...9, *, # en F (flash-functie alleen op de eerste positie voor het telefoonnummer). Met de programmeertoets bevestigt u het directbelnummer.

Nr. dir. opr. 1
- <OK>

Invoer van de telefoonnummers, die met de op de COM 611-... ingevoerde nummers dienen te worden gebeld. Druk op de bladertoetsen om de cijfers te kiezen en de cursortoets om naar het volgende cijfer te gaan.



Programmeertoets drukken om de invoer te bevestigen. Beëindigen van de programmering door het drukken van de Prog-toets op de BNG/BVNG of verdere deelnemers invoeren.

Programmeren van verdere deelnemers.

Deurluidspreker actief schakelen

Displayweergave knippert!



Programmeertoets drukken om invoer te bevestigen.

De invoer van verdere deelnemers wordt net zo lang herhaald, totdat alle aan het begin van de programmering geselecteerde deelnemers zijn ingevoerd. Beëindigen van de programmering door het drukken van de Prog-Mode toets op de BNG/BVNG 650-...

oprtoets, toewijzen voor tst 2

Invoer van verdere codes op de codeslot-module COM 611-..., met de kloksymbool-toets de invoer bevestigen.

Keuze via Display-Bel-Module DRM 611-...

In verbinding met een Display-Bel-Module DRM 611-... kunnen toestellen van een telefooninstallatie worden gebeld. Voor deze functie is de BIM 650-02 vereist. Na de keuze van een naam op de DRM kiest de DCA 650-... het nummer van de deelnemer op de telefooninstallatie. De programmering hiervoor wordt op de DCA 650-... begonnen.

Nieuwe deelnemers aanmelden met DRM 611-...

In dit menupunt worden nieuwe deelnemers (TLN) aangemeld, waarbij de DCA 650-... alle op de streng aangesloten deelnemers (TLN) controleert (**max. 31 TLN** mogelijk). Een deelnemer is een op de telefooninstallatie aangesloten telefoon die vanaf de deur moet worden gebeld. Met de programmeertoets wordt de controle gestart. De DCA 650-... controleert automatisch hoeveel deelnemers op de streng (bus) nog vrij zijn.

Indien vrije deelnemers beschikbaar zijn, wordt u gevraagd naar het aantal deelnemers dat u nu wilt toevoegen. Als voorinstelling zijn 3 aan te melden TLN ingesteld.




Met de bladertoets stelt u het gewenste aantal TLN in en u bevestigt met de programmeertoets. De DCA 650-... reserveert voor het gewenste aantal deelnemers geheugenruimte en vult deze overeenkomstig in.

Bij de BNG/BVNG 650-... dient de Prog-Mode toets te worden ingedrukt om in de programmeermode te komen (zie programmeerhandleiding GSB/BVSG 650-...). Dit menu wordt alleen getoond indien de Prog-Mode niet actief is.

Opdat de beltoetsen van de deurluidspreker aan een deelnemer kunnen worden toegekend, dient deze deurluidspreker geactiveerd te zijn (zie programmeerhandleiding Systemhandboek In-Home-buss)

De keuze van deelnemers op de telefooninstallatie geschiedt via een lijst van namen die in de DRM 611-... zijn opgeslagen. Voor de programmering van de DCA 650-... dienen alle namen in de DRM 611-... te worden ingevoerd. Gebruikt u daarvoor de programmeerhandleiding DRM 611-...

2

Nieuw toestel Aanmelden m. <OK>	Displayweergave
	Programmeertoets drukken
TLN aanmelden Even wachten	Displayweergave knippert!
geen nieuwe tst mogelijk <OK>	Displayweergave Bij het bereikte max. aantal deelnemers de programmeertoets indrukken
Aan. nieuwe tst 03 nieuwe tst <OK>	Alleen het maximaal aantal beschikbare deelnemers kan worden ingevoerd.
 	Bladertoets en/resp. programmeertoets drukken
Aanmeld. bezig 03 nwe. tst	Displayweergave knippert
Prog-Mode op BNG inschakelen	BNG/BVNG 650-... Prog-Mode-toets drukken Displayweergave knippert
Deurluidspreker actief? <OK>	BTLM door lang ingedrukt houden (4 sec.) van de lichttoets activeren. Displayweergave knippert niet meer , wanneer een BTML geactiveerd is.

Keuze via Display-Bel-Module DRM 611-..

Met de programmeertoets bevestigt u de actieve status van de TL.



Programmeertoets drukken

Bij een op de DCA 650-... aange-sloten telefoonhoorn BTS/ BTC bestaat een spraakverbinding naar de actieve BTLM..

oprtoets, toewijzen voor tst 1

Displayweergave

Op deze DRM 611-... dient nu de keuze van de namen te volgen, die moeten worden geprogrammeerd resp. aan wie een nieuw telefoonnummer op de DCA 650-... moet worden toegewezen.

Met de toetsen \leftarrow en \rightarrow wordt de keuze van de naam gemaakt, die nu op de DCA 650-... geprogrammeerd dient te worden. Vervolgens de keuze met de kloksymbool-toets bevestigen, deze wordt door middel van een toon bevestigd.

Na keuze van de naam verandert de weergave van de DCA 650-... Het nummer directe oproep is een telefoonnummer dat bij het aan-bellen bij de deur voor de des-betreffende deelnemer (hier TLN 1) wordt gebeld. Max. 22-cijferig, bestaande uit de cijfers 0...9, *, # en F (flash-functie alleen op de eerste positie voor het telefoonnummer). Met de programmeertoets bevestigt u het directbelnummer.

Nr. dir. opr. 1
- <OK>

Invoer van het telefoonnummer, dat bij keuze van de naam door de DCA 650-... gebeld dient te worden. Druk op de bladertoetsen om de cijfers te kiezen en de cursortoets om naar het volgende cijfer te gaan.



Programmeertoets drukken om de invoer te bevestigen. Beëindigen van de programmering door het drukken van de Prog-toets op de BNG/BVNG of verdere deelnemers invoeren.

Programmeren van verdere deelnemers.

Deurluidspreker actief? <OK>

Displayweergave knippert!



Programmeertoets drukken om invoer te bevestigen.

De invoer van verdere deelnemers wordt net zo lang herhaald, totdat alle aan het begin van de programmering geselecteerde deelnemers zijn ingevoerd. Beëindigen van de programmering door het drukken van de Prog-Mode toets op de BNG/BVNG 650-...

oprtoets, toewijzen voor tst 2

Keuze van verdere namen op de DRM 611-..., met kloksymbool-toets de invoer bevestigen, bevestigings-toon is op de DRM 611-... te horen.

Toestelconfiguratie veranderen

- Nummer directe oproep veranderen

- Chainoproepnummer veranderen

Nummer directe oproep wijzigen

U kiest het nummer directe oproep als er een deuroproep naar een toestel (hier TLN 1) plaatsvindt.

Als u het nummer directe oproep wilt veranderen, drukt u ter bevestiging op de programmeertoets.

M.b.v. de bladeren-toetsen en de cursortoetsen verandert u de nummer directe oproep.

Toontekens 0...9, *, # en F (flash-functie alleen op de 1e positie vóór het toestelnummer) mogelijk.

Met de programmeertoets bevestigt u het veranderde nummer directe oproep en keert u tegelijkertijd terug naar het begin van menupunt 3.1.

Met de bladeren-toets gaat u naar het volgende submenu 3.2

Chainoproepnummer

Chainoproepnummers kunnen geprogrammeerd worden voor de toestellen 1 t/m 3.

Als het chainoproepnummer vastgelegd of veranderd moet worden, drukt u ter bevestiging op de programmeertoets.

M.b.v. de bladeren-toetsen en de cursortoetsen verandert u het chainoproepnummer. Toontekens 0...9, *, # en F (flash-functie alleen op de 1e positie vóór het toestelnummer) mogelijk.

Met de programmeertoets bevestigt u het veranderde chainoproepnr. en keert u tegelijkertijd terug naar het begin van menupunt 3.2.

Met de bladeren-toets springt u naar menupunt 3.3

3.1

Nr. dir. opr. wijzigen met	tst 1 <OK>
-------------------------------	---------------

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Nr. dir. opr. 0772350..._	tst 1 <OK>
------------------------------	---------------

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken om het cijfer te kiezen en om de cursortoets naar het volgende cijfer door te schakelen.



Programmeertoets indrukken

Nr. dir. opr. wijzigen met	tst 1 <OK>
-------------------------------	---------------

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken

3.2

Chainoproepnr. wijzigen met	tst 1 <OK>
--------------------------------	---------------

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Chainoproepnr. 0772389..._	tst 1 <OK>
-------------------------------	---------------

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken om het cijfer te kiezen en de cursortoets naar het volgende cijfer door te schakelen.



Programmeertoets indrukken

Chainoproepnr. wijzigen met	tst 1 <OK>
--------------------------------	---------------

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken

Toestelconfiguratie veranderen

- Chainoproeffunctie veranderen

- ID-toon veranderen

Chainoproeffunctie

In dit menupunt kunt u de chainoproeffunctie in- resp. uitschakelen en wel overeenkomstig de besturingsfunctie #810 c.q. #811.

(Alleen mogelijk als het chainoproefnummer is vastgelegd).

Als de chainoproeffunctie veranderd moet worden, drukt u ter bevestiging op de programmeertoets.

M.b.v. de bladeren-toetsen springt u heen en weer tussen Aan/Uit

Met de programmeertoets bevestigt u de instelling en keert u tegelijkertijd naar het begin van menupunt 3.3 terug.

Met de bladeren-toets springt u naar menupunt 3.4

ID-toon veranderen

Voor de toestellen 1 t/m 3 kunt u twee verschillende ID-tonen kiezen die qua oproeprijmte van elkaar verschillen.

De ID-toon is hoorbaar op één van de telefoons die door de deur wordt opgeroepen en wel nadat de hoorn van de haak is genomen en totdat het deurgesprek wordt aangenomen (willekeurig cijfer 0-9).

Als de ID-toon veranderd moet worden, drukt u ter bevestiging op de programmeertoets.

Met de bladeren-toets springt u heen en weer tussen ID-toon 1 en 2

Met de programmeertoets bevestigt u de instelling en keert u tevens terug nr. het begin v. menupunt 3.4.

Met de bladeren-toets gaat u naar menupunt 3.5

3.3

Chainoproefnr. wijzigen met	tst 1 <OK>
--------------------------------	---------------

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Chainoproefnct. Uit	tst 1 <OK>
------------------------	---------------

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken



Programmeertoets indrukken

Chainoproefnct. wijzigen met	tst 1 <OK>
---------------------------------	---------------

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken

3.4

ID-toon gebr. wijzigen met	tst 1 <OK>
-------------------------------	---------------

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

ID-toon gebr. 1 (1-2)	tst 1 <OK>
--------------------------	---------------

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken



Programmeertoets indrukken

ID-toon gebr. wijzigen met	tst 1 <OK>
-------------------------------	---------------

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken

Toestelconfiguratie veranderen

- Toestel wissen

In-Home-functie veranderen

- Toewijzing oproeptoetsen veranderen

Toestel wissen

Om de garantie te hebben dat de installatie later kan worden uitgebreid en goed werkt, mogen alleen gegevens van de daadwerkelijk toegewezen toestellen in de DCA 650-... aangemeld zijn.

Als er meer toestellen zijn aangemeld dan aanwezig zijn, moet u de toestellen die niet nodig zijn ook weer wissen. **U kunt telkens alleen het toestel wissen dat op het display staat vermeld.**

Om het toestel te wissen, drukt u op de programmeertoets.

Met de bladeren-toets gaat u heen en weer tussen "Neen" en "Ja".

Met de programmeertoets bevestigt u de instelling en keert u automatisch terug naar hoofdmenu 3.

De toestelconfiguratie moet, indien nodig, voor elk toestel apart zoals beschreven bij punt 3 plaatsvinden.

In-Home-Bus-configuratie veranderen

Er moet altijd een toestel in de DCA 650-... zijn aangemeld (hoofdmenu 2). De configuratiepunten zijn in de volgende submenu's aangemaakt: toewijzing oproeptoetsen veranderen, directe deurkeuze en BSx-aansturing.

Met de bladeren-toetsen kunt u door de submenu's bladeren.

Toewijzing oproeptoetsen veranderen

Met de programmeertoets bereikt u menupunt 4.1 Toewijzing oproeptoetsen veranderen. U begint altijd met TLN 1.

Met de programmeertoets bereikt u de selectie van de toestellen

3.5

Wissen wijzigen met tst 1
<OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Wissen Neen tst 1
<OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken



Programmeertoets indrukken

3

Tst.config. wijzigen met <OK>

Displayweergave

4

In-home-functie wijzigen met <OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken



Programmeertoets indrukken

4.1

Opr.toets toew. wijzigen met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

In-Home-functie veranderen

- Toewijzing oproeptoetsen veranderen

Punt "B"

Met de bladeren-/cursortoetsen kunt u het toestel kiezen waarvan u de toewijzing van de oproeptoetsen wilt veranderen. (Bijv. TLN 1)

Met de programmeertoets bevestigt u het gekozen toetsel bijv. TLN 1 en wordt u verzocht, op de BNG/BVNG de Prog.-Mode in te schakelen (zie de programmeerhandleiding Systemhandboek In-Home-buss). Alleen als Prog-Mode niet actief is.

Hier kunt u voor reeds aangemelde TLN andere oproeptoetsen toewijzen (bijv. meerdere oproeptoetsen van een TL roepen dezelfde TLN op of een TLN wordt door meerdere TL's opgeroepen).

Opdat de toewijzing van de oproeptoetsen van de deurluidspreker veranderd kan worden, moet deze deurluidspreker actief geschakeld zijn (zie de programmeerhandleiding Systemhandboek In-Home-buss)

Met de programmeertoets bevestigt u dat de deurluidspreker actief is. Eventuele parallelapparatuur (BTS/BTC/BFS/BFC/BNS) moet mogelijk actief geschakeld worden.

Druk op de oproeptoets die aan dit toestel moet worden toegewezen

Met de programmeertoets bevestigt u de toewijzing en keert u automatisch terug naar **Punt "B"** in het submenu.

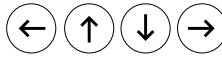
Verander desgewenst de toewijzing van de oproeptoetsen voor de vereiste toestellen.

Met de annuleren-toets verlaat u dit submenu en

met de bladeren-toets bereikt u submenu 4.2 Directe deurkeuze.

Opr. toets wijzigen met tst 1 <OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken



Programmeertoets indrukken

Prog-Mode op BNG inschakelen

Displayweergave knippert

Deurluidspreker actief? <OK>

Prog-Mode-toets op de BSG/BVSG 650-... indrukken
Displayweergave knippert

Deurluidspreker actief? <OK>

Deurluidspreker actief schakelen

Displayweergave **knippert niet meer**



Programmeertoets indrukken

oprttoets, toewijzen voor tst 1

Displayweergave knippert

Opr. toets toegewezen tst 1 <OK>

Oproeptoets op de deurluidspreker indrukken



Programmeertoets indrukken

Opr. toets wijzigen met tst 1 <OK>

Displayweergave



Annuleren-toets indrukken



Bladeren-toets indrukken

In-Home-functie veranderen

- Directe deurkeuze

Directe deurkeuze

Max. 3 deurluidsprekers kunnen met de directe keuze worden aangestuurd. De directe keuze is alleen mogelijk als bij de oproepaanname (die bij 1.3 Buitenlijnparameters is vastgelegd), een cijfer >0 is opgeslagen. Als bovendien een kies-PIN geprogrammeerd is, moet deze extra vóór het deurkeuzenummer worden ingetoetst.

Met de programmeertoets bereikt u **Punt "C"**
Punt "C"

De deurkeuzenummers, die als volgt zijn vastgelegd: deur 1 met #71, deur 2 met #72 en deur 3 met #73.

Met de bladeren-toets springt u naar de gewenste deur

Bevestig deze keuze met de programmeertoets.

Alleen als de Prog-Mode niet actief is, wordt u verzocht op de BSG/BVSG de Prog-Mode in te schakelen (zie programmeerhandleiding Systemhandboek In-Home-buss).

Opdat de deurluidspreker als deur 1 bijv. herkend kan worden, moet deze actief geschakeld zijn (zie programmeerhandleiding Systemhandboek In-Home-buss)

Met de programmeertoets bevestigt u dat de deurluidspreker actief is.

Met de programmeertoets slaat u de instelling op en keert u automatisch terug naar **Punt "C"** in het submenu.

Leg desgewenst de deuren vast die u direct wilt kiezen.

Met de annuleren-toets verlaat u dit submenu en

met de bladeren-toets bereikt u het submenu 4.3 BSx-aansturing veranderen

4.2

Dir. deurkeuze
wijzigen met <OK>

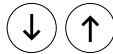
Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Deurkeuze # 71
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken



Programmeertoets indrukken

Prog-Mode op
BNG inschakelen <OK>

Displayweergave knippert

Deurluidspreker
actief? <OK>

Prog-Mode-toets op de BSG/
BVSG 650-... indrukken
Displayweergave knippert
Deurluidspreker actief schakelen

Deurluidspreker
actief? <OK>

Displayweergave **knippert niet meer**



Programmeertoets indrukken

Deurkeuze #71
opslaan <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken



Annuleren-toets indrukken



Bladeren-toets indrukken

In-Home-functie veranderen - BSM/BSE-aansturing veranderen

BSM/BSE-aansturing

Er kunnen max. 6 besturingsfuncties met de BSM/BSE 650-... met het cijfer #51, #52... t/m #56 in werking worden gesteld. De relais worden in dit menupunt 4.3 toegewezen aan de besturingsnummers. Zie productinformatie BSM/BSE 650-... Met de programmeertoets gaat u naar de besturingsfuncties **Punt "D"**.

4.3

BSx-aansturing
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Stuurfunctie #51
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken

Met de bladeren-toets springt u naar de gewenste besturingsfunctie

U wordt verzocht om op de BNG/ BVNG de Prog.-Mode in te schakelen (zie de programmeerhandleiding Systemhandbok In-Home-buss). Alleen als Prog-Mode niet actief is.

Prog-Mode op
BNG inschakelen <OK>

Displayweergave knippert

Prog-Mode-toets op BSG/
BVSG 650-... indrukken.
Displayweergave knippert

BSM/BSE-Relais
actief? <OK>

BSM/BSE-Relais actief schakelen
Displayweergave **knippert niet meer**

Schakel het relais actief dat bijv. aan de besturingsfunctie #51 moet worden toegewezen. (Zie programmeerhandleiding Systemhandbok In-Home-buss)

BSM/BSE-Relais
actief? <OK>



Programmeertoets indrukken

Met de programmeertoets bevestigt u dat het relais actief is. Door opnieuw op de programmeer-toets te drukken, slaat u de besturingsfunctie op en keert u automatisch terug naar **Punt "D"**.

Stuurfunctie #51
Opslaan <OK>

Displayweergave

Stuurfunctie #51
wijzigen met <OK>

Programmeertoets indrukken
Displayweergave



2 x Annuleren-toets indrukken

Als u alle noodzakelijke besturingsfuncties hebt vastgelegd, stapt u met de annuleren-toets terug naar hoofdmenu 4.

In-home-functie
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken

Met de bladeren-toets bereikt u het volgende hoofdmenu 5 Servicefuncties veranderen.

Servicefuncties veranderen - Basisinstelling

Servicefuncties veranderen

In dit menu kunt u de basisoestand instellen en de deupropeaannam met toon-tekens 0-9 vastleggen. U kunt de servicehoorn voor deurgesprekken in-/uitschakelen en u kunt oproepoetsentoe wijzingen controleren.

Als u servicefuncties wilt veranderen, drukt u ter bevestiging op de programmeertoets.

Basisinstelling

Hier hebt u de mogelijkheid om het DCA 650-... in de afleveringstoestand terug te brengen.

Druk de programmeertoets in om de basisinstelling te herstellen.

Met de bladeren-toetsen springt u heen en weer tussen basisinstelling "Neen" en "Ja"

Met de programmeertoets bevestigt u de instelling en keert u tegelijkertijd naar het begin van menupunt 5.1 terug.

Met de bladeren-toets springt u naar menupunt 5.2

Initialisering

De hierna omschreven initialisering is alleen vereist wanneer hierom tijdens de programmering via het display verzocht wordt.

Laat de installatie ongewijzigd en schakel de spanning uit. Drukken Prog-Mod-toets van de BSG/BVSG 650-... en houd deze ingedrukt. Spanning inschakelen en de Prog-Mod-toets pas loslaten nadat de knipperfrequentie van de LED in de BNG/BVNG 650-... duidelijk vertraagd is (na 3-4 sec.). Hierdoor wordt de complete installatie opnieuw geïnitieerd.

5

Servicefuncties
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

5.1

basisinstelling
wijzigen met <OK>

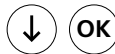
Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Basisinstelling
Neen <OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken
Programmeertoets indrukken

Basisinstelling
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Servicefuncties veranderen

- Oproep aanname

Deuroproep aannemen

Als de deuroproep heeft plaatsgevonden, kan men door het opnemen van de hoorn en het intoetsen van een willekeurig multifrequentie-teken 0-9 een deurgesprek aannemen. **Toestand bij aflevering**

(aanbevolen bedrijfsmodus)

Met de programmeertoets springt u naar het keuzemenu Deuroproep aannemen "met toon" of "zonder toon" invoer.

Als men de bedrijfsmodus Deuroproep aannemen zonder multifrequentie-invoer kiest, **moet men om tech. redenen in het menu Deurparameters de oproepsig-naalduur en de chainoproeptijd onderdrukken. (Buiten werking)**

In de bedrijfsmodus "Deuroproep-aanname zonder toon-invoer" is geen chainoproepfunctie mogelijk en kunt u op de deurluidspreker tonen horen. Bovendien is het parallel schakelen van nog meer apparaten (BTS/BTC/BSF/BFC/BNS) niet zinvol.

De bestaande instellingen blijven behouden.

Met de programmeertoets bevestigt u de instelling en keert u tevens terug naar het begin van menupunt 5.2.

5.2

Oproep aanname
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Oproep aanname
met DTMF <OK>

Displayweergave



Met de bladeren-toets springt u eventueel heen en weer tussen "met toon" en "zonder toon" invoer.



Programmeertoets indrukken

Oproep aanname
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Servicefuncties veranderen

- Service ontvanger

- Toewijzing oproeptoetsen

Serviceontvanger

Met de bladeren-toets bereikt u het menupunt 5.3

Als er vanuit de deurluidspreker een toestel wordt opgeroepen, kunt u met de ingestoken service-ontvanger met de deur telefoneren c.q. meeluisteren.

Om de service-ontvangerfunctie te veranderen, drukt u op de programmeertoets.

5.3

Service-ontv.
wijzigen met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Service-ontv.
Aan <OK>

Displayweergave



Bladeren-toets indrukken

Met de bladeren-toetsen springt u heen en weer tussen service-ontvanger "Aan" en "Uit"



Programmeertoets indrukken

Met de programmeertoets bevestigt u de instelling en keert u tegelijkertijd naar het begin van menupunt 5.3 terug.



Bladeren-toets indrukken

Toewijzing oproeptoetsen controleren

Met de bladeren-toets bereikt u menupunt 5.4

Om te controleren, welke oproeptoets aan welk DCA 650-... toestel is toegewezen en welk nummer directe oproep telkens is opgeslagen, moet u de programmeertoets indrukken.

5.4

Opr. toets toew
Contr. met <OK>

Displayweergave



Programmeertoets indrukken

Druk op de oproeptoetsen op de deurluidspreker

Oproeptoets(en)
bedienen

Displayweergave

Het toestel en het opgeslagen nummer directe oproep van dit toestel verschijnen in beeld

Toestel 1
123456

Displayweergave

Met de programmeertoets bevestigt u de instelling en keert u tevens terug naar het begin van menupunt 5.5



Programmeertoets indrukken



Bladeren-toets indrukken

Servicefuncties veranderen -Lokalisatie

Lokalisering

Met de bladertoets gaat u naar het menupunt 5.5
Om de DCA 650-... voor de programmering met de BPS 650-... als toestel te lokaliseren, moet het ID worden verstuurd.

5.5

Lokalisering
wijzigen met <OK>

Displayweergave

Drukt u op de programmeertoets.



Programmeertoets indrukken

Met de programmeertoets wordt het ID verstuurd.

wijzigen met
Ja <OK>

Displayweergave

Drukt u de programmeertoets om de DCA 650-... te lokaliseren en u komt automatisch weer op het beginpunt "Lokalisering"



Programmeertoets indrukken

Met de afbreekeetoets gaat u terug naar het hoofdmenu en nogmaals de afbreekeetoets drukken om de programmering te beëindigen.



2 x Annuleren-toets indrukken

DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE

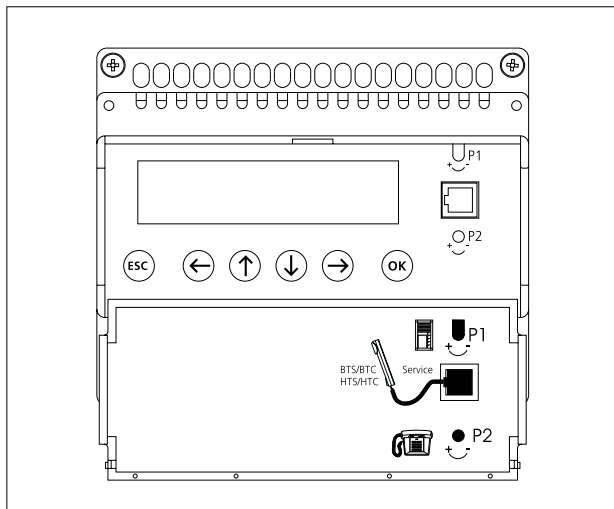
Displayweergave

Sommaire F

Structure de programmation		Sélection par l'intermédiaire du module de serrure codée COM 611-...	96-97
Généralités	Page dépliant		
Pupitre, signification des symboles, fonction des touches	75	Sélection par l'intermédiaire du module d'affichage d'appels DRM 611-...	98-99
Guide de mise en service et de programmation rapides	76-77	Configuration de poste	
Tableau des fonctions	78	Modifier la configuration de poste	
Tonalités	79	Modifier le numéro d'appel direct	100
Mise en service		Modifier le numéro de chaînage	
Programmation	80	Modifier la tonalité	101
Langue	81	Effacer un poste	
Protection par PIN, configuration système, PIN de configuration	82	Modifier la fonction In-Home-	
		Modifier l'assignation des touches	102-103
PIN de sélection		Sélection directe de la porte	104
PIN de fonction étendue	83	Modifier l'activation BSM/BSE	105
Paramètre de porte		Modifier les fonctions de service	
Durée appel	84	Etat de base	106
Durée de la communication		Prise d'appel	107
Durée de l'appel de chaînage	85	Combiné de service	
Portematic		Vérifier l'assignation des touches	108
Libération portematic	86	Localisation	109
Fonction portematic			
Marche/arrêt de la fonction	87		
Paramètre ligne			
Code de prise de ligne	88		
Pause décrochage			
Pause après le 1er ou le 2e code de prise de ligne	89		
Acceptation d'appel	90		
Fonction concierge			
Marche/arrêt de la fonction concierge	91		
Activer un nouveau poste	92-94		
Modifier la configuration de poste	95		

Pupitre DCA 650-02

Signification des symboles et fonction des touches



Prise femelle pour le combiné de service

d'un BTS/BTC ou pour la communication avec la porte pendant la programmation des touches d'appel.



Touche de programmation

pour accéder à la programmation et pour valider (mémoriser) les entrées.



Touche d'annulation

pour sortir des différents menus de programmation et pour annuler la programmation.



Touches de déplacement

pour avancer et reculer pendant la programmation.



Touches curseur

pour avancer et reculer le curseur lors de l'entrée des chiffres.

Les touches de déplacement et les touches curseur ont une fonction de répétition. En gardant les touches enfoncées, les chiffres défilent automatiquement ou le curseur saute en permanence entre les différentes positions.

Réglage de la sonnerie d'appel sur le DCA :

P1 en direction de la porte

P2 en direction du téléphone

Application

Le DoorCom Analogique DCA 650-... est livré dans un boîtier occupant la place de 6 modules normalisés pour montage sur tableau de distribution et sert d'interface entre un portier électrique Siedle du système Bus-In-Home et un téléphone analogique d'une installation de télécommunication. Au niveau de la porte, le DCA 650-... se comporte exactement comme un BTS/BTC/BFS/BFC 750-... et est soumis aux mêmes restrictions système (nombre de postes, portée). Le DCA 650-... est homologué dans les pays DE, GB, FR, I, NL, DK, CH et AT en respectant les directives correspondantes de l'Union Européenne. Les postes et le central de télécommunication doivent pouvoir fonctionner en numérotation musicale (fréquences vocales FV).

Accès au clavier et à l'afficheur

Ouvrez le couvercle en tirant à son bord supérieur. Le cache l'afficheur, les touches de programmation et la prise pour brancher le combiné d'un BTS/BTC.

Guide de mise en service et de programmation rapides

Mise en service/programmation rapides et sans erreur DCA 650-02

• Branchement du DCA sur un poste secondaire analogique libre. Ce poste secondaire doit permettre la numérotation musicale, surtout pendant une communication intérieure au sein de l'installation de télécommunication.

• Veillez à ce qu'une prise de ligne directe (occupation automatique de la ligne réseau après décrochage du combiné) ne soit pas programmée sur le poste secondaire sur lequel est branché le DCA. Annuler le cas échéant cette fonction sur l'installation de télécommunication.

• Le poste secondaire doit être programmé comme téléphone (et non pas comme fax, AB ou portier électrique etc.).

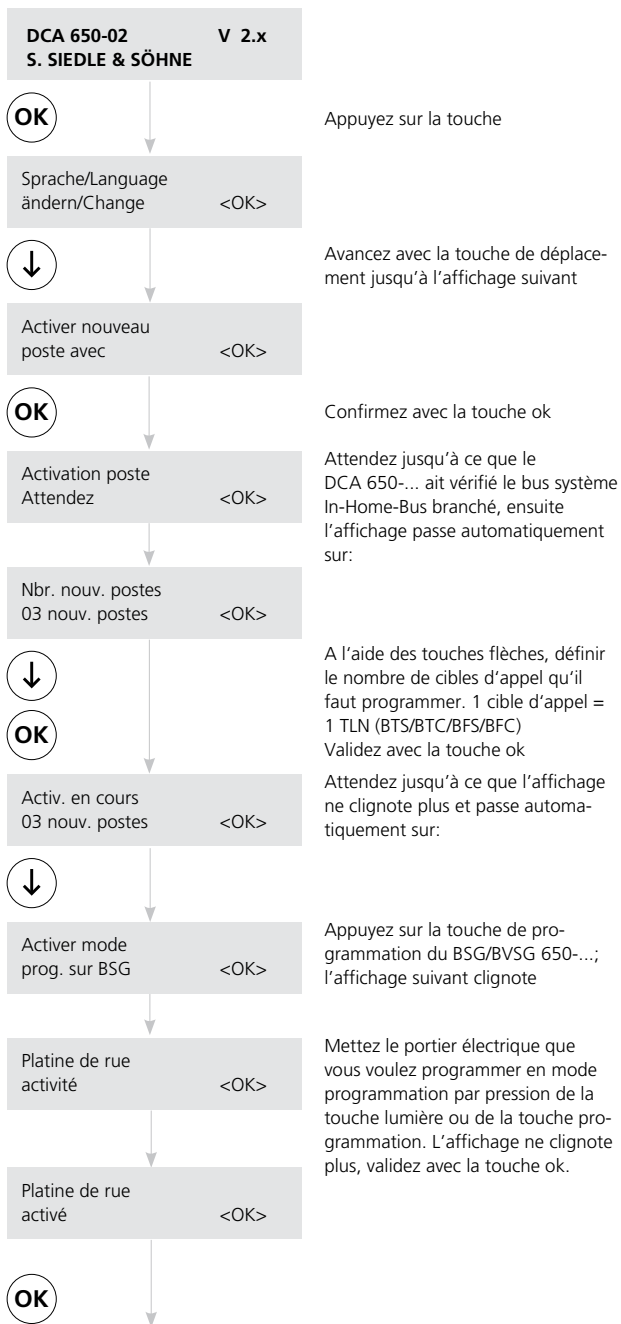
• Si le DCA doit pouvoir appeler simultanément plusieurs téléphones, il faut programmer la centrale téléphonique pour cette fonction (appel d'un groupe, appel collectif etc.). Voir documentation de la centrale téléphonique.

• Pour le poste secondaire auquel le DCA est attribué, aucune autorisation de réception d'appels collectifs ne doit avoir été programmée ou l'être.

• S'il s'agit d'appeler le DCA, il faut activer l'acceptation d'appel dans la programmation du DCA (menu configuration système, paramètre ligne, acceptation d'appel). L'autorisation de réception pour les appels de ligne doit alors être déprogrammée dans l'installation de télécommunication, pour le branchement du DCA, ou bien il faut attribuer un numéro séparé pour le DCA.

Programmation par défaut

- Durée de la tonalité d'appel 40 s
- Durée de conversation max. 3 min
- Durée chaînage 20 s
- Pas de prise d'appel
- PIN 0000 configuration (pas activé)
- Prise de ligne avec le chiffre 0
- Pause après la prise de ligne 1 s



Assigner touche
appel au TLN 1

Appuyez sur la touche du portier électrique devant être assignée, une tonalité longue retentit sur le portier électrique et l'affichage passe sur :

No. appel dir. 1
- <OK>

Entrez avec les touches de déplacement le poste secondaire/numéro à appeler, par ex. poste secondaire 258, et validez avec ok.

OK

Platine de rue
activité <OK>

Etant donné que le portier électrique est encore activé (se trouve encore en mode programmation), validez l'affichage avec la touche ok.

OK

Assigner touche
appel au TLN 2

Appuyez sur la touche du portier électrique devant être assignée, une tonalité longue retentit sur le portier électrique et l'affichage passe sur :

No. appel dir. 2
- <OK>

Entrez avec les touches de déplacement le poste secondaire/numéro à appeler, par ex. poste secondaire 445, et validez avec ok.

OK

Platine de rue
activité <OK>

Etant donné que le portier électrique est encore activé (se trouve encore en mode programmation), validez l'affichage avec la touche ok.

OK

Assigner touche
appel au TLN 3

Appuyez sur la touche du portier électrique devant être assignée, une tonalité longue retentit sur le portier électrique et l'affichage passe sur :

No. appel dir. 3
- <OK>

Entrez avec les touches de déplacement le poste secondaire/numéro à appeler, par ex. poste secondaire 445, et validez avec ok.

Quittez le menu de programmation par deux pressions successives de la touche ESC du du DCA, puis appuyez sur la touche de programmation du BSG/BVSG 650-... pour désactiver le mode de programmation.

Etapes de programmation en liaison avec deux ou plusieurs stations de porte.

„Dans le cas d'installations comportant plusieurs portiers, il est possible d'attribuer aux abonnés déjà déclarés les touches d'appel de tous les autres portiers, par l'intermédiaire du menu „Modifier configuration YR“ et/ou „Modifier assignation des touches d'appel!“

Vous trouverez les instructions de programmation détaillées aux pages suivantes.

Tableau des fonctions DCA 650-02

Numérotation FV	Fonction	Protection PIN	Description
0 - 9	Acceptation appel porte		L'appel porte entrant par le DoorCom Analogique (= la tonalité est incrustée) peut être accepté par composition d'un chiffre de numérotation musicale quelconque 0-9
9	Mode intercom		Uniquement en communiquant avec la porte, changement du sens de communication avec "9", le mode intercom est conservé jusqu'à la fin de la conversation
#0	Annulation de la communication	oui	Annulation ponctuelle de la communication, par ex. si l'ITC n'émet pas de tonalité occupé en fin de communic.
#101	Modifier appel direct poste 1	oui	Composition sur le tél.: #101+nouv. no. d'appel+#
#102	Modifier appel direct poste 2	oui	Composition sur le tél.: #102+nouv. no. d'appel+#
#103	Modifier appel direct poste 3	oui	Composition sur le tél.: #103+nouv. no. d'appel+#
#21x	Activer relais DCSF 1	oui	x=1: marche, x=0: arrêt
#22x	Activer relais DCSF 2	oui	x=1: marche, x=0: arrêt
#23x	Activer relais DCSF 3		x=1: marche, x=0: arrêt
#31	Interrogation entrée DCSF 1		L'état 1 (courant) ou 0 (pas de courant) est signalé par 2 tons différents.
#32	Interrogation entrée DCSF 2		Idem
#33	Interrogation entrée DCSF 3	oui	Idem
#41x	Marche/arrêt fonction concierge		x=1: marche, x=0: arrêt
#50	Lumière	oui	Equivalent à appuyer sur la touche lumière du BTS/BTC
#51	Fct. de commande système 1	oui	L'assignation à un BSM/BSE doit être programmée
#52	Fct. de commande système 2	oui	Idem
#53	Fct. de commande système 3	oui	Idem
#54	Fct. de commande système 4	oui	Idem
#55	Fct. de commande système 5	oui	Idem
#56	Fct. de commande système 6		Idem
#61	Gâche électrique		Equivalent à appuyer sur la touche gâche du BTS/BTC
#70	Sélect. dern. porte appellante		
#71	sélection ponctuelle porte 1		L'assignation porte doit être programmée
#72	sélection ponctuelle porte 2		Idem
#73	sélection ponctuelle porte 3	oui	Idem
#81x	Marche/arrêt fct. chaînage poste 1	oui	x=1: activation fct. chaînage sur le poste 1, x=0: désactivation
#82x	Marche/arrêt fct. chaînage poste 2	oui	x=1: activation fct. chaînage sur le poste 2, x=0: désactivation
#83x	Marche/arrêt fct. chaînage poste 3	oui	x=1: activation fct. chaînage sur le poste 3, x=0: désactivation
#801	Modif. fct. chaînage poste 1	oui	Composition sur le tél.: #801+nouv. no. d'appel+#
#802	Modif. fct. chaînage poste 2	oui	Composition sur le tél.: #802+nouv. no. d'appel+#
#803	Modif. fct. chaînage poste 3	oui	Composition sur le tél.: #803+nouv. no. d'appel+#
#990	Désactiver fct. portematic	oui	
#991#991	Activer fct. portematic	oui	Pour raison de sécurité il faut faire deux entrées
#910	Remise à zéro des fonctions	oui	Les fonctions portematic, concierge et appel chaînage 1 à 3 sont remises à zéro (=annulées)
PIN	Protection PIN		Entrée du PIN lorsque celui-ci est programmé dans le DCA 650, protection contre tout accès intempestif

Tonalités

Présentation des tonalités d'écoute qui sont générées lors de l'utilisation du DCA et que l'on peut entendre dans le combiné.

Tonalité 1



Tonalité 2



Les tonalités 1 et 2 peuvent être assignées à deux portes différentes.

De même la tonalité 1 retentit toujours quand vous appelez le DCA 650.

Tonalité spéciale 1



Tonalité spéciale 2

En cas d'activation des fonctions étendues, la tonalité spéciale 1 remplace la tonalité 1, la tonalité spéciale 2 remplace la tonalité 2

Tonalité active



Tonalité passive



Les tonalités active/passive ne retentissent qu'une fois par interrogation d'état. En cas d'appel par une entrée DCSF, la tonalité active/passive est générée sous forme de cycles.

Tonalité de validation positive



Elle retentit quand une fonction a été exécutée correctement.

Tonalité de validation négative



Elle retentit quand une fonction a été mal entrée ou en cas de Timeout.

Tonalité occupé



Elle retentit en cas de coupure de liaison, par ex. après un Timeout.

Interrogations possibles:
(uniquement en cas de liaison
DCA - téléphone)

#21x à #23x Relais 1 à 3

#31x à #33x Entrées 1 à 3

#41x Fct. concierge

#81x à #83x Fct. appel
chainage
TLN 1 à 3

#99x Fct. portematic

Après sélection de la fonction, par ex. #22 pour relais 2, une tonalité passive est générée si le relais n'a pas été activé. Si le relais a été activé, une tonalité active, par contre, retentit.

Vous pouvez changer l'état du relais par post-sélection du „0” ou du „1”.


Mise en service/Programmation


Mise en service

Le système peut être mis en service après installation de tous les postes.

Affichages permanents

Après la mise sous tension, un des messages permanents suivants est affiché par l'afficheur du DCA 650-02.

 **L'installation n'est prête à fonctionner que si l'un des affichages ci-contre est visible sur le DCA 650-..., la version (V 2.0) pouvant être différente.**

 Si, pendant la programmation, vous ne faites pas d'entrée pendant plus de 10 minutes, le DCA 650-... retourne automatiquement à l'état de service.

DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE

Ce message est affiché en permanence pendant le fonctionnement de l'installation. (Pas d'action sur la ligne a/b.) Pendant la programmation, le système vous guide interactivement à l'aide de l'afficheur.

DCA 650-02 V 2.x
mise en connect.

Ligne a/b occupée, mais la connexion n'a pas encore été établie

DCA 650-02 V 2.x
connection

Ligne a/b occupée, connexion établie (mais pas encore de communication avec le portier électrique)


DCA 650-02 V 2.x
Appel

Le DCA est appelé sur l'interface a/b (uniquement possible si la fonction prise d'appel est activée (voir "paramètre ligne - prise d'appel")

Programmation

La programmation du DCA 650-... s'effectue à l'aide des touches du pupitre; elle est assistée par l'afficheur.

Avant de pouvoir programmer toutes les fonctions, il faut d'abord installer tous les postes du système. La programmation des entrées et des sorties ne peut être effectuée que si l'interface de commutation/télécommande DCSF 600-... est insérée dans le DCA 650-...

 Il n'est pas possible de programmer simultanément plusieurs DCA 650-... sur un Système In-Home-Bus

Protection par PIN

Le menu de programmation du DCA 650-... peut être protégé contre l'accès non autorisé par un numéro d'identification personnel (PIN).

Au départ de l'usine, aucun PIN n'est actif (PIN 0000)

PIN = Numéro d'Identification Personnel Identificateur personnel à 4 chiffres

Langue

Langue

Pour vous permettre d'effectuer la programmation dans une langue que vous maîtrisez, nous vous proposons six langues au choix.

Appuyez sur la touche de programmation pour accéder au menu "langue".

La langue par défaut est l'allemand, ce qui vous permet de sauter le menu "langue" si la programmation doit se faire en allemand.

Pour choisir une autre langue, appuyez sur la touche de programmation.

Sélectionnez la langue avec la touche de déplacement et validez par pression de la touche de programmation.

Avancez avec la touche de déplacement jusqu'à Entrer PIN.

DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE



L'afficheur affiche les messages dans la langue que vous avez choisie.

Appuyez sur la touche de programmation

Sprache/Language
ändern/Change <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Sprache
Deutsch <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement resp. de programmation



Appuyez sur la touche de déplacement

Protection par PIN

- PIN de configuration

Protection par PIN

Les réglages mémorisés peuvent être protégés par un numéro d'identification personnel (PIN).

Pas de PIN par défaut.

Un PIN a été défini

Entrez le PIN à l'aide des touches de déplacement et des touches curseur.

En validant avec la touche de programmation, vous arrivez automatiquement à la

Configuration système

A ce niveau de la programmation se trouvent 3 menus principaux avec leurs sous-menus, comme le montre la structure de programmation.

Utilisez la touche de déplacement pour passer d'un menu principal à l'autre et la touche de programmation pour accéder aux sous-menus; pour vous déplacer dans les sous-menus, appuyez sur la touche de déplacement.

Si le PIN de configuration ne doit pas être modifié, appuyez sur la touche de déplacement.

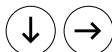
La touche de programmation permet d'accéder au sous-menu 1.1 dans lequel vous pouvez définir les PIN de configuration, de fonction étendue et de sélection DCA.

Appuyez sur la touche de programmation pour accéder au menu Réglage PIN. Appuyez de nouveau sur la touche de programmation pour modifier le PIN de configuration. **Ce n'est qu'avec le PIN de configuration correct que vous avez accès à la configuration du système.**

Sélectionnez le chiffre désiré avec la touche de déplacement et passez au chiffre suivant avec la touche curseur, validez avec la touche de programmation.

C'est la raison pour laquelle le sous-menu suivant n'est pas affiché pendant la première mise en service, mais seulement si un PIN a été défini.

Entrer PIN
- <OK>



1
Config. système
modif. avec <OK>



1.1
Réglage PIN
modif. avec <OK>



PIN config.
modif. avec <OK>



PIN config.
0000 <OK>



Si un PIN a été défini lors de la première mise en service, vous ne pourrez accéder à la programmation qu'avec ce PIN. Chaque PIN peut avoir une valeur entre 0000 et 9999 et doit toujours être composé de 4 chiffres. **0000 signifie pas de PIN.**

Appuyez sur la touche de déplacement pour sélectionner le chiffre et sur la touche curseur pour passer au chiffre suivant. Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Appuyez sur la touche de programmation

Appuyez sur la touche de déplacement

Affichage

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Appuyez sur la touche de déplacement respectivement curseur pour entrer le PIN de configuration désiré. Validez avec la touche de programmation.

Protection par PIN

- PIN de sélection
- PIN de fonctions étendues

PIN de sélection

Appuyez une fois sur la touche de programmation pour modifier le **PIN de sélection**. Si le PIN de sélection ne doit pas être modifié, appuyez sur la touche de déplacement. Le PIN de sélection est nécessaire pour télécommander des fonctions de l'extérieur et il protège le DCA 650-... contre l'accès par des personnes non autorisées.

PIN de sélection
modif. avec <OK>

Affichage

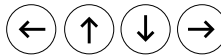


Appuyez sur la touche de programmation

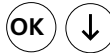
PIN de sélection
0000 <OK>

Affichage

Sélectionnez le chiffre désiré avec les touches de déplacement et passez au chiffre suivant avec la touche curseur. Validez avec la touche de programmation et avancez avec la touche de déplacement jusqu'au sous-menu **PIN fct. étendue**.



Appuyez autant de fois sur la touche de déplacement resp. curseur qu'il faut pour entrer le PIN de configuration.



PIN fct. étendu
modif. avec <OK>

Affichage

PIN de fonction étendue

Ce PIN de fonction étendue est toujours défini en bloc, c.-à-d. qu'il protège toujours toutes les fonctions étendues ou bien aucune.

Les fonctions suivantes sont soumises à cette protection par PIN:

- **modifier le numéro d'appel direct**
- **activation des 3 contacts relais**, si la DCSF 600-... a été montée
- marche/arrêt de la fonction concierge
- exécution des fonctions de commande système 1-6 uniquement possible à l'aide du BSM/BSE 650-...
- marche/arrêt appel chaînage
- modifier le numéro de chaînage
- marche/arrêt portematic
- remise à zéro des fonctions étendues

Appuyez une fois sur la touche de programmation pour modifier le **PIN de fonction étendue**. Si le PIN de fonction étendue ne doit pas être modifié, avancez ou sortez de ce sous-menu avec la touche d'annulation.



Appuyez sur la touche de programmation

PIN fct. étendu
0000 <OK>

Affichage

Protection par PIN

- PIN de fonctions étendues

Paramètres porte

Sélectionnez le chiffre désiré avec les touches de déplacement et passez au chiffre suivant avec la touche curseur. Validez avec la touche de programmation et



PIN fct. étendu
modif. avec <OK>

Appuyez autant de fois sur la touche de déplacement resp. curseur qu'il faut pour entrer le PIN de fonctions étendues. Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

sortez de ce sous-menu avec la touche d'annulation.



Réglage PIN
modif. avec <OK>

Appuyez sur la touche annulation

Affichage

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au sous-menu suivant.



1.2

Paramètre porte
modif. avec <OK>

Appuyez sur la touche de déplacement

Affichage

Paramètres porte

Dans ce sous-menu, vous déterminez la durée de la tonalité d'appel, la durée de communication max. avec la porte et la durée de chaînage. En outre, vous pouvez définir la fonction portematic.

En appuyant sur la touche de programmation, vous arrivez d'abord au sous-menu 1.2 pour définir la durée de la tonalité d'appel; cette durée est réglée **par défaut sur 40 secondes**. Si un appel est déclenché à la porte, le DCA 650-... transmet l'appel pendant la durée définie.

Vous pouvez établir la communication avec la porte pendant cette durée. Cette durée d'appel est relancée à chaque pression de touche; la fonction n'est pas altérée si vous maintenez la touche enfoncée. En cas d'appel de chaînage activé, cette durée est valable pour l'appel du 2ème poste. Appuyez sur la touche de programmation pour accéder au réglage de la durée d'appel.



Durée appel
modif. avec <OK>

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Remarque : la durée du signal d'appel ne peut plus être réglée lors de l'acceptation d'appel directe, sans MFV !



Durée appel
40s <OK>

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Sélectionnez le chiffre désiré avec les touches de déplacement et passez au chiffre suivant avec la touche curseur.



Validez la durée avec la touche de programmation et avancez jusqu'à durée conversation max.



Appuyez autant de fois sur la touche de déplacement resp. curseur qu'il faut pour entrer la durée désirée. Durée de la tonalité d'appel réglable entre 15 à 90 secondes. Appuyez sur la touche de programmation et la touche de déplacement.

Paramètres porte

- Durée de conversation
- Durée d'appel chaînage

Durée de conversation

La durée de conversation avec la porte est limitée à 5 mn max.; réglage par défaut 3 mn.

Durée conv. max.
modifier <OK>

Affichage

Appuyez sur la touche de programmation pour accéder au réglage de la durée de conversation.



Appuyez sur la touche de programmation

Durée conv. max.
3 min. <OK>

Affichage

Sélectionnez le chiffre désiré avec les touches de déplacement.



Appuyez autant de fois sur la touche de déplacement qu'il faut pour entrer la durée de conversation.

Validez la durée avec la touche de programmation et avancez jusqu'à la durée chaînage



Durée réglable par pas de 1 minute entre 1 et 5 minutes.

Durée chaînage

Un appel provenant de la porte s'adresse toujours au numéro d'appel assigné (appel direct). Si ce numéro ne répond pas après la durée d'appel programmée, la fonction chaînage est activée, c.-à-d. que l'appel est transféré vers un autre poste. L'appel chaînage est réglé par défaut sur **20 secondes**. Si cette fonction a été programmée, elle sera activée même si le poste appelé est occupé. Les numéros d'appel sont définis dans le menu principal 3, configuration des postes, sous-menu 3.2

Durée chaînage
modifier <OK>

Affichage

Appuyez sur la touche de programmation pour régler la durée après laquelle l'appel sera transféré au sein de la chaîne.



Appuyez sur la touche de programmation

Durée chaînage
20 s <OK>

Affichage

Sélectionnez le chiffre désiré avec les touches de déplacement et passez au chiffre suivant avec la touche curseur.



Appuyez autant de fois sur la touche de déplacement ou curseur qu'il faut pour entrer la durée désirée. Durée chaînage réglable entre 10 et 40 secondes

Validez la durée avec la touche de programmation et avancez jusqu'à portematic poste 1.



Appuyez sur la touche de programmation et la touche curseur

Portematic tél
modif. avec 1 <OK>

Affichage

Paramètres porte

- Portematic

- Libération portematic

Portematic

Le portematic ne peut être activé que pour le poste 1. Si la fonction portematic est activée, la gâche électrique sera automatiquement déclenchée 3 secondes après pression de la touche d'appel assignée au poste 1. La fonction portematic est **bloquée par défaut**.

Appuyez sur la touche de programmation pour accéder à la libération de la fonction portematic.



Lib. portematic
modif. avec <OK>

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Appuyez de nouveau sur la touche de programmation et naviguez avec une touche de déplacement entre bloqué et permis.



Lib. portematic
bloqué <OK>

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage



Naviguez avec une touche de déplacement entre bloqué et permis.

En cas de libération de la fonction portematic

Validez le réglage avec la touche de programmation et avancez jusqu'au sous-menu signal portematic avec la touche de déplacement.

En association avec la fonction portematic, l'appel provenant de la porte peut être accompagné d'un **signal acoustique ou pas**.



Signal portemat.
modif. avec <OK>

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Appuyez sur la touche de programmation pour changer la signalisation. Signal acoustique par défaut.



Signal portemat.
avec appel <OK>

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Naviguez le cas échéant avec les touches de déplacement entre les deux possibilités de réglage et validez la valeur affichée avec la touche de programmation.



Appuyez sur la touche de déplacement
Appuyez sur la touche de programmation

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au sous-menu suivant.



Fct. portematic
modif. avec <OK>

Appuyez sur la touche de déplacement

Affichage

Paramètres porte

- Marche/arrêt de la fonction portematic

Marche/arrêt de la fonction portematic

La fonction portematic active automatiquement la gâche électrique après un appel déclenché à la porte d'entrée. Si cette fonction est activée, par exemple pendant les heures d'ouverture du cabinet, il n'est plus nécessaire d'appuyer sur le bouton/minuterie de déclenchement de la gâche. Cette fonction portematic peut être activée/désactivée par un téléphone ou par un interrupteur à l'aide du DCSF 600-... ou directement sur le DCA 650-... lors de la programmation. Tous les moyens d'activation ou de désactivation ont la même priorité et ne peuvent être programmés que dans le menu libération portematic.

Appuyez sur la touche de programmation pour pouvoir activer/désactiver la fonction portematic.



Appuyez sur la touche de programmation

Fct. portematic
Arrêt <OK>

Affichage

Appuyez sur la touche de déplacement pour sauter entre marche et arrêt. La fonction portematic n'est pas activée par défaut.



Appuyez sur la touche de déplacement

Fct. portematic
Marche <OK>

Affichage

Validez la programmation avec la touche de programmation.



Appuyez sur la touche de programmation

Fct. portematic
modif. avec <OK>

Affichage

Pour sortir du sous-menu, appuyez sur la touche d'annulation; pour sortir du menu paramètres porte, appuyez de nouveau sur la touche d'annulation.



Appuyez 2 fois sur la touche annuler

Portematic
modif. avec Poste 1
<OK>

Affichage

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au menu suivant paramètre ligne.



Appuyez sur la touche de déplacement

Paramètre ligne - Code de prise de ligne

Paramètre ligne

Dans le sous-menu paramètre ligne, vous pouvez faire les réglages code de prise de ligne, temporisation entre le décrochage du combiné (pause décrochage) et le début

Code de prise de ligne

Le code de prise de ligne dépend de l'ITC et peut être différent d'un fabricant à l'autre. Ce code permet de prendre une ligne réseau. **Par défaut notre code est "0"**, mais vous pouvez aussi choisir un autre chiffre entre 0 et 9 et les symboles * ou #.

Appuyez sur la touche de programmation pour modifier les paramètres de prise de ligne

Appuyez sur la touche de programmation pour modifier le code de prise de ligne de la 1ère ITC.

Utilisez la touche de déplacement pour sélectionner le code désiré

Appuyez sur la touche de programmation pour mémoriser le code affiché.

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au code de prise de ligne de la 2ème ITC, qui peut être une sous-installation de la 1ère ITC. Si le DCA doit pouvoir prendre la ligne par l'intermédiaire de la 1ère et de la 2ème ITC, il faudra également définir un deuxième code de prise de ligne (comme décrit ci-dessus). Une fois que le 2ème code de prise de ligne a été défini et mémorisé, appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au sous-menu suivant.

de la numérotation du DCA 650-... connecté sur l'installation de télécommunication (ITC), ainsi que la prise d'appel par le DCA 650-...

1.3

Paramètre ligne
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Ligne 1ère
modif. avec ITC
<OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Ligne 1ère
0 (0-9, *, #) ITC
<OK>

Affichage



Appuyez autant de fois qu'il faut sur la touche de déplacement pour afficher le code de prise de ligne. Appuyez sur la touche de programmation



Ligne 1ère
modif. avec ITC
<OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Ligne 2ème
modif. avec ITC
<OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement

Pause décrochage
modif. avec <OK>

Affichage

Paramètre ligne

- Pause décrochage

- Pause après le 1er ou le 2e code de prise de ligne

Pause décrochage

Ici vous définissez le temps qui s'écoule entre le moment où vous décrochez le combiné et le début de la numérotation par le DCA 650-...

Dans les ITC modernes, une pause décrochage de 1 s suffit largement, mais elle peut aussi être réglée sur 3 s maximum. **Valeur par défaut 1 s.**

Appuyez sur la touche de programmation pour modifier la pause décrochage.



Appuyez sur la touche de programmation

Pause décrochage
1s (1,2,3) <OK>

Affichage

Réglez la pause décrochage avec la touche de déplacement



Appuyez autant de fois qu'il faut sur la touche de déplacement pour afficher le temps désiré. Réglage sur 1, 2 ou 3 s. Appuyez sur la touche de programmation

Validez la durée avec la touche de programmation



Affichage

Pause décrochage
modif. avec <OK>

Avancez au sous-menu suivant avec la touche de déplacement



Appuyez sur la touche de déplacement

Pause après le 1er ou le 2e code de prise de ligne

La pause après le 1er ou le 2e code de prise de ligne doit être ajoutée au temps de pause décrochage.

Ce temps s'écoule avant que la numérotation musicale ne démarre. Dans les ITC modernes, une pause de 1 s est suffisante, mais elle peut aussi être réglée sur 3 s maximum.

Valeur par défaut 1 s.

Appuyez sur la touche de programmation pour modifier le temps "Pause après 1er code de prise de ligne".



Appuyez sur la touche de programmation

Pause après
1s (1,2,3) 1. ITC
<OK>

Affichage

Réglez le temps "Pause après 1er code de prise de ligne" avec la touche de déplacement



Appuyez autant de fois qu'il faut sur la touche de déplacement pour afficher le temps désiré. Réglage sur 1, 2 ou 3 s. Appuyez sur la touche de programmation

Validez le réglage du temps avec la touche de programmation



Affichage

Pause après
modif. avec 1. ITC
<OK>

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au menu suivant



Appuyez sur la touche de déplacement

Paramètre ligne - Acceptation d'appel

Acceptation d'appel

Dans le menu acceptation d'appel vous définissez le nombre de sonneries avant que le DCA 650-... ne réagisse à un appel. Par exemple, si 5 appels ont été réglés et que l'on appelle sur ce branchement, 5 signaux d'appel sont signalés au DCA avant que le DCA 650-... ne réagisse, à la manière d'un répondeur téléphonique.

Pas d'acceptation d'appel (pas d'appels) par défaut.

Le réglage doit être modifié lorsque la gâche doit être commandée par #61, ou lorsque des fonctions de commande ou des fonctions de commande élargies doivent être exécutées à distance, possible seulement en liaison avec DCSF 600-..., ou encore pour des modifications de la configuration, p. ex. Fonction #101.

Appuyez sur la touche de programmation pour modifier le nombre de sonneries.

Réglez le nombre de sonneries désiré avec la touche de déplacement, max. 9.

Validez le nombre de sonneries avec la touche de programmation

Appuyez sur la touche annuler pour sortir du menu paramètre ligne

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au menu fonction concierge

Accepter appel
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Accepter appel
Non <OK>

Affichage



Appuyez autant de fois qu'il faut sur la touche de déplacement pour régler le nombre d'appels.



Appuyez sur la touche de programmation

Accepter appel
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche annuler

Paramètre ligne
modif. avec <OK>

Affichage



Marche/arrêt de la fonction concierge

Marche/arrêt de la fonction concierge

Lorsque la fonction concierge est activée, tous les appels provenant de la porte et destinés à un poste quelconque du DCA 650-... seront détournés sur le poste 1. Cette fonction concierge peut être activée/désactivée par un téléphone ou par un interrupteur à l'aide du DCSF 600-... ou directement sur le DCA 650-... lors de la programmation. Tous les moyens d'activation ou de désactivation ont la même priorité.

La fonction concierge est désactivée par défaut.

Appuyez sur la touche de programmation pour modifier la fonction concierge.

Utilisez la touche de déplacement pour sauter de Marche sur Arrêt

Validez le réglage avec la touche de programmation

Appuyez sur la touche annulation pour sortir du sous-menu concierge et revenir au menu principal 1

1.4

Fct. Concierge
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Fct. Concierge
Arrêt <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement



Appuyez sur la touche de programmation

Fct. Concierge
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche annulation

1

Config. système
modif. avec <OK>

Affichage

Activer un nouveau poste

Activer un nouveau poste

Ce menu permet d'activer de nouveaux postes; le DCA 650-... vérifie tous les postes branchés sur la ligne principale (**au maximum 31 postes**). Avec la touche de programmation, on lance la vérification. Le DCA 650-... vérifie automatiquement le nombre d'abonnés qui sont encore libre sur la ligne principale (bus).

Si le nombre de postes max. est atteint, le message ci-contre est affiché. Appuyez dans ce cas sur la touche de programmation pour revenir au début du menu.

S'il reste des postes libres, le système vous demandera combien de postes vous désirez activer. Trois postes à activer sont réservés par défaut, à condition qu'il reste encore autant de postes branchables.

Si le nombre de postes max. est branché sur la ligne principale, le message ci-contre peut être affiché: appuyez sur la touche de programmation.

Appuyez sur la touche de programmation et suivez les instructions dans l'information produit DCA 650-...

Appuyez sur la touche Prog Mode du BSG/BVSG 650-... pour accéder au mode programmation (voir instructions de programmation BSG/BVSG 650-...). Ce menu est seulement affiché si le mode programmation n'est pas actif.

Pour pouvoir assigner les touches d'appel du portier électrique à un poste, il faut que celui-ci soit activé (voir instr. de programmation BSG/BVSG 650-...)

2

Activer nouveau poste avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Activation poste Attendez

L'affichage clignote!

Pas de nouveau poste poss. <OK>

Affichage si le nombre de postes max. est atteint; appuyez sur la touche de programmation

Nbr. nouv. postes 03 nouv. postes <OK>

Vous ne pouvez activer que le nombre de postes encore disponible.



Appuyez sur la touche de déplacement et/ou la touche de programmation

Activ. en cours 03 nouv. postes

L'affichage clignote

Activer mode progr. sur BSG

Appuyez sur la touche Prog Mode (mode programmation) du BSG/BVSG 650-... L'affichage clignote

Platine de rue activité <OK>

Activez le Platine de rue **L'affichage ne clignote plus si un Platine de rue est actif.**

Activer un nouveau poste

"Point A"

Validez l'état actif du portier élec-trique avec la touche de programmation

Si le combiné du BTS/BTC est enfiché sur le DCA 650-..., vous pouvez communiquer avec le BTLM/ BTLE actif, ce qui est un avantage lors de la programmation. Appuyez à présent pendant 4 s sur la touche d'appel du portier qui doit être affecté au poste TLN 1 (voir instructions de programmation BSG/BVSG 650-...)

Le numéro d'appel direct est le numéro de téléphone d'un poste (poste TLN 1 dans notre exemple) composé lors d'un appel provenant de la porte. 22 caractères max., chiffres 0...9, *, #.

Entrez le numéro d'appel direct avec les touches de déplacement et curseur.

Validez le numéro d'appel direct avec la touche de programmation

Avec la touche de programmation vous confirmez l'état encore actif du portier électrique.



Assigner touche
appel au TLN 1

No. appel dir. 1
- <OK>

No. appel dir. 1
- <OK>

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Appuyez pendant 4 s sur la touche d'appel

Affichage

Affichage



Platine de rue
activité <OK>

Appuyez sur la touche de déplacement pour sélectionner le chiffre et sur la touche curseur pour passer au chiffre suivant

Appuyez sur la touche de programmation

L'affichage clignote!

Dans le cas d'une commutation parallèle d'un BTS/BTC/BFS/BFC sur un abonné d'un DCA 650-...

"Point A"

A l'aide de la touche de programmation, validez l'état actif du portier.

Sur le BTS/BTC ou BFS/BFC qui doit être programmé sur la même touche d'appel, décrocher le combiné et appuyer sur la touche lumineuse jusqu'à ce que la liaison vocale avec la porte soit établie.

Sur le portier, il faut alors appuyer pendant 4 sec. sur la touche d'appel devant être attribuée au DCA 650 et au BTS/BTC/BFS/BFC en tant que TLN. Ensuite, raccrocher le combiné du BTS/BTC



Assigner touche
appel au TLN 2

No. appel dir. 2
- <OK>

Appuyez sur la touche de programmation

Sur le BTS/BTC, appuyer pendant 4 sec. sur la touche lumineuse, Ne pas raccrocher le combiné !

Appuyez pendant 4 s sur la touche d'appel

Activer un nouveau poste

Le numéro d'appel direct est le numéro de téléphone d'un poste (poste TLN 1 dans notre exemple) composé lors d'un appel provenant de la porte. 22 caractères max., chiffres 0...9, *, #.

Entrez le numéro d'appel direct avec les touches de déplacement et curseur.

Validez le numéro d'appel direct avec la touche de programmation

Avec la touche de programmation vous confirmez l'état encore actif du portier électrique.

Répétez les opérations de programmation décrites ci-dessus jusqu'à ce qu'une touche d'appel ait été assignée à chaque poste.

Au "**Point A**" vous pouvez, le cas échéant, utiliser un autre portier pour assigner les touches en activant ce dernier.

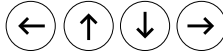
Si vous désactivez le mode programmation pendant l'activation des postes, vous sortirez automatiquement du menu et le message ci-contre sera affiché.

Appuyez sur la touche d'annulation pour quitter le menu et revenir au menu principal 2 "Activer un nouveau poste".

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au menu principal suivant "modifier configuration de poste".

No. appel dir. 2
- <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement pour sélectionner le chiffre et sur la touche curseur pour passer au chiffre suivant
Appuyez sur la touche de programmation



L'affichage clignote!

Platine de rue
activité <OK>



Appuyez sur la touche de programmation

In-home config.
annulée <OK>

Appuyez sur la touche de programmation ou sur la touche annuler



Appuyez sur la touche annuler



Appuyez sur la touche de déplacement

Modifier la configuration de poste

Configuration de poste

Vous pouvez modifier ou adapter sélectivement la configuration pour chaque poste. Pour cela, il faut d'abord activer le poste comme décrit dans le menu principal 2. Les paramètres de configuration sont définis comme sous-menus pour chaque poste: numéro d'appel direct, fonction d'appel chaînage et modification ou définition de la tonalité d'appel porte.

Appuyez sur la touche de programmation pour accéder à la configuration des postes, en commençant toujours par le poste 1.

Appuyez sur les touches de déplacement/curseur pour sélectionner le poste dont vous voulez modifier la configuration (par ex. le poste 1) Avec la touche de programmation vous validez le poste sélectionné, par ex. le poste 1, et vous accédez au premier sous-menu 3.1.

3

Config. poste
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Config. poste 1
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement ou sur la touche curseur



Appuyez sur la touche de programmation

Config. poste 1
modif. avec <OK>

Affichage

Sélection par l'intermédiaire du module de serrure codée COM 611-...

Un module de serrure codée COM 611-... permet aux abonnés d'une installation téléphonique d'être appelés par l'intermédiaire du DCA 650-..., par entrée sur le module de serrure codée. Cette fonction nécessite le BIM 650-02. On lance la programmation nécessaire à ces fins sur le DCA 650-.....

Déclarer un nouvel abonné avec COM 611-...




On déclare dans ce point de menu les nouveaux abonnés, le DCA 650-... vérifiant tous les abonnés raccordés sur la ligne (**max. 31 abonnés**). Un abonné peut être, par exemple, un téléphone raccordé à l'installation téléphonique, qui doit être appelé de la porte. On lance le contrôle à l'aide de la touche de programmation. Le DCA 650-... vérifie automatiquement le nombre d'abonnés qui sont encore libres sur la ligne (bus).

Si des abonnés libres sont disponibles, on vous demande le nombre d'abonnés que vous souhaitez déclarer. Par défaut, 3 abonnés à déclarer sont réglés. À l'aide de la touche de défilement, réglez le nombre d'abonnés souhaité et validez à l'aide de la touche de programmation. Le DCA 650-... réserve de la place en mémoire pour le nombre d'abonnés souhaité, et il l'organise en conséquence.

Sur le BSG/BVSG 650-..., il faut appuyer sur la touche Prog-Mode (Mode Prog.) pour entrer dans le mode programmation (voir Instructions de programmation BSG/BVSG 650-...). Ce menu ne s'affiche que si le mode prog. n'est pas actif. Pour que les touches d'appel du portier électrique puissent être attribuées à un abonné, il faut que ce portier électrique soit activé (voir Instructions de programmation BSG/BVSG 650-...)

☐ La sélection des abonnés sur l'installation téléphonique peut être effectuée par l'intermédiaire de nombre de 1 à 8 chiffres.

2

Activer nouveau poste avec <OK>	Affichage
	Appuyer sur la touche de programmation
Activation poste Attendez	L'affichage clignote !
Pas de nouveau poste poss. <OK>	Affichage lorsque le nombre max. d'abonnés est atteint Appuyer sur la touche de programmation
Nbr. nouv. postes 03 nouv. postes <OK>	Seul le nombre maximum d'abonnés disponible peut être entré.
 	Appuyer sur la touche de défilement et/ou sur la touche de programmation
Activ. en cours 03 nouv. postes	L'affichage clignote
Activer mode progr. sur BNG	BSG/BVSG 650-... Appuyer sur la touche mode prog. L'affichage clignote
Platine de rue activité <OK>	Activer le BTLM par un appui long (4 sec.) sur la touche lumineuse L'affichage ne clignote plus lorsqu'un BTLM est actif.
Platine de rue activité <OK>	

Sélection par l'intermédiaire du module de serrure codée COM 611-...

A l'aide de la touche de programmation, validez l'état actif du portier



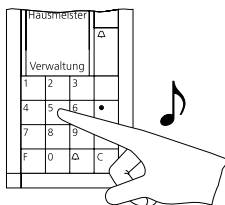
Appuyer sur la touche de programmation

Le combiné BTS/BTC du DCA 650-... étant raccroché, il existe avec le BTLM actif une liaison vocale qui est avantageuse lors de la programmation.

Sur cette station de porte, il faut maintenant procéder à l'entrée des nombres (1 à 8 chiffres) sur le module de serrure codée COM 611-.... Si un son d'acquiescement négatif retentit, refaire l'entrée.

Assigner touche appel au TLN 1

Affichage



Entrer le code de 1 à 8 chiffres sur le module de serrure codée COM 611-..., valider l'entrée à l'aide de la touche au symbole cloche, jusqu'à ce que l'on entende un son long.

Le numéro d'appel direct est un N° de téléphone que l'on compose lors d'un appel de porte destiné à l'abonné correspondant (ici, abonné 1). Possibilité d'entrer 22 chiffres au maximum, n'importe quel nombre de 0...9, *, # et F (fonction flash seulement au niveau du premier chiffre, avant le numéro d'appel).

o. appel dir. 1
- <OK>

Entrée du numéro d'appel qui doit être appelé avec le chiffre entré sur le COM 611-.... Appuyer sur la touche de défilement pour sélectionner le chiffre, et appuyer sur la touche curseur pour passer au chiffre suivant.

Avec la touche de programmation, vous validez le numéro d'appel direct.



Appuyer sur la touche de programmation pour valider l'entrée. Mettre fin à la programmation en appuyant sur la touche Prog. du BSG/BVSG ou bien programmer de nouveaux abonnés.

Programmation de nouveaux abonnés.

Platine de rue activité <OK>

L'affichage clignote !

On refait l'entrée de nouveaux abonnés jusqu'à ce que tous les abonnés qui avaient été sélectionnés au début de la programmation soient entrés.

On met fin à la programmation en appuyant sur la touche Mode Prog. du BSG/BVSG 650-...



Appuyer sur la touche de programmation pour valider l'entrée.

Assigner touche appel au TLN 2

Entrée de nouveaux codes sur le module de serrure codée COM 611-..., valider l'entrée à l'aide de la touche au symbole cloche.

Sélection par l'intermédiaire du module d'affichage d'appels DRM 611-...

Un module d'affichage d'appels DRM 611-... permet d'appeler des postes auxiliaires d'une installation téléphonique. Cette fonction nécessite le BIM 650-02. Après qu'un nom ait été sélectionné sur le DRM, le DCA 650-... sélectionne le numéro d'appel de l'abonné sur l'installation téléphonique. On lance la programmation nécessaire à ces fins sur le DCA 650-....

Déclarer le nouvel abonné avec DRM 611-...

On déclare dans ce point de menu les nouveaux abonnés, le DCA 650-... vérifiant tous les abonnés raccordés sur la ligne (**max. 31 abonnés** possibles). Un abonné est un téléphone raccordé à l'installation téléphonique, qui doit être appelé de la porte. On lance le contrôle à l'aide de la touche de programmation. Le DCA 650-... vérifie automatiquement le nombre d'abonnés qui sont encore libres sur la ligne (bus). Si des abonnés libres sont disponibles, on vous demande le nombre d'abonnés que vous souhaitez déclarer. Par défaut, 3 abonnés à déclarer sont réglés.

A l'aide de la touche de défilement, réglez le nombre d'abonnés souhaité et validez à l'aide de la touche de programmation.




Le DCA 650-... réserve de la place en mémoire pour le nombre d'abonnés souhaité, et il l'organise en conséquence.

Sur le BSG/BVSG 650-..., il faut appuyer sur la touche Mode Prog. pour entrer dans le mode programmation (voir Instructions de programmation BSG/BVSG 650-...). Ce menu ne s'affiche que si le mode prog. n'est pas actif.

Pour que les touches d'appel du portier électrique puissent être attribuées à un abonné, il faut que ce portier électrique soit activé (voir Instructions de programmation BSG/BVSG 650-...)

☐ La sélection des abonnés sur l'installation téléphonique s'effectue par l'intermédiaire d'une liste de noms qui sont mémorisés dans le DRM 611-.... Avant de programmer le DCA 650-..., il faut mémoriser tous les noms sur le DRM 611-.... Reportez-vous à ces fins aux instructions de programmation DRM 611-...

2

Activer nouveau poste avec <OK>	Affichage
	Appuyer sur la touche de programmation
Activation poste Attendez	L'affichage clignote !
Pas de nouveau poste poss. <OK>	Affichage lorsque le nombre max. d'abonnés est atteint Appuyer sur la touche de programmation
Nbr. nouv. postes 03 nouv. postes <OK>	Le nombre d'abonnés sélectionnés ne doit pas dépasser le nombre d'abonnés encore libres.
 	Appuyer sur la touche de défilement et/ou sur la touche de programmation
Activ. en cours 03 nouv. postes	L'affichage clignote
Activer mode progr. sur BNG	BSG/BVSG 650-... Appuyer sur la touche mode prog. L'affichage clignote
Platine de rue activité? <OK>	Activer le BTLM par un appui long sur la touche lumineuse L'affichage ne clignote plus , lorsqu'un BTLM est actif.

Sélection par l'intermédiaire du module d'affichage d'appels DRM 611-...

A l'aide de la touche de programmation, validez l'état actif du portier



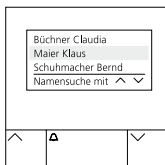
Appuyer sur la touche de programmation

Le combiné BTS/BTC du DCA 650-... étant raccroché, il existe une liaison vocale avec le BTLM actif.

Assigner touche appel au TLN 1

Affichage

Sur ce DRM 611-..., il faut maintenant sélectionner le nom qu'il s'agit de programmer ou auquel un numéro d'appel doit être attribué sur le DCA 650-....



Les touches ^ et v permettent de sélectionner le nom qu'il s'agit maintenant de programmer sur le DCA 650-... Valider ensuite la sélection à l'aide de la touche au symbole cloche. Celle-ci sera confirmée par un son d'acquiescement.

Après sélection du nom, l'affichage du DCA 650-... change. Le numéro d'appel direct est un N° de téléphone que l'on compose lors d'un appel de porte destiné à l'abonné correspondant (ici, abonné 1). Possibilité d'entrer 22 chiffres au maximum, n'importe quel nombre de 0...9, *, # et F (fonction flash seulement au niveau du premier chiffre, avant le numéro d'appel).

o. appel dir. 1
- <OK>

Entrée du numéro d'appel devant être sélectionné lors de la sélection du nom par le DCA 650 ... Appuyer sur la touche de défilement pour sélectionner le chiffre, et appuyer sur la touche curseur pour passer au chiffre suivant.

Avec la touche de programmation, vous validez le numéro d'appel direct.



Appuyer sur la touche de programmation pour valider l'entrée. Mettre fin à la programmation en appuyant sur la touche Prog. du BSG/BVSG 650-... ou bien programmer de nouveaux abonnés.

Programmation de nouveaux abonnés.

Platine de rue activité? <OK>

L'affichage clignote !

Platine de rue activé <OK>

On refait l'attribution de nouveaux abonnés jusqu'à ce que tous les abonnés qui avaient été entrés dans le DRM 611-... soient programmés. Mettre fin à la programmation en appuyant sur la touche mode prog. du BSG/BVSG 650-...



Appuyer sur la touche de programmation pour valider l'entrée.

Assigner touche appel au TLN 2

Sélection de nouveaux abonnés sur le DRM 611-..., valider l'entrée à l'aide de la touche au symbole cloche, on entend un son d'acquiescement sur le DRM 611-...

Modifier la configuration de poste

- Modifier le numéro d'appel direct

- Modifier le numéro chaînage

Modifier le numéro d'appel direct

Le numéro d'appel direct est sélectionné lorsqu'un poste (par ex. le poste 1) est appelé par la porte. Pour modifier le numéro d'appel direct, appuyez sur la touche de programmation à titre de validation.

Modifiez le numéro d'appel direct à l'aide des touches de déplacement et des touches curseur.

En validant le numéro d'appel direct modifié avec la touche de programmation, vous retournez en même temps au début du sous-menu 3.1.

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au sous-menu suivant 3.2.

Numéro de chaînage

Un numéro de chaînage ne peut être programmé que pour les postes 1 à 3.

Si le numéro de chaînage doit être défini ou modifié, appuyez sur la touche de programmation pour valider.

Appuyez sur les touches de déplacement et curseur pour modifier le numéro de chaînage.

Validez le numéro de chaînage modifié avec la touche de programmation; elle vous ramène en même temps au début du sous-menu 3.2.

Appuyez sur la touche de déplacement pour avancer jusqu'au sous-menu 3.3.

3.1

No. appel dir. 1
modif. avec <OK>



No. appel dir. 1
0772350..._ <OK>



No. appel dir. 1
modif. avec <OK>



3.2

No. chaînage 1
modif. avec <OK>



No. chaînage 1
0772389..._ <OK>



Remarque : Le numéro d'appel en chaîne ne peut pas être utilisé lors de la prise d'appel directe sans MFV!



No. chaînage 1
modif. avec <OK>



Affichage

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Appuyez sur la touche de déplacement pour sélectionner le chiffre et sur la touche curseur pour passer au chiffre suivant

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Appuyez sur la touche de déplacement

Affichage

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Appuyez sur la touche de déplacement pour sélectionner le chiffre et sur la touche curseur pour passer au chiffre suivant

Appuyez sur la touche de programmation

Affichage

Appuyez sur la touche de déplacement

Modifier la configuration de poste

- Modifier la fonction chaînage

- Modifier la tonalité

Fonction chaînage

Dans ce sous-menu, vous pouvez activer/désactiver la fonction chaînage, conformément à la fonction de commande #810 ou #811. (Uniquement possible si la fonction chaînage a été activée.)

Si vous voulez modifier la fonction chaînage, appuyez pour valider sur la touche de programmation.

Les touches de déplacement permettent de sauter entre marche et arrêt.

Validez le réglage avec la touche de programmation qui vous ramène en même temps au début du sous-menu 3.3.

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au sous-menu 3.4.

Modifier la tonalité

Vous pouvez choisir entre deux tonalités différentes pour les postes 1 à 3; ces tonalités se distinguent par leur rythme de sonnerie. La tonalité est incrustée dans un des téléphones appelés par la porte, quand vous décrochez le combiné, jusqu'à acceptation de l'appel provenant de la porte (chiffre entre 0-9). Si vous voulez modifier la tonalité, appuyez sur la touche de programmation pour valider.

Utilisez les touches de déplacement pour sauter d'une tonalité à l'autre. En validant le réglage avec la touche de programmation, vous revenez automatiquement au début du sous-menu 3.4.

Avancez au sous-menu 3.5 avec la touche de déplacement

3.3

No. chaînage	1
modif. avec	<OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Fct. chaînage	1
Arrêt	<OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement



Appuyez sur la touche de programmation

Fct. chaînage	1
modif. avec	<OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement

3.4

Tonalité poste	1
modif. avec	<OK>

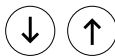
Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Tonalité poste	1
1 (1-2)	<OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement



Appuyez sur la touche de programmation

Tonalité poste	1
modif. avec	<OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement

Modifier la configuration de poste

- Effacer un poste

Modifier la fonction In-Home-Bus

- Modifier l'assignation des touches

Effacer un poste

Pour permettre l'extension ultérieure de l'installation, il est conseillé de n'activer dans le DCA 650-... que les postes dont vous avez vraiment besoin. Si plus de postes qu'il n'en faut ont été activés, il est recommandé d'effacer les postes inutilisés.

Vous ne pouvez effacer que le poste actuel affiché.

Appuyez sur la touche de programmation pour effacer le poste.

3.5

Effacer poste 1
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Effacer poste 1
Non <OK>

Affichage

Appuyez sur la touche de déplacement pour sauter entre "Non" et "Oui". Appuyez sur la touche de programmation pour valider le réglage et revenir au menu principal 3. Si nécessaire, la configuration de poste doit être réglée individuellement pour chaque poste comme décrit sous 3.



Appuyez sur la touche de déplacement



Appuyez sur la touche de programmation

3

Config. poste
modif. avec <OK>

Affichage

Modifier la configuration In-Home-Bus

Pour cette opération, il faut que le poste soit déjà activé dans le DCA 650-... (menu principal 2).

La configuration peut être modifiée avec les sous-menus suivants: modifier l'assignation des touches, sélection directe de la porte et activer le BSM.

Appuyez sur les touches de déplacement pour naviguer dans les sous-menus.

4

Fonction In-home
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement

Modifier l'assignation des touches

Appuyez sur la touche de programmation pour accéder au sous-menu 4.1: modifier l'assignation des touches. Il faut toujours commencer par le poste 1.



Appuyez sur la touche de programmation

4.1

Assig. touche app
modif. avec <OK>

Affichage

Appuyez sur la touche de programmation pour sélectionner les postes



Appuyez sur la touche de programmation

Modifier la fonction In-Home-Bus - Modifier l'assignation des touches

Point "B"

Choisissez avec les touches de déplacement/ curseur le poste dont vous voulez modifier l'assignation de touche (par ex. poste 1).

Validez le poste sélectionné avec la touche de programmation, par ex. poste 1, et on vous demandera d'activer le mode de programmation sur le BSG/BVSG (voir instructions de programmation du BSG/BVSG 650-...), mais uniquement si le mode de programmation n'est pas activé.

Pour des TLN (abonnés) déjà déclarés, il est ici possible d'attribuer d'autres touches d'appel (p. ex. plusieurs touches d'appel d'un portier appellent le même TLN ou un TLN est appelé par plusieurs portiers).

Pour modifier l'assignation des touches du portier électrique, il faut que le portier soit activé (voir instructions de programmation du BSG/BVSG 650-...).

Appuyez sur la touche de programmation pour confirmer que le portier électrique est activé.

Les appareils parallèles éventuels (BTS/BTC/BNS) doivent le cas échéant être activés.

Appuyez sur la touche d'appel qui doit être assignée à ce poste.

Appuyez sur la touche de programmation pour valider l'assignation et vous arrivez auto-matiquement au **point "B"** du sous-menu.

Modifiez selon besoin l'assignation des touches des postes désirés. Appuyez sur la touche annuler pour sortir de ce sous-menu et

appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au sous-menu 4.2 appel direct porte.

Touche d'appel
modif. avec 1
<OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement



Appuyez sur la touche de programmation

Activer mode
progr. sur BNG

L'affichage clignote

Platine de rue
activité <OK>

Appuyez sur la touche Prog Mode du BSG/BVSG 650-...
L'affichage clignote

Platine de rue
activé <OK>

Activez le Platine de rue
L'affichage **ne clignote plus**



Appuyez sur la touche de programmation

Assigner touche
appel au TLN 1

L'affichage clignote

Touche d'appel
poste assig. <OK>

Appuyez sur la touche d'appel du portier électrique



Appuyez sur la touche de programmation

Touche d'appel
modif. avec 1
<OK>

Affichage



Appuyez sur la touche annuler



Appuyez sur la touche de déplacement

Modifier la fonction In-Home-Bus - Appel direct de la porte

Appel direct de la porte

Jusqu'à 3 portiers électriques peuvent être appelés directement. L'appel direct n'est possible que si un chiffre >0 a été mémorisé dans le sous-menu acceptation d'appel du menu 1.3 paramètres de ligne. Si, en outre, un PIN de sélection a été programmé, il faudra aussi entrer celui-ci avant le numéro d'appel porte.

Appuyez sur la touche de programmation pour accéder au "point C":
point C

numéros d'appel porte définis comme suit: porte 1 avec #71, porte 2 avec #72 et porte 3 avec #73.

Appuyez sur la touche de déplacement pour passer à la porte désirée.

Validez cette sélection avec la touche de programmation.

Si le mode programmation n'est pas activé, on vous demandera de l'activer sur le BSG/BVSG (voir instructions de programmation BSG/BVSG 650-...).

Pour que le portier électrique soit reconnu, par ex. comme porte 1, il faut qu'il soit activé (voir instructions de programmation BSG/BVSG 650-...)

Appuyez sur la touche de programmation pour confirmer que le portier électrique est activé.

Appuyez sur la touche de programmation pour valider l'assignation et vous arrivez auto-matiquement au **point "C"** du sous-menu.

Modifiez selon besoin l'appel direct des portes.

Appuyez sur la touche annuler pour sortir de ce sous-menu et

appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au sous-menu 4.3 modifier l'Activation BSx.

4.2

Appel dir. porte
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Appel porte # 71
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement



Appuyez sur la touche de programmation

Activer mode
progr. sur BNG <OK>

L'affichage clignote

Platine de rue
activité <OK>

Appuyez sur la touche Prog Mode du BSG/BVSG 650-...

L'affichage clignote
Activez le Platine de rue

Platine de rue
activé <OK>

L'affichage **ne clignote plus**



Appuyez sur la touche de programmation

Appel porte #71
mémoriser <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation



Appuyez sur la touche annuler



Appuyez sur la touche de déplacement

Modifier la fonction In-Home-Bus - Activation BSM/BSE

Activation BSM/BSE

Vous pouvez déclencher jusqu'à 6 fonctions de commande sur le BSM/BSE 650-... avec les chiffres #51, #52... à #56. Les relais sont affectés dans ce sous-menu 4.3 aux numéros de commande.

Appuyez sur la touche de programmation pour accéder aux fonctions de commande **point "D"**.

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder à la fonction de commande désirée. On vous demande d'activer le mode de programmation sur le BSG/BVSG (voir instructions de programmation du BSG/BVSG 650-...), mais uniquement si le mode de programmation n'est pas activé. Activez le relais qui doit par ex. être assigné à la fonction de commande #51 (voir instructions de programmation du BSM/BSE 650-...).

Appuyez sur la touche de programmation pour confirmer que le relais est activé.

Appuyez de nouveau sur la touche de programmation pour mémoriser la fonction de commande et pour revenir automatiquement au **point "D"**.

Lorsque vous avez défini toutes les fonctions de commande, appuyez sur la touche annuler pour revenir dans le menu principal 4.

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au menu principal 5, fonctions de service.

4.3

Activation BSx
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Fct. commande #51
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement

Activer mode
progr. sur BNG <OK>

L'affichage clignote

Appuyez sur la touche Prog Mode du BSG/BVSG 650-...

L'affichage clignote

Relais BSM/BSE
activité <OK>

Activez le relais BSM/BSE
L'affichage **ne clignote plus**



Appuyez sur la touche de programmation

Fct. commande #51
mémoriser <OK>

Affichage

Fct. commande #51
modif. avec <OK>

Appuyez sur la touche de programmation
Affichage



Appuyez 2 x sur la touche annuler

Fonction In-home
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement

Modifier les fonctions de service

- Etat de base

Modifier les fonctions de service

Ce menu permet de régler l'état de base, de définir l'acceptation d'appel de porte avec signe MFV 0-9, de mettre en marche/d'arrêter le combiné de service pour des communications de porte, et de vérifier les attributions de touches d'appel.

S'il s'agit de modifier des fonctions de service, appuyez sur la touche de programmation pour valider.

5

Fct. service
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Etat de base

Vous avez ici la possibilité de remettre le DCA 650-... dans son état à la livraison. Appuyez sur la touche de programmation si vous souhaitez rétablir l'état de base.

Appuyez sur la touche de programmation si vous désirez rétablir l'état de base.

5.1

Etat de base
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Etat de base
Non <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement
Appuyez sur la touche de programmation

Appuyez sur la touche de déplacement pour passer de l'état de base "oui" à "non" et inversement. Validez votre choix avec la touche de programmation et en même temps vous revenez au début du sous-menu 5.1.

Etat de base
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au menu 5.2

Initialisation

L'initialisation décrite ci-après n'est nécessaire que si elle est demandée lors de la programmation, sur l'afficheur. Laissez l'installation inchangée et mettez hors tension. Appuyez sur la touche „Prog-Mod“ du BSG/BVSG 650-..., et maintenez cette touche enfoncée.

Mettez sous tension et ne relâchez la touche Prog-Mod qu'une fois que la fréquence de clignotement de la DEL du BSG/BVSG 650-... a nettement ralenti (au bout de 3-4 sec.). Ceci a pour effet d'effacer entièrement le contenu de la mémoire du BSG/BVSG et de réinitialiser l'ensemble de l'installation.

Modifier les fonctions de service - Prise d'appel

Prise d'appel porte

Après un appel déclenché à la porte, vous pouvez prendre cet appel en décrochant le combiné et en composant un chiffre musical 0-9.

Programmation par défaut
(mode de service recommandé)

Appuyez sur la touche de programmation pour accéder au menu de sélection prise d'appel porte "avec numérotation musicale" ou "sans numérotation musicale"

Si vous choisissez le mode prise d'appel porte sans numérotation musicale, **il faut, pour des raisons techniques, désactiver la durée de tonalité d'appel et la durée de chaînage dans le menu paramètre porte.**

Dans le mode "Acceptation d'appel de porte sans entrée MFV", aucune fonction d'appel de chaînage n'est possible et l'on perçoit des tonalités sur le portier. Par ailleurs, la commutation parallèle d'autres appareils (BTS/BTC/BNS) n'est pas judicieuse. Les autres réglages restent inchangés.

En appuyant sur la touche de programmation, vous validez votre choix et vous revenez en même temps au début du menu 5.2.

5.2

+prise d'appel
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

prise d'appel
avec DTMF <OK>

Affichage



Avec la touche de déplacement, vous pouvez, si nécessaire, passer de "avec numérotation musicale" à "sans numérotation musicale"



Appuyez sur la touche de programmation

prise d'appel
modif. avec <OK>

Affichage

Modifier les fonctions de service

- Combiné de service

- Assignation des touches

Combiné de service

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au sous-menu 5.3. Si le portier électrique appelle un poste, le combiné de service permet de communiquer avec la porte ou d'écouter une conversation. Appuyez sur la touche de programmation pour modifier la fonction combiné de service.

La touche de déplacement permet de sélectionner entre combiné de service "marche" et "arrêt".

Validez le réglage avec la touche de programmation et en même temps vous revenez au début du sous-menu 5.3.

Vérifiez l'assignation des touches

Appuyez sur la touche de déplacement pour accéder au menu 5.4

Appuyez sur la touche de programmation pour vérifier quelle touche d'appel a été assignée à quel poste DCA 650-... et quel numéro direct a été mémorisé.

Appuyez sur la touche d'appel du portier électrique

Le poste et son numéro d'appel direct sont affichés

5.3

Combiné service
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Combiné service
Marche <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de déplacement



Appuyez sur la touche de programmation



Appuyez sur la touche de déplacement

5.4

Assig. touche app.
Vérif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

Appuyer sur la
(les) touche(s)

Affichage

Poste 1
123456

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation



Appuyez sur la touche de déplacement

Modifier les fonctions de service - Localisation

Localisation

La touche de défilement vous permet d'accéder au point de menu 5.5 Pour localiser le DCA 650-... pour la programmation avec le BPS 650-... en tant qu'abonné, il faut envoyer l'ID.

Appuyez sur la touche de programmation.

La touche de programmation permet d'envoyer l'ID.

Appuyez sur la touche de programmation pour localiser le DCA 650-... et revenir automatiquement au point de départ "Localisation"

La touche abandon vous permet de revenir au menu principal. Appuyer ensuite une nouvelle fois sur la touche abandon pour terminer la programmation

5.5

Localisation
modif. avec <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation

ID envoyer
OUI <OK>

Affichage



Appuyez sur la touche de programmation



Appuyez 2 x sur la touche annuler

DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE

Affichage

SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne

Postfach 1155
D-78113 Furtwangen
Bregstraße 1
D-78120 Furtwangen

Telefon +49 7723 63-0
Telefax +49 7723 63-300
www.siedle.de
info@siedle.de

© 2001/07.09

Printed in Germany

Best. Nr. 0-1101/332474 DE, NL, FR

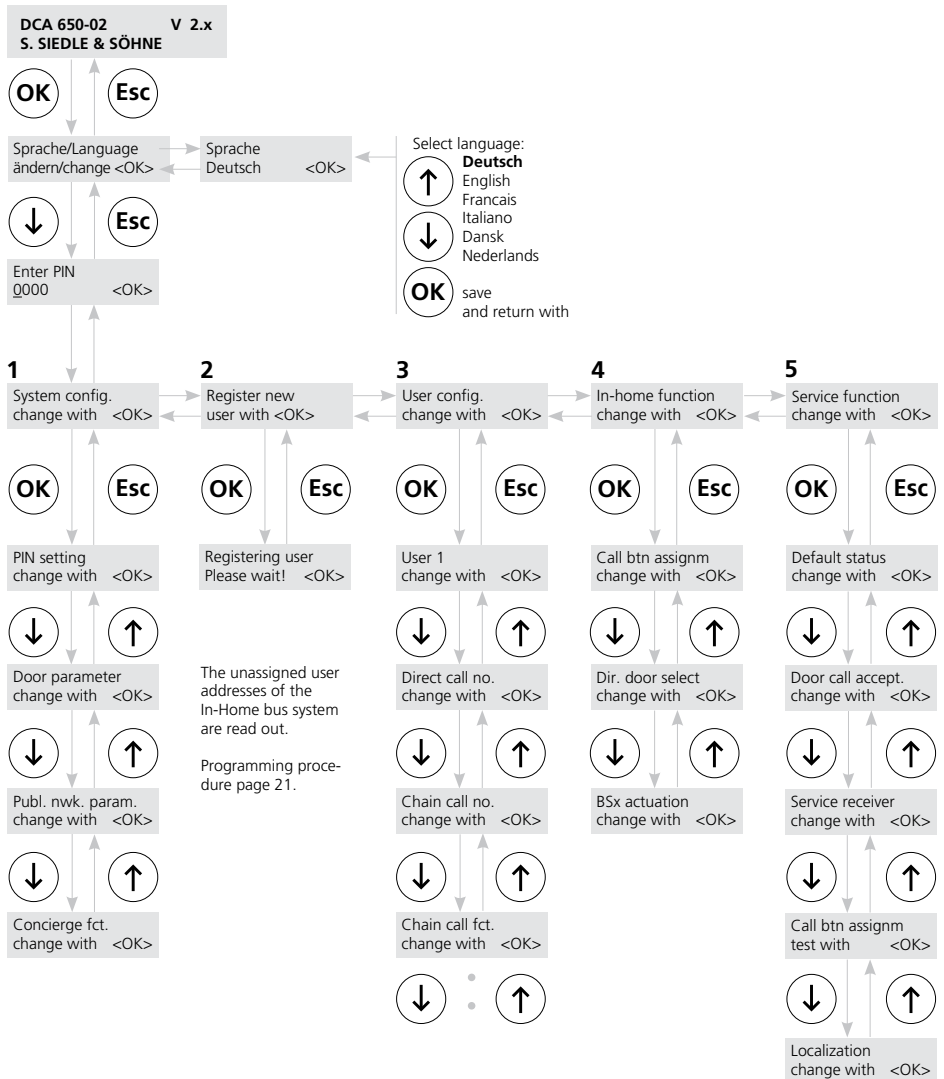


DoorCom® Analog
DCA 650-02

Contents

Programming structure			
General remarks	3	Dialling using code lock module COM 611-...	25-26
Brief instructions for fast commissioning/programming	4-5	Dialling using display call module DRM 611-...	27-28
User interface, Explanation of symbols		User configuration	
Button function	6	Changing the direct call no.	
		Changing the chain call no.	29
Function table	7		
Audible tones	8	Changing the chain call function	
		Changing the ID tone	30
Commissioning Programming	9	Deleting users	
Language	10	Changing the In-Home bus configuration	
PIN protection, system configuration, configuration PIN	11	Changing the call button assignment	31-32
Selection PIN		Direct door selection	33
Extended functions PIN	12	Changing BSM/BSE actuation	34
Door parameters		Changing service functions	
Call signal time	13	Default status	35
		Door call acceptance	36
Speech time		Service receiver	
Chain call time	14	Checking the call button assignment	37
Doormatic		Localization	38
Doormatic release	15		
Switching the Doormatic function on/off	16		
Public network parameters			
Public network line code	17		
Pause off hook			
Pause after 1st, 2nd			
Public network line code	18		
Call acceptance	19		
Concierge function			
Switching function ON/OFF	20		
Registering new users	21-23		
Changing the user configuration	24		

Programming structure



DoorCom® Analog DCA 650-02

The DCA 650-... is a high-powered interface used to actuate a door intercom system at a telecommunication system.

In a large number of systems, it will certainly only be necessary to carry out a few essential programming steps for commissioning purposes.

However, the system and the performance features can be upgraded at any time without problems and so additional uses can be integrated at a later date as required.

Standard settings which are essential during commissioning:
Menu points 2
Registering new users

Extended functions with supplementary uses

In order to make full use of all the performance features, all the menu points must be looked at individually and changed where appropriate.

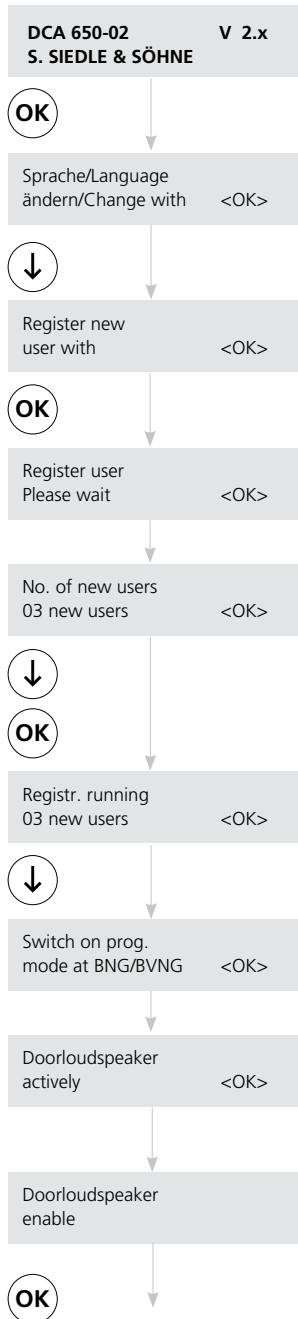
Brief instructions for fast commissioning and programming

Fast and error-free programming of DCA 650-02

- Connect the DCA to an analogue, unoccupied PBX extension. This PBX extension must have multiple-frequency dialling capability, in particular during an internal connection within the TC system.
- Ensure that there is no direct public network connection programmed at the relevant PBX extension on which the DCA is operated (automatic engagement of the public network line when the receiver is picked up). If necessary, cancel this function in the TC system programming.
- The PBX extension must be programmed as a telephone (not as a fax, answering machine or door intercom, etc.).
- If you want the DCA to call several telephones at the same time, the TC system must be programmed for this function (known as group call, collective call, etc.). For further information, see the documentation for the TC system.
- It is not admissible to program collective call reception entitlement for the PBX extension to which the DCA is assigned.
- If you wish the DCA to receive calls, the call acceptance function must be activated when programming the DCA (menu system configuration, public network parameters, call acceptance). Entitlement to receive public network calls must then be programmed out for the DCA connection within the TC system, or a separate number must be issued for the DCA.

As-delivered status

- Call signal time 40 secs.
- Max. speech time 3 mins.
- Chain call time 20 secs.
- Call acceptance - none
- Config. PIN 0000 (i.e. no PIN active)
- Code for external line - 0
- Pause after external line - 1 sec.



Press the OK button

Press the cursor button until you reach the next display

Confirm with the OK button

Please wait until the DCA 650-... has checked the connected In-Home-bus system, then the display changes automatically to:

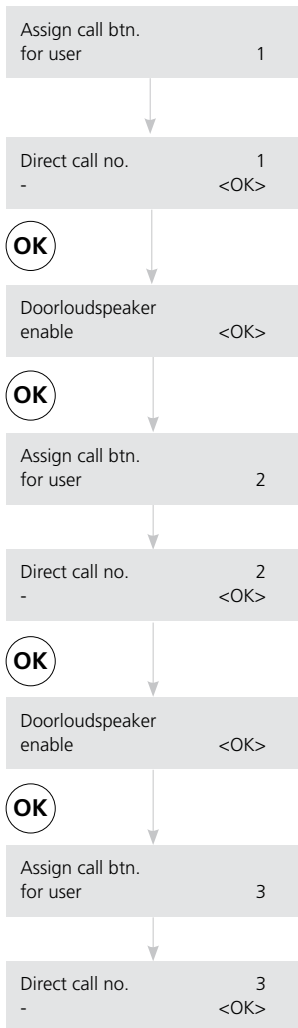
Use the arrow buttons to define the number of call destinations you wish to be programmed. 1 call destination = 1 user (BTS/BTC) Confirm with the OK button

Please wait until the display stops flashing and changes automatically to:

Press the programming button on the BNG/BVNG 650-... The following display flashes.

Switch the door loudspeaker you want to program to programming mode by pressing the light or programming button (4 secs.).

The display stops flashing and you can confirm the display with the OK button.



Press the call button on the door loudspeaker that you want to allocate. A long signal tone is heard at the door loudspeaker and the display changes to:

Use the cursor buttons to enter the PBX extension/number you want to call (e.g. PBX extension 258) and confirm with the OK button.

Since the door loudspeaker is still active (still in programming mode), confirm the text on the display with the OK button.

Press the call button on the door loudspeaker that you want to allocate. A long signal tone is heard at the door loudspeaker and the display changes to:

Use the cursor buttons to enter the PBX extension/number you want to call (e.g. PBX extension 445) and confirm with the OK button.

Since the door loudspeaker is still active (still in programming mode), confirm the text on the display with the OK button.

Press the call button on the door loudspeaker that you want to allocate. A long signal tone is heard at the door loudspeaker and the display changes to:

Use the cursor buttons to enter the PBX extension/number you want to call (e.g. PBX extension 445) and confirm with the OK button.

Press the ESC button on the DCA twice to close the programming menu and press the programming button on the BNG/BVNG 650-... to switch off programming mode.

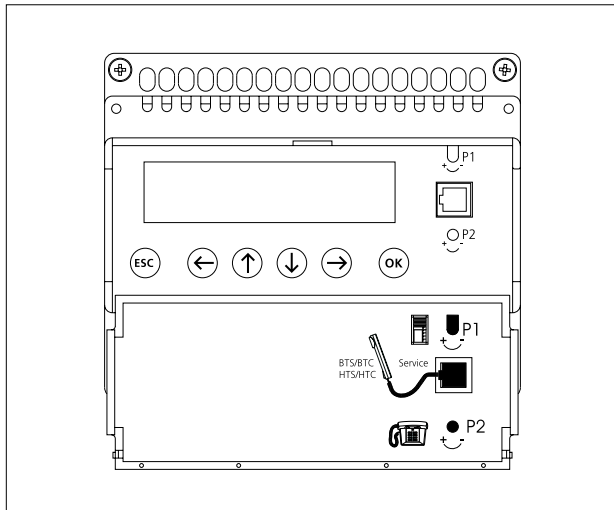
Programming steps in conjunction with two or more door stations.


In systems with several door loudspeakers, the call buttons of all other door loudspeakers can be assigned to already registered users using the menu "Change In-home-config." and/or "Change call button assignment".


For more detailed programming instructions, please see page 9 ff.


DCA 650-02 User interface

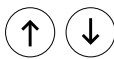
Explanation of symbols and button functions

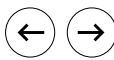


 Socket
 For the receiver of a BTS/BTC or HTS/HTC for a speech connection to the door during call button programming.

 Programming button
 Used to enter the programming mode and to confirm (save) inputs.

 Escape button
 Used to quit the individual programming menus and to terminate the programming session.

 Scroll button
 Used to scroll forwards and back during programming.

 Cursor button
 Used to move the cursor forwards and back when entering numbers.

The scroll and cursor buttons are equipped with a repeat function. If the buttons are held down, the numbers continue to index onwards, or the cursor changes continuously between the individual positions.

Volume control at the DCA:
P1 towards the door
P2 towards the telephone

Application

The DoorCom Analog DCA 650-... which comes in a 6-grid switch panel housing, is used as an interface between a Siedle door intercom system at the Siedle-In-Home bus system bus and an analogue telephone connection in a telecommunication system (TCS). Towards the door, the DCA 650-... acts precisely in the same way as a BTS/BTC/BFS/BFC and is bound by the same system limitations (number of users, range).

The DCA 650-... can be operated in the countries DE, EN, FR, IT, NL, DK, CH and AT, taking into account the EU directives.

Participants can be called by dual tone multiple frequency dialling (DTMF) or Flash.
Participants have DTMF capability.

Access to the keypad and to the display.

The lid of the housing can be opened by pulling at the upper rim. It covers the display, the buttons for programming and the socket provided for plugging in the receiver of an BTS/BTC.

Function table DCA 650-02

DTMF dialing	Function	PIN protection	Description
0 - 9	Accept door call		An active door call through the DoorCom Analog (= ID tone is injected) can be accepted by entering any optional multiple frequency dialling character 0 - 9.
9	Simplex mode		Only with an existing door call, the speech direction is switched over with each „9“. The simplex mode is retained until the end of the call.
# 0	Abort connection		Deliberate termin. of a connection, e.g. when the TC system doesn't signal an engaged tone at the end of a call
# 101	Change direct call number TLN1	yes	Input at the telephone: #101+new call number +#
# 102	Change direct call number TLN2	yes	Input at the telephone: #102+new call number +#
# 103	Change direct call number TLN3	yes	Input at the telephone: #103+new call number +#
# 21x	Switch DCSF relay 1	yes	x=1: Switch on, x=0: Switch off
# 22x	Switch DCSF relay 2	yes	x=1: Switch on, x=0: Switch off
# 23x	Switch DCSF relay 3	yes	x=1: Switch on, x=0: Switch off
# 31	Scan DCSF input 1		Status 1 (energized) or 0 (not energized) is signalled by 2 different tones.
# 32	Scan DCSF input 2		Ditto
# 33	Scan DCSF input 3		Ditto
# 41x	Concierge function on/off	yes	x=1: Switch on, x=0: Switch off
# 50	Light		Corresponds to pressing the light button at the BTS/BTC
# 51	System control function 1	yes	Assignment to a BSM/BSE must be programmed
# 52	System control function 2	yes	Ditto
# 53	System control function 3	yes	Ditto
# 54	System control function 4	yes	Ditto
# 55	System control function 5	yes	Ditto
# 56	System control function 6	yes	Ditto
# 61	Door release		Corr. to pressing the door release button at the BTS/BTC
# 70	Selection of last calling door		
# 71	Direct selection door 1		Door assignment must be programmed
# 72	Direct selection door 2		Ditto
# 73	Direct selection door 3	yes	Ditto
# 81x	Chain call function user 1 on/off	yes	x=1: Switch on chain call function user 1, x=0: switch off
# 82x	Chain call function user 2 on/off	yes	x=1: Switch on chain call function user 2, x=0: switch off
# 83x	Chain call function user 3 on/off	yes	x=1: Switch on chain call function user 3, x=0: switch off
# 801	Change chain call number user 1	yes	Input at the telephone: #801 +new call number +#
# 802	Change chain call number user 2	yes	Input at the telephone: #802 +new call number +#
# 803	Change chain call number user 3	yes	Input at the telephone: #803 +new call number +#
# 990	Switch off Doormatic function	yes	
# 991	Switch off Doormatic function		For safety reasons, double input is required
# 910	Function reset		The functions Doormatic, concierge and chain call 1 - 3 are reset (switched off)
PIN	PIN protection	yes	PIN entry when it is programmed in DCA 650, protection from unauthorized access
		yes	

Audible tones

Depiction of the audible tones that are generated when the DCA is used and can be heard in the telephone receiver.

ID tone 1



ID tone 2



ID tones 1 and 2 can be assigned, for instance, to two different doors.
ID tone 1 also sounds whenever you call the DCA 612.

Special ID tone 1



Special ID tone 2



When activating the extended functions, Special ID tone 1 replaces ID tone 1 and Special ID tone 2 replaces ID tone 2

Active tone



Passive tone



The active/passive tone sounds only once per status enquiry.
On a call through a DCSF input, the active/passive tone is generated cyclically.

Positive acknowledgement tone



Sounds after a function has been correctly executed.

Negative acknowledgement tone



Sounds on incorrect input of functions or on timeout.

Engaged tone



Sounds after a call is aborted, for example due to timeout.

Possible enquiries:
(Only with existing DCA telephone connection)

#21x to #23x Relay 1 to 3

#31x to #33x Inputs 1 to 3

#41x Concierge funct.

#81x to #83x Chain call function
User 1 to 3

#99x Doormatic funct.

After selecting the function e.g. #22 for relay 2, a passive tone sounds if the relay has not switched (picked up). If the relay has switched (picked up), an active tone sounds.

By then dialling „0“ or „1“, the relay can be switched over to the other status.

Commissioning/programming

Commissioning

Following the installation of all system users, the system can be commissioned.

Permanent displays

When the power supply is connected, one of the following permanent displays appears in the DCA 650-02 display window.

■ **The system is only operational if one of the adjacent displays is indicated at the DCA 650-... , whereby the version number (V 2.0) may differ.**

□ If no entry is made in the programming mode for a period of longer than ten minutes, the DCA 650-... automatically switches back to the operating mode.

DCA 650-02 **V 2.x**
S. SIEDLE & SÖHNE

This permanent display is always present as long as the system is in operation (no action on a/b line). During programming, you will be prompted by the display in dialogue.

DCA 650-02 **V 2.x**
Making connection

a/b line engaged, connection not yet made.

DCA 650-02 **V 2.x**
Connection

a/b line engaged, connection has been made (but no statement about speech connection to door loudspeaker).

DCA 650-02 **V 2.x**
Call

DCA being called on the a/b interface (only possible with active call acceptance function, please see „Public network parameters - Call acceptance“).

Programming

Programming of the DCA 650-... takes place using the integrated buttons and is supported by the display.

In order to program the system with all the functions, the complete installation of all system users must have first been completed.

Programming of the inputs and outputs can only be carried out if the switching/remote control interface DCSF 600-... is plugged into the DCA 650-....

! It is **not** possible to program several DCA 650-... units simultaneously at a In-Home-bus system.

PIN protection

The programming menu of the DCA 650-... can be protected by means of a PIN against unauthorized access.

No default PIN has been defined. (PIN 0000)

PIN = Personal Identification Number 4-figure personal code

Language

Language

To allow you to carry out the programming process in a language you understand, we offer 6 alternative languages.

By pressing the programming button, access the „Language“ menu point.

In the factory, German is set as the default operator guidance language. If you wish to leave it in German, skip the „Language menu point“.

In order to change the language, press the programming button.

Select the required language using the scroll button and press the programming button to save your entry.

Scroll on to PIN input with the scroll button.

DCA 650-02 **V 2.x**
S. SIEDLE & SÖHNE

User prompting by the display takes place in the selected language.



Press the programming button

Sprache/Language
ändern/change with <OK>

Display



Press the programming button

Language
Deutsch <OK>

Display



Press the scroll / programming button



Press the scroll button

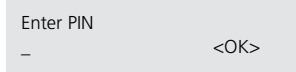
PIN protection - Configuration PIN

PIN protection

The saved settings can be protected by a personal identification number PIN.

There is no default PIN entered.

For this reason, the following menu does not appear on initial commissioning, but only when a PIN has been defined.

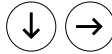


If a PIN has been defined on initial commissioning, you can only enter the programming level with this PIN. Every PIN can be assigned to a number greater than **0000** up to 9999, but must always have 4 digits. **0000 means that there is no PIN defined.**

PIN has been defined

Using the scroll buttons and the cursor buttons, enter the defined PIN.

Confirm using the programming button. This brings you automatically to



Press the scroll button in order to select the number, and the cursor button in order to switch to the next number.

Press the programming button



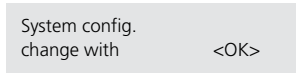
System configuration

At this programming level, there are a total of three main menus, each of which has several submenus, as the programming structure indicates.

Move from one main menu to the next using the scroll button.

Using the programming button, you can access the submenus below the main menus, and with the scroll button you can move within this programming level.

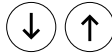
1



Display

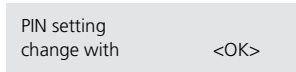


Press the programming button



Press the scroll button

1.1



Display



Press the programming button

If you do not wish to alter the configuration PIN, scroll further.

Using the programming button, access submenu 1.1, in which the PIN settings for the configuration, for extended functions and for DCA selection can be defined.

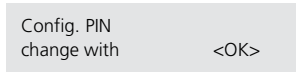
Press the programming button in order to reach the selection menu PIN setting.

Press the programming button again in order to change the

Configuration PIN.

You will only gain access to the system configuration **with the correct configuration PIN.**

Access the required number with the scroll button and move on to the next number with the aid of the cursor button. Confirm with the programming button.



Display



Press the programming button



Display



Press the scroll buttons/cursor buttons to enter the required configuration PIN. To confirm, press the programming button.



PIN protection

- Selection PIN

- Extended functions PIN

Selection PIN

Press the programming button once to change the **selection PIN**.

If you do not wish to change the selection PIN, scroll further.

The selection PIN is required in order to execute external control functions and protects the DCA 650-... against unauthorized access by third parties.

Selection PIN
change with <OK>

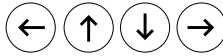
Display



Press the programming button

Selection PIN
0000 <OK>

Display



Continue to press the scroll button / cursor button until the required configuration PIN is entered.



Access the required number using the scroll buttons and index on to the next number using the cursor button.

Using the programming button, confirm and scroll on to the **extended functions PIN** with the scroll button.

Display

Extended PIN fct.
change with <OK>

Extended functions PIN

This extended functions PIN is always defined as a block, i.e. it protects either all extended functions or none.

The following functions are covered by this PIN protection:

- Changing a direct call number
- Actuating the 3 relay contacts when DCSF 600-... is integrated
- Switching on and off the concierge function
- Executing system control functions 1 - 6, only possible via BSM/ BSE 650-...
- Switching on and off the chain call
- Changing the chain call number
- Switching on and off the Doormatic
- Extended function reset

Press the programming button once in order to change the **extended functions PIN**.

If you do not wish to change the extended functions PIN, scroll on through or quit this submenu using the Escape button.



Press the programming button

Extended PIN fct.
0000 <OK>

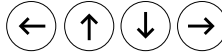
Display

PIN protection

- Extended functions PIN

Door parameters

Access the required number with the scroll button and with the aid of the cursor button move on to the next number. Confirm with the programming button and



Extended PIN fct.
change with <OK>

Press the scroll button / cursor button as often as necessary until the required PIN for the extended functions has been entered. Press the programming button

Display

Quit this submenu with the ESC button.



PIN setting
change with <OK>

Press the escape button

Display

Reach the next menu point using the scroll button.



Press the scroll button

Door parameters

In this submenu point, the call signalling time, the maximum speech time to the door and the chain call time are defined. In addition, it is possible to assign the possibility of Doormatic release.

If you do not wish to change any of the door parameters, scroll on through.

Using the programming button, in the submenu 1.2 you first reach the call signalling time, **which is set at the default time of 40 secs.**

If the call button is actuated at the door, the DCA 650-... forwards a door call for the set time. During this period, a speech connection can be made by picking up the receiver. Every new actuation of the button restarts this call period, whereby holding down the button does not influence the function.

In case of an active chain call, this time applies for the call to the 2nd user. Hold down the programming button in order to reach the setting for the call time.

1.2

Door parameter
change with <OK>

Display



Press the programming button

Call signal time
change with <OK>

Display

Note: The call signal time cannot be set with direct call acceptance without DTMF!



Press the programming button

Call signal time
40s <OK>

Display

Access the required number using the scroll buttons and index on to the next number with the aid of the cursor button.



Using the programming button, confirm the set time and scroll on through to the max. speech time.



Press the scroll button / cursor button as often as necessary until the required time is set. The call signal time can be set between 15 and 90 seconds. Press the programming button and scroll button.

Door parameters

- Speech time

- Chain call time

Speech time

The speech time to the door is limited to 5 minutes and set in the factory to 3 mins.

Press the programming button to access the speech time setting function.

Access the required number using the scroll buttons.

Using the programming button, confirm the set time and scroll through to the chain call time.

Chain call time

During a door call, the directly assigned call number is always accessed (direct call). If this call is not accepted, the chain call function is initiated, i.e. the call is forwarded to a second user after the set period. The chain call is set in the factory to **20 seconds**.

If this function is active, it is also started when the called user is engaged.

Definition of call numbers takes place under main menu 3, user configuration, in submenu 3.2.

Press the programming button to set the time after which the call is forwarded in the chain.

Access the required number with the scroll buttons and move with the aid of the cursor button to the next number.

Using the programming button, confirm the set time and scroll on to Doormatic user 1.

Max. speech time
change <OK>

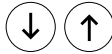
Display



Press the programming button

Max. speech time
3 mins. <OK>

Display



Keep pressing the scroll button until the required time is set.

Speech time adjustable from 1 - 5 minutes in one-minute increments



Chain call time
change <OK>

Display



Press the programming button

Chain call time
20 secs. <OK>

Display



Keep pressing the scroll button/cursor button until the required time is set.

Chain call time adjustable from 10 to 40 seconds.



Press the programming button and scroll button

Doormatic
change with USER 1
<OK>

Display

Door parameters

- Doormatic
- Doormatic release

Doormatic

The Doormatic function can only be activated for user 1. When the Doormatic function is active, the door release is automatically actuated for 3 secs. after actuating the call button to user 1.

In the **default status**, the Doormatic function **is disabled**.

Press the programming button to access the Doormatic release function.



Press the programming button

Doorm. release change with <OK>

Display

Press the programming button again and use the scroll button to change the disabled and enabled status as required.



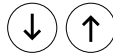
Press the programming button

Doorm. release disabled <OK>

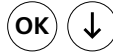
Display

With Doormatic release

Use the programming button to confirm the setting. Move to another submenu point using the scroll button.



Use a scroll button to switch backwards and forwards between disabled and enabled.



Doormatic signal

If Doormatic is functional, the door call can be made after the call button has been pressed **with an acoustic call signal** or **without**.



Press the programming button

Doormatic signal change with <OK>

Display

Press the programming button to enable you to change the signalling method. The default setting is with call.



Press the programming button

Doormatic signal with call <OK>

Display

Using the scroll button, change if required between the two setting possibilities. Use the programming button to confirm the displayed value.



Press the scroll button
Press the programming button

Use the scroll buttons to move to the next menu point.



Press the scroll button

Doorm. function change with <OK>

Display

Door parameters

- Switching the Doormatic function on/off

Switching the Doormatic function on and off

The Doormatic function permits the door release to be automatically actuated after a completed door call. If the Doormatic function is active, e.g. during surgery or business hours, this eliminates the need to manually actuate the door release every time.

This Doormatic function can be switched on and off from a telephone or additionally via a switch/time switch provided on site in conjunction with DCSF 600-... or directly at the DCA 650-... during programming. All switching points enjoy equal rights and can only be released or disabled centrally in the Doormatic release menu point.

Press the programming button to enable you to switch the Doormatic function on/off.



Press the programming button

Doorm. function
OFF <OK>

Display

Using the scroll button, change between On and Off. In the default status, the Doormatic function is switched off.



Press the scroll button

Doorm. function
ON <OK>

Display

Use the programming button to confirm the setting.



Press the programming button

Doorm. function
change with <OK>

Display

Using the Escape button, quit the submenu and by pressing the Escape button again, quit the Door parameters menu point.



Press the Escape button twice

Doormatic
change with User1
<OK>

Display

Use the scroll button to reach the next menu point
Public network parameters



Press the scroll button

Public network parameters - public network line code

Public network parameters

In the public network parameters submenu, the public network line code, the delay time when lifting the receiver (Pause off hook)

and the start of the dialling process of the DCA 650-... operated at the TC system and call acceptance of the DCA 650-... are set.

Public network line code

The public network line code depends on the TC system and can differ with different manufacturers. This number is used to connect to the public network. **We have set the number „0“ in the factory**, as this is frequently used in many systems. However, if required any number from 0 to 9 as well as * or # can be set.

Press the programming button to be able to change the public network parameters.

1.3

Publ.nwk param.
change with <OK>

Display



Press the programming button

Ext. line change with TCS 1
<OK>

Display

Press the programming button to be able to change the public network line code for TC system 1.

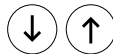


Press the programming button

Ext. line change with TCS 1
0 (0-9:*,#) <OK>

Display

Using the scroll button, change to the code you wish to use.



Go on pressing the scroll button until the required public network line code is displayed

Press the programming button in order to save the displayed code number.



Press the programming button

Ext. line change with TCS 1
<OK>

Display

Using the scroll buttons, move to the public network line code for the 2nd telephone system (TCS), which can be operated as a subsystem to TCS 1.



Press the scroll button

Should you wish to dial from the DCA via TC system 1 and 2 into the public network, here, too, you will have to define a second public network line code (as described above).

Ext. line change with TCS 2
<OK>

Display

After you have defined the 2nd public network line code if required, scroll to the next submenu using the scroll button.



Press the scroll button

Pause off hook change with <OK>

Display

Public network parameters

- Pause off hook

- Pause after public network line code system 1/2

Pause off hook

Here, the time is defined which passes between lifting the receiver and start of the dial process (pause off hook) at the DCA 650-...

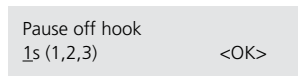
Press the programming button to allow the Pause off hook time to be changed.

The pause off hook time of 1 sec. is generally sufficient in conjunction with modern telecommunication systems, but settings up to 3 secs. are possible.

The default setting is 1 sec.



Press the programming button



Display

Use the scroll button to set the Pause off hook time.

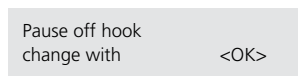


Keep pressing the scroll button until the required time is displayed. Setting 1, 2 or 3 seconds.

Using the programming button, confirm the time setting.



Press the programming button



Display

Use the scroll buttons to move to the next menu point



Press the scroll button

Pause to public network line code 1 or 2

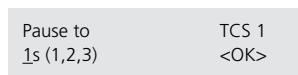
must be added to the Pause off hook time. This is the time which passes before dual tone multiple frequency dialling takes place. The pause time of 1 sec. is generally sufficient in conjunction with modern TC systems. However, settings up to 3 secs. are possible.

The default setting is 1 sec.

Press the programming button to allow the „Pause to public network line code 1“ to be changed.



Press the programming button



Display

Using the scroll buttons, set the „Pause to public network line code 1“ time.

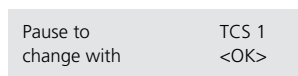


Keep pressing the scroll button until the required time is displayed. Setting 1, 2 or 3 seconds.

Use the programming button to confirm the time setting



Press the programming button



Display

Use the scroll button to move to the next menu point



Press the scroll button

Public network parameters - Call acceptance

Call acceptance

In the call acceptance menu point, it is possible to define the number of call signals which occur before the DCA 650-... cuts into the call. If, for example, 5 call signals are set, and a call comes in to this terminal, 5 signals are transmitted to the DCA before the DCA 650-... responds, in a similar way to an answering machine.

The default setting is for no call acceptance to take place (Call acceptance None)

The setting must be changed if the door opener is to be controlled with #61 or if remote control functions or extended control functions (only possible in connection with DCSF 600) are to be carried out, or for configuration changes, e.g. function #101.

Press the programming button in order to change the number of call signals.

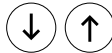


Press the programming button

Call acceptance
None <OK>

Display

Using the scroll button, set the required number of calls at max. 9.



Keep pressing the scroll button until the number of calls is set.

Using the programming button, confirm the set number.



Press the programming button

Call acceptance
change with <OK>

Display

Use the Escape button to quit the public network parameters menu point



Press the Escape button

Publ. nwk. param.
change with <OK>

Display

Use the scroll buttons to move to the next menu point, change concierge function.



Press the scroll button

Switching the concierge function on/off

Switching the concierge function on/off

If the concierge function is switched on, all door calls which are transmitted to any optional user of the DCA 650-... are rerouted to user 1. The concierge function can be switched on and off from a telephone, via a switch provided on site in conjunction with the DCSF 600-... or directly at the DCA 650-... during programming. All switching points carry equal priority. The concierge function is switched off in the default setting.

Press the programming button to change the concierge function.

1.4

Concierge fct.
change with <OK>

Display



Press the programming button

Concierge fct.
OFF <OK>

Display

Use the scroll button to change between off and on as required.



Press the scroll button

Using the programming button, confirm your setting.



Press the programming button

Concierge fct.
change with <OK>

Display

With the Escape button, quit the concierge function menu point and so return to main menu 1.



Press the Escape button

1

System config.
change with <OK>

Display

Registering new users

Registering new users

In this menu point, new users are registered. This involves the DCA 650-... checking all the users connected to the line (max. **31 users** possible).

Use the programming button to start the check.

The DCA 650-... checks automatically how many users are still free in the line (bus).

Once the maximum user number has been reached, this display appears. Use the programming button to return to the start of the menu.

If there are still free users available, after the number of new users you will be asked if you now wish to register. The default setting is 3 users to be registered if there are still at least this many which may be connected.

Using the scroll button, set the required number of users and confirm with the programming button.

The DCA 650-... reserves storage space for the required number of users and sets up the system accordingly.

At the BNG/BVNG 650-..., the programming mode button must be pressed in order to enter the programming mode (see System Manual In-Home-Bus).

This menu is only displayed if the programming mode is not active. To allow the call buttons of the door loudspeaker to be assigned to a user, this must be switched to the active mode (see System Manual In-Home-Bus).

2

Register new user with <OK>

Display



Press the programming button

Register user Please wait

Display flashes

No new user possible <OK>

Display when max. no. of users is reached. Press the programming button

No. of new users 03 new users <OK>

Only as many users can be selected as are still free.



Press scroll button and/or programming button

Registr. running 03 new users

Display flashes

Switch on prog. mode at BNG/BVNG

Press BNG/BVNG 650-... prog. mode button Display flashes

Doorloudspeaker enable

Activate doorloudspeaker Display **no longer flashes** when an doorloudspeaker is active.

Doorloudspeaker actively

Registering new users

“Point A”

Using the programming button, confirm the active status of the DL



Press the programming button

With plugged-in telephone receiver BTS/BTC at the DCA 650-..., a speech connection exists to the active doorloudspeaker, which is beneficial during programming. At this DL, the call button you wish to assign to user 1 must now be pressed for 4 secs (see programming instructions BSG 650-...).

Assign call btn.
for user 1

Display

Hold down the call button for 4 secs. The display appears automatically.

Direct call no. 1
– <OK>

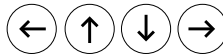
Display

Direct call no. 1
– <OK>

Display

The direct call number is a telephone number which is dialled when making a direct door call to the relevant user (in this case user 1). Max. 22 digits, any number possible between 0 - 9, *, #, and F (flash function only in the 1st position before the call no.).

Using the scroll buttons and the cursor buttons, enter the required direct call number.



Press the scroll button to select the number and cursor button to switch to the next number.

Pressing the programming button confirms the direct call number and returns you automatically to „Point A”, in order to execute the call number assignment for the next user.



Press the programming button

Doorloudspeaker
active? <OK>

Display flashes!

In case of parallel switching of a BTS/BTC/BFS/BFC to a DCA 650-... user

“Point A”

Use the programming button to confirm the active status of the door loudspeaker.



Press the programming button

At the BTS/BTC BFS/BFC you wish to program to the same call button, pick up the receiver and press the light button until the call connection to the door is established.

Assign call btn.
for user 1

Press the light button at the BTS/BTC/BFS/BFC for 4 secs. Do not replace the receiver!

At the DL, then press the call button you wish to assign as a user to the DCA 650 and BTS/BTC for 4 seconds.

Direct call no. 1
– <OK>

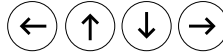
Hold down the call button for 4 secs. The display appears automatically.

Registering new users

The direct call number is a telephone number which is dialled when making a direct door call to the relevant user (in this case user 1). Max. 22 digits, any number possible between 0 - 9, *, #, and F (flash function only in the 1st position before the call no.).
Using the scroll buttons and the cursor buttons, enter the required direct call number.

Direct call no. 1
- <OK>

Display



Press the scroll button to select the number and cursor button to switch to the next number.

Pressing the programming button confirms the direct call number and returns you automatically to „Point A“, in order to execute the call number assignment for the next user.



Press the programming button

Doorloudspeaker active? <OK>

Display flashes!

Using the programming button, confirm the active status of the user. Repeat the programming steps described above until all users have been assigned a call button.



Press the programming button

At „Point A“, if required for call button assignment, it is possible to change to a different door loudspeaker by activating it.

If the programming mode is deactivated during user registration, the system quits the current menu point with a relevant message.

In-home-config. aborted <OK>

Press the programming button or the escape button

Quit the menu point using the Escape button. This returns you to main menu 2 „Registering new user“.



Press the escape button

Using the scroll button, move to the next main menu
Change user configuration.



Press the scroll button

Changing the user configuration

User configuration

For each user, the configuration can be selectively changed or adjusted. However, for this the user must have first been registered as described in main menu 2.

For each user, the configuration points are drawn up in the form of submenus: Direct call number, chain call number, chain call function and ID tone on door calls can be defined or modified. In addition, the configuration data per user can be completely deleted.

Use the programming button to access the configuration menu for users, always starting with user 1.

Using the scroll/cursor buttons, select the user for which you wish to change the configuration. (e.g. user 1)

Using the programming button, confirm the selected user, for example user 1 and enter the first submenu point 3.1

3

User config.
change with <OK>

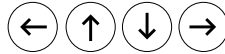
Display



Press the programming button

Config. USER 1
change with <OK>

Display



Press scroll/cursor button




Press the programming button

Config. USER 1
change with <OK>

Display

Dialling using code lock module COM 611-...

In conjunction with a code lock module COM 611-... it is possible to call the users of a telephone system by entering them at the code lock module via DCA 650-... . For this function, the BIM 650-02 is required. Programming for this is started at the DCA 650-...

 Users at the telephone system can be dialled using 1-8 digit numbers

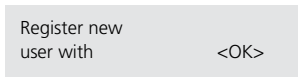

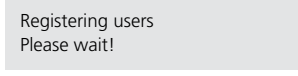
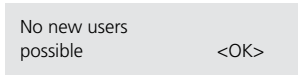
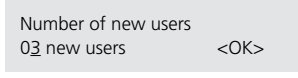
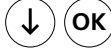
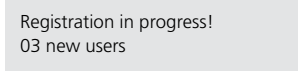
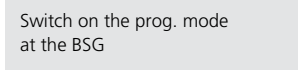
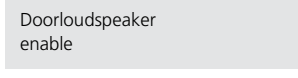
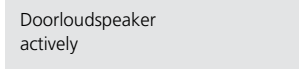
2

Registering new users with COM 611-...

This menu point is used to register new users, during which the DCA 650-... tests all the users connected to the line (**max. 31 users**). A user is constituted for example by a telephone connected to the telephone system which you wish to be called from the door. The test routine is started using the programming button. The DCA 650-... automatically tests how many user slots are still available in the line (bus).

If free user slots are available, the system asks you the number of users you wish to register. The default value suggested by the system is 3 new users to be registered. Using the scroll button, set the number of users you wish to register and confirm using the programming button. The DCA 650-... reserves memory space for the required number of users and sets them up accordingly.

At the BNG/BVNG 650-... you must press the Prog mode button in order to enter the programming mode (see System Manual In-Home-Bus). This menu is only displayed if the programming mode is not active. To allow the call buttons of the door loudspeaker to be assigned to a user, this door loudspeaker must be activated (see System Manual In-Home-Bus)

	Display
	Press the programming button
	Display flashes!
	Display if the max. number of users is already allocated. Press the programming button
	Only the maximum number of available users can be entered.
	Press the scroll and/or programming button
	Display flashes
	Press the BNG/BVNG 650-... programming mode button Display flashes
	Activate the BTLM by holding down (4 secs.) the light button Display stops flashing when a BTLM is active.
	

Dialling using code lock module COM 611-...

Using the programming button, confirm the active status of the DL

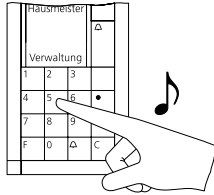


Press the programming button

With the BTS/BTC telephone receiver in position at the DCA 650-... a speech connection exists to the active BTLM, which is beneficial when programming. At the door station, now enter the numbers (1-8 digits) at the code lock module COM 611-... If you hear a negative acknowledgement tone, repeat the input.

Assign call button for user 1

Display



Enter the 1-8 digit code at the code lock module COM 611-... , confirm with bell symbol button until a long continuous tone is audible.

The direct call number is a telephone number which is dialled when a door call is made to the relevant user (in this case user 1). Maximum of 22 digits, optional numbers 0 - 9, *, # and F (flash function only possible at the 1st digit before the call number).

Direct call no. 1
- <OK>

Enter the call number you wish to be dialled at the COM 611-... Press the scroll button in order to select the number and the cursor button to switch to the next number.

Using the programming button, confirm the direct call number.



Press the programming button to confirm your input. Terminate the programming session by pressing the Prog button at the BNG/BVNG or programming other users.

Programming additional users.

Doorloudspeaker active? <OK>

Display flashes!

Repeat the input of additional users until all users you had selected at the start of programming have been entered.



Press the programming button to confirm your input.

Terminate the programming session by pressing the Prog Mode button at the BNG/BVNG 650-...

Assign call button for user 2

Enter other codes at the code lock module COM 611-..., confirm your input with the bell symbol button.

Dialling using display call module DRM 611-...

In conjunction with a display call module DRM 611-... it is possible to call the PBX extensions of a telephone system. For this function, the BIM 650-02 is required. After selecting a name at the DRM, the DCA 650-... dials the call number of the user at the telephone system. Programming for this function is started at the DCA 650-...

□ Selection of users at the telephone system takes place using a list of names stored in the DRM 611-... Prior to programming the DCA 650-... all the names must be stored at the DRM 611-... For this, use the programming instructions for the DRM 611-...

Registering new users with DRM 611-...

This menu point is used to register new users, during which the DCA 650-... tests all the users connected to the line. (**max. 31 users**). A user is constituted for example by a telephone connected to the telephone system which you wish to be called from the door. The test routine is started using the programming button. The DCA 650-... automatically tests how many user slots are still free in the line (bus). If free user slots are available, the system asks you the number of users you wish to register. The default value suggested by the system is 3 new users to be registered.

Using the scroll button, set the number of users you wish to register and confirm using the programming button. The DCA 650-... reserves memory space for the required number of users and sets them up accordingly.

At the BNG/BVNG 650-... you must press the Prog mode button in order to enter the programming mode (see System Manual In-Home-Bus). This menu is only displayed if the programming mode is not active. To allow the call buttons of the door loudspeaker to be assigned to a user, this door loudspeaker must be activated (see System Manual In-Home-Bus)

2

Register new users with <OK>

Display



Press the programming button

Registering users
Please wait!

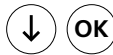
Display flashes!

No new users possible <OK>

Display if the max. number of users is already allocated.
Press the programming button

Number of new users
03 new users <OK>

Only as many users can be selected as there are slots still available.



Press the scroll and/or programming button

Registration in progress!
03 new users

Display flashes

Switch on Prog mode at the BSG

Press the BNG/BVNG 650-... programming mode button
Display flashes

Doorloudspeaker enable

Activate the BTLM by holding down the light button
Display **stops flashing** when a BTLM is active.

Dialling using display call module DRM 611-...

Using the programming button, confirm the current status of the DL



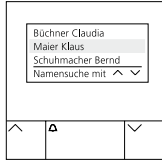
Press the programming button

With the BTS/BTC receiver at the DCA 650-... in position, a speech connection exists to the active BTLM.

Assign call button for user 1

Display

At this DRM 611-... , now select the name you wish to program, i.e. assign to a call number at the DCA 650-... .



The name you wish to program at the DCA 650 is selected using the buttons < and >. Then confirm your selection with the bell symbol. This is confirmed with the acknowledgement tone.

After selecting the name, the display of the DCA 650-... changes. The direct call number is a telephone number which is dialled when a door call is made to the relevant user (in this case user 1). Max. 22 digits, optional numbers 0 - 9, *, # and F (flash function only possible before the 1st digit of the call number)

Direct call no. 1
- <OK>

Enter the call number you wish to be dialled when selecting the name from the DCA 650-... . Press the scroll buttons to select the number and the cursor button to switch to the next number.

Using the programming button, confirm the direct call number.



Press the programming button to confirm your input. Terminate the programming session by pressing the Prog button at the BNG/BVNG 650-... or programming additional users.

Program additional users.

Doorloudspeaker active? <OK>

Display flashes!

The assignment of additional users is repeated until all users entered in the DRM 611-... have been programmed. Terminate the programming session by pressing the Prog mode button at the BNG/BVNG 650-...



Press the programming button to confirm the input.

Assign call button for user 2

Select additional names at the DRM 611-... , confirm your input with the bell symbol button. A confirmation tone is audible at the DRM 611-... .

Changing the user configuration

- Changing the direct call number

- Changing the chain call number

Changing the direct call number

The direct call number is selected when a door call is initiated directly to a user (in this case user 1).

If you wish to change the direct call number, press the programming button to confirm.

With the aid of the scroll buttons and the cursor buttons, change the direct call number.

Multiple frequency dialling digits 0 - 9, *, # and F (flash function only in the first position before the call number) possible.

Confirm the changed direct call number using the programming button. This returns you at the same time to the start of menu point 3.1.

Continue to the next submenu 3.2 with the scroll button.

Chain call number

Chain call numbers can be programmed for users 1 to 3.

If you wish the chain call number to be defined or changed, press the programming button to confirm.

Use the scroll button and cursor button to change the chain call number.

Multiple frequency dialling digits 0 - 9, *, # and F (flash function only in the first position before the call number) possible.

Using the programming button, confirm the changed chain call number. This brings you back at the same time to the start of menu point 3.2.

Using the scroll button, move to menu point 3.3

3.1

Direct call no. change with	USER 1 <OK>
--------------------------------	----------------

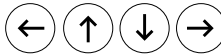
Display



Press the programming button

Direct call no. 0772350..._	USER 1 <OK>
--------------------------------	----------------

Display



Press the programming button to select the number and the cursor button to switch to the next number.



Press the programming button

Direct call no. change with	USER 1 <OK>
--------------------------------	----------------

Display



Press the scroll button

3.2

Chain call no. change with	USER 1 <OK>
-------------------------------	----------------

Display



Press the programming button

Chain call no. 0772389..._	USER 1 <OK>
-------------------------------	----------------

Display



Keep pressing the scroll button to select the number and use the cursor button to move to the next number.



Press the programming button

Chain call no. change with	USER 1 <OK>
-------------------------------	----------------

Display



Press the scroll button

Changing the user configuration

- Changing the chain call function

- Changing the ID tone

Chain call function

In this menu point, the chain call function can be switched on or off in accordance with control function #810 or #811.

(Only possible if the chain call number is defined)

If you wish to change the chain call function, press the programming button to confirm.

Use the scroll buttons to change between on and off.

Pressing the programming button confirms the setting and at the same time returns you to the start of menu point 3.3.

Use the scroll button to move on to menu point 3.4.

Changing the ID tone

For users 1 to 3, two different ID tones can be selected which differ from the call rhythm.

The ID tone is superimposed at a telephone which is called from the door after lifting the receiver, until acceptance of the door call (optional number 0 - 9)

If you wish to change the ID tone, press the programming button to confirm.

Use the scroll button to change between ID tone 1 and 2.

Pressing the programming button confirms the setting and returns you at the same time to the start of menu point 3.4.

Using the scroll button, return to menu point 3.5.

3.3

Chain call no. change with	USER 1 <OK>
-------------------------------	----------------

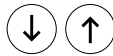
Display



Press the programming button

Chain call fct. off	USER 1 <OK>
------------------------	----------------

Display



Press the scroll button



Press the programming button

Chain call fct. change with	USER 1 <OK>
--------------------------------	----------------

Display



Press the scroll button

3.4

ID tone change with	USER 1 <OK>
------------------------	----------------

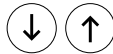
Display



Press the programming button

ID tone 1 (1-2)	USER 1 <OK>
--------------------	----------------

Display



Press the scroll button



Press the programming button

ID tone change with	USER 1 <OK>
------------------------	----------------

Display



Press the scroll button

Changing the user configuration

- Deleting users

Changing the In-Home bus configuration

- Changing the call button assignment

Deleting users

In order to ensure scope for later expansion, only data of actually assigned users should be stored in the DCA 650-...

If more users have been registered than actually exist, those which are not required should be deleted.

Only the user which is currently indicated in the display window can be deleted.

In order to delete the user, press the programming button.

Use the scroll buttons to change between „no“ and „yes“.

Pressing the programming button confirms the setting and returns you automatically to main menu 3.

If required, the user configuration must be performed for each user individually as described under point 3.

Changing the In-Home bus configuration

On principle, a user must always be already registered in the DCA 650-... (main menu 2). The configuration points are subdivided into the following submenus:

Change call button assignment, direct door selection and BSx activation.

With the scroll buttons, it is possible to scroll through the submenus.

Changing the call button assignment

Use the programming button to move to menu point 4.1, Call button assignment change. The system always begins with user 1.

Use the programming button to move to the user selection window.

3.5

Delete
change with USER 1
 <OK>

Display

Delete
No USER 1
 <OK>

Display



Press the scroll button



Press the programming button

3

User config
change with <OK>

Display

4

In-home function
change with <OK>

Display



Press the scroll button



Press the programming button

4.1

Call btn assignm
change with <OK>

Display



Press the programming button

Changing the In-Home bus configuration - Changing the call button assignment

Point „B“

Using the scroll/cursor buttons, it is possible to select the user whose call button assignment you wish to change (e.g. user 1).

Using the programming button, confirm the selected user (e.g. User 1). You are then asked to switch on the programming mode at the BSG/BVSG (see System Manual In-Home-Bus).

Only when the programming mode is not active.

Here, other call buttons can be assigned for already registered users (e.g. several call buttons of one DL call the same user or one user is called by several DLs).

To allow the assignment of door loudspeaker call buttons to be changed, this door loudspeaker must be switched to the active mode (see System Manual In-Home-Bus).

Using the programming button, confirm that the door loudspeaker is active.

Where applicable, any parallel devices (BTS/BTC/BFS/BFC/BNS) must be activated.

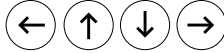
Press the call button you wish to assign to this user.

Pressing the programming button confirms the assignment and returns you automatically to **Point „B“** in the submenu.

If required, change the call button assignment for the required user. Use the Escape button to quit this submenu and move to submenu 4.2 Direct door selection using the scroll button.

Call btn
change with USER 1
 <OK>

Display



Press the scroll button



Press the programming button

Switch on prog.
mode at BNG/BVNG

Display flashes

Doorloudspeaker
active? <OK>

Press Prog-Mode button at the
BNG/BVNG 650-...
Display flashes

Doorloudspeaker
active? <OK>

Activate doorloudspeaker

Display **stops flashing**



Press the programming button

Assign call btn.
for user 1

Display flashes

Call btn
assigned USER 1
 <OK>

Press call button at the door
loudspeaker



Press the programming button

Call btn
change with USER 1
 <OK>

Display



Press the escape button



Press the scroll button

Changing the In-Home bus configuration

- Direct door selection

Direct door selection

A maximum of 3 door loudspeakers can be actuated by means of direct selection. Direct selection is only possible if the number >0 has been saved for call acceptance, which is defined under 1.3, public network parameters. If a selection PIN has also been programmed, this must also be entered additionally before the door selection number.

Press the programming button to reach **Point „C“**, the door selection numbers. These are defined as follows: Door 1 with #71, door 2 with #72 and door 3 with #73.

Use the scroll button to change to the required door.

Confirm this selection with the programming button.

Only when the programming mode is not active, will you be asked at the BNG/BVNG to switch on the programming mode (see System Manual In-Home-Bus). To allow the door loudspeaker to be recognized, for example as door 1, this must be activated (see System Manual In-Home-Bus).

Press the programming button to confirm that the door loudspeaker is active.

Press the programming button saves the setting and returns you to **Point „C“** in the submenu. If required, define the doors for direct selection.

Quit this submenu with the Escape button and

Press the scroll button to reach submenu 4.3 BSx actuation

4.2

Dir. door select
change with <OK>

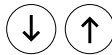
Display



Press the programming button

Door select.
change with # 71
<OK>

Display



Press the scroll button



Press the programming button

Switch on prog.
mode at BNG/BVNG <OK>

Display flashes

Doorloudspeaker
active? <OK>

Press Prog. mode button at the BNG/BVNG 650-...
Display flashes
Activate doorloudspeaker

Doorloudspeaker
active? <OK>

Display **stops flashing**



Press the programming button

Door select.
save #71
<OK>

Display



Press the programming button



Press the escape button



Press the scroll button

Changing the In-Home bus configuration

- Changing BSM/BSE actuation

BSM/BSE actuation

A maximum of 6 control functions can be initiated via BSM 650-... using the numbers #51, #52 to #56. The relays are assigned in menu point 4.3 to the control numbers. See product information BSM/ BSE 650-...
 Press the programming button to reach the control functions **Point „D“**.

Change to the required control function using the scroll button.

You are asked at the BNG/BVNG to switch on the programming mode (see System Manual In-Home-Bus). Only when the programming mode is not active.







Activate the relay which is to be assigned, for example, to control function #51 (see prod. information BSM/BSE 650-...)

Using the programming button, confirm that the relay is active. Pressing the program again stores the control function and returns you automatically to **point „D“**.

Once you have defined all the necessary control functions, step back to the main menu 4 with the Escape button.

Pressing the scroll buttons brings you to the next main menu 5, Change service functions.

4.3

BSx actuation change with	<OK>	Display
		Press the programming button
Control fct. change with	#51 <OK>	Display
		Press the scroll button
Switch on prog. mode at BNG/BVNG	<OK>	Display flashes
BSM/BSE relay enable		Press Prog-Mode button at the BNG/BVNG 650-... Display flashes
BSM/BSE relay enable		Activate BSM/BSE relay Display stops flashing
		Press the programming button
Control fct. save	#51 <OK>	Display
Control fct. change with	#51 <OK>	Press the programming button Display
 		Press Escape button twice
In-home function change with	<OK>	Display
		Press the scroll button

Changing service functions

- Default status

Changing service functions

In this menu, it is possible to set the basic status, to define door call acceptance with DTMF dialling numbers 0-9, to switch the service handset on/off for door calls and check call button assignments.

5

Service function
change with <OK>

Display

If you wish to change service functions, press the programming button to confirm.



Press the programming button

Default status

Here, it is possible to reset the DCA 650-... to its as-delivered status.

5.1

Default status
change with <OK>

Display

Press the programming button to allow you to change to the Default status.



Press the programming button

Default status
No <OK>

Display

Use the scroll buttons to change between Default status „Yes“ and „No“. Pressing the programming button confirms your setting and returns you at the same time to the start of menu point 5.1.



Press the scroll button
Press the programming button

Default status
change with <OK>

Display

Use the scroll button to move on to menu point 5.2



Initialization

The initialization described in the following is only necessary if this is requested when programming in the display.

Leave the system unchanged and switch off the power. Press the "Prog-Mod" button at the BNG/BVNG 650-... and hold it down. Switch on the power and do not release the Prog Mod button until after the flashing frequency of the LED in the BNG/BVNG 650-... has clearly slowed down (after 3-4 secs.). This completely empties the memory of the BNG/BVNG and re-initializes the system.

Changing service functions

- Door call acceptance

Door call acceptance

After a door call has been made, it can be accepted by picking up the receiver and entering any multiple-frequency dialling digit from 0-9.

As-delivered status

(recommended operating mode)

Pressing the programming button takes you to the Door call acceptance selection menu „with DTMF“ or „without DTMF“ input.

If the operating mode Door call acceptance without DTMF is selected, **the call signal length and chain call length must be suppressed for technical reasons (disabled) in the door parameters menu.**

In the operating mode “Door call acceptance without DTMF”, no chain call function is possible, and audible tones are noticeable at the door loudspeaker. In addition, in this mode it makes no sense to switch additional devices (BTS/BTC/BFS/BFC/BNS) in parallel.

The existing settings are retained.

Pressing the programming button confirms your setting and returns you at the same time to the start of menu point 5.2.

5.2

Door call acceptance
change with <OK>

Display



Press the programming button

Door call acceptance
with DTMF <OK>

Display



Use the scroll button to change between „with DTMF“ and „without DTMF“ input.



Press the programming button

Door call acceptance
change with <OK>

Display

Changing service functions

- Service receiver

- Call button assignment

Service receiver

Using the scroll button, return to menu point 5.3.

If a user is called from the door loudspeaker, it is possible to speak and listen in from the plugged-in service receiver to the door.

In order to change the service receiver function, press the programming button.

With the scroll buttons, change between Service receiver „On“ and „Off“.

Pressing the programming button confirms your setting and returns you at the same time to the start of menu point 5.3.

Testing the call button assignment

Use the scroll button to move to menu point 5.4

To test which call button is assigned to which DCA 650-... user and which direct call number has been stored in each case, the programming button has to be pressed.

Press the assigned call buttons at the door loudspeaker.

The user and the stored direct call number of this user are displayed.

Pressing the programming button confirms your setting and returns you at the same time to the start of menu point 5.4

5.3

Service receiver
change with <OK>

Display



Press the programming button

Service receiver
ON <OK>

Display



Press the scroll button



Press the programming button



Press the scroll button

5.4

Call btn assignm
test with <OK>

Display

Press the programming button

Actuate
Call button(s)

Display

User 1
123456

Display



Press the programming button



Press the scroll button

Servicefunktionen ändern

- Lokalisierung

Localization

Use the scroll key to return to menu point 5.5

To localize the DCA 650-... for programming as a user with BPS 650-..., the ID first has to be transmitted.

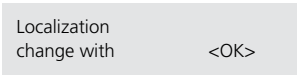
Press the programming button.

The ID is transmitted using the programming button.

Press the programming button to localize the DCA 650-... . This brings you automatically back to the starting point "Localization".

Use the Cancel key to return to the main menu and press Cancel again to terminate the programming session.

5.5

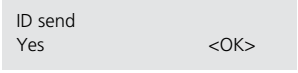


Localization
change with <OK>

Display



Press the programming button



ID send
Yes <OK>

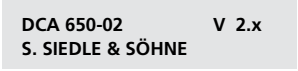
Display



Press the programming button



Press the Escape button twice



DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE

Display

SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne

Postfach 1155
D-78113 Furtwangen
Bregstraße 1
D-78120 Furtwangen

Telefon +49 7723 63-0
Telefax +49 7723 63-300
www.siedle.de
info@siedle.de

© 2001/07.09 EN
Best. Nr. 0-1101/231774
Printed in Germany

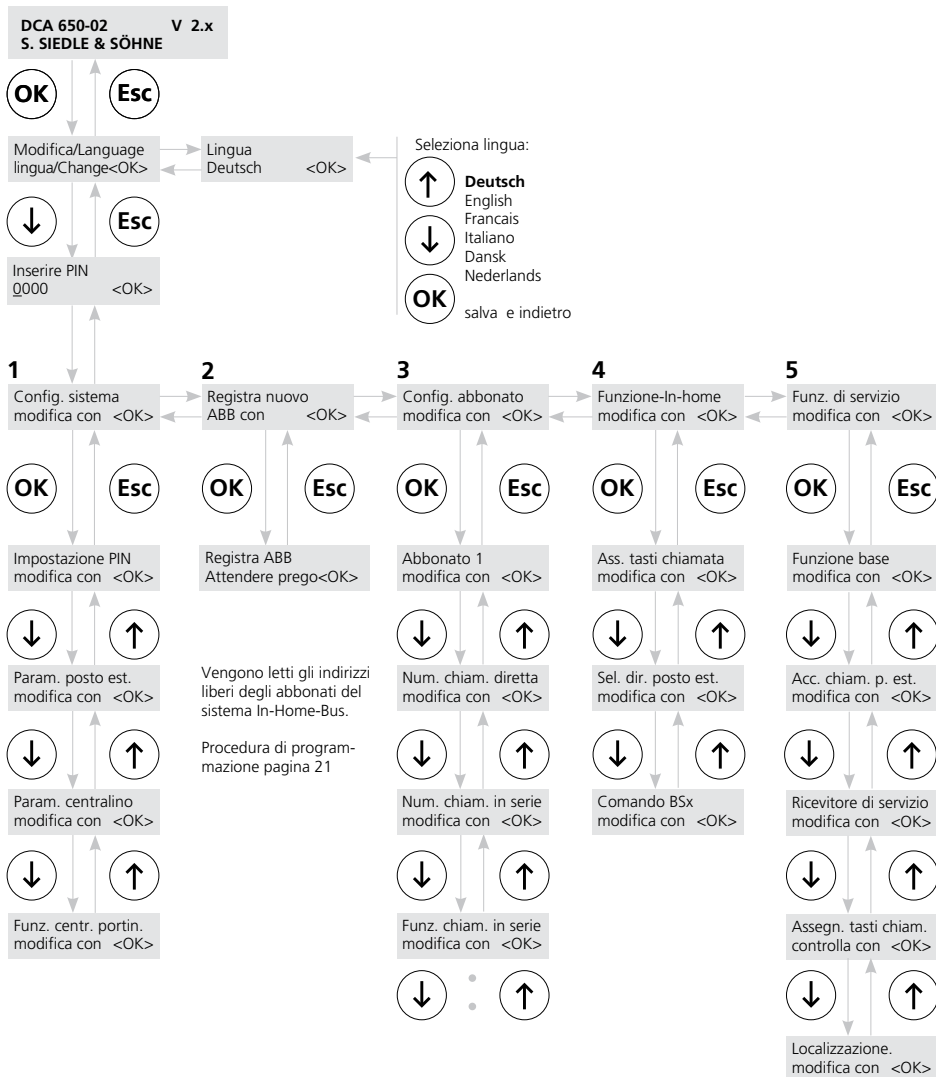


DoorCom® Analogico
DCA 650-02

Sommario

Struttura di programmazione Indicazioni generali	3	Modifica configurazione abbonati	24
Guida per una rapida messa in funzione/programmazione	4-5	Selezione tramite il modulo serratura a codice COM 611-...	25-26
Interfaccia utente, Spiegazione dei simboli Funzione tasti	6	Selezione tramite il modulo di chiamata a display DRM 611-...	27-28
Tabella delle funzioni	7	Configurazione abbonati	
Toni di centrale	8	Modifica numero di chiamata diretta Modifica numero di chiamata in serie	29
Messa in funzione Programmazione	9	Modifica funzione chiamata in serie Modifica tono di identificazione	30
Lingua	10		
Protezione PIN, configurazione di sistema, PIN di configurazione	11	Cancello abbonato Modifica configurazione In-Home-Bus	
PIN di selezione PIN funzioni ampliate	12	Modifica assegnazione tasti di chiamata	31-32
Parametri posto esterno		Selezione diretta posto esterno	33
Durata segnale di chiamata	13	Modifica comando BSM/BSE	34
Durata di conversazione Durata di chiamata in serie	14	Modifica funzioni di servizio	
Apriporta automatico Abilitazione apriporta automatico	15	Stato normale	35
Funzione apriporta automatico Attiva/Disattiva	16	Accettazione chiamata dal posto esterno	36
Parametri centralino		Ricevitore di servizio Controlla assegnazione tasti di chiamata	37
Numero di riferimento per chiamata al centralino	17	Localizzazione	38
Intervallo OffHook Pausa dopo il 1° o il 2° Numero di riferimento per chiamata al centralino	18		
Accettazione di chiamata	19		
Funzione centralino di portineria Attiva/Disattiva	20		
Registra nuovi abbonati	21-23		

Struttura di programmazione



DoorCom® Analogico DCA 650-02

Il DCA 650-... è un'interfaccia efficiente per collegare un impianto citofonico Siedle-In-Home-Bus ad un impianto di telecomunicazione. In molti impianti saranno sicuramente necessari solo pochi passi di programmazione per la messa in funzione. Tuttavia, in ogni momento

è possibile ampliare senza problemi l'impianto nonché le caratteristiche prestazionali e quindi, all'occorrenza, integrare altre funzioni utili.

Impostazioni standard assolutamente necessarie al momento della messa in funzione:
Voce di menu 2
Registra nuovi abbonati

Funzioni ampliate con utilità aggiunta

Per usufruire in pieno di tutte le caratteristiche prestazionali è necessario tener conto di ogni singola voce di menu e, all'occorrenza, modificarla.

Guida per una rapida messa in funzione e programmazione

Messa in funzione/ programmazione rapida e senza errori del DCA 650-02

• Collegamento del DCA ad un'utenza derivata libera analogica. Questa utenza derivata deve supportare la selezione in multifr., in particolare durante una conversazione interna nell'impianto di telecomunicazione.

• Accerterasi che sull'utenza derivata, su cui viene azionato il DCA, non sia programmata una chiamata diretta al centralino (occupazione autom. della linea del centralino al sollevamento del ricevitore). Programmare eventualmente questa funzione sull'impianto di telecomunicazione.

• L'utenza derivata deve essere programmata come telefono (non come fax, AB o posto fonico esterno, ecc.)

• Se il DCA deve chiamare contemporaneamente più telefoni, l'impianto di telecom. deve essere programmato per questa funzione (chiamata di gruppo, chiamata in teleconferenza, ecc.). Si veda a tale proposito la documentazione dell'impianto di telecomunicazione.

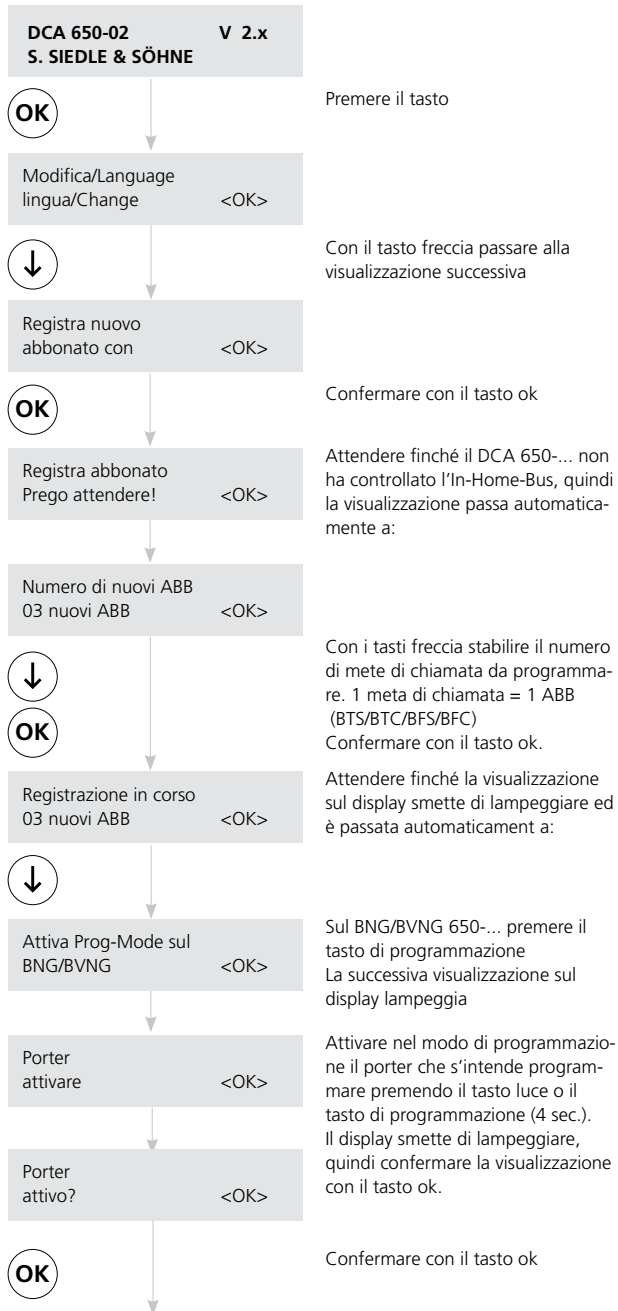
• Per l'utenza derivata, a cui è assegnato il DCA, non deve essere programmata l'abilitazione alla ricezione di chiamate in teleconferenza.

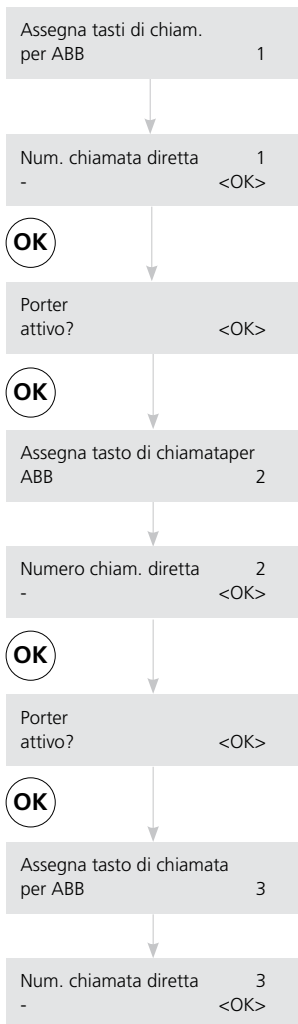
• Se il DCA deve essere chiamato, occorre attivare nella programmazione del DCA l'accettazione di chiamata (menu "Configurazione di sistema", "Parametri centralino", "Accettazione di chiamata").

L'abilitazione alla ricezione di chiamate dal centralino deve essere quindi programmata nell'impianto di telec. per il collegamento del DCA, oppure occorre assegnare al DCA un numero separato.

Stato di fornitura

- Durata di chiamata 40 sec.
- Durata max. di convers. 3 min.
- Durata di chiamata in serie 20 sec.
- Nessuna accettazione di chiam.
- PIN di config. 0000 (cioè nessun PIN attivo)
- Chiamata al central. con lo 0
- Pausa dopo chiam. al centr. 1 sec.





Sul porter premere il tasto di chiamata che deve essere assegnato. Si ode sul porter un segnale prolungato e la visualizzazione passa a:

Con i tasti freccia inserire l'utenza derivata/numero da chiamare (ad es. utenza derivata 258) e confermare con il tasto ok.

Dato che il porter è ancora attivo (è ancora nel modo di programmazione), confermare la visualizzazione sul display con il tasto ok.

Sul porter premere il tasto di chiamata che deve essere assegnato. Si ode sul porter un segnale prolungato e la visualizzazione passa a:

Con i tasti freccia inserire l'utenza derivata/numero da chiamare (ad es. utenza derivata 445) e confermare con il tasto ok.

Dato che il porter è ancora attivo (è ancora nel modo di programmazione), confermare la visualizzazione sul display con il tasto ok.

Sul porter premere il tasto di chiamata che deve essere assegnato. Si ode sul porter un segnale prolungato e la visualizzazione passa a:

Con i tasti freccia inserire l'utenza derivata/numero da chiamare (ad es. utenza derivata 445) e confermare con il tasto ok.

Uscire dal menu di programmazione con il tasto ESC sul DCA (premere 2 volte), quindi premere il tasto di programmazione sul BSG/BVSG 650-... per disattivare il modo di programmazione.

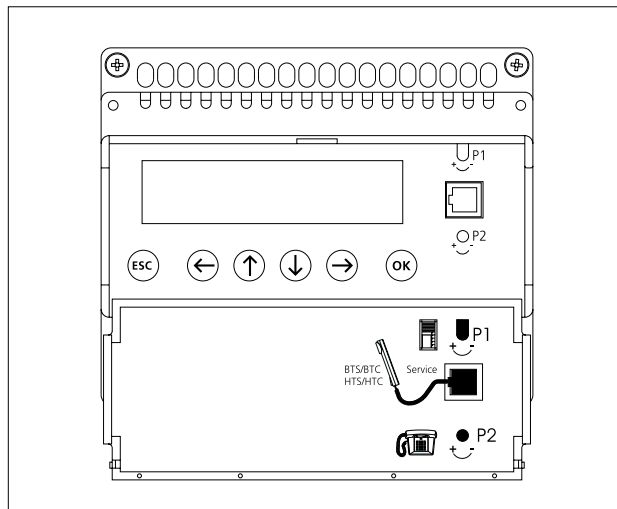
Procedura di programmazione in connessione con due o più posti esterni.

"In caso di impianti con più porter è possibile assegnare agli abbonati già registrati i tasti di chiamata di tutti gli altri porter mediante il menu "Modifica In-home-Config." e/o "Modifica assegnazione tasti di chiamata!"

Per una guida dettagliata alla programmazione si rimanda a pag. 9.

Interfaccia utente DCA 650-02

Spiegazione dei simboli e funzioni dei tasti



Connettore femmina per ricevitore di servizio

per il ricevitore di servizio di un BTS/BTC o HTS/HTC per stabilire un colleg. fonico con il posto esterno durante la programmazione dei tasti di chiamata.



Tasto di programmazione

serve per accedere alla programmazione e per confermare (memorizzare) le immissioni.



Tasto ESC

serve per uscire dai singoli menu di programmazione e per terminare la programmazione.



Tasto PgSu/PgGiù

serve per scorrere avanti/indietro durante la programmazione.



Tasto freccia

serve per spostare in avanti o indietro il cursore durante l'immissione delle cifre

I tasti PgSu/PgGiù e i tasti freccia possiedono una funzione di ripetizione. Tenendo i tasti premuti, le cifre scorrono automaticamente, vale a dire il cursore passa da una posizione all'altra.

Regolazione del volume sul DCA:
P1 in direzione del posto esterno
P2 in direzione del telefono

Impiego

Il DoorCom analogico DCA 650-..., nella scatola esamodulare del quadro di distribuzione, serve come interfaccia tra un impianto citofonico Siedle dell'In-Home-Bus-System-Bus ed una linea analogica del telefono di un impianto di telecomunicazione. Nei confronti del posto esterno il DCA 650-... si comporta esattamente come un BTS/BTC/BFS/BFC ed è vincolato alle stesse limitazioni di sistema (numero di abbonati, raggio d'azione).

Tenendo conto delle direttive UE, il DCA 650-... può essere fatto funzionare nei paesi DE, EN, FR, IT, NL, DK, CH e AT.

La selezione degli abbonati avviene in multifrequenza o tramite la funzione Flash. Gli abbonati devono essere predisposti per la selezione in multifrequenza.

Accesso alla tastiera ed al display

Il coperchio dell'alloggiamento può essere aperto tirando il bordo superiore.

Copre il display, i tasti per la programmazione e la presa per inserire il ricevitore di un BTS/BTC.

Tabella delle funzioni DCA 650-02

Selezione in multifr.	Funzione	Protez. PIN	Descrizione
0 - 9	Accettazione conversazione con il posto esterno		Una chiamata in arrivo dal posto est. tramite il DoorCom analogico (= emesso tono di ident.) può essere accettata inserendo un numero qualsiasi per sel. in multifr. 0-9.
9	Modo di comunicazione alternata		Solo in caso di convers. con il posto est. in corso, ogni volta che si preme il numero „9” si commuta la direz. di comunic. Questo modo rimane attivo fino al termine della convers.
# 0	Interruzione del collegamento		Interruz. mirata del collegam., ad es. se l'impianto di telec. non emette segnali di occupato al termine della convers.
# 101	Modifica il n° di chiam. dir. ABB1		Immissione sul telefono: #101+nuovo n° di chiamata+#
# 102	Modifica il n° di chiam. dir. ABB2	si	Immissione sul telefono: #102+nuovo n° di chiamata+#
# 103	Modifica il n° di chiam. dir. ABB3	si	Immissione sul telefono: #103+nuovo n° di chiamata+#
# 21x	Collegam. del relè DCSF 1	si	x=1: Attiva, x=0: Disattiva
# 22x	Collegam. del relè DCSF 2	si	x=1: Attiva, x=0: Disattiva
# 23x	Collegam. del relè DCSF 3	si	x=1: Attiva, x=0: Disattiva
# 31	Interrogaz. ingresso DCSF 1	si	Lo stato 1 (sotto tensione) oppure 0 (in assenza di corrente) viene segnalato tramite due segnali diversi.
# 32	Interrogaz. ingresso DCSF 2		idem
# 33	Interrogaz. ingresso DCSF 3		idem
# 41x	Funzione centr. di portin. On/Off		x=1: Attiva, x=0: Disattiva
# 50	Luce	si	corrisponde all'azionam. del tasto luce sul BTS/BTC
# 51	Funz. di controllo del sistema 1		L'assegnazione ad un BSM/BSE deve essere programmata.
# 52	Funz. di controllo del sistema 2	si	idem
# 53	Funz. di controllo del sistema 3	si	idem
# 54	Funz. di controllo del sistema 4	si	idem
# 55	Funz. di controllo del sistema 5	si	idem
# 56	Funz. di controllo del sistema 6	si	idem
# 61	Apriporta		idem
# 70	Selez. p. est. chiam. per ultimo		corrisponde all'azionam. del tasto apriporta sul BTS/BTC
# 71	Selez. mirata posto esterno 1		
# 72	Selez. mirata posto esterno 2		L'assegnaz. del posto est. deve essere programmata.
# 73	Selez. mirata posto esterno 3		idem
# 81x	Funz. ch. in serie ABB 1 On/Off	si	idem x=1: Attiva funzione chiamata in serie ABB 1,
# 82x	Funz. ch. in serie ABB 2 On/Off	si	x=0: disattiva x=1: Attiva funzione chiamata in serie ABB 2,
# 83x	Funz. ch. in serie ABB 3 On/Off	si	x=0: disattiva x=1: Attiva funzione chiamata in serie ABB 3,
# 801	Modifica n° chiam. in serie ABB1	si	x=0: disattiva
# 802	Modifica n° chiam. in serie ABB2	si	Immissione sul telefono: #801+nuovo n. di chiamata+#
# 803	Modifica n° chiam. in serie ABB3	si	Immissione sul telefono: #802+nuovo n. di chiamata+#
# 990	Disattiva apriporta automatico	si	Immissione sul telefono: #803+nuovo n. di chiamata+#
# 991	Attiva apriporta automatico	si	Per motivi di sicurezza è necessaria una doppia immissione
# 910	Reset funzione	si	Le funzioni apriporta automatico, centralino di portineria e chiamata in serie 1 - 3 vengono resettate (=disattivate).
PIN	Protezione PIN	si	Inserimento del PIN se questo è programmato nel DCA 650, protezione dall'accesso non autorizzato.

Toni di centrale

Rappresentazione dei toni di centrale che vengono prodotti durante l'uso del DCA e che possono essere uditi nel ricevitore.

Tono di identificazione 1



Tono di identificazione 2

I toni di identificazione 1 e 2 possono essere assegnati ad esempio a due posti esterni diversi. Allo stesso modo il tono di identificazione 1 risuona ogniqualvolta si chiama il DCA 650.

Tono di identificazione speciale 1



Tono di identificazione speciale 2



In caso di attivazione delle funzioni ampliate:

il tono di identificazione speciale 1 sostituisce il tono di identificazione 1 ed il tono di identificazione speciale 2 sostituisce il tono di identificazione 2.

Tono attivo



Tono passivo



Il tono attivo/passivo risuona una sola volta per ogni interrogazione di stato. In caso di chiamata tramite un ingresso DCSF il tono attivo/passivo viene generato ciclicamente.

Tono di conferma positivo



Risuona se la funzione è stata eseguita correttamente.

Tono di conferma negativo



Risuona in caso di immissione errata di funzioni o in caso di timeout.

Tono di occupato



Risuona dopo l'interruzione del collegamento, ad es. in caso di timeout.

Possibili interrogazioni:
(solo in caso di collegamento in corso con DCA-telefono)

#21x - #23x relè 1 - 3

#31x - #33x ingressi 1 - 3

#41x funz. centr. port.

#81x - #83x funz. chiam. serie ABB 1 - 3

#99x funz. apr. autom.

Dopo la selezione ad es. della funzione #22 per il relè 2, risuona un tono passivo se il relè non si è inserito (eccitato). Se il relè si è inserito (eccitato), risuona un tono attivo.

Con la postselezione di „0” o „1” è possibile riportare il relè allo stato opposto.

Messa in funzione/programmazione

Messa in funzione

Dopo l'installazione di tutti gli abbonati del sistema, l'impianto può essere messo in funzione.

Visualizzazioni continue

Con tensione di alimentazione inserita, sul display del DCA 650-02 appare una delle seguenti visualizzazioni.



L'impianto è pronto per il funzionamento solo se è visibile sul DCA 650-... una delle visualizzazioni riportate accanto, nonostante la versione (V 2.0) possa essere diversa.

! Se durante la programmazione non si esegue alcuna operazione per oltre 10 minuti, il DCA 650-... ritorna automaticamente allo stato d'esercizio.

DCA 650-02 **V 2.x**
S. SIEDLE & SÖHNE

Durante il funzionamento questa visualizzazione continua è sempre attiva (nessuna azione sulla linea a/b). Durante la programmazione l'utente segue la guida interattiva sul display.

DCA 650-02 **V 2.x**
Creazione del collegamento

Linea a/b occupata, tuttavia collegamento non ancora creato.

DCA 650-02 **V 2.x**
Collegamento

Linea a/b occupata, collegamento creato (tuttavia nessun messaggio sul collegamento fonico al porter).

DCA 650-02 **V 2.x**
Chiamata

Il DCA viene chiamato sull'interfaccia a/b (possibile solo se la funzione di accettazione di chiamata è attiva; si veda "Parametri centralino -Accettazione di chiamata")

Programmazione

La programmazione del DCA 650-... avviene supportata dal display tramite i tasti integrati. Per programmare l'impianto con tutte le funzioni occorre prima effettuare l'installazione di tutti gli abbonati del sistema.

La programmazione degli ingressi e delle uscite è possibile solo se nel DCA 650-... è collegata l'interfaccia di commutazione/comando a distanza DCSF 600-...

Importante!

Non è possibile programmare contemporaneamente più DCA 650-... su un sistema In-Home-Bus.

Protezione PIN

Il menu di programmazione del DCA 650-... può essere protetto da accessi non autorizzati tramite un PIN. Non è definito alcun PIN di default (PIN 0000).

PIN = Personal Identification Number
Numero di identificazione personale a 4 cifre

Lingua

Lingua

Affinché l'utente possa eseguire la programmazione in una lingua a lui comprensibile, mettiamo a disposizione 6 lingue fra cui scegliere.

Premendo il tasto di programmazione si richiama la voce di menu „Lingua“.

La guida per l'operatore è impostata per default in lingua tedesca. Ciò consente di tralasciare la voce di menu „Lingua“ qualora la guida utente debba essere in tedesco.

Per modificare la lingua, premere il tasto di programmazione.

Selezionare la lingua con il tasto PgSu/PgGiù e premere il tasto di programmazione per salvare.

Passare all'immissione del PIN mediante il tasto PgSu/PgGiù

DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE



La guida utente tramite il display avviene nella rispettiva lingua selezionata.

Premere il tasto di programmazione

Modifica/Language
lingua/Change <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Lingua
Deutsch <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù e il tasto di programmazione



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Protezione PIN

- PIN di configurazione

Protezione PIN

Le impostazioni salvate possono essere protette da un PIN, cioè un numero di identificazione personale. Non è definito alcun PIN per default.

Il PIN è stato definito

Immettere il PIN definito con i tasti PgSu/PgGiù ed i tasti freccia. Confermando con il tasto di programmazione si passa automaticamente a

Configurazione di sistema

In questo livello di programmazione ci sono complessivamente 3 menu principali, ciascuno con vari sottomenu, come mostra la struttura di programmazione. Muoversi da un menu principale all'altro con il tasto PgSu/PgGiù.

Con il tasto di programmazione si passa ai sottomenu sottostanti e con il tasto PgSu/PgGiù ci si muove all'interno di questo livello di programmazione.

Se si vuole cambiare il PIN di configurazione, passare oltre.

Con il tasto di programmazione si passa al sottomenu 1.1 nel quale è possibile determinare le impostazioni PIN per la configurazione, le funzioni ampliate nonché la selezione DCA.

Premere il tasto di programmazione per passare al menu di selezione Impostazione PIN.

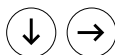
Premere ancora una volta il tasto di programmazione per modificare il **PIN di configurazione**.

Solo il PIN di config. esatto dà accesso alla configurazione di sistema.

Richiamare la cifra desiderata con i tasti PgSu/PgGiù e, con il tasto freccia, passare alla cifra successiva e confermare con il tasto di programmazione.

Per tale motivo la seguente voce di menu non viene richiamata in occasione della prima messa in funzione, ma soltanto dopo che è stato definito un PIN.

Inserisci PIN
- <OK>



1

Modifica configurazione di sistema con <OK>



1.1

Modifica impostazione PIN con <OK>



Modifica PIN di configurazione con <OK>



PIN di configurazione
0000 <OK>



Se in occasione della prima messa in funzione è stato definito un PIN, solo questo PIN consentirà l'accesso alla programmazione.

Ad ogni PIN può essere assegnato un valore da **0000** a 9999, che deve essere sempre di 4 posizioni.

0000 significa che non è stato definito alcun PIN.

Premere il tasto PgSu/PgGiù per selezionare la cifra ed il tasto freccia per passare alla cifra successiva.

Premere il tasto di programmazione

Visualizzazione sul display

Premere il tasto di programmazione

Premere il tasto PgSu/PgGiù

Visualizzazione sul display

Premere il tasto di programmazione

Visualizzazione sul display

Premere il tasto di programmazione

Visualizzazione sul display

Premere il tasto PgSu/PgGiù o il tasto freccia per immettere il PIN di configurazione desiderato. Per confermare, premere il tasto di programmazione.

Protezione PIN

- PIN di selezione

- PIN funzioni ampliate

PIN di selezione

Premere una volta il tasto di programmazione per modificare il **PIN di selezione**. Se non si vuole modificare il PIN di selezione, passare oltre. Il PIN di selezione è necessario per eseguire funzioni di controllo dall'esterno e protegge il DCA 650-... da accessi non autorizzati da parte di terzi.

Modifica PIN di selezione con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

PIN di selezione
0000 <OK>

Visualizzazione sul display

Richiamare la cifra desiderata con i tasti PgSu/PgGiù e, con il tasto freccia, passare alla cifra successiva.



Premere il tasto PgSu/PgGiù o il tasto freccia tante volte finché non è stato inserito il PIN di configurazione desiderato.

Confermare con il tasto di programmazione e, con il tasto PgSu/PgGiù, passare a Modifica **PIN funzioni ampliate**.



Visualizzazione sul display

Modifica PIN funzioni ampliate con <OK>

PIN funzioni ampliate

Il PIN funzioni ampliate viene definito sempre in blocco, cioè protegge sempre tutte le funzioni ampliate oppure nessuna. Le seguenti funzioni sono soggette a questa protezione PIN:

- Modifica n° di chiamata diretta
- Comando di 3 contatti relè se è installato il DCSF 600-....
- Attiva/disattiva funzione centralino di portineria
- Esecuzione delle funzioni di controllo di sistema 1-6 possibile solo tramite BSM/BSE 650-...
- Attiva/disattiva chiamata in serie
- Modifica n° di chiamata in serie
- Attiva/disattiva apriporta automatico
- Reset funzioni ampliate

Premere una volta il tasto di programmazione per modificare il **PIN funzioni ampliate**.



Premere il tasto di programmazione

Se non si vuole modificare il PIN funzioni ampliate, passare oltre o uscire da questo sottomenu con il tasto Esc.

PIN funzioni ampliate
0000 <OK>

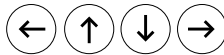
Visualizzazione sul display

Protezione PIN

-PIN funzioni ampliate

Parametri posto esterno

Richiamare la cifra desiderata con i tasti PgSu/PgGiù e, con il tasto freccia, passare alla cifra successiva. Confermare con il tasto di programmazione e



Modifica PIN funzioni ampliate con <OK>

Premere il tasto PgSu/PgGiù o il tasto freccia tante volte finché non è stato inserito il PIN desiderato per le funzioni ampliate.

Premere il tasto di programmazione Visualizzazione sul display

uscire da questo sottomenu con il tasto Esc.



Modifica impostazione PIN con <OK>

Premere il tasto Esc

Visualizzazione sul display

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu successiva

Parametri posto esterno

In questa voce di sottomenu si possono definire la durata del segnale di chiamata, la durata massima di conversazione con il posto esterno e la durata della chiamata in serie. Inoltre, è possibile assegnare l'abilitazione dell'apriporta automatico. Se non si vuole modificare alcuno dei parametri posto esterno, passare oltre.



1.2

Modifica parametri posto esterno con <OK>

Premere il tasto PgSu/PgGiù

Visualizzazione sul display

Con il tasto di programmazione si passa nel sottomenu 1.2 innanzi tutto alla durata di segnalazione della chiamata, **impostata per default a 40 sec.** Se sul posto esterno viene premuto il tasto di chiamata, il DCA 650-... inoltra una chiamata dal posto esterno per il tempo impostato. Durante questo lasso di tempo è possibile stabilire un collegamento fonico sollevando il ricevitore. Ogni azionamento dei tasti fa ripartire da zero la durata della chiamata, mentre se si tiene premuto il tasto, non si produce alcun effetto sulla funzione. Con chiamata in serie attiva, questo tempo vale per la chiamata al 2° abbonato. Premere il tasto di programmazione per impostare la durata di chiamata. Richiamare la cifra desiderata con i tasti PgSu/PgGiù e, con il tasto freccia, passare alla cifra successiva. Confermare il tempo impostato con il tasto di programmazione e passare alla durata massima di conversazione.



Modifica durata segnale di chiamata con <OK>

Premere il tasto di programmazione

Visualizzazione sul display

Avvertenza: La durata del segnale di chiamata non può essere impostata per l'accettazione diretta di chiamate senza selezione in multifrequenza!



Durata segnale di chiamata 40 s <OK>

Premere il tasto di programmazione

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù o il tasto freccia tante volte finché non è stato inserito il tempo desiderato. Durata del segnale di chiamata regolabile fra 15 e 90 secondi. Premere il tasto di programmazione ed il tasto PgSu/PgGiù.

Parametri posto esterno

- Durata di conversazione

- Durata di chiamata in serie

Durata di conversazione

La durata di conversazione con il posto esterno è limitata ad un massimo di 5 minuti ed è impostata per default a 3 minuti.

Premere il tasto di programmazione per impostare la durata di conversazione.

Modifica durata max. conversazione con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Durata max. conv. 3 min. <OK>

Visualizzazione sul display

Richiamare la cifra desiderata con i tasti PgSu/PgGiù.



Premere il tasto PgSu/PgGiù finché non è stato impostato il tempo desiderato.

Confermare il tempo impostato con il tasto di programmazione e passare alla durata di chiamata in serie.



Durata di conversazione regolabile a passi da 1 a 5 minuti.

Durata di chiamata in serie

Nel caso di una chiamata dal posto esterno viene chiamato sempre il numero di abbonato assegnato direttamente (chiamata diretta). Se questa chiamata non viene accettata, viene avviata la funzione di chiamata in serie, cioè, trascorso il tempo impostato, la chiamata viene inoltrata ad un 2° abbonato. La chiamata in serie è impostata per default a **20 secondi**.

Questa funzione, qualora attiva, viene avviata anche in caso di abbonato occupato. La definizione dei numeri di chiamata avviene nel menu principale 3, la configurazione degli abbonati nel sottomenu 3.2.

Premere il tasto di programmazione per impostare il tempo trascorso il quale la chiamata deve essere inoltrata in serie.

Modifica durata chiam. in serie con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Durata chiam. in serie 20 sec. <OK>

Visualizzazione sul display

Richiamare la cifra desiderata con i tasti PgSu/PgGiù e, con il tasto freccia, passare alla cifra successiva.



Premere il tasto PgSu/PgGiù o il tasto freccia tante volte finché non è stato impostato il tempo desiderato.

Durata di chiamata in serie regolabile 10 e 40 secondi.

Confermare il tempo impostato con il tasto di programmazione e passare alla funzione Modifica apriporta automatico ABB 1.



Premere il tasto di programmazione ed il tasto PgSu/PgGiù

Modifica apriporta automatico con ABB1 <OK>

Visualizzazione sul display

Parametri posto esterno

- Apriporta automatico

- Abilitazione apriporta automatico

Apriporta automatico

L'apriporta automatico può essere attivato solo per l'abbonato 1.

Se è attiva la funzione apriporta automatico, l'apriporta viene comandato automaticamente 3 secondi dopo aver premuto il tasto di chiamata per l'abbonato 1.

Per default la funzione apriporta automatico è **bloccata**.

Premere il tasto di programmazione per accedere al menu di abilitazione dell'apriporta automatico.



Modifica abilitaz. apriporta automatico con <OK>

Premere il tasto di programmazione

Visualizzazione sul display

Premere nuovamente il tasto di programmazione e scegliere tra 'bloccato' e 'abilitato' mediante il tasto PgSu/PgGiù.



Abilitaz. apriporta utom. bloccata <OK>

Premere il tasto di programmazione

Visualizzazione sul display

In caso di **apriporta automatico abilitato**, confermare l'impostazione con il tasto di programmazione e passare alla voce di sottomenu successiva, **'Segnale apriporta automatico'** con il tasto PgSu/PgGiù.



Con il tasto PgSu/PgGiù commutare tra 'bloccato' e 'abilitato'.

Con la funzione apriporta automatico attiva, dopo aver premuto il tasto di chiamata, la chiamata dal posto esterno può avvenire **con o senza segnale di chiamata acustico**.



Modifica segnale apriporta automatico con <OK>

Premere il tasto di programmazione

Visualizzazione sul display

Premere il tasto di programmazione per modificare la segnalazione. Per default è impostata la funzione 'con chiamata'.



Segnale apriporta autom. con chiamata <OK>

Premere il tasto di programmazione

Visualizzazione sul display

Commutare eventualmente tra le due possibilità di impostazione con il tasto PgSu/PgGiù e confermare il valore visualizzato con il tasto di programmazione.



Premere il tasto PgSu/PgGiù
Premere il tasto di programmazione

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu successiva



Modifica funzione apriporta automatico con <OK>

Premere il tasto PgSu/PgGiù

Visualizzazione sul display

Parametri posto esterno

- Attiva/disattiva apriporta automatico

Attiva/disattiva funzione apriporta automatico

L'apriporta automatico consente l'azionamento automatico dell'apriporta dopo che è avvenuta la chiamata dal posto esterno.

Con apriporta automatico attivo, ad es. durante gli orari di apertura dello studio medico, non è necessario comandare manualmente l'apriporta.

Durante la programmazione, questa

funzione apriporta automatico può essere attivata o disattivata da un telefono oppure anche tramite un interruttore/timer in loco in abbinamento con il DCSF 600-... o direttamente sul DCA 650-...

Tutti i punti di commutazione hanno la stessa priorità e possono essere abilitati o bloccati solo in modo centralizzato nella voce di menu 'Abilitazione apriporta automatico'.

Premere il tasto di programmazione per attivare/disattivare la funzione apriporta automatico.



Premere il tasto di programmazione

Funzione apriporta autom.
Off <OK>

Visualizzazione sul display

Con il tasto PgSu/PgGiù si commuta fra Attiva e Disattiva; per default la funzione apriporta automatico è disattivata.



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Funzione apriporta autom.
On <OK>

Visualizzazione sul display

Confermare l'impostazione con il tasto di programmazione



Premere il tasto di programmazione

Modifica funzione apriporta
automatico con <OK>

Visualizzazione sul display

Con il tasto Esc si esce dal sottomenu e, premendo nuovamente il tasto Esc, si esce dalla voce di menu 'Parametri posto esterno'.



Premere 2 volte il tasto Esc

Modifica apriporta
automatico con ABB1
<OK>

Visualizzazione sul display

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu successiva 'Parametri centralino'



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Parametri centralino

- Numero di riferimento per chiamata al centralino

Parametri centralino

Nel sottomenu 'Parametri centralino' si imposta il numero di riferimento per chiamata al centralino, il tempo di ritardo dopo la selezione del n° di rif. per chiam.

Numero di riferimento per chiamata al centralino

Il numero di riferimento per chiamata al centralino dipende dall'impianto di telecomunicazione e può variare a seconda della marca. Questo numero consente di collegarsi direttamente al centralino.

Per default è impostato lo

„0” perché è spesso utilizzato. A seconda delle esigenze può essere tuttavia impostata qualsiasi cifra da 0 a 9 nonché * o #. Premere il tasto di programmazione per modificare i parametri del centralino.

Premere il tasto di programmazione per modificare il numero di riferimento per chiamata al centralino per il 1° impianto di telecomunicazione.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa al n° di rif. per chiam. al centralino.

Premere il tasto di programmazione per memorizzare il n° di rif. visualizzato.

Con il tasto PgSu/ PgGiù si passa al n° di rif. per chiam. al centr. per il 2° impianto di telecom., che può funzionare come sottoimpianto sul 1° impianto di telecom.. Se dal DCA si vuole chiamare il centralino tramite il 1° e il 2° impianto di telecom., è necessario anche in questo caso definire un 2° n° di rif. per chiamata al centralino (come sopra descritto). Dopo aver definito e confermato, all'occorrenza, il 2° n° di rif. per chiam. al centralino, passare con il tasto PgSu/PgGiù al sottomenu successivo.

al centralino (intervallo OffHook) e l'inizio del procedimento di selezione del DCA 650-..., funzionante sull'impianto di telecomunicazione, nonché l'accettazione di chiamata del DCA 650-...

1.3

Modifica parametri centralino con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Modifica chiamata al centralino con 1° ITC <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Chiamata al centralino 0 (0-9:*,#) 1° ITC <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù finché non viene visualizzato il numero di riferimento per chiamata al centralino.



Premere il tasto di programmazione

Modifica chiamata al centralino con 1° ITC <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Modifica chiamata al centralino con 2° ITC <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Modifica intervallo OffHook con <OK>

Visualizzazione sul display

Parametri centralino

- Intervallo OffHook

- Pausa dopo il 1° o il 2° numero di riferimento per chiamata al centralino

Intervallo OffHook

Qui viene definito il tempo che passa tra il sollevamento del ricevitore e l'inizio della procedura di selezione (Intervallo OffHook) del DCA 650-... In abbinamento con moderni impianti di telecomunicazione

Premere il tasto di programmazione per modificare il tempo „Intervallo OffHook“.

Con il tasto PgSu/PgGiù, impostare il tempo „Intervallo OffHook“

Confermare il tempo impostato con il tasto di programmazione

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu successiva

Pausa dopo il 1° e 2° n° di rif. per chiam. al centralino

Deve essere aggiunta all'intervallo OffHook. Questo tempo precede avvenga la selezione in multifrequenza. Con gli impianti di telecomunicazione moderni, è sufficiente per lo più una pausa di 1 sec. Tuttavia, questa pausa può essere impostata fino a 3 sec.

Per default è impostato 1 sec.

Premere il tasto di programmazione per modificare il tempo „Pausa dopo il 1° n° di rif. per chiam. al centralino“.

Con il tasto PgSu/PgGiù, impostare il tempo „Pausa dopo il 1° n° di rif. per chiam. al centralino“.

Confermare il tempo impostato con il tasto di programmazione.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu successiva.

zione, è sufficiente per lo più un intervallo OffHook di 1 sec., tuttavia questo intervallo può essere regolato fino a 3 sec. **Per default è impostato 1 sec.**



Premere il tasto di programmazione

Intervallo OffHook
1_s (1,2,3) <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù finché non viene visualizzato il tempo necessario. Impostazione 1, 2 o 3 secondi.



Premere il tasto di programmazione.

Intervallo OffHook
modific. con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Pausa dopo
modific. con 1° ITC
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Pausa dopo
1_s (1,2,3) 1° ITC
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù finché non viene visualizzato il tempo necessario.



Impostazione 1, 2 o 3 secondi.

Premere il tasto di programmazione.

Pausa dopo
modific. con 1° ITC
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Parametri centralino - Accettazione di chiamata

Accettazione di chiamata

Nell'accettazione di chiamata si definisce il numero di chiamate che avvengono prima che il DCA 650-... si inserisca in una chiamata. Se sono impostate ad es. 5 chiamate e si chiama su questa linea, vengono emessi 5 segnali di chiamata al DCA 650-... prima che quest'ultimo reagisca, similmente ad una segreteria telefonica.

Di fabbrica sono impostate 0 chiamate (nessuna accettazione di chiamata).

Questa impostazione deve essere modificata se si deve comandare l'apriporta con #61, se si devono eseguire a distanza funzioni di controllo o funzioni di controllo ampliate (possibile solo in abbinamento al DCSF 600-...) oppure se si devono effettuare modifiche di configurazione, ad es. funzione #101.

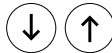
Premere il tasto di programmazione per modificare il numero di chiamate.



Visualizzazione sul display

Modifica accettazione di chiamata con <OK>

Con il tasto PgSu/PgGiù si imposta il numero desiderato di chiamate (al massimo 9).



Visualizzazione sul display

Accettazione chiamata Nessuna <OK>

Con il tasto di programmazione si conferma il numero impostato



Premere il tasto PgSu/PgGiù finché non è stato impostato il numero di chiamate.

Premere il tasto di programmazione

Modifica accettazione di chiamata con <OK>

Visualizzazione sul display

Con il tasto Esc si esce dalla voce di menu "Parametri centralino"



Premere tasto Esc

Modifica parametri centralino con <OK>

Visualizzazione sul display

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu successiva 'Funzione centralino di portineria'



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Funzione centralino di portineria

- Attiva/disattiva

Attiva/disattiva

funzione centralino di portineria

Se la funzione centralino di portineria è attiva, tutte le chiamate dal posto esterno inviate ad un abbonato qualsiasi del DCA 650-..., vengono deviate all'abbonato 1. La funzione centralino di portineria può essere attivata o disattivata da un telefono, tramite un interruttore da predisporre in loco in abbinamento con il DCSF 600-... oppure direttamente sul DCA 650-... Tutti i punti di commutazione hanno la stessa priorità. Per default la funzione centralino di portineria è disattivata.

Premere il tasto di programmazione per modificare la funzione centralino di portineria.

Con il tasto PgSu/PgGiù si commuta tra Attiva e Disattiva.

Con il tasto di programmazione si conferma l'impostazione

Con il tasto Esc si esce dalla voce di menu 'Funzione centralino di portineria' e si ritorna al Menu principale 1.

1.4

Modifica funz. centralino di portineria con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Funz. centralino di portineria Off <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù



Premere il tasto di programmazione

Modifica funz. centralino di portineria con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere tasto Esc

1

Modifica configurazione di sistema con <OK>

Visualizzazione sul display

Registra nuovo abbonato

Registra nuovo abbonato

In questa voce di menu vengono registrati nuovi abbonati, nel qual caso il DCA 650-... controlla tutti gli abbonati (ABB) collegati alla colonna (sono possibili **max. 31 ABB**).

Con il tasto di programmazione si avvia il controllo.

Il DCA 650-... controlla automaticamente quanti abbonati sono ancora collegabili alla colonna (Bus).

Se è stato raggiunto il numero massimo di ABB, appare sul display la visualizzazione riportata accanto. Con il tasto di programmazione si ritorna all'inizio del menu.

Se sono ancora disponibili abbonati liberi, all'utente viene chiesto quanti ABB intende registrare. Per default sono impostati 3 ABB da registrare se vi sono almeno tanti abbonati ancora collegabili.

Con il tasto PgSu/PgGiù si imposta il numero di ABB desiderato e si conferma con il tasto di programmazione.

Il DCA 650-... riserva spazio in memoria per il numero di abbonati desiderato e lo inizializza di conseguenza.

Sul BNG/BVNG 650-... è necessario premere il tasto Prog-Mode per passare al modo di programmazione (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus). Questo menu viene visualizzato soltanto se il Prog-Mode non è attivo.

Per far sì che i tasti di chiamata del porter possano essere assegnati ad un abbonato, occorre attivare il porter (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus)

2

Registra nuovo abbonato con <OK>



Registrazione ABB
Attendere prego!

Nessun nuovo ABB possibile <OK>

Numero di nuovi ABB
03 nuovi ABB <OK>



Registrazione in corso!
03 nuovi ABB

Attiva il Prog-Mode
sul BSG

Porter
consentire <OK>

Porter
attivare <OK>

Visualizzazione sul display

Premere il tasto di programmazione

La visualizzazione sul display lampeggia!

Visualizzazione sul display se viene raggiunto il numero massimo di abbonati. Premere il tasto di programmazione

Non sono selezionabili più abbonati di quanti sono ancora disponibili.

Premere il tasto PgSu/PgGiù e/o il tasto di programmazione.

La visualizzazione sul display lampeggia

BNG/BVNG 650-... Premere il tasto Prog-Mode
La visualizzazione sul display lampeggia

Attivare il Porter
La visualizzazione sul display **smette di lampeggiare** quando è attivo un Porter.

Registra nuovo abbonato

„Punto A”

Con il tasto di programmazione si conferma lo stato attivo del porter. Con ricevitore del telefono BTS/ BTC/ HTS inserito sul DCA 650-... esiste un collegamento fonico con il BTLM/ BTLE attivo che risulta utile durante la programmazione. Su questo porter è ora necessario premere per 4 sec. il tasto di chiamata che deve essere assegnato all'ABB1. (Vedi Manuale del sistema In-Home-Bus)

Il numero di chiamata diretta è un numero di telefono che viene selezionato durante una chiamata dal posto esterno al rispettivo abbonato (qui ABB 1). Sono possibili al massimo 22 posizioni, qualsiasi numero 0...9, *, # e F (funzione flash solamente nella prima posizione prima del numero di chiamata). Inserire il numero di chiamata diretta desiderato con i tasti PgSu/ PgGiù ed i tasti freccia.

Con il tasto di programmazione si conferma il numero di chiamata diretta e si ritorna automaticamente al „Punto A” per eseguire l'assegnazione dei tasti di chiamata per l'abbonato successivo.



Assegna tasto di chiamata per ABB 1

Premere il tasto di programmazione

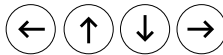
Visualizzazione sul display

Num. chiamata diretta 1
- <OK>

Premere il tasto di chiamata per 4 sec. Appare automaticamente la visualizzazione riportata accanto.

Num. chiamata diretta 1
- <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù per selezionare la cifra e il tasto freccia per passare alla cifra successiva.



Porter attivo? <OK>

Premere il tasto di programmazione

La visualizzazione sul display lampeggia!

In caso di collegamento in parallelo di un BTS/BTC/BFS/BFC ad un abbonato di un DCA 650-...

“Punto A”

Con il tasto di programmazione si conferma lo stato attivo del porter.



Assegna tasto di chiamata per ABB 2

Premere il tasto di programmazione

Sul BTS/BTC/BFS/BFC 850-... premere il tasto luce per 4 sec. Non agganciare il ricevitore!

Sul BTS/BTC risp. BFS/BFC da program-mare sullo stesso tasto di chiamata sollevare il ricevitore e pre-mere il tasto luce finché non si crea il collegamento fonico con il posto esterno.

A questo punto, sul porter premere per 4 sec. il tasto di chiamata che deve essere assegnato come abbonato al DCA 650 e BTS/BTC/BFS/BFC.

Riagganciare quindi il ricevitore del BTS/BTC 750-...

Num. chiamata diretta 2
- <OK>

Premere il tasto di chiamata per 4 sec. Appare automaticamente la visualizzazione riportata accanto.

Registra configurazione abbonati

Il numero di chiamata diretta è un numero di telefono che viene selezionato durante una chiamata dal posto esterno al rispettivo abbonato (qui ABB 1). Sono possibili al massimo 22 posizioni, qualsiasi numero 0...9, *, # e F (funzione flash solamente nella prima posizione prima del numero di chiamata).

Num. chiamata diretta 2
- <OK>

Visualizzazione sul display

Inserire il numero di chiamata diretta desiderato con i tasti PgSu/ PgGiù ed i tasti freccia.



Premere il tasto PgSu/PgGiù per selezionare la cifra e il tasto freccia per passare alla cifra successiva.

Con il tasto di programmazione si conferma il numero di chiamata diretta e si ritorna automaticamente al „Punto A” per eseguire l’assegnazione dei tasti di chiamata per l’abbonato successivo.



Premere il tasto di programmazione

Con il tasto di programmazione si conferma lo stato ancora attivo del porter.

Porter attivo? <OK>

La visualizzazione sul display lampeggia!

Ripetere le fasi di programmazione appena descritte finché non è stato assegnato un tasto di chiamata a tutti gli ABB.



Premere il tasto di programmazione

Nel **“Punto A”** per l’assegnazione dei tasti di chiamata è possibile passare all’occorrenza ad un altro porter previa relativa attivazione.

Se, durante la registrazione degli abbonati, viene disattivato il Prog-Mode, si esce dalla voce di menu corrente con una rispettiva indicazione.

In-home-Config. interrotta <OK>

Premere il tasto di programmazione o il tasto Esc

Con il tasto Esc si esce da questa voce di menu e si ritorna al Menu principale 2 „Registra nuovi abbonati”.



Premere il tasto Esc

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa al menu principale successivo “Modifica configurazione abbonati”.



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Modifica configurazione abbonati

Configurazione abbonati

Per ogni abbonato è possibile modificare o adattare la configurazione in modo selettivo.

Di norma è però necessario che l'abbonato venga prima registrato come descritto nel Menu principale 2.

Per ogni abbonato le voci di configurazione sono realizzate come sottomenu. Il numero di chiamata diretta, il numero di chiamata in serie, la funzione di chiamata in serie e il tono di identificazione in caso di chiamata dal posto esterno sono definibili o modificabili. Inoltre, è possibile cancellare completamente i dati di configurazione per ogni ABB. Con il tasto di programmazione si passa alla configurazione degli abbonati, cominciando sempre con ABB 1.

Con i tasti PgSu/PgGiù/tasti freccia è possibile selezionare l'abbonato di cui si intende modificare la configurazione (ad es. ABB 1).

Con il tasto di programmazione si conferma l'abbonato selezionato, ad es. ABB 1, e si passa alla prima voce del sottomenu 3.1.

3

Modifica configurazione abbonati con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Modifica ABB 1 configurazione con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù o il tasto freccia



Premere il tasto di programmazione

Modifica ABB 1 configurazione con <OK>

Visualizzazione sul display

Selezione tramite il modulo serratura a codice COM 611-...

In abbinamento ad un modulo serratura a codice COM 611-..., gli abbonati di un impianto telefonico possono essere chiamati dal DCA 650-... mediante una corrispondente immissione nel modulo serratura a codice. Per questa funzione è necessario il BIM 650-02. La relativa programmazione viene avviata sul DCA 650-...

Registra nuovo abbonato con COM 611-...

In questa voce di menu è possibile registrare nuovi abbonati (ABB). Il DCA 650-... controlla tutti gli abbonati (ABB) collegati alla colonna (**max. 31 ABB**). Un abbonato è, ad esempio, un telefono collegato all'impianto telefonico, che deve essere chiamato dai posti esterni. Con il tasto programmazione si avvia il processo di controllo. Il DCA 650-... controlla automaticamente quanti abbonati sono ancora collegabili alla colonna (bus).

Se sono ancora disponibili abbonati liberi, viene chiesto all'utente quanti abbonati intende registrare. Per default sono impostati 3 ABB da registrare.

Con il tasto PgSu/PgGiù impostare il numero di ABB desiderato e confermarlo con il tasto di programmazione.

Il DCA 650-... riserva spazio in memoria per il numero di abbonati desiderato e lo inizializza di conseguenza.

Sul BNG/BVNG 650-... è necessario premere il tasto Prog-Mode per passare alla modalità programmazione (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus.) Questo menu viene visualizzato solo se il Prog-Mode non è attivo. Per poter assegnare i tasti di chiamata del porter ad un abbonato, occorre attivare il porter (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus)

☐ La selezione degli abbonati dell'impianto telefonico può essere eseguita inserendo numeri a 1-8 cifre.

2

Registra nuovo ABB con <OK>

Visualizzazione sul display.



Premere il tasto di programmazione.

Registrazione ABB Attendere prego!

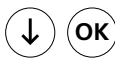
La visualizzazione sul display lampeggia!

Nessun nuovo ABB possibile <OK>

Visualizzazione sul display
Una volta raggiunto il numero massimo di abbonati premere il tasto di programmazione.

Numero di nuovi ABB
03 nuovi ABB <OK>

Non sono selezionabili più abbonati di quanti sono ancora disponibili.



Premere il tasto PgSu/PgGiù e/o il tasto di programmazione.

Registrazione in corso!
03 nuovi ABB

La visualizzazione sul display lampeggia.

Attiva il Prog-Mode sul BSG

BNG/BVNG 650-... Premere il tasto Prog-Mode.
La visualizzazione sul display lampeggia.

Porter consentire <OK>

Attivare il BTLM tenendo premuto (per 4 sec.) il tasto luce.
La visualizzazione sul display **smette di lampeggiare** quando è attivo un BTLM.

Porter attivare <OK>

Selezione tramite il modulo serratura a codice COM 611-...

Con il tasto di programmazione confermare lo stato attivo del porter.

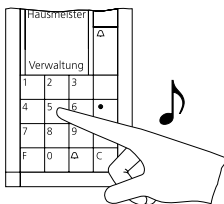


Premere il pulsante di programmazione.

Con il ricevitore del telefono BTS/BTC/HTS/HTC inserito sul DCA 650-... esiste un collegamento fonico con il BTLM attivo, che risulta utile durante la programmazione.

Nel posto esterno inserire ora il numero (1-8 caratteri) nel modulo serratura a codice COM 611-... . In caso di tono di conferma negativo, ripetere l'inserimento del numero.

Assegna tasto di chiamata per ABB 1



Visualizzazione sul display.

Inserire il codice a 1-8 caratteri nel modulo serratura a codice COM 611-... e confermarlo con il tasto dell'icona campanello, finché non si ode un suono continuo di conferma.

Il numero di chiamata diretta è un numero di telefono che viene composto per chiamate dal posto esterno al rispettivo abbonato (qui ABB 1). Sono possibili al massimo 22 posizioni, qualsiasi numero 0...9, *, # e F (funzione flash solo nella prima posizione del numero di chiamata).

Num. chiamata diretta 1
- <OK>

Inserire il numero che deve essere chiamato con le cifre inserite sul COM 611-... Premere il tasto PgSu/PgGiù per selezionare la cifra e il tasto freccia per passare alla cifra successiva.

Confermare il numero di chiamata diretta con il tasto di programmazione.



Premere il tasto di programmazione per confermare l'immissione. Terminare la programmazione premendo il tasto Prog-Mode sul BNG/BVNG oppure programmare altri abbonati.

Programmazione di altri abbonati.

Porter attivo? <OK>

La visualizzazione sul display lampeggia!

Ripetere l'inserimento di altri abbonati, finché non sono stati inseriti tutti gli abbonati selezionati all'inizio della programmazione. Terminare la programmazione premendo il tasto Prog-Mode sul BNG/BVNG 650-...



Premere il tasto di programmazione per confermare l'immissione.

Assegna tasto di chiamata per ABB 2

Inserire i restanti codici sul modulo serratura a codice COM 611-..., quindi confermare l'immissione con il tasto dell'icona campanello.

Selezione tramite il modulo di chiamata a display DRM 611-...

In abbinamento ad un modulo di chiamata a display DRM 611-..., è possibile chiamare utenze derivate di un impianto telefonico. Per questa funzione è necessario il BIM 650-02. Dopo aver scelto un nome sul DRM, il DCA 650-... chiama il numero dell'abbonato collegato all'impianto telefonico. La relativa programmazione viene avviata sul DCA 650-...

Registra nuovo abbonato con DRM 611-...

In questa voce di menu è possibile registrare nuovi abbonati (ABB). Il DCA 650-... controlla tutti gli abbonati (ABB) collegati alla colonna (**max. 31 ABB**). Un abbonato è un telefono collegato all'impianto telefonico, che deve essere chiamato dai posti esterni. Con il tasto programmazione si avvia il processo di controllo. Il DCA 650-... controlla automaticamente quanti abbonati sono ancora collegabili alla colonna (bus).

Se sono ancora disponibili abbonati liberi, viene chiesto all'utente quanti abbonati intende registrare. Per default sono impostati 3 ABB da registrare.

Con il tasto PgSu/PgGiù impostare il numero di ABB desiderato e confermarlo con il tasto di programmazione.

Il DCA 650-... riserva spazio in memoria per il numero di abbonati desiderato e lo inizializza di conseguenza.

Sul BNG/BVNG 650-... è necessario premere il tasto Prog-Mode per passare alla modalità programmazione (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus) Questo menu viene visualizzato solo se il Prog-Mode non è attivo. Per poter assegnare i tasti di chiamata del porter ad un abbonato, occorre attivare il porter (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus)

La selezione degli abbonati sull'impianto telefonico avviene sulla base di un elenco di nomi registrati nel DRM 611-... Prima di procedere alla programmazione del DCA 650-... occorre registrare tutti i nomi sul DRM 611-... A tale scopo attenersi alla guida alla programmazione del DRM 611-...

2

Registra nuovo
ABB con <OK>



Registrazione ABB
Attendere prego!

Nessun nuovo ABB
possibile <OK>

Visualizzazione sul display.

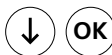
Premere il tasto di programmazione.

La visualizzazione sul display lampeggia!

Visualizzazione sul display
Una volta raggiunto il numero massimo di abbonati premere il tasto di programmazione.

Numero di nuovi ABB
03 nuovi ABB <OK>

Non sono selezionabili più abbonati di quanti sono ancora disponibili.



Registrazione in corso!
03 nuovi ABB

Premere il tasto PgSu/PgGiù e/o il tasto di programmazione.

La visualizzazione sul display lampeggia.

Attiva il Prog-Mode
sul BSG <OK>

BNG/BVNG 650-... Premere il tasto Prog-Mode.

La visualizzazione sul display lampeggia.

Porter
consentire <OK>

Attivare il BTLM tenendo premuto (per 4 sec.) il tasto luce.

La visualizzazione sul display **smette di lampeggiare** quando è attivo un Porter.

Selezione tramite il modulo di chiamata a display DRM 611-...

Con il tasto di programmazione confermare lo stato attivo del porter.



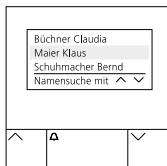
Premere il tasto di programmazione.

Con il ricevitore del telefono BTS/BTC/HTS/HTC inserito sul DCA 650-... esiste un collegamento fonico con il BTLM attivo.

Assegna tasto di chiamata per ABB 1

Visualizzazione sul display

A questo punto selezionare sul DRM 611-... il nome che deve essere programmato o al quale si vuole assegnare un numero di chiamata sul DCA 650-...



Con i tasti < e > selezionare il nome da programmare sul DCA 650-... Confermare quindi la selezione con il tasto dell'icona campanello, operazione segnalata da un suono di conferma.

Alla selezione del nome cambia la visualizzazione del DCA 650-... Il numero di chiamata diretta è un numero di telefono che viene selezionato per chiamate dal posto esterno al rispettivo abbonato (qui ABB 1). Sono possibili al massimo 22 posizioni, qualsiasi numero 0...9, *, # e F (funzione flash solo nella prima posizione del numero di chiamata).

Num. chiam. diretta 1
- <OK>

Inserire il numero di chiamata che deve essere composto dal DCA 650-... quando si seleziona un nome.

Premere il tasto PgSu/PgGiù per selezionare la cifra e il tasto fraccia per passare alla cifra successiva.

Confermare il numero di chiamata diretta con il tasto di programmazione.



Premere il tasto di programmazione per confermare l'immissione. Terminare la programmazione premendo il tasto Prog-Mode sul BNG/BVNG 650-... oppure programmare altri abbonati.

Programmazione di altri abbonati.

Porter attivo? <OK>

La visualizzazione sul display lampeggia!

Ripetere l'assegnazione di altri abbonati, finché non sono stati programmati tutti gli abbonati inseriti nel DRM 611-... Terminare la programmazione premendo il tasto Prog-Mode sul BNG/BVNG 650-...



Premere il tasto di programmazione per confermare l'immissione.

Assegna tasto di chiamata per ABB 2

Selezionare altri nomi sul DRM 611-..., confermare l'immissione con il tasto dell'icona campanello, operazione segnalata dal suono di conferma sul DRM 611-...

Modifica configurazione abbonati

- Modifica numero di chiamata diretta
- Modifica n° chiamata in serie

Modifica numero di chiamata diretta

Il numero di chiamata diretta viene selezionato quando viene inviata una chiamata dal posto esterno ad un abbonato (qui ABB1).
Per modificare il numero di chiamata diretta premere il tasto di programmazione in segno di conferma.

Utilizzare i tasti PgSu/PgGiù e i tasti freccia per modificare il numero di chiamata diretta.

Sono possibili caratteri per sel. in multifr. 0...9, *, # e F (funzione flash solamente nella prima posizione prima del numero di chiamata).

Con il tasto di programmazione si conferma il n° di chiamata diretta modificato e, al tempo stesso, si ritorna all'inizio della voce di menu 3.1.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa al sottomenu successivo 3.2.

N° chiamata in serie

È possibile programmare numeri di chiamata in serie solo per gli abbonati da 1 a 3.

Se si vuole definire o modificare il numero di chiamata in serie, premere il tasto di programmazione in segno di conferma.

Utilizzare i tasti PgSu/PgGiù e i tasti freccia per modificare il numero di chiamata in serie. Sono possibili caratteri per sel. in multifr. 0...9, *, # e F (funzione flash solamente nella prima posizione prima del numero di chiamata).

Con il tasto di programmazione si conferma il n° di chiamata in serie modificato e, al tempo stesso, si ritorna all'inizio della voce di menu 3.2.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu 3.3

3.1

Modifica num. chiam. ABB 1
diretta con <OK>



Visualizzazione sul display

Premere il tasto di programmazione

Num. chiamata diretta ABB 1
0772350..._ <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù per selezionare la cifra e il tasto freccia per passare alla cifra successiva.



Premere il tasto di programmazione

Modica num. chiam. ABB 1
diretta con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

3.2

Modifica num. chiam. ABB 1
in serie con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Num. chiam. in serie ABB 1
0772389..._ <OK>

Visualizzazione sul display



Avvertenza: Il numero di chiamata in serie non può essere utilizzato per l'accettazione diretta di chiamate senza selezione in multifrequenza!

Premere il tasto PgSu/PgGiù per selezionare la cifra e il tasto freccia per passare alla cifra successiva.



Premere il tasto di programmazione

Modifica num. chiam. ABB 1
in serie con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Modifica configurazione abbonati

- Modifica funzione chiamata in serie
- Modifica tono di identificazione

Funzione chiamata in serie

In questa voce di menu è possibile, analogamente alla funzione di controllo #810 o #811, attivare o disattivare la funzione chiamata in serie (possibile solo se è definito il numero di chiamata in serie). Per modificare la funzione di chiamata premere il tasto di programmazione in segno di conferma.

3.3

Modifica num. chiam. in serie con ABB 1
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Funz. chiam. in serie Off ABB 1
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù



Premere il tasto di programmazione

Modifica funz. chiam. in serie con ABB 1
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Con i tasti PgSu/PgGiù si commuta fra On/Off.

Con il tasto di programmazione si conferma l'impostazione e, al tempo stesso, si ritorna all'inizio della voce di menu 3.3.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu 3.4.

Modifica tono di identificazione

Per gli abbonati da 1 a 3 possono essere selezionati due diversi toni di identificazione che si differenziano per il ritmo del segnale di chiamata. Il tono di identificazione viene reso udibile su un telefono chiamato dal posto esterno dopo il sollevamento del ricevitore e fino all'accettazione della conversazione con il posto esterno (qualsiasi cifra 0-9). Se si vuole modificare il tono di identificazione, premere il tasto di programmazione in segno di conferma.

3.4

Modifica tono di identific. con ABB 1
<OK>

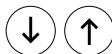
Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Tono di identific. 1 (1-2) ABB 1
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù



Premere il tasto di programmazione

Modifica tono di identific. con ABB 1
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Con i tasti PgSu/PgGiù si commuta tra il tono di identificazione 1 o 2

Con il tasto di programmazione si conferma l'impostazione e, al tempo stesso, si ritorna all'inizio della voce di menu 3.4.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu 3.5

Modifica configurazione abbonati

- Cancella abbonato

Modifica configurazione In-Home-Bus

- Modifica assegnazione tasti di chiamata

Cancella abbonato

Per assicurare un successivo ampliamento dell'impianto, nel DCA 650-... dovrebbero essere registrati soltanto gli abbonati effettivamente assegnati. Qualora siano stati registrati più abbonati di quanti effettivamente disponibili, quelli in eccesso dovrebbero essere cancellati.

Può essere cancellato sempre solo l'abbonato correntemente visualizzato sul display.

Per cancellare l'abbonato, premere il tasto di programmazione.

Con il tasto PgSu/PgGiù si commuta tra „No“ e „Si“.

Con il tasto di programmazione si conferma l'impostazione e si ritorna automaticamente al menu principale 3.

La configurazione degli abbonati deve avvenire, se necessario, singolarmente per ogni abbonato come descritto al punto 3.

Modifica configurazione In-Home-Bus

Di norma un abbonato deve essere già registrato nel DCA 650-... (Menu principale 2).

Le voci di configurazione sono suddivise nei seguenti sottomenu: Modifica assegnazione tasti di chiamata, Selezione diretta posto esterno e Comando BSM.

I tasti PgSu/PgGiù consentono di passare in rassegna sul display i sottomenu.

Modifica assegnazione tasti di chiamata

Con il tasto di programmazione si passa alla voce di menu 4.1

“Modifica assegnazione tasti di chiamata”, dove si comincia sempre con ABB 1.

Con il tasto di programmazione si passa alla selezione degli abbonati.

3.5

Cancella Modifica con	ABB 1 <OK>
--------------------------	---------------

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Cancella No	ABB 1 <OK>
----------------	---------------

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù



Premere il tasto di programmazione

3

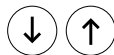
Modifica config. abbonati con	<OK>
----------------------------------	------

Visualizzazione sul display

4

Funzione-In-home modific. con	<OK>
----------------------------------	------

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù



Premere il tasto di programmazione

4.1

Modifica assegnaz. tasti di chiamata con	<OK>
---	------

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Modifica configurazione In-Home-Bus - Modifica assegnazione tasti di chiamata

Punto „B”

Con i tasti PgSu/PgGiù o i tasti freccia è possibile selezionare l'abbonato per il quale si vuole modificare l'assegnazione dei tasti di chiamata (ad es. ABB 1). Dopo aver confermato con il tasto di programmazione l'abbonato selezionato, ad es. ABB 1, si è sollecitati ad attivare il modo di programmazione sul BNG/BVNG (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus). Solo se non è attivo il modo di programmazione. Qui è possibile assegnare ad abbonati già registrati ulteriori tasti di chiamata (ad es. più tasti di chiamata di un porter chiamano lo stesso ABB o un ABB viene chiamato da più porter).

Per modificare l'assegnazione dei tasti di chiamata del porter, occorre attivare il porter (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus)

Con il tasto di programmazione confermare che il porter è attivo.

Occorre attivare eventuali apparecchi collegati in parallelo (BTS/BTC/BNS).

Premere il tasto di chiamata che deve essere assegnato a questo abbonato.

Con il tasto di programmazione si conferma l'assegnazione e si ritorna automaticamente al **punto „B”** nel sottomenu.

Modificare l'assegnazione dei tasti di chiamata per gli abbonati necessari in funzione delle esigenze.

Con il tasto Esc si esce da questo sottomenu.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa al sottomenu 4.2 „Selezione diretta posto esterno”.

Modifica tasto di chiamata con ABB 1
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù



Premere il tasto di programmazione

Attiva Prog-Mode sul BSG

La visualizzazione sul display lampeggia

Porter attivo? <OK>

Premere il tasto Prog-Mode sul BNG/BVNG 650-...

La visualizzazione sul display lampeggia

Porter attivo? <OK>

Attivare il Porter

La visualizzazione sul display **smette di lampeggiare**



Premere il tasto di programmazione

Assegna tasto di chiamata per ABB 1

La visualizzazione sul display lampeggia

Tasto di chiamata assegnato ABB 1
<OK>

Premere il tasto di chiamata sul porter



Premere il tasto di programmazione

Modifica tasto di chiamata con ABB 1
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto Esc



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Modifica configurazione In-Home-Bus - Selezione diretta posto esterno

Selezione diretta posto esterno

Tramite la chiamata diretta possono essere comandati al massimo 3 porter. La selezione diretta è possibile solo se nell'accettazione di chiamata, definita nel sottomenu 1.3 "Parametri centralino", è stata memorizzata una cifra >0. Se è stato programmato anche un PIN di selezione, questo deve essere inserito prima del numero di selezione del posto esterno.

Con il tasto di programmazione si passa al **punto „C”**, numeri di selezione dei posti esterni

Punto „C”

I posti esterni sono definiti come segue: posto esterno 1 con #71, posto esterno 2 con #72 e posto esterno 3 con #73.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa al posto esterno desiderato.

Confermare questa selezione con il tasto di programmazione.

Solo nel caso in cui non sia attivo il modo di programmazione, si è sollecitati ad attivarlo sul BNG/BVNG (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus).

Affinché il porter possa essere riconosciuto, ad es., come posto esterno 1, occorre attivare il rispettivo porter (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus)

Con il tasto di programmazione si conferma che il porter è attivo.

Con il tasto di programmazione si salva l'impostazione e si ritorna automaticamente al **punto „C”** nel sottomenu. Definire i posti esterni da chiamare direttamente in funzione delle esigenze. Con il tasto Esc si esce da questo sottomenu.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa al sottomenu 4.3 'Modifica comando BSM'.

4.2

Modifica selezione diretta
posto esterno con <OK>

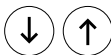
Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Modifica selezione # 71
posto esterno con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù



Premere il tasto di programmazione

Attiva Prog-Mode sul
BSG <OK>

La visualizzazione sul display lampeggia

Premere il tasto Prog-Mode sul BNG/BVNG 650-...

Porter attivo? <OK>

La visualizzazione sul display lampeggia

Attivare il

Porter attivo? <OK>

La visualizzazione sul display **smette di lampeggiare**



Premere il tasto di programmazione

Salva selezione #71
posto esterno <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione



Premere il tasto Esc



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Modifica configurazione In-Home-Bus - Modifica comando BSM/BSE

Comando BSM/BSE

Tramite il BSM/BSE 650-... possono essere fatte scattare 6 funzioni di controllo con le cifre da #51 a #56. In questa voce di menu 4.3 i relè vengono assegnati ai numeri di controllo. Vedere il prospetto informativo sul prodotto BSM/BSE 650-...

Con il tasto di programmazione si passa alle funzioni di controllo

Punto „D“.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla funzione di controllo desiderata.

Si è sollecitati ad attivare il modo di programmazione sul BNG/BVNG (vedi Manuale del sistema In-Home-Bus).

Solo se non è attivo il modo di programmazione, attivare il relè che deve essere assegnato, ad es., alla funzione di controllo #51.

(Vedi opuscolo informativo sul prodotto BSM/BSE 650-...)

Con il tasto di programmazione si conferma che il relè è attivo.

Premendo ancora il tasto di programmazione si salva la funzione di controllo e si ritorna automaticamente al **punto „D“**.

Dopo aver definito tutte le funzioni di controllo necessarie, ritornare al Menu principale 4 con il tasto Esc.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa al successivo Menu principale 5 'Modifica funzioni di servizio'.

4.3

Disp.di com.-BSx
modific. con

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Modifica funzione di controllo con #51
<OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Accendere progr.
mode al BNG/BVNG

La visualizzazione sul display lampeggia
Premere il tasto Prog-Mode sul BNG/BVNG 650-...

Relè BSM/BSE
consentire

La visualizzazione sul display lampeggia

Relè BSM/BSE
consentire

Attivare il relè BSM/BSE
La visualizzazione sul display **smette di lampeggiare**



Premere il tasto di programmazione

Salva funzione di controllo #51
<OK>

Visualizzazione sul display

Modifica funzione di controllo con #51
<OK>

Premere il tasto di programmazione
Visualizzazione sul display



Premere 2 volte il tasto Esc

Funzione-In-home modific. con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Modifica funzioni di servizio - Stato normale

Modifica funzioni di servizio

In questo menu è possibile impostare lo stato normale, stabilire l'accettazione di chiamata dal posto esterno con i caratteri per selezione in multifr. 0-9, attivare/disattivare il ricevitore di servizio per conversazione con il posto esterno, nonché controllare le assegnazioni dei tasti di chiamata.

Se è necessario modificare funzioni di servizio, premere il tasto di programmazione in segno di conferma.

Stato normale

In questo sottomenu è possibile ripristinare la configurazione del DCA 650-... allo stato di consegna dell'apparecchio.

Premere il tasto di programmazione se si vuole ripristinare lo stato normale.

Con i tasti PgSu/PgGiù si commuta tra Stato normale „No“ e „Si“.

Con il tasto di programmazione si conferma l'impostazione e, al tempo stesso, si ritorna all'inizio della voce di menu 5.1.

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu 5.2.

5

Modifica funzioni
di servizio con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

5.1

Funzione base
normale con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Funzione base
No <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù
Premere il tasto di programmazione

Funzione base
normale con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Inizializzazione

Il processo di inizializzazione di seguito descritto è necessario solo se richiesto sul display durante la programmazione.

Non eseguire modifiche sull'impianto e scollegare la tensione.

Premere e tenere premuto il tasto „Prog-Mode“ sul BNG/BVNG 650-... Ricollegare la tensione e rilasciare il tasto Prog-Mode solo quando la frequenza di lampeggio del LED sul

BNG/BVNG 650-... si è notevolmente ridotta (dopo 3-4 sec.).

In tal modo si cancella completamente il contenuto della memoria del BNG/BVNG e l'intero impianto viene reinizializzato.

Modifica funzioni di servizio

- Accettazione di chiamata dal posto esterno

Accettazione chiamata dal posto esterno

Ad avvenuta chiamata dal posto esterno, sollevando il ricevitore e inserendo una qualsiasi cifra per sel. in multifr. 0-9, è possibile accettare una conversazione con il posto esterno. **Stato di fornitura** (modo operativo raccomandato)

Con il tasto di programmazione si passa al menu di selezione Accettazione chiamata dal posto esterno "con multifr." o "senza multifr."

Se si seleziona il modo operativo Accettaz. chiam. dal posto est. senza multifr., **per motivi tecnici occorre disattivare nel menu "Parametri posto esterno" la durata del segnale di chiamata e la durata di chiamata in serie (non in funzione).**

Nel modo operativo "Accet. chiamata dal posto esterno senza multifr." non è possibile eseguire la funzione chiamata in serie. Sul porter risuonano toni di centrale. Non è inoltre opportuno collegare in parallelo altri apparecchi (BTS/BTC/BNS...).

Le impostazioni presenti rimangono invariate.

Con il tasto di programmazione si conferma l'impostazione e, al tempo stesso, si ritorna all'inizio della voce di menu 5.2.

5.2

Modifica accet. chiamata dal posto esterno con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

Accet. chiam. dal posto esterno con multifrequenza <OK>

Visualizzazione sul display



Con il tasto PgSu/PgGiù si commuta, all'occorrenza, fra "con multifr." e "senza multifr."



Premere il tasto di programmazione

Modifica accet. chiamata dal posto esterno con <OK>

Visualizzazione sul display

Modifica funzioni di servizio

- Ricevitore di servizio

- Assegnazione tasti di chiamata

Ricevitore di servizio

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu 5.3.

Se un abbonato viene chiamato dal porter, è possibile chiamare il posto esterno o ascoltare la conversazione tramite il ricevitore di servizio inserito.

5.3

Modifica ricevitore di servizio con <OK>

Visualizzazione sul display

Per modificare la funzione del ricevitore di servizio, premere il tasto di programmazione.



Premere il tasto di programmazione

Ricevitore di servizio
On <OK>

Visualizzazione sul display

Con i tasti PgSu/PgGiù si commuta tra Ricevitore di servizio „On“ e „Off“.



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Con il tasto di programmazione si conferma l'impostazione e, al tempo stesso, si ritorna all'inizio della voce di menu 5.3.



Premere il tasto di programmazione



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Controlla assegnazione tasti di chiamata

Con il tasto PgSu/PgGiù si passa alla voce di menu 5.4.

5.4

Controlla assegnazione tasti di chiamata con <OK>

Visualizzazione sul display

Per controllare quale tasto di chiamata è assegnato al rispettivo abbonato DCA 612-... e quale è il numero di chiamata diretta di volta in volta memorizzato, è necessario premere il tasto di programmazione.



Premere il tasto di programmazione

Premere i tasti di chiamata sul porter.

Tasto(i) di chiamata conferma

Visualizzazione sul display

Vengono visualizzati l'abbonato e il relativo numero di chiamata diretta memorizzato.

Abbonato 1
123456

Visualizzazione sul display

Con il tasto di programmazione si conferma l'impostazione e, al tempo stesso, si ritorna all'inizio della voce di menu 5.4



Premere il tasto di programmazione



Premere il tasto PgSu/PgGiù

Modifica funzioni di servizio

- Localizzazione

Localizzazione

Utilizzando il tasto di scorrimento, andare alla voce di menu 5.5
Per localizzare come utente il DCA 650-... per la programmazione con il BPS 650-..., occorre inviare l'ID.

Premere il tasto di programmazione.

Con il tasto di programmazione si invia l'ID.

Premere il tasto di programmazione per localizzare il DCA 650-... e per tornare automaticamente al punto di partenza "Localizzazione"

Con il tasto Annulla, si ritorna al menu principale; premere di nuovo il tasto Annulla per terminare la programmazione.

5.5

Localizzazione
modific.con <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione

ID inviare
SI <OK>

Visualizzazione sul display



Premere il tasto di programmazione



Premere 2 volte il tasto Esc

DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE

Visualizzazione sul display

SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne

Postfach 1155
D-78113 Furtwangen
Bregstraße 1
D-78120 Furtwangen

Telefon +49 723 63-0
Telefax +49 723 63-300
www.siedle.de
info@siedle.de

© 2001/07.09 IT
Best. Nr. 0-1101/231773
Printed in Germany

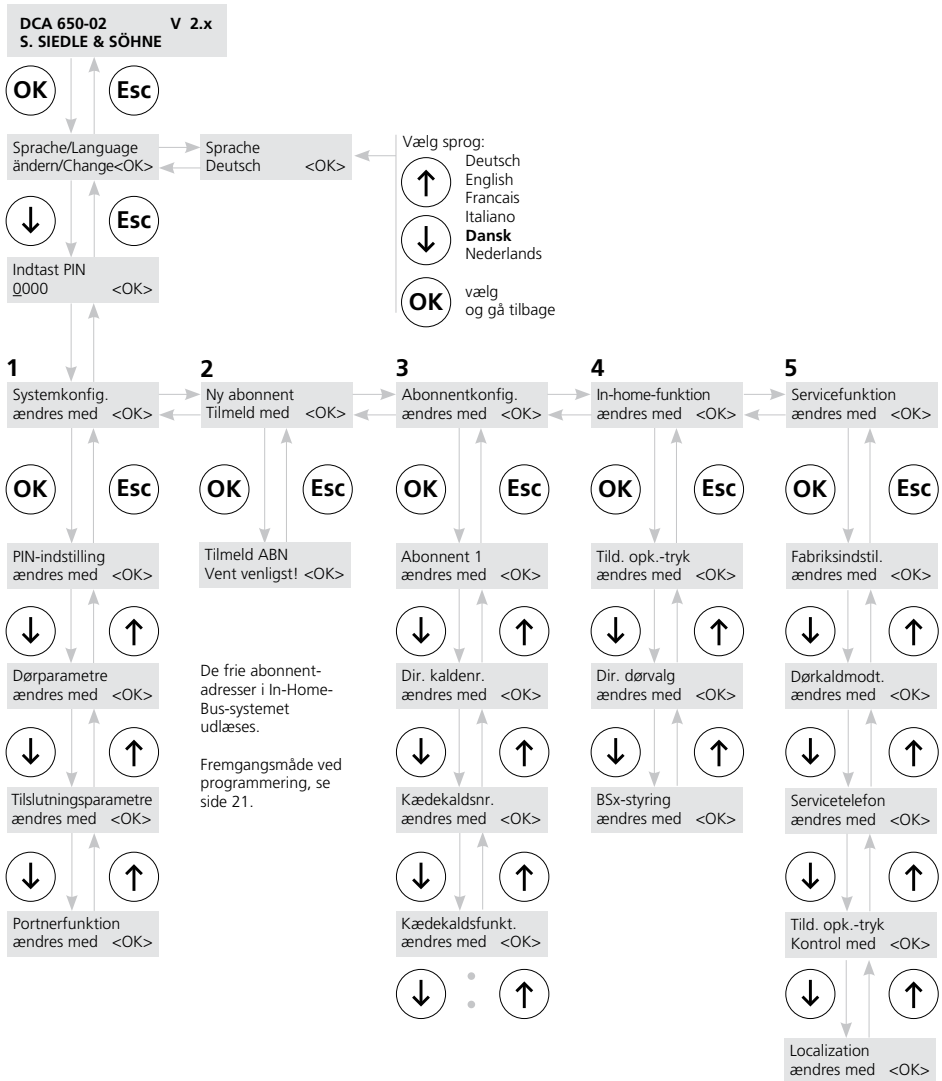


DoorCom® Analog
DCA 650-02

Indhold

Programmeringsstruktur			
Generelt	3	Opkald via kodelåsmodul COM 611-...	25-26
Kvikguide til idriftsættelse og programmering	4-5	Opkald via displaymodul DRM 611-...	27-28
Betjeningspanel		Abbonentkonfiguration	
Symbolforklaring		Ændring af direkte kaldenummer	
Tastefunktioner	6	Ændring af kædekalds- nummer	29
Funktionstabel	7	Ændring af kædekaldsfunktion	
Infotoner	8	Ændring af kaldetone	30
Ibrugtagning		Sletning af abonnent	
Programmering	9	Ændring af In-Home-Bus- konfiguration	
Sprog	10	Ændring af tildeling af opkaldstryk	31-32
PIN-kode, systemkonfiguration			
Konfigurations-PIN	11	Direkte dørvalg	33
Valg-PIN		Ændring af BSM/BSE-styring	34
Udvidet funktions-PIN	12	Ændring af servicefunktioner	
Dørparametre		Fabriksindstilling	35
Kaldesignaltid	13	Dørkaldmodtagelse	36
Taletid			
Kædekaldstid	14	Servicetelefon	
Dørmatik		Kontrol af opkaldstryktildeling	37
Dørmatikfrikobling	15	Localization	38
Aktivering/deaktivering af dørmatikfunktion	16		
Tilslutningsparametre			
Bylinjeciffer	17		
Pause offhook			
Pause efter hhv. 1. og 2. bylinjeciffer	18		
Kaldmodtagelse	19		
Aktivering/deaktivering af portnerfunktion	20		
Tilmelding af ny abonnent	21-23		
Ændring af abbonentkonfiguration	24		

Programmeringsstruktur



DoorCom® Analog DCA 650-02
 DCA 650-... er et effektivt interface for tilslutning af en Siedle In-Home-Bus-dørstation til en telefoncentral. På mange centraler vil det sikkert kun være nødvendigt at udføre nogle få programmeringstrin, for at centralen kan tages i brug. Telefoncentralen og funktionerne kan dog

til enhver tid let udvides til efter behov at omfatte flere tillægsfunktioner.

Standardindstillinger, der er påkrævet ved ibrugtagning:
Menupunkt 2
 Tilmelding af ny abonnent

Udvidede tillægsfunktioner
 For at kunne udnytte samtlige af telefoncentralens funktioner fuldt ud skal alle menupunkter medtages og ændres separat.

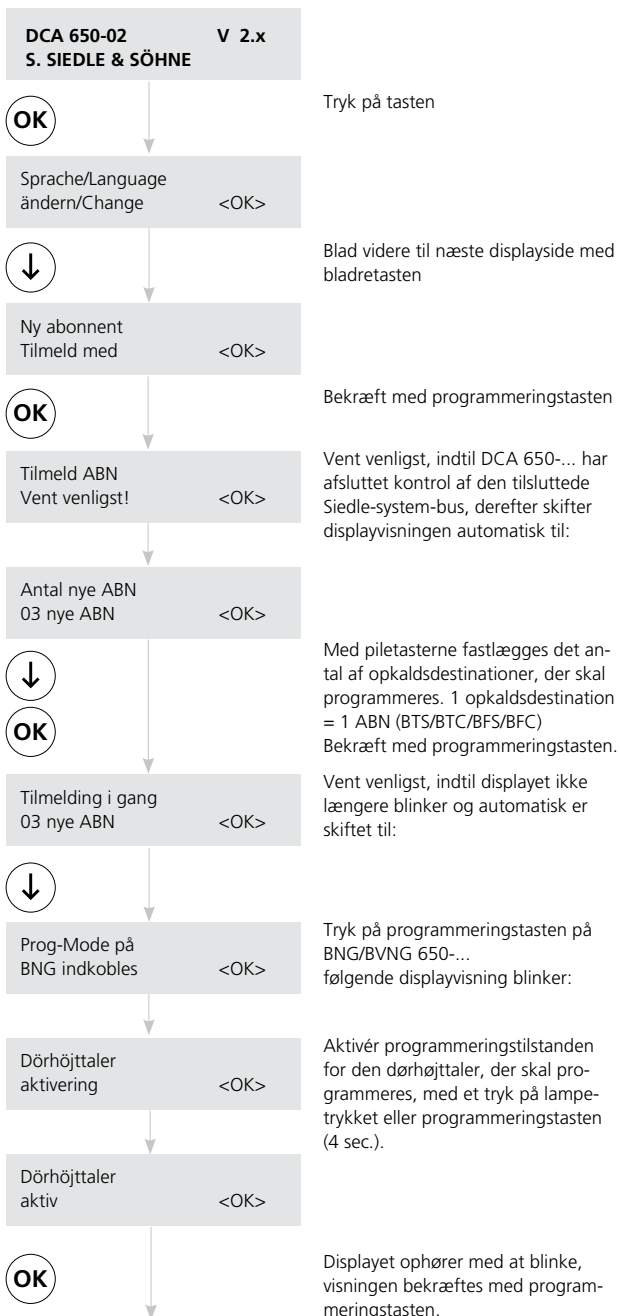
Kvikguide til idriftsættelse og programmering

Hurtig og problemfri idriftsættelse/programmering af DCA 650-02

- Tilslutning af DCA-enheden til et ledigt analogt lokalnummer. Lokalnummeret skal tillade DTMF-valg, især under en intern samtale inden for telefoncentralen.
- Vær opmærksom på, at det lokalnummer, hvorfra DCA-enheden benyttes, ikke må være programmeret med direkte bylinje (automatisk valg af eksternt linje, når telefonrøret løftes). Slet evt. programmeringen af denne funktion i telefoncentralen.
- Lokalnummeret skal være programmeret som telefon (ikke som fax eller dørtелефonanlæg osv.)
- Hvis DCA-enheden skal foretage opkald til flere telefoner samtidig, skal telefoncentralen være programmeret med denne funktion (betegnet gruppekald, fælleskald osv.). Se dokumentationen til telefoncentralen.
- Det lokalnummer, der er tilknyttet DCA-enheden, må ikke programmeres eller være programmeret med fælleskaldmodtagerrettigheder.
- Hvis opkald skal foretages til DCA-enheden, skal kaldmodtagelse aktiveres i DCA-programmeringen (i systemkonfigurationsmenuen vælges Tilslutningsparametre, Kaldmodtagelse). Modtagerrettighederne for eksterne opkald skal i så fald slettes inden for telefoncentralen for DCA-enheden, eller DCA-enheden skal tildeles et separat nummer.

Standardindstillinger

- Kaldetid 40 sek.
- Maks. taletid 3 min.
- Kædekaldetid 20 sek.
- Kaldmodtagelse, ingen
- Konfig.-PIN (dvs. ingen PIN-kode er aktiv)
- Bylinje ved tryk på ciffertasten 0
- Pause efter bylinje 1 sek.



Tildel opk.-tast
til ABN 1

Tryk på det opkaldstryk på dørstationen, der skal tilknyttes. Der lyder en lang tone fra dørhøjttaleren, og displayet skifter til

Dir. kaldenr. 1
- <OK>

Indtast det lokalnummer/opkaldsnummer, der skal foretages opkald til, (f.eks. lokalnummer 258), og bekræft indtastningen med programmeringstasten.

OK

Dørhøjttaler
aktiv? <OK>

Dørhøjttaleren er stadig aktiv (programmeringsfunktion aktiveret), og derfor bekræftes displayvisningen med programmeringstasten.

OK

Tildel opk.-tast
til ABN 2

Tryk på det opkaldstryk på dørstationen, der skal tilknyttes. Der lyder en lang tone fra dørhøjttaleren, og displayet skifter til:

Dir. kaldenr. 2
- <OK>

Indtast det lokalnummer/opkaldsnummer, der skal foretages opkald til, (f.eks. lokalnummer 445), og bekræft indtastningen med programmeringstasten.

OK

Dørhøjttaler
aktiv? <OK>

Dørhøjttaleren er stadig aktiv (programmeringsfunktion aktiveret), og derfor bekræftes displayvisningen med programmeringstasten.

OK

Tildel opk.-tast
til ABN 3

Tryk på det opkaldstryk på dørstationen, der skal tilknyttes. Der lyder en lang tone fra dørhøjttaleren, og displayet skifter til

Dir. kaldenr. 3
- <OK>

Indtast det lokalnummer/opkaldsnummer, der skal foretages opkald til, (f.eks. lokalnummer 445), og bekræft indtastningen med programmeringstasten.

Tryk 2 gange på Esc-tasten på DCA-enheden for at forlade programmeringsmenuen, og tryk på programmeringstasten på BNG/BVNG 650-... for at afslutte programmeringsfunktionen.

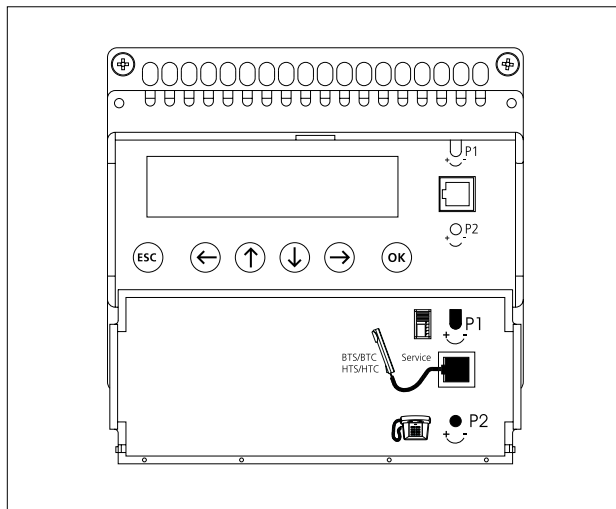
Programmeringstrin ved to eller flere dørstationer.

"I anlæg med flere dørstationer kan de allerede tilmeldte abonnenter tildeles opkaldstrykkene til alle øvrige dørstationer via menuen 'Ændring af konfiguration' og/eller 'Ændring af tildeling af opkaldstryk'!"

På side 9 findes en mere udførlig programmeringsvejledning.

DCA 650-02 Betjeningspanel

Symbolforklaring og tastefunktioner



Hunstk til servicetelefon

til et BTS/BTC eller HTS/HTC -telefonrør til etablering af en dørforbindelse under programmeringen af opkaldstaster.



Programmeringstast

anvendes til at starte programmeringen og bekræfte (gemme) indtastningerne.



Esc-tast

bruges til at forlade de enkelte programmeringsmenuer og afslutte programmeringen.



Bladretaster

bruges til at blade frem og tilbage under programmeringen.



Cursortaster

bruges til at flytte cursoren frem og tilbage ved indtastning af tal.

Bladre- og cursortasterne har en repeatfunktion.
Hvis tasterne holdes nede, tæller tallene automatisk videre, eller cursoren skifter hele tiden mellem de forskellige positioner.

Lydstyrkeregulering på DCA:
P1 retning mod dør
P2 retning mod telefon

Anvendelse

DoorCom Analog DCA 650-... til DIN-skinmemontering fungerer som interface mellem en Siedle-dørstation med Siedle-system-bus og en analog telefonforbindelse på en telefoncentral.

I dørtелефonsystemet fungerer DCA 650-... nøjagtig som en BTS/BTCBFS/BFC med de samme systembegrænsninger (abonnentantal, rækkevidde).

DCA 650-... kan i henhold til EU's direktiver anvendes i landene DE, EN, FR, IT, NL, DK, CH og AT.

Opkald til abonnenter sker med DTMF-valg. Abonnenterne skal tillade DTMF-opkald.

Adgang til tastatur og display

Kabinetdækslet kan åbnes ved at trække i den øverste kant.

Bag dækslet sidder displayet, programmeringstasterne og stikket til tilslutning af et BTS/BTC telefonrør.

Funktionstabel DCA 650-02

DTMF-valg	Funktion	PIN-kode	Beskrivelse
0 - 9	Modtag dørsamtale		Døropkald via DoorCom Analog (= der lyder en kaldetone) kan besvares ved et vilkårligt tryk på en cifertast (0-9).
9	Samtalestyring		Samtaleretningen kan kun ændres under samtale ved tryk på "9". Anlægget bliver i samtalestyring, indtil samtalen afsluttes.
# 0	Afbryd forbindelse		Direkte afbrydelse af forbindelse, f.eks. når telefoncentralen ved afslutning af samtalen ikke afgiver en optagetone.
# 101	Ændring af dir. kaldenr. ABN1	ja	Indtastning på telefonen: #101+nyt opkaldsnummer+#
# 102	Ændring af dir. kaldenr. ABN2	ja	Indtastning på telefonen: #102+nyt opkaldsnummer+#
# 103	Ændring af dir. kaldenr. ABN3	ja	Indtastning på telefonen: #103+nyt opkaldsnummer+#
# 21x	Aktivering af DCSF-relæ 1	ja	x=1: Aktivering, x=0: Deaktivering
# 22x	Aktivering af DCSF-relæ 2	ja	x=1: Aktivering, x=0: Deaktivering
# 23x	Aktivering af DCSF-relæ 3	ja	x=1: Aktivering, x=0: Deaktivering
# 31	Aflæsning af DCSF-indgang 1		Tilstand 1 (strøm tilsluttet) eller 0 (strøm frakoblet) signaleres med 2 forskellige toner.
# 32	Aflæsning af DCSF-indgang 2		do.
# 33	Aflæsning af DCSF-indgang 3		do.
# 41x	Portnerfunktion ON/OFF	ja	x=1: Aktivering, x=0: Deaktivering
# 50	Lys		Angiver tryk på lampe på BTS/BTC/BFS/BFC
# 51	Systemstyrefunktion 1	ja	Tilknytningen til et BSM/BSE-anlæg skal programmeres
# 52	Systemstyrefunktion 2	ja	do.
# 53	Systemstyrefunktion 3	ja	do.
# 54	Systemstyrefunktion 4	ja	do.
# 55	Systemstyrefunktion 5	ja	do.
# 56	Systemstyrefunktion 6	ja	do.
# 61	Døråbner		Angiver tryk på døråbneren på BTS/BTC/BFS/BFC
# 70	Valg af sidst kaldende dør		
# 71	Direkte dørvalg 1		Denne dørtildeling skal programmeres.
# 72	Direkte dørvalg 2		do.
# 73	Direkte dørvalg 3	ja	do.
# 81x	Kædekaldsfunktion ABN1 ON/OFF	ja	x=1: Aktivering af kædekaldsfunktion ABN 1, x=0: deaktivering
# 82x	Kædekaldsfunktion ABN2 ON/OFF	ja	x=1: Aktivering af kædekaldsfunktion ABN 2, x=0: deaktivering
# 83x	Kædekaldsfunktion ABN3 ON/OFF	ja	x=1: Aktivering af kædekaldsfunktion ABN 3, x=0: deaktivering
# 801	Ændring af kædekaldsnr. ABN1	ja	Indtastning på telefonen: #801+nyt opkaldsnummer+#
# 802	Ændring af kædekaldsnr. ABN2	ja	Indtastning på telefonen: #802+nyt opkaldsnummer+#
# 803	Ændring af kædekaldsnr. ABN3	ja	Indtastning på telefonen: #803+nyt opkaldsnummer+#
# 990	Deaktivering af dørmatik	ja	
# 991	Aktivering af dørmatik	ja	Af sikkerhedsårsager kræves der en dobbelt indtastning
# 910	Nulstilling af funktioner	ja	Funktionerne Dørmatik, Portner og Kædekald 1 til 3 nulstilles (= deaktiveres)
PIN	PIN-kode beskyttelse	ja	Indtastning af PIN-kode, når den er programmeret i DCA 650 Beskyttelse mod misbrug

Infotoner

Præsentation af toner, som fremkommer ved betjening af DCA og høres i mikrotelefonen.

Infotone 1



Infotone 2



Infotone 1 og 2 kan f.eks. være tilknyttet to forskellige døre.

Infotone 1 lyder også, når der ringes til DCA 650.

Specialinfotone 1



Specialinfotone 2



Når de udvidede funktioner aktiveres, erstattes:
infotone 1 af specialinfotone 1,
infotone 2 af specialinfotone 2.

Aktivtone



Passivtone



Aktiv-/passivtonen lyder kun én gang pr. statusanmodning.
Ved opkald via en DCSF-indgang udsendes aktiv-/passivtonen i en cyklus.

Positiv kvitteringstone



Lyder, når en funktion er udført korrekt.

Negativ kvitteringstone



Lyder ved forkert indlæsning af funktioner eller ved timeout.

Optagetone



Lyder ved afbrydelse af forbindelsen, f.eks. i forbindelse med timeout.

Anvendelsesmuligheder:
(Kun ved eksisterende forbindelse på DCA-telefon)

#21x til #23x Relæ 1 til 3

#31x til #33x Indgang 1 til 3

#41x Partnerfunktion

#81x til #83x Kædekaldsfunktion
ABN 1 til 3

#99x Dørmatikfunktion

Efter valg af funktion, f.eks. #22 for relæ 2, lyder en passivtone, når relæet ikke er sluttet (aktiveret).

Når relæet er sluttet (aktiveret), lyder en aktivtone.

Ved at vælge hhv. "0" eller "1" kan relæet skiftes over til den modsatte tilstand.

Ibrugtagning/programmering

Ibrugtagning

Efter installation af alle system-abonnenter kan anlægget tages i brug.

Standardmeddelelser

Med den korrekte forsynings-spænding viser displayet på DCA 650-0 én af følgende standard-meddelelser.

! Telefoncentralen er først klar til brug, når én af de her viste standardmeddelelser vises på DCA 650—... . Version (V2.0) kan dog afvige herfra.

□ DCA 650-... returnerer
□ automatisk til standardmeddelelsen, hvis der i 10 min. ikke indtastes oplysninger i forbindelse med programmeringen.

DCA 650-02 **V 2.x**
S. SIEDLE & SÖHNE

Denne standardmeddelelse vises altid, når enheden er tændt (ingen aktivitet på a/b-linjen). Under programmeringen vejledes brugeren via displayet.

DCA 650-02 **V 2.x**
Etablerer forbindelse

a/b-linjen er optaget, der er endnu ikke etableret forbindelse.

DCA 650-02 **V 2.x**
Forbindelse etableret

a/b-linjen er optaget, der er etableret forbindelse (dog uden meddelelse om samtaleforbindelsen til dørstationen).

DCA 650-02 **V 2.x**
Opkald

Der foretages opkald til DCA-enheden via a/b-interfacet (kun muligt ved aktiv kaldmodtagefunktion, se "Tilslutningsparametre — Kaldmodtagelse").

Programmering

Programmeringen af DCA 650 foretages med de indbyggede taster, understøttet af displayinformationer.

Hvis anlægget skal programmeres med alle funktioner, skal samtlige systemabonnenter først installeres. Programmering af ind- og udgange kan kun ske, når koblings-/fjernstyringsinterface DCSF 600-... er monteret i DCA 650-...

Vigtigt!

På en Siedle-system-bus kan der **ikke** programmeres flere DCA 650-...-enheder samtidigt.

PIN-kode

Programmeringsmenuen på DCA 650-... kan beskyttes mod uretmæssig brug med en PIN-kode. PIN-koden er ikke aktiv fra fabrikkens side (PIN 0000)

PIN = Personal Identification Number
4-cifret personlig pinkode

Sprog

Sprog

Brugeren har 6 forskellige sprog til sin rådighed i forbindelse med programmering af enheden.

DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE

Brugervejledningen på displayet vises på det sprog, brugeren har valgt.

Når der trykkes på programmeringstasten, vises menupunktet Sprog.



Tryk på programmeringstasten

Ved levering er vejledningen på tysk. Dette punkt kan således springes over, hvis brugervejledningen skal være på tysk.

Sprache/Language
ändern/Change <OK>

Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at ændre sproget.



Tryk på programmeringstasten

Sprache
Deutsch <OK>

Displaymeddelelse

Find det ønskede sprog med bladretasten, og tryk på programmeringstasten.



Tryk på bladretasten eller på programmeringstasten

Brug bladretasten til at gå videre til PIN-indtastning.



Tryk på bladretasten

PIN-kode

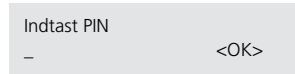
- Konfigurations-PIN

PIN-kode

De gemte indstillinger kan beskyttes med et personligt PIN-identifikationsnummer.

Telefoncentralen leveres ikke med en forindstillet PIN-kode.

Derfor vises følgende menupunkt ikke ved første ibrugtagning, men først når der er angivet en PIN-kode.



Hvis der ved den første ibrugtagning blev angivet en PIN-kode, skal denne PIN-kode anvendes for at få adgang til programmeringen.

PIN-koden kan have en værdi mellem **0000** og 9999. Koden skal altid være 4-cifret.

0000 betyder, at der ikke er angivet en PIN-kode.

Valg af PIN-kode

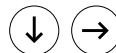
Brug bladetasterne og cursortasterne til at indtaste den valgte PIN-kode.

Når valget bekræftes med programmeringstasten, kommer brugeren automatisk til

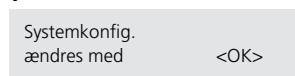
Systemkonfiguration

På dette programmeringsniveau findes der 3 hovedmenyer med hver deres undermenyer som vist i programmeringsstrukturen. Brug bladetasten til at skifte mellem de forskellige hovedmenyer.

Brug programmeringstasten til at gå til de underliggende undermenyer og bladetasten til at flytte placering inden for programmeringsniveauet.



1



Tryk på bladetasten for at vælge ciffer, og tryk på cursortasten for at gå til det næste ciffer

Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelse

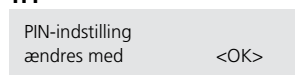
Tryk på programmeringstasten



Tryk på bladetasten

Blad videre, hvis Konfigurations-PIN ikke skal ændres.

1.1

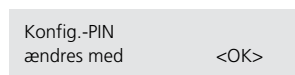


Displaymeddelelse

Med programmeringstasten kommer man til undermenu 1.1., hvor brugeren kan angive PIN-indstillingerne til konfigurationen, den udvalgte funktion og DCA-valget.



Tryk på programmeringstasten



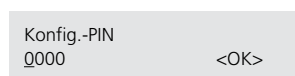
Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at få vist menuen til PIN-indstilling.

Tryk igen på programmeringstasten for at ændre **Konfigurations-PIN**. Brugeren har **kun** adgang til Systemkonfiguration **med den korrekte Konfig.-PIN**.



Tryk på programmeringstasten



Displaymeddelelse

Det ønskede ciffer vælges med bladetasten, og der fortsættes til næste ciffer ved hjælp af cursortasten og bekræftes med programmeringstasten.



Tryk på enten bladetasten eller cursortasten for at indtaste den ønskede Konfigurations-PIN. Tryk på programmeringstasten for at bekræfte valget.

PIN-kode

- Valg-PIN

- Udvidet funktions-PIN

Valg-PIN

Tryk en enkelt gang på programmeringstasten for at ændre

Valg-PIN.

Blad videre, hvis Valg-PIN ikke skal ændres. Valg-PIN skal indtastes for at kunne udføre de eksterne styrefunktioner og for at beskytte DCA 650-... mod misbrug.

Tryk en enkelt gang på programmeringstasten for at ændre Valg-PIN.

Valg-PIN
ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Valg-PIN
0000 <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på enten bladetasten eller cursortasten, indtil den ønskede Konfigurations-PIN er indtastet



Det ønskede ciffer vælges med bladetasten, og der fortsættes til næste ciffer ved hjælp af cursortasten.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte, og tryk på bladetasten for at gå til ændring af **Udvidet funktions-PIN**.

Displaymeddelelse

Udv. funkt.-PIN
ændres med <OK>

Udvidet funktions-PIN

Udvidet funktions-PIN bliver altid angivet blokvis, dvs. at koden beskytter alle eller ingen udvidede funktioner.

Følgende funktioner hører under denne PIN-kode:

- Ændring af direkte kaldenummer
- Aktivering af de 3 relæ-kontakter, hvis DCSF 600-... er indbygget
- Aktivering/deaktivering af portnerfunktion
- Systemstyrefunk. 1-6 kan kun udføres via BSM/BSE 650-...
- Aktivering/deaktivering af kædekald
- Ændring af kædekaldsnummer
- Aktivering/deaktivering af dørmatik
- Nulstilling af de udvidede funktioner

Tryk en enkelt gang på programmeringstasten for at ændre **Udvidet funktions-PIN**.

Blad videre, hvis Udvidet funktions-PIN ikke skal ændres, eller afslut denne menu ved at trykke på Esc-tasten.



Tryk på programmeringstasten

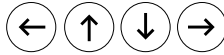
Udv. funkt.-PIN
0000 <OK>

Displaymeddelelse

PIN-kode - Udvidet funktions-PIN Dørparametre

Det ønskede ciffer vælges med bladretasten, og der fortsættes til næste ciffer ved hjælp af cursor-tasten.

Bekræft valget med programmeringstasten.



Udv. funkt.-PIN
ændres med <OK>

Tryk på enten bladretasten eller cursortasten, indtil den ønskede PIN til de udvidede funktioner er indtastet

Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelse

Undermenuen afsluttes ved at trykke på Esc-tasten.



PIN-indstilling
ændres med <OK>

Tryk på Esc-tasten

Displaymeddelelse

Brug bladretasten til at gå til næste menupunkt



Tryk på bladretasten

Dørparametre

I dette undermenupunkt angives kaldesignaltiden, den maksimale taletid ved døren og kædekaldstiden. Derudover vil det også være muligt at frikoble dørmatikken.

Blad videre, hvis der ikke skal ændres dørparametre.

1.2

Dørparametre
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Ved at trykke på programmeringstasten kommer man i undermenu 1.2. først til Kaldesignaltid, **der som standard er indstillet til 40 sek.**

Hvis opkaldstrykket aktiveres ved døren, afgiver DCA 650... et kaldesignal i henhold til den indstillede tid for et dørsignal. I dette tidsrum kan der opnås forbindelse ved at løfte telefonrøret. Ved hver trykaktivering starter kaldesignalet igen, men at holde tasten nede har ingen betydning for funktionen. Ved et aktivt kædekald gælder denne tid for opkaldet til abonnent nr. 2.

Tryk på programmeringstasten for at få adgang til indstilling af kaldetiden.



Kaldesignaltid
ændres med <OK>

Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelse

Bemærk: Kaldesignaltiden kan ikke indstilles yderligere uden DTMF ved direkte kaldmodtagelse!



Kaldesignaltid
40 sek. <OK>

Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelse

Det ønskede ciffer vælges med bladretasten, og der fortsættes til næste ciffer ved hjælp af cursor-tasten.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte den indstillede tid og gå videre til menupunktet Maks. taletid.



Tryk på enten bladretasten eller cursortasten, indtil den ønskede tid er indtastet

Kaldesignaltiden kan indstilles til mellem 15 og 90 sek.

Tryk på programmeringstasten og på bladretasten

Dørparametre

- Taletid

- Kædekaldstid

Taletid

Dørtaletiden er begrænset til maks. 5 min., og standardindstillingen er 3 min.

Maks. taletid
ændres <OK>

Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at få adgang til indstilling af taletiden.



Tryk på programmeringstasten

Maks. taletid
3 min. <OK>

Displaymeddelelse

Vælg det ønskede ciffer med bladretasten.



Tryk på bladretasten, indtil den ønskede tid er indtastet. Taletiden kan indstilles til mellem 1 og 5 min.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte den indstillede tid, og blad videre til menupunktet Kædekaldstid



Kædekaldstid

Ved et døropkald bliver der altid kaldt op til det direkte tilknyttede opkaldsnummer (direkte opkald). Hvis dette opkald ikke besvares, aktiveres kædekaldsfunktionen, dvs. at opkaldet, efter at den indstillede kaldesignaltid er udløbet, viderestilles til abonnent 2. Som standard er kædekaldet indstillet til **20 sek.** Når denne funktion er aktiv, aktiveres den også for en abonnent, hvis nummer er optaget. Indstilling af kaldenumre findes under hovedmenu 3, abonnentkonfiguration i undermenu 3.2.

Kædekaldstid
ændres <OK>

Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at indstille, hvor lang tid der skal gå, før opkaldet viderestilles i kæden.



Tryk på programmeringstasten

Kædekaldstid
20 sek. <OK>

Displaymeddelelse

Det ønskede ciffer vælges med bladretasten, og der fortsættes til næste ciffer ved hjælp af cursor-tasten.



Tryk på enten bladretasten eller cursortasten, indtil den ønskede tid er indtastet. Kædekaldstiden kan indstilles til mellem 10 og 40 sek.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte den indstillede tid, og blad videre til menupunktet Dørmatik ABN 1.



Tryk på programmeringstasten og på bladretasten

Dørmatik
ændres med ABN1 <OK>

Displaymeddelelse

Dørparametre

- Dørmatik

- Dørmatikfrikobling

Dørmatik

Dørmatikken kan kun aktiveres for abonnent 1. Når dørmatikfunktionen er aktiveret, aktiveres døråbneren automatisk, 3 sek. efter at der er trykket på tasten til abonnent 1.

Som standard er dørmatikfunktionen **spærret**.

Tryk på programmeringstasten for at gå til Dørmatikfrikobling



Tryk på programmeringstasten

Dørmatikfrikobling
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Tryk igen på programmeringstasten, og brug en bladetast til eventuelt at skifte mellem spærret og tilladt.



Tryk på programmeringstasten

Dørmatikfrikobling
spærret <OK>

Displaymeddelelse



Brug bladetasten til at skifte mellem spærret og tilladt.

Ved **Dørmatikfrikobling**

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indstillingen, og tryk på bladetasten for at gå til det næste undermenupunkt **Dørmatiksignal**

Med dørmatikfunktionen kan dørøpkaldet efter et opkaldstryk angives **med** eller **uden** et akustisk kaldesignal.



Tryk på programmeringstasten



Dørmatiksignal
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at ændre signaleringen. Som standard er DCA-enheden indstillet med et kaldesignal.



Tryk på programmeringstasten

Dørmatiksignal
med opkald <OK>

Displaymeddelelse

Brug eventuelt bladetasten til at skifte mellem begge indstillingsmuligheder, og tryk på programmeringstasten for at bekræfte den angivne værdi.



Tryk på bladetasten
Tryk på programmeringstasten

Brug bladetasten til at gå til næste menupunkt.



Tryk på bladetasten

Dørmatikfunktion
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Dørparametre

- Aktivering/deaktivering af dørmaticfunktion

Aktivering/deaktivering af dørmaticfunktion

Med dørmaticfunktionen kan døråbneren aktiveres automatisk efter et dørropkald.

Hvis dørmaticken er aktiveret, f.eks. i åbningstiden hos en læge, tilside-sættes den manuelle styring af døråbneren.

Denne dørmaticfunktion kan slås til og fra fra en telefon eller fra en kontakt, der er forbundet med DCSF 600-..., eller direkte via DCA 650-... i forbindelse med programmeringen.

Alle koblingspunkter er ligestillede og kan kun frigives eller spærres i menupunktet Dørmaticfrikobling.

Denne dørmaticfunktion kan slås til og fra fra en telefon eller fra en kontakt/timer, der er forbundet med DCSF 600-..., eller direkte via DCA 650-... i forbindelse med programmeringen.

Tryk på programmeringstasten for at aktivere/deaktivere dørmaticfunktionen.



Dørmaticfunktion
OFF <OK>

Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelse

Brug bladetasten til at slå funktionen til eller fra. Som standard er dørmaticfunktionen deaktiveret.



Dørmaticfunktion
ON <OK>

Tryk på bladetasten

Displaymeddelelse

Bekræft indstillingen med programmeringstasten.



Dørmaticfunktion
ændres med <OK>

Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelse

Tryk på Esc-tasten for at afslutte undermenuen, og tryk igen på Esc for at forlade menupunktet Dørparametre.



Dørmatic
ændres med ABN1
<OK>

Tryk 2 gange på Esc-tasten

Displaymeddelelse

Brug bladetasten til at gå til det næste menupunkt Tilslutningsparametre.



Tryk på bladetasten

Tilslutningsparametre - Bylinjeciffer

Tilslutningsparametre

I undermenuen Tilslutningsparametre indstilles Bylinjeciffer, forsinkelsestiden for løftning af telefonrøret (Pause offhook), de forskellige valg

Bylinjeciffer

Bylinjeciffer afhænger af telefoncentralen og kan være forskelligt fra fabrikat til fabrikat.

Ved indtastning af dette ciffer vælges der en bylinje. Som **standard er "0"** indstillet som bylinjeciffer på denne enhed, da dette er det mest almindelige. Alle cifre mellem 0 og 9 og * eller # kan dog anvendes som bylinjeciffer.

for den DCA 650-..., der benyttes i telefoncentralen, og kaldmodtagelsen i DCA 650-... .

1.3

Tilslutn.-para.
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at ændre tilslutningsparametrene



Tryk på programmeringstasten

Bylinje
ændres med 1. TKA
<OK>

Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at ændre bylinjeciffer for telefoncentral 1.



Tryk på programmeringstasten

Bylinje
0 (0-9,*,#) 1. TKA
<OK>

Displaymeddelelse

Tryk på bladretasten for at skifte til det valgte bylinjeciffer.



Tryk på bladretasten, indtil det ønskede bylinjeciffer vises.

Tryk på programmeringstasten for at gemme det angivne ciffer



Tryk på programmeringstasten

Bylinje
ændres med 1. TKA
<OK>

Displaymeddelelse

Tryk på bladretasten for at få bylinjecifferet for telefoncentral 2, som kan benyttes som undercentral til telefoncentral 1.



Tryk på bladretasten

Hvis både telefoncentral 1 og 2 skal benyttes til at ringe ud via DCA, skal der også indstilles et 2. bylinjeciffer (som beskrevet ovenfor).

Bylinje
ændres med 2. TKA
<OK>

Displaymeddelelse

Efter eventuel angivelse og bekræftelse af bylinjeciffer 2 bruges bladretasten til at gå videre til næste undermenu.



Tryk på bladretasten

Pause offhook
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Tilslutningsparametre

- Pause offhook

- Pause efter hhv. 1. og 2. bylinjeciffer

Pause offhook

Her angives den tid, der går, fra telefonrøret løftes, til de forskellige valg (Pause offhook) i DCA 650-... gennemgås.

Tryk på programmeringstasten for at ændre Pause offhook-tiden.



Pause offhook
1 sek. (1,2,3) <OK>

Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelse

Brug bladetasten til at indstille Pause offhook-tiden.



Tryk på bladetasten, indtil den ønskede tid vises.

Indstilling til 1, 2 eller 3 sek.

Tryk på programmeringstasten

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte tidsindstillingen.



Pause offhook
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Brug bladetasten til at gå til næste menupunkt.



Tryk på bladetasten

Pausen efter hhv. 1. og 2. bylinjeciffer

skal lægges til Pause offhook-tiden. Dette er den tid, der går, før DTMF-signalet starter. En pausetid på 1 sek. er for det meste tilstrækkeligt på moderne telefoncentraler, men kan dog indstilles til op til 3 sek.

Ved levering er den programmerede tid 1 sek.

Tryk på programmeringstasten for at kunne ændre Pause efter 1. bylinjeciffer.

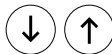


Pause efter
1 sek. (1,2,3) 1. TKA
<OK>

Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelse

Brug bladetasten til at indstille tiden Pause efter 1. bylinjeciffer.



Tryk på bladetasten, indtil den ønskede tid vises.

Indstilling til 1, 2 eller 3 sek.

Tryk på programmeringstasten

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte tidsindstillingen.



Pause efter
ændres med 1. TKA
<OK>

Displaymeddelelse

Brug bladetasten til at gå til næste menupunkt.



Tryk på bladetasten

Tilslutningsparametre - Kaldmodtagelse

Kaldmodtagelse

I kaldmodtagelsen angives det antal opkaldssignaler, der skal lyde, før DCA 650-... kobles på et opkald. Hvis der f.eks. er indstillet 5 opkald, og der ringes til dette nummer, signaliseres der 5 opkaldssignaler til DCA-enheden, inden DCA 650-... reagerer — ligesom en telefonsvarer.

Ved leveringen er anlægget indstillet til nul (0) kaldmodtagelser. (Kaldmodtagelse, ingen).

Denne indstilling skal ændres, hvis døråbnere skal styres med #61, hvis der fra eksternt side skal udføres styrefunktioner eller udvidede funktioner (kun muligt i forbindelse med DCSF 600-...), eller ved konfigurationsændringer, f.eks. funktion #101.

Tryk på programmeringstasten for at ændre antallet af opkaldssignaler.



Tryk på programmeringstasten

Kaldmodtagelse
Ingen <OK>

Displaymeddelelse

Brug bladretasten til at indstille det ønskede antal opkaldssignaler, maks. 9.



Tryk på bladretasten, indtil antallet af opkald er indstillet.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte det indstillede antal.



Tryk på programmeringstasten

Kaldmodtagelse
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Tryk på Esc-tasten for at forlade menupunktet Tilslutningsparametre.



Tryk på Esc-tasten

Tilslutn.-param.
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Brug bladretasten til at gå til næste menupunkt Portnerfunktion.



Tryk på bladretasten

Aktivering/deaktivering af portnerfunktion

Aktivering/deaktivering af portnerfunktion

Ved aktivering af portnerfunktionen bliver alle døropkald, som sendes til en abonnent på DCA 650-..., videregivet til abonnent 1.

Portnerfunktionen kan slås til og fra fra en telefon eller fra en kontakt, der er forbundet med DCSF 600-..., eller direkte via DCA 650-... i forbindelse med programmeringen.

Alle koblingspunkter er ligestillede.

Ved levering er portnerfunktionen spærret.

1.4

Portnerfunktion
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at ændre portnerfunktionen.



Tryk på programmeringstasten

Portnerfunktion
OFF <OK>

Displaymeddelelse

Brug bladetasten til at skifte mellem ON og OFF.



Tryk på bladetasten

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indstillingen.



Tryk på programmeringstasten

Portnerfunktion
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Tryk på Esc-tasten for at forlade menupunktet Portnerfunktion og gå tilbage til Hovedmenu 1.



Tryk på Esc-tasten

1

Systemkonfig.
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Tilmelding af ny abonnent

Tilmelding af ny abonnent

Under dette menupunkt tilmeldes nye abonnenter, hvor DCA 650-... kontrollerer alle tilknyttede abonnenter (ABN) (**maks. 31 ABN** kan tilmeldes).

Kontrollen startes ved at trykke på programmeringstasten. DCA 650-... kontrollerer automatisk, hvor mange flere abonnenter der kan tilknyttes bussen.

Når det maksimale antal abonnenter er nået, vises denne displaymeddelelse. Brug bladretasten til at gå tilbage til starten af menuen.

Hvis der stadig kan tilmeldes nye abonnenter, bliver man spurgt om, hvor mange abonnenter der skal tilmeldes. Som standard er der indstillet 3 ABN, hvis der som minimum stadig kan tilmeldes så mange abonnenter.

Brug bladretasten til at indstille det ønskede antal abonnenter, og bekræft med programmeringstasten.

DCA 650-... reserverer og tilpasser hukommelsen til det indtastede antal abonnenter.

På BNG/BVNG 650-... trykkes på tasten Prog-Mode for at gå til programmeringsfunktionen (se Systemhandbog In-Home-bus). Denne menu vises kun, når Prog-Mode ikke er aktiv. For at opkaldstrykkene på dørstationen kan tilknyttes en abonnent, skal den aktiveres (se Systemhandbog In-Home-bus).

2

Ny abonnent
Tilmeld med <OK>

Displaymeddelelse



Tilmeld ABN
Vent venligst!

Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelsen blinker!

Ny ABN ikke mulig
<OK>

Displaymeddelelse ved maks. abonnentantal
Tryk på programmeringstasten

Antal nye ABN
03 nye TLN <OK>

Der kan kun vælges ledige abonnenter.



Tryk på bladretasten og/eller på programmeringstasten

Tilmelding i gang
03 nye ABN

Displaymeddelelsen blinker

Prog-Mode på
BNG indkobles

BNG/BVNG 650-... Tryk på tasten Prog-Mode
Displaymeddelelsen blinker

Dörhöjtaler
aktivering <OK>

Aktivér Dörhöjtaler
Displaymeddelelsen **blinker ikke mere**, når Dörhöjtaler er aktiv.

Dörhöjtaler
aktiv <OK>

Tilmelding af ny abonnent

"Punkt A"

Bekræft dørstationens aktive tilstand ved at trykke på programmerings-tasten.

Med tilsluttet mikrotelefon BTS/BTC på DCA 650-... er der tale-mulighed til den aktive Dörhöjtaler, hvilket er en fordel i forbindelse med programmeringen.

På denne dørstation trykkes nu 4 sek. på den opkaldstast, der skal tilknyttes ABN 1.

(Se Systemhandbog In-Home-bus).

Det direkte kaldenummer er et telefonnummer, der vælges for den relevante abonnent (her ABN 1) ved et døropkald. Maks. 22-cifret, valgfrit ciffer 0...9, *, # og R (R-funktion kun på 1. plads før kaldenummeret) er mulige.

Brug bladretasten og cursortasten til at indtaste det ønskede direkte nummer.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte det direkte kaldenummer og automatisk gå videre til "Punkt A" for at tildele opkaldstryk til den næste abonnent.



Tryk på programmeringstasten

Tildel opk.-tast
til ABN 1

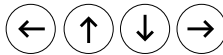
Displaymeddelelse

Dir. kaldenr. 1
- <OK>

Tryk på opkaldstasten i 4 sek.
Der følger automatisk en
displaymeddelelse

Dir. kaldenr. 1
- <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på bladretasten for at vælge
ciffer, og tryk på cursortasten for at
gå til det næste ciffer.



Tryk på programmeringstasten

Dörhöjtaler
aktiv? <OK>

Displaymeddelelsen blinker!

Ved parallelkobling af en BTS/ BTC/BFS/BFC til en abonnent på en DCA 650-...

"Punkt A"

Bekræft dørstationens aktive tilstand ved at trykke på programmerings-tasten.

På den BTS/BTC eller BFS/BFC, der skal programmeres til samme opkaldstryk, løftes telefonrøret, og lampetrykket trykkes, indtil der er etableret samtaleforbindelse til døren.

På dørstationen trykkes det op-kaldstryk, der skal tildeles DCA 650 og BTS/BTC som ABN, i 4 sekunder.



Tryk på programmeringstasten

Tildel opk.-tast
til ABN 2

Tryk lampetrykket på BTS/BTC 750-...
4 sekunder, læg ikke røret på

Dir. kaldenr. 2
- <OK>

Tryk på opkaldstasten i 4 sek.
Der følger automatisk en
displaymeddelelse

Tilmelding af ny abonnent

Det direkte kaldenummer er et telefonnummer, der vælges for den relevante abonnent (her ABN 1) ved et dørropkald. Maks. 22-cifret, valgfrit ciffer 0...9, *, # og R (R-funktion kun på 1. plads før kaldnummeret) er mulige.

Brug bladetasten og cursortasten til at indtaste det ønskede direkte nummer.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte det direkte kaldenummer og automatisk gå videre til **"Punkt A"** for at tildele opkaldstryk til den næste abonnent.

Bekræft dørstationens aktive tilstand ved igen at trykke på programmeringstasten.

Gentag de tidligere beskrevne programmeringstrin, indtil alle abonnenter har fået tildelt en opkaldstast.

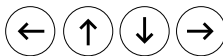
Ved **"Punkt A"** kan der eventuelt skiftes til en anden dørstation i forbindelse med opkaldstryktildelingen, hvis denne dørstation aktiveres.

Hvis Prog-Mode deaktiveres under tilmeldingen af en abonnent, afsluttes det aktuelle menupunkt med en bemærkning.

Tryk på Esc-tasten for at forlade menupunktet Partnerfunktion og gå tilbage til Hovedmenu 2 Tilmelding af ny abonnent.

Brug bladetasten til at gå til næste hovedmenu
Ændring af abonnentkonfiguration

Dir. kaldenr. 2
- <OK>



Dörhöjtaler
aktiv? <OK>



In-home-konfig.
afbrudt <OK>



Displaymeddelelse

Tryk på bladetasten for at vælge ciffer, og tryk på cursortasten for at gå til det næste ciffer.

Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelsen blinker!

Tryk på programmeringstasten

Tryk på programmeringstasten eller på Esc-tasten

Tryk på Esc-tasten

Tryk på bladetasten

Ændring af abonnentkonfiguration

Abbonentkonfiguration

For hver abonnent kan konfigurationen ændres eller tilpasses. Som beskrevet i Hovedmenu 2 skal abonnenten som udgangspunkt først tilmeldes. For hver abonnent er konfigurationspunkterne oprettet som undermenuer: Direkte kaldenummer, kædekaldsnummer, kædekaldsfunktion og ændring eller angivelse af kaldetone ved døropkald. Derudover kan konfigurationsdatoerne for hver abonnent slettes helt.

Tryk på programmeringstasten for at gå til abonnentkonfiguration, hvor der altid startes med ABN 1.

Tryk på bladre-/cursortasten for at vælge en abonnent, hvis konfiguration skal ændres (f.eks. ABN 1).

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte den valgte abonnent (f.eks. ABN 1) og gå til det første undermenupunkt 3.1.

3

Abbonentkonfig.
ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Konfig. ABN 1
ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på bladre- eller cursortasten



Tryk på programmeringstasten

Konfig. ABN 1
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Opkald via kodelåsmodul COM 611-...

I forbindelse med et kode-låsmodul COM 611-... kan der foretages opkald via DCA 650-... til abonnenter, der er tilsluttet et telefonanlæg, ved at taste kaldenummeret på kodelåsmodulet. Denne funktion kræver tilslutning af BIM 650-02. Programmeringen foretages på DCA 650-...

Opkaldet til abonnenterne på telefonanlægget kan foretages med 1-8 cifre.




2

Tilmelding af nye abonnenter med COM 611-...

Under dette menupunkt tilmeldes nye abonnenter (ABN), hvor DCA 650-... kontrollerer alle tilknyttede abonnenter (**der kan tilmeldes maks. 31 ABN**). En abonnent er f.eks. en telefon, der er tilsluttet telefonanlægget, som skal kaldes fra døren. Kontrollen startes ved at trykke på programmeringstasten. DCA 650-... kontrollerer automatisk, hvor mange flere abonnenter der kan tilknyttes bussen.

Hvis der stadig kan tilmeldes nye abonnenter, bliver man spurgt om, hvor mange abonnenter der skal tilmeldes. Som standard er der indstillet 3 ABN. Brug bladetasten til at indstille det ønskede antal abonnenter, og bekræft med programmeringstasten. DCA 650-... reserverer og tilpasser hukommelsen til det indtastede antal abonnenter.

På BNG/BVNG 650-... trykkes på tasten Prog-Mode for at gå til programmeringsfunktionen (se Systemhandbog In-Home-bus). Denne menu vises kun, når Prog-Mode ikke er aktiv. For at opkaldstrykkene på dørstationen kan tilknyttes en abonnent, skal dørstationen aktiveres (se Systemhandbog In-Home-bus)

Ny abonnent tilmeldes med <OK>	Displaymeddelelse
	Tryk på programmeringstasten
Tilmeld ABN Vent venligst!	Displaymeddelelsen blinker!
Ny ABN ikke mulig <OK>	Displaymeddelelse ved maks. abonnentantal Tryk på programmeringstasten
Antal nye ABN 03 nye ABN <OK>	Der kan kun indtastes det antal abonnenter, der maks. kan tilmeldes. Tryk på bladetasten og/eller på programmeringstasten
 	Displaymeddelelsen blinker
Tilmelding i gang 03 nye ABN	
Aktiver Prog-Mode på BSG	BNG/BVNG 650-... Tryk på tasten Prog-Mode Displaymeddelelsen blinker
Dørhøjtaler aktivering <OK>	BTLM aktiveres ved længerevarende tryk (4 sek.) på lampetrykket. Displaymeddelelsen blinker ikke mere, når BTLM er aktiv.
Dørhøjtaler aktiv <OK>	

Opkald via kodelåsmodul COM 611-...

Bekræft dørstationens aktive tilstand ved at trykke på programmerings-tasten

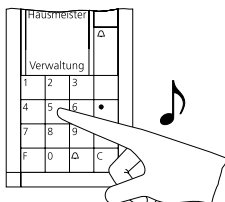


Tryk på programmeringstasten

Med tilsluttet mikrotelefon BTS/ BTC/HTS/HTC på DCA 650-... er der talemulighed til den aktive BTLM, hvilket er en fordel i forbindelse med programmeringen. På denne dørstation indtastes nu det ønskede kaldenummer (1-8 cifre) på kodelåsmodulet COM 611-... Lyder der en negativ kvitteringstone, gentages indtastningen.

Tildel opk.-tryk til ABN 1

Displaymeddelelse



Indtast kaldenummeret på 1-8 cifre på kodelåsmodulet COM 611-..., bekræft indtastningen med klokkesymbolet, indtil der høres en længerevarende tone.

Det direkte kaldenummer er et telefonnummer, der vælges for den relevante abonnent (her ABN 1) ved et døropkald. Mulighed for maks. 22 karakterer, vilkårligt tal fra 0-9, *, # og F.

Dir. kaldenr. 1
- <OK>

Indtastning af de kaldenumre, der skal kaldes med de indtastede tal på COM 611-... Tryk på bladretasten for at vælge tallene, og tryk på cursortasten for at gå til det næste tal.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte det direkte kaldenr.



Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indtastningen. Afslut programmeringen ved at trykke på tasten Prog-Mode på BNG/ BVNG, eller foretag programmering for yderligere abonnenter.

Programmering af yderligere abonnenter.

Dörhöjtaler aktiv? <OK>

Displaymeddelelsen blinker!

Indtastningen af yderligere abonnenter gentages, indtil alle de abonnenter, der blev valgt ud ved starten af programmeringen, er indtastet.

Afslut programmeringen ved at trykke på tasten Prog-Mode på BNG/ BVNG 650-...

Tildel opk.-tryk til ABN 2

Indtastning af yderligere numre på kodelåsmodulet COM 611-..., bekræft indtastningen med klokkesymbolet.

Opkald via displaymodul DRM 611-...

I forbindelse med et displaymodul DRM 611-... kan der foretages opkald til lokalnumre, der er tilsluttet telefonanlægget. Denne funktion kræver tilslutning af BIM 650-02. Når der er valgt et navn på DRM, udvælger DCA 650-... abonnentens kaldenummer på telefonanlægget. Programmeringen foretages på DCA 650-...

Tilmelding af nye abonnenter med DRM 611-... .

Under dette menupunkt tilmeldes nye abonnenter (ABN), hvor DCA 650-... kontrollerer alle tilknyttede abonnenter (der kan tilmeldes maks. 31 ABN). En abonnent er en telefon, der er tilsluttet telefonanlægget, som skal kaldes fra døren. Kontrollen startes ved at trykke på programmeringstasten. DCA 650-... kontrollerer automatisk, hvor mange flere abonnenter der kan tilknyttes. Hvis der stadig kan tilmeldes nye abonnenter, bliver man spurgt om, hvor mange abonnenter der skal tilmeldes. Som standard er der indstillet 3 ABN.

Brug bladetasten til at indstille det ønskede antal abonnenter, og bekræft med programmeringstasten. DCA 650-... reserverer og tilpasser hukommelsen til det indtastede antal abonnenter.

På BNG/BVNG 650-... trykkes på tasten Prog-Mode for at gå til programmeringsfunktionen (se Systemhandbog In-Home-bus). Denne menu vises kun, når Prog-Mode ikke er aktiv. For at opkaldstrykkene på dørstationen kan tilknyttes en abonnent, skal dørstationen aktiveres (se Systemhandbog In-Home-bus)

Opkaldet til abonnenterne på telefonanlægget kan finde sted via en navneliste i DRM 611-... . Før programmeringen af DCA 650-... indtastes samtlige navne i DRM 611-... Se i den forbindelse programmeringsvejledningen til DRM 611-...

2

Ny abonnent
Tilmeld med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Tilmeld ABN
Vent venligst!

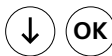
Displaymeddelelsen blinker!

Ny ABN ikke mulig
<OK>

Displaymeddelelse ved maks. abonnentantal
Tryk på programmeringstasten

Antal nye ABN
03 nye ABN <OK>

Der kan kun vælges frie abonnenter.



Tryk på bladetasten og/eller på programmeringstasten

Tilmelding i gang
03 nye ABN

Displaymeddelelsen blinker

Prog-Mode på
BNG indkobles

BNG/BVNG 650-... Tryk på tasten Prog-Mode
Displaymeddelelsen blinker

Dørhøjtaler
aktivering

BTLM aktiveres ved længerevarende tryk på lampetrykket.
Displaymeddelelsen **blinker ikke mere**, når BTLM er aktiv.

Opkald via displaymodul DRM 611-...

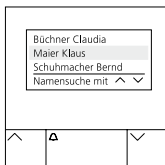
Bekræft dørstationens aktive tilstand ved at trykke på programmeringstasten



Med tilsluttet mikrotelefon BTS/BTC/HTS/HTC på DCA 650-... er der talemulighed til den aktive BTLM.

På DRM 611-... vælges nu det navn, der skal programmeres, eller som på DCA 650-... skal tilknyttes et kaldenummer.

Tildel opk.-tryk til ABN 1



Tryk på programmeringstasten

Displaymeddelelse

Med tasterne < og > vælges det navn, som skal programmeres på DCA 650-... Valget bekræftes med klokkesymbolet, hvorefter der lyder en tone som bekræftelse.

Når det pågældende navn er valgt, skifter displayet på DCA 650-... Det direkte kaldenummer er et telefonnummer, der vælges for den relevante abonnent (her ABN 1) ved et dørøpkald. Mulighed for maks. 22 karakterer, vilkårligt tal fra 0-9, *, # og F.

Dir. kaldenr. 1
- <OK>

Indtastning af det kaldenummer, der skal kaldes, når det pågældende navn vælges på DCA 650-... Tryk på bladretasten for at vælge tallene, og tryk på cursortasten for at gå til det næste tal.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte det direkte kaldenr.



Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indtastningen. Afslut programmeringen ved at trykke på tasten Prog-Mode på BNG/BVNG 650-..., eller foretag programmering for yderligere abonnenter.

Programmering af yderligere abonnenter.

Dørhøjtaler aktiv? <OK>

Displaymeddelelsen blinker!

Tilknytningen af yderligere abonnenter gentages, indtil alle de abonnenter, der blev indtastet i DRM 611-..., er programmeret. Afslut programmeringen ved at trykke på tasten Prog-Mode på BNG/BVNG 650-...



Tildel opk.-tryk til ABN 2

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indtastningen.

Valg af yderligere navne på DRM 611-... bekræftes med klokkesymbolet, hvorefter der høres en tone på DRM 611-... til bekræftelse.

Ændring af abonnentkonfiguration

- Ændring af direkte kaldenummer

- Ændring af kædekaldsnummer

Ændring af direkte kaldenummer

Det direkte kaldenummer vælges, når et døropkald til en abonnent (her ABN 1) aktiveres.

Hvis det direkte kaldenummer skal ændres, skal dette bekræftes med programmeringstasten.

Brug bladetasterne og cursortasterne til at ændre det direkte kaldenummer.

DTMF-tegnene 0...9, *, # og R (R-funktion kun på 1. plads før kaldenummeret) er mulige.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte det ændrede direkte kaldenummer og vende tilbage til starten af menupunkt 3.1.

Brug bladetasten til at gå til næste undermenu 3.2.

Kædekaldsnummer

Der kan programmeres kædekaldsnumre for abonnent 1 til 3.

Hvis kædekaldsnummeret skal angives eller ændres, skal dette bekræftes med programmeringstasten.

Brug bladetasterne og cursortasterne til at ændre kædekaldsnummeret. DTMF-tegnene 0...9, *, # og R (R-funktion kun på 1. plads før kaldenummeret) er mulige.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte det ændrede kædekaldsnummer og samtidig vende tilbage til starten af menupunkt 3.2.

Brug bladetasten til at gå til menupunkt 3.3.

3.1

Dir. kaldenr. ændres med	ABN 1 <OK>
-----------------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Dir. kaldenr. 0772350..._	ABN 1 <OK>
------------------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på bladetasten for at vælge cifrene, og tryk på cursortasten for at gå til det næste ciffer.



Tryk på programmeringstasten

Dir. kaldenr. ændres med	ABN 1 <OK>
-----------------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på bladetasten

3.2

Kædekaldsnr. ændres med	ABN 1 <OK>
----------------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Kædekaldsnr. 0772389..._	ABN 1 <OK>
-----------------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på bladetasten for at vælge cifrene, og tryk på cursortasten for at gå til det næste ciffer.



Tryk på programmeringstasten

Kædekaldsnr. ændres med	ABN 1 <OK>
----------------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på bladetasten

Ændring af abonnentkonfiguration

- Ændring af kædekaldsfunktion

- Ændring af kaldetone

Kædekaldsfunktion

Under dette menupunkt kan kædekaldsfunktionen slås til og fra i henhold til styrefunktion #810 eller #811 (kun når der er oprettet et kædekaldsnummer).

Hvis kædekaldsnummeret skal ændres, skal dette bekræftes med programmeringstasten.

Brug bladetasterne til at skifte mellem ON og OFF.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indstillingen og samtidig vende tilbage til starten af menupunkt 3.3.

Brug bladetasten til at gå til menupunkt 3.4.

Ændring af kaldetone

For abonnent 1 til 3 kan der vælges to forskellige kaldetoner, som lyder anderledes end den normale kaldetone.

Kaldetonen lyder, når der kaldes op fra en dørtelefon, fra telefonrøret løftes, og indtil samtalen påbegyndes (vilkaarligt ciffer 0-9).

Hvis kaldetonen skal ændres, skal dette bekræftes med programmeringstasten.

Brug bladetasten til at skifte mellem kaldetone 1 og 2.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indstillingen og samtidig vende tilbage til starten af menupunkt 3.4.

Brug bladetasten til at gå til menupunkt 3.5.

3.3

Kædekaldsnr. ændres med	ABN 1 <OK>
----------------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Kædekaldsfunk. OFF	ABN 1 <OK>
-----------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på bladetasten



Tryk på programmeringstasten

Kædekaldsfunk. ændres med	ABN 1 <OK>
------------------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på bladetasten

3.4

Kaldetone ændres med	ABN 1 <OK>
-------------------------	---------------

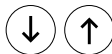
Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Kaldetone 1 (1-2)	ABN 1 <OK>
----------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på bladetasten



Tryk på programmeringstasten

Kaldetone ændres med	ABN 1 <OK>
-------------------------	---------------

Displaymeddelelse



Tryk på bladetasten

Ændring af abonnentkonfiguration

- Sletning af abonnent

Ændring af In-Home-Bus-konfiguration

- Ændring af tildeling af opkaldstryk

Sletning af abonnent

Med henblik på en senere udvidelse af anlægget skal kun de faktiske abonnenter på DCA 650-... tilmeldes. Hvis der er tilmeldt flere abonnenter, end der rent faktisk er, skal de overflødige slettes.

Det er kun den abonnent, der vises på displayet, der kan slettes.

Tryk på programmeringstasten for at slette abonnenten.

3.5

Slette
ændres med ABN 1
<OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Slette
Nej ABN 1
<OK>

Displaymeddelelse

Brug bladretasten til at skifte mellem "Nej" og "Ja".



Tryk på bladretasten

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indstillingen og automatisk vende tilbage til Hovedmenu 3. Abonnentkonfigurationen skal, når det er påkrævet, for hver enkelt abonnent følge den procedure, der er beskrevet under punkt 3.



Tryk på programmeringstasten

3

Abbonentkonfig.
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Ændring af In-Home-Bus-konfiguration

Som udgangspunkt skal en abonnent allerede være tilmeldt i DCA 650-... (Hovedmenu 2). Konfigurationspunkterne har følgende undermenuer: Ændring af tildeling af opkaldstryk, direkte dørvalg og ændring af BSx-styring.

4

Bus-funktion
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Med bladretasterne kan der blases gennem funktionerne.



Tryk på bladretasten

Ændring af tildeling af opkaldstryk

Tryk på programmeringstasten for at gå til menupunkt 4.1 Ændring af tildeling af opkaldstryk, hvor der altid startes med ABN 1.



Tryk på programmeringstasten

4.1

Tild. opk.-tryk
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at få vist en oversigt over abonnenter.



Tryk på programmeringstasten

Ændring af In-Home-Bus-konfiguration - Ændring af tildeling af opkaldstryk

Punkt "B"

Tryk på bladre-/cursortasten for at vælge en abonnent, hvis opkaldstast skal ændres (f.eks. ABN 1).

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte den valgte abonnent (f.eks. ABN 1), hvorefter brugeren bliver bedt om at aktivere Prog.-Mode på BNG/BVNG (se Systemhandbog In-Home-bus). Dette sker kun, hvis Prog-Mode ikke er aktiv.

Her kan der tildeles yderligere opkaldstryk til allerede tilmeldte ABN (f.eks. flere opkaldstryk på en dørstation kalder den samme ABN eller en ABN kaldes fra flere dørstationer). For at ændre opkaldstasternes tilknytninger på dørstationen skal dørstationen være aktiveret (se Systemhandbog In-Home-bus).

Bekræft, at dørstationen er aktiv ved at trykke på programmeringstasten.

Eventuelle parallelkoblede enheder (BTS/BTC/BNS) skal aktiveres.

Tryk på den opkaldstast, der skal være tilknyttet den pågældende abonnent.

Bekræft tildelingen med programmeringstasten, hvorefter man automatisk vender tilbage til **Punkt "B"** i undermenuen.

Tildelingen af opkaldstaster til de relevante abonnenter kan ændres efter behov.

Tryk på Esc-tasten for at afslutte denne undermenu, og

brug bladretasten til at gå til undermenu 4.2 Direkte dørvalg.

Opk.-tryk
ændres med

ABN 1
<OK>

Displaymeddelelse



Tryk på bladretasten



Tryk på programmeringstasten

Prog-Mode på
BNG indkobles

Displaymeddelelsen blinker

Dörhöjtaler
aktiv? <OK>

Tryk på tasten Prog-Mode
på BNG/BVNG 650-...
Displaymeddelelsen blinker

Aktivér Dörhöjtaler

Dörhöjtaler
aktiv? <OK>

Displaymeddelelsen **blinker ikke mere**



Tryk på programmeringstasten

Tildel opk.-tryk
til ABN 1

Displaymeddelelsen blinker

Opk.-tryk ABN1
tildelt <OK>

Tryk på opkaldstasten på
dørstationen



Tryk på programmeringstasten

Opk.-tryk
ændres med

ABN 1
<OK>

Displaymeddelelse



Tryk på Esc-tasten



Tryk på bladretasten

Ændring af In-Home-Bus-konfiguration

- Direkte dørvalg

Direkte dørvalg

Der kan maks. styres 3 dørstationer via direkte dørvalg. Direkte dørvalg er kun muligt, hvis et ciffer > 0 blev gemt ved kaldmodtagelsen, som blev indstillet under 1.3. Hvis Valg-PIN også er programmeret, skal denne kode angives foran dørvalgsnummeret.

Tryk på programmeringstasten for at gå til **Punkt "C"**, dørvalgsnumre, som er indstillet på følgende måde: Dør 1 med #71, dør 2 med #72 og dør 3 med #73.

Tryk på bladretasten for at skifte mellem de forskellige døre.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte dette valg.

Kun når Prog-Mode ikke er aktiv, anmodes brugeren om at aktivere Prog.-Mode på BNG/BVNG-anlægget (se Systemhandbog In-Home-bus). For at dørstationen kan tilknyttes f.eks. dør 1, skal den aktiveres (se Systemhandbog In-Home-bus)

Bekræft, at dørstationen er aktiv ved at trykke på programmeringstasten.

Gem indstillingen med programmeringstasten, hvorefter man automatisk vender tilbage til **Punkt "C"** i undermenuen. Angiv efter behov, hvilke døre der skal kunne foretages direkte opkald til. Tryk på Esc-tasten for at afslutte denne undermenu, og

tryk på bladretasten for at gå til undermenu 4.3 Ændring af BSX-styring.

4.2

Dir. dørvalg ændres med <OK>

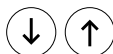
Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Dørvalg # 71 ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på bladretasten



Tryk på programmeringstasten

Prog-Mode på BNG indkobles <OK>

Displaymeddelelsen blinker

Dörhöjtaler aktiv? <OK>

Tryk på tasten Prog-Mode på BNG/BVNG 650-...
Displaymeddelelsen blinker
Aktivér Dörhöjtaler

Dörhöjtaler aktiv? <OK>

Displaymeddelelsen **blinker ikke mere**



Tryk på programmeringstasten

Dørvalg gemmes #71 <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten



Tryk på Esc-tasten



Tryk på bladretasten

Ændring af konfiguration

- Ændring af BSM/BSE-styring

BSx-styring

Der kan maksimalt aktiveres 6 styrefunktioner på BSM/BSE 650-... med cifrene #51, #52 ... #56.

Under menupunkt 4.3 bliver styrenumrene tildelt relæerne.

Se produktinformationen til BSM/BSE 650-...

Tryk på programmeringstasten for at få adgang til styrefunktionerne,

Punkt "D".

Tryk på bladetasten for at skifte mellem de forskellige styrefunktioner.

Brugeren anmodes om at aktivere Prog.-Mode på BNG/BVNG-anlægget (se Systemhåndbog In-Home-bus).

Dette sker kun, hvis Prog-Mode ikke er aktiv.

Aktiver det relæ, der f.eks. skal tilknyttes styrefunktion #51 (se programmeringsvejledningen til BSM/BSE 650-... billede 2).

Bekræft, at relæet er aktivt ved at trykke på programmeringstasten.

Tryk igen på programmeringstasten for at gemme styrefunktionen og automatisk vende tilbage til **Punkt "D"**.

Når alle de nødvendige styrefunktioner er fastlagt, trykkes på Esc-tasten for at vende tilbage til hovedmenu 4.

Brug bladetasten til at gå til næste hovedmenu 5 Ændring af servicefunktioner.

4.3

BSx-styring ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Styrefunk. #51 ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på bladetasten

Prog-Mode på BNG indkobles <OK>

Displaymeddelelsen blinker

Tryk på tasten Prog-Mode på BNG/BVNG 650-...

BSM/BSE-relæ aktivering

Displaymeddelelsen blinker

Aktivering af BSM/BSE-relæ
Displaymeddelelsen **blinker ikke mere**



Tryk på programmeringstasten

Styrefunk. #51 gemmes <OK>

Displaymeddelelse

Styrefunk. #51 ændres med <OK>

Tryk på programmeringstasten
Displaymeddelelse



Tryk 2 gange på Esc-tasten

Bus-funktion ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på bladetasten

Ændring af servicefunktioner - Fabriksindstilling

Ændring af servicefunktioner

I denne menu er det muligt at ændre fabriksindstillingerne, fastlægge dørkaldmodtagelsen med DTMF-tegn 0-9, til-/frakoble servicetelefonen til dørsamtaler og kontrollere tildelinger af opkaldstryk.

Hvis servicefunktionerne ønskes ændret, skal dette bekræftes med programmeringstasten.

Fabriksindstilling

Her kan DCA 650-... nulstilles til fabriksindstillingerne.

Tryk på programmeringstasten for at nulstille anlægget til fabriksindstillingen.

Brug bladretasten til at skifte mellem Fabriksindstil. "Nej" og "Ja". Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indstillingen og samtidig vende tilbage til starten af menu-punkt 5.1.

Brug bladretasten til at gå til menupunkt 5.2.

5

Servicefunktioner
ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

5.1

Fabriksindstil.
ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Fabriksindstil.
Nej <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på bladretasten
Tryk på programmeringstasten

Fabriksindstil.
ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Initialisering

Initialisering som beskrevet herunder er kun nødvendig, hvis det fremgår af displayet ved programmeringen. Undlad at foretage ændringer af anlægget, og afbryd forsyningsspændingen.

Tryk på tasten „Prog-Mod“ på BNG/BVNG 650-..., og hold den trykket ind.

Genetabler forsyningsspænding, og slip først Prog-Mod-tasten, når LED-diodernes blinkfrekvens på BNG/BVNG 650-... bliver synligt langsommere (efter 3-4 sek.).

Derved slettes hukommelsen i BNG/BVNG fuldstændigt, og anlægget initialiseres på ny.

Ændring af servicefunktioner

- Dørkaldmodtagelse

Dørkaldmodtagelse

Når der lyder et dørkald, modtages en dørsamtale ved at løfte telefonrøret og trykke på en vilkårlig cifertast (0-9).

Standardindstillinger

(anbefalet driftstilstand)

Brug programmeringstasten til at gå til menuen Dørkaldmodtagelse, hvor der kan skiftes mellem indstillingerne "med DTMF" og "uden DTMF".

Hvis driftstilstanden Dørkaldmodtagelse uden DTMF vælges, **er det af tekniske årsager nødvendigt at deaktivere kaldesignaltid og kædekaldstid i menuen Dørparametre. (Deaktiveret)**

Ved driftstilstanden "Dørkaldmodtagelse uden DTMF" er kædekald ikke mulig, og der høres akustiske signaler ved dørstationen. Desuden er parallelkobling af yderligere enheder (BTS/BTC/BNS) ikke hensigtsmæssig.

De eksisterende indstillinger bevares.

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indstillingen og samtidig vende tilbage til starten af menu-punkt 5.2.

5.2

Dørkaldmodt.
ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Dørkaldmodt.
med DTMF <OK>

Displaymeddelelse



Skift evt. mellem valgmulighederne "med DTMF" og "uden DTMF" med bladetasten.



Tryk på programmeringstasten

Dørkaldmodt.
ændres med <OK>

Displaymeddelelse

Ændring af servicefunktioner

- Servicetelefon

- Tildeling af opkaldstryk

Servicetelefon

Brug bladretasten til at gå til menupunkt 5.3.

Hvis der kaldes op til en abonnent fra dørstationen, er der både mulighed for samtale og medhør fra den tilsluttede servicetelefon ved døren.

Tryk på programmeringstasten for at ændre servicetelefon-funktionen.

5.3

Servicetelefon
ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

Servicetelefon
ON <OK>

Displaymeddelelse

Brug bladretasten til at skifte servicetelefonen mellem ON og OFF.



Tryk på bladretasten

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indstillingen og samtidig vende tilbage til starten af menupunkt 5.3.



Tryk på programmeringstasten



Tryk på bladretasten

Kontrol af opkaldstryktildeling

Brug bladretasten til at gå til menupunkt 5.4.

5.4

Tild. opk.-tryk
kontrolleres med <OK>

Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at kontrollere, hvilket opkaldstryk der er tilknyttet hvilken DCA 650-... abonnent, og hvilket direkte kaldenummer der er tale om.



Tryk på programmeringstasten

Tryk på de relevante opkaldstaster på dørstationen.

Opkaldstryk
bekræftes

Displaymeddelelse

Abonnenten og det tilhørende direkte kaldenummer vises.

Abonnent 1
123456

Displaymeddelelse

Tryk på programmeringstasten for at bekræfte indstillingen og samtidig vende tilbage til starten af menupunkt 5.4



Tryk på programmeringstasten



Tryk på bladretasten

Ændring af servicefunktioner - Localization

5.5

Localization
ændres med <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten

ID sende
Ja <OK>

Displaymeddelelse



Tryk på programmeringstasten



Tryk 2 gange på Esc-tasten

DCA 650-02 V 2.x
S. SIEDLE & SÖHNE

Displaymeddelelse

SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne

Postfach 1155
D-78113 Furtwangen
Bregstraße 1
D-78120 Furtwangen

Telefon +49 7723 63-0
Telefax +49 7723 63-300
www.siedle.de
info@siedle.de

© 2001/06.05 DK
Best. Nr. 0-0/231772
Printed in Germany